Vorwort



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Volkshochschule legt in diesem Semester den Schwerpunkt auf einen Gemütszustand, nach dem wir vermutlich alle streben: das Glück. Die Ergründung dieser emotionalen Konstitution elektrisiert Wissenschaftler, Politiker und Theologen. Woher kommt diese seelische Verfassung, wie entsteht und – viel wichtiger – wie bleibt sie?

In manchen Gesellschaften ist das Glück Staatsziel. Wie etwa in Bhutan. Dort misst sich die Qualität der Politik nicht zuletzt am statistisch erhebbaren Bruttoinlandsglück. In der amerikanischen Verfassung ist das Glück der Menschen ein vorrangiges Staatsziel. Und auch ohne grundgesetzliche Verankerung sind deutsche Städte ebenfalls gefordert. Denn Glück kann der Mensch nicht allein aus seinem Innern schöpfen. Vielmehr bedarf es sozialer Verknüpfungen. Städte schaffen mit ihren vielfältigen Aufgaben im Bereich der Daseinsvorsorge die infrastrukturellen Voraussetzungen für ein funktionierendes Zusammenleben. In Offenburg sind wir damit jedoch längst nicht zufrieden. Wir wollen nicht nur funktionieren. Unsere Stadt soll leben. Dazu bedarf es Menschen, die sich gegenseitig helfen, die ihren Pflichten nachkommen und ihre Rechte wahren, die sich als Offenburgerinnen und Offenburger fühlen und deshalb bereit sind, sich zu engagieren.

All das macht vielleicht nicht reich, aber glücklich. Benjamin Franklin, einer der Gründerväter der Vereinigten Staaten, hat es so ausgedrückt: "Menschliches Glück stammt nicht so sehr aus großen Glücksfällen, die sich selten ereignen, als vielmehr aus kleinen glücklichen Umständen, die jeden Tag vorkommen." Und die finden wir nur, wenn wir selbst aktiv werden. Sicher, diese Tätigkeiten kosten Kraft und Zeit. Doch setzt das Glück als Zustand, im Gegensatz zum Lotteriegewinn, der nur ein Zufallsglück ist, eben auch eine gewisse Einsatzbereitschaft voraus.

Der Dalai Lama betrachtet als ersten Schritt im Streben nach Glück das Lernen. Gehen auch Sie diesen Schritt mit einer Anmeldung zu einem der vielen Kurse der Volkshochschule – ob aus den Bereichen Sprachen, berufliche Bildung, Gesundheit oder zum Semesterschwerpunkt Glück. Hier könnte die VHS sogar von sich selbst erzählen, ist sie doch auch so eine Art Glücksagentur. Nicht die einzige in der Stadt. Aber eine ganz wichtige.

Viele glückliche Momente in der VHS wünscht Ihnen

Ihre



Edith Schreiner Oberbürgermeisterin



Liebe Leserinnen und Leser,

Robert Guédiguian kommt nach Offenburg! Darauf sind wir stolz, denn er ist einer der ganz großen französischen Regisseure. Bekannt geworden ist er hierzulande durch Filme wie "Marius und Jeannette" und "Die Stadt frisst ihre Kinder" sowie durch die große Mitterrand-Verfilmung "Letzte Tage im Elysée". Mit dem Regisseur sprechen wir über die Stadt, aus der er kommt, und die er so wunderbar in Szene setzt: Marseille. Wir diskutieren mit ihm über seinen neuesten Film "Der Schnee am Kilimandscharo" und feiern dabei unseren 100. Filmgesprächsabend.

Vor viereinhalb Jahren haben wir die Filmgespräche aus der Taufe gehoben. Der Plural steht für das Kommunale Kino und die Volkshochschule Offenburg. Die beiden Nachbarn auf dem Kulturforum verbinden eine gemeinsame Geschichte, eine gemeinsame Leidenschaft, und auch ein gemeinsames Credo: Wir wollen "andere Filme anders zeigen". Diese anderen Filme finden oft aus kommerziellen Gründen nicht oder nur selten den Weg in deutsche Kinos. Filme anders zeigen heißt vor allem, sie in einer Einführung filmpädagogisch aufzubereiten und Diskussionen nach der Vorführung zu leiten. Hier finden natürlich auch filmgeschichtliche Meisterwerke ihren Platz.

Filme sprechen für sich, aber sie sprechen auch über die Gesellschaft, die sie abbilden. Bild und abgebildeter Gegenstand bedingen sich gegenseitig. Immer öfter laden wir Partner und Gäste ein, die uns mit ihrem thematischen Fachwissen Einblicke in die abgebildeten Lebenswelten geben. Bisweilen schalten wir Videokonferenzen, um auswärtige ExpertInnen zu Wort kommen zu lassen. Das kreative Spannungsverhältnis zwischen Wirklichkeit und filmischem Abbild nutzen wir, um über soziale und politische Verhältnisse zu sprechen. Getreu dem Motto Siegfried Kracauers, wonach "die Entzifferung der Städte [und der Welt] an die traumhaft hingesagten Bilder geknüpft ist".

Allgemeinbildende Themen bietet die VHS in unterschiedlichen Formaten an, in Vorträgen, auf Studienreisen und Tagesexkursionen, in Seminaren, an offenen Fachtagen oder eben auch bei Filmgesprächen. Bildung bewegt eben! Bewegte Bilder spielen dabei eine immer wichtigere Rolle.

Rege Diskussionen wünscht Ihnen

Ihre

Martina Worker

Martina Wörner Leiterin der Volkshochschule

INHALTSVERZEICHNIS

Information	
Grußworte	1
Kontakt, Impressum, Kalender	
Beratung	_
Vorträge und Informationsveranstaltungen	8
Semesterschwerpunkt	12
Außenstelle Neuried	16
Außenstelle Schutterwald	17
Außenstelle Hohberg	
Junge VHS	18
MIt Muße lernen	
Unterrichtsorte	• •
ConText - Lesungen und Vorträge zu Zeitfragen	152
Allgemeine Geschäftsbedingungen	154
Index	_
Kooperationspartner	159
Allgemeinbildung	
Politik	
Geschichte, Zeitgeschichte	_
Pädagogik, Psychologie	_
Philosophie, Religion	
VHS-Kolleg Philosophie	
Länderkunde, Heimatkunde	34
Verbraucherfragen	35
Literatur, Musik Schreibwerkstatt	
Schreibwerkstatt Märchen, Überlieferungen	
Kunst	43
Musikgeschichte	43
Filmreihe "Glück"	142
Studienreisen, Tagesfahrten	148
Berufliche Bildung	
EDV	46
Kaufberatung	46

Computer4Kids	4.0
	49
Office 2010	49
Webseitengestaltung	52
Fotografie	52
Digitale Bildbearbeitung und Layout	54
Videofilm	55
Computerschreiben	56
Kaufmännische Kurse	56
Lexware und Datev	56
Rechnungswesen	57
Persönlichkeitsbildung	58
Mathematik/Rechnen	60
Bildungsprämie	61
Prüfungen / Abschlüsse	62
Lehrgänge	62

Sprachen

46 48

ENGLISCH	66
Spezielle Angebote, Sprache leben	66
Business English	67
Prüfungsvorbereitung	69
Grundstufe GER A1	69
Grundstufe GER A2	70
Mittelstufe	
Aufbaustufe	71
FRANZÖSISCH	72
Spezielle Angebote, Sprache leben!	72
Prüfungsvorbereitung	73
Beruf	
Grundstufe GER A1	73
Grundstufe GER A2	
Mittelstufe Authoristufe	
Aufbaustufe	76
ITALIENISCH	• •
Spezielle Angebote, Sprache leben!	
Grundstufe GER A1	78
Grundstufe GER A2	78
Mittel- und Aufbaustufe	
SPANISCH	
Spezielle Angebote, Sprache leben!	
Grundstufe GER A1	81
Grundstufe GER A2	
Mittel- und Aufbaustufe	83
SELTEN GELERNTE SPRACHEN	84
DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE	86
SPRACHE LEBEN	90

Grundlagen

Betriebssystem

7	
7	Ξ.
S	•
ā	3
Ŧ	₹
2	_
Σ	
÷	-
e	7
S	•
+	=
Σ	
-	-

i	/		Castal	
K	Kunst	una	Gesta	Iten

SPIEL	94
ZEICHNEN, MALEN Aquarellieren	94 94
Malen	95
KERAMIK	96
Keramik für Kinder	96
Keramik	97
MUSIK, TANZ	98
Gitarre	98
Tanzen	99
Eiskunstlaufen	100
WERKEN	101
aus der Natur	101
Filzen	102
Handarbeiten	103
Goldschmieden	105
MODE	106
Nähen	106
Farbe und Stil	107
ERWACHSENENKUNSTSCHULE	108

Gesundheit

VORTRAGSREIHE ORTENAU KLINIKUM	114
GESUNDHEIT ALLGEMEIN	115
Feng Shui	115
Reiten	115
Kampfkunst	
Fitnessboxen für Kinder	115
Teakwondo	116
ENTSPANNUNG	116
Massage, Meditation	116
Qi Gong, Tai Chi	116
Yoga	119
Hatha Yoga	119
Kundalini Yoga	123
Yoga für den Rücken	124
Luna Yoga, Frauenyoga	
Lach-Yoga, Yoga und Feldenkrais	125
BEWEGUNG	126
Kinder und Jugendliche	126
Aqua-Fitness	127
Fitness	129
Step & More, Zumba [®] , Callanetics	
Body-Fit, Body-Complete	
Fitnessgymnastik	131
Pilates	132
Rücken, Wirbelsäule	133

Bewegungstraining 60 plus	135
HEILMETHODEN	135
ERNÄHRUNG	136
Kinderkochkurse	136
Kochen allgemein	137
Gemüse	138
Fleisch und Fisch	138
Internationale Küche	139
Interkulturelle Wochen	139
besondere Themen, Sprache leben	140
Backen	141
Getränke	141
Krankenkassen fördern VHS-Kurse	120
Tabellarische Übersicht Entspannung	122
Was Man(n) heute so macht	126
Tabellarische Übersicht Bewegung	128

Redaktionelle Beiträge

Macht Geld glücklich?	32
Was ist Glück!	36
Yoga ist nicht gleich Yoga	42
"Jetzt stehen mir viele Wege offen"	82
Wo ist Deutschland am glücklichsten?	89
Glück durch Konsum	104





Zertifikat

Zugelassener Träger der Arbeitslörderung nach §178 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch und §2 der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV).

INFORMATION, ANMELDUNG

Trägerverein VHS e.V.

Vereinsmitglieder

Stadt Offenburg:

Oberbürgermeisterin Edith Schreiner Bürgermeister Dr. Christoph Jopen 9 Mitglieder des Gemeinderates der Stadt

je eine Vertreterin / ein Vertreter der Gemeinden:

Hohberg, Neuried, Ortenberg, Schutterwald

Vorstand

Edith Schreiner (Vorsitzende)
Dr. Christoph Jopen (Stellv. Vorsitzender)
Dr. Simon Moser
Walter Glunk

Geschäftsführung

Walter Glunk

Teileinrichtungen

Volkshochschule Offenburg:Leitung Martina WörnerKunstschule Offenburg:Leitung Heinrich BröckelmannInstitut für deutsche Sprache:Leitung Wolfgang Eberhardt

Anschrift/Bankverbindung

Volkshochschule Offenburg e.V.

Weingartenstraße 34b, 77654 Offenburg Bankverbindung: Kontonummer: 674 920 Sparkasse Offenburg/Ortenau, BLZ: 664500 50

IBAN: DE20664500500000674920, BIC-Code: SOLADES1OFG

Adresse und Öffnungszeiten

Anmeldung und Information

Weingartenstraße 34b

Tel.: 0781 9364-200, Fax: 0781 9364-212 anmeldung@vhs-offenburg.de, http://www.vhs-offenburg.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 09:00 - 13:00 Uhr Montag - Donnerstag 14:00 - 17:00 Uhr

Die Anmeldekarten finden Sie auf der letzten Seite!

Unterrichtsgebäude

Amand-Goegg-Straße 2-4

Anmeldung

- √ schriftlich
- √ per Fax
- √ per E-mail
- persönlich im i-Punkt Kulturforum oder bei den Außenstellenleiter/Innen
- √ telefonisch

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.

Sie werden nur benachrichtigt, wenn

- √ der Kurs belegt ist
- √ der Kurs abgesagt werden muss
- √ sich eine Änderung ergeben hat

Impressum

Das Programm der Volkshochschule Offenburg erscheint zweimal jährlich in der letzten Woche der Sommerferien und der letzten Woche der Weihnachtsferien.

Herausgeber: Volkshochschule Offenburg e.V.

Auflage: 14.000 Exemplare

Redaktion, Satz, Layout Alfred End, Barbara Haiden

Bilder: VHS Offenburg

siehe Bildnachweis

Druck: REIFF Print KG
Distribution: 9.2012 – 12.2012
Umschlagentwurf Linda Kunath-Ünver
Innenlayout YUPANQUIRIEHLE GMBH

Ferien und Schließzeiten im Semester:

Woche	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		S	epteml	oer 201	2		
35						1	2
36	3	4	5	6	7	8	9
37	10	11	12	13	14	15	16
38	17	18	19	20	21	22	23
39	24	25	26	27	28	29	30

Woche	Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			Oktob	er 2012	2		
40	1	2	3	4	5	6	7
41	8	9	10	11	12	13	14
42	15	16	17	18	19	20	21
43	22	23	24	25	26	27	28
44	29	30	31				

Woche	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			Novem	ber 201	2		
44				1	2	3	4
45	5	6	7	8	9	10	11
46	12	13	14	15	16	17	18
47	19	20	21	22	23	24	25
48	26	27	28	20	30		

Woche	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		2					
48						1	2
49	3	4	5	6	7	8	9
50	10	11	12	13	14	15	16
51	17	18	19	20	21	22	23
52	24	25	26	27	28	29	30
1	31						

Woche	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	
			Janua	r 2013				
1		1	2	3	4	5	6	
2	7	8	9	10	11	12	13	
3	14	15	16	17	18	19	20	
4	21	22	23	24	25	26	27	
5	28	29	30	31				

Woche	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So				
Februar 2013											
5					1	2	3				
6	4	5	6	7	8	9	10				
7	11	12	13	14	15	16	17				
8	18	19	20	21	22	23	24				
9	25	26	27	28							

Woche	Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So					
März 2013												
9					1	2	3					
10	4	5	6	7	8	9	10					
11	11	12	13	14	15	16	17					
12	18	19	20	21	22	23	24					
13	25	26	27	28	29	30	31					

Unterrichtsfreie Zeit:

Sommer: 26.07.2012 bis 07.09.2012 Herbst: 29.10.2012 bis 02.11.2012 Weihnachten: 20.12.2012 bis 04.01.2013 Fastnacht: 07.02.2013 bis 13.02.2013



Der i-Punkt ist an diesen Tagen geschlossen:

26.07.2012 bis 06.09.2012 29.10.2012 bis 02.11.2012 17.12.2012 bis 04.01.2013 07.02.2013 bis 13.02.2013



Erscheinungstermine der Programmhefte:

Herbst 2012 am 07.09.2012 Frühjahr 2013 am o8.01.2013



VHS Service Card

anmeldung@vhs-offenburg.de

- VHS Service Card 4 €
 freier Eintritt zu fast allen Vorträgen
- tel. Abmeldung im Rahmen der Fristen

VHS Service Card Extra 16 €

- freier Eintritt zu fast allen Vorträgen
- tel. Abmeldung im Rahmen der Fristen
- 10% Ermäßigung auf die Kursgebühr (höchstens 16 € pro Kurs) mit Ausnahme von Studienreisen und Tagesfahrten.

Laufzeit: 1 Jahr (September bis August)

BERATUNG

Geschäftsführung / Verwaltung



GeschäftsführungWalter Glunk
Tel.: 0781 9364-245

walter.glunk@vhs-offenburg.de



Susanne FuchsTel.: 0781 9364-231
susanne.fuchs@vhs-offenburg.de



Svetlana WernerTel.: 0781 9364-230
svetlana.werner@vhs-offenburg.de

VHS-Leitung



Leiterin der Volkshochschule Allgemeinbildung, Studienreisen Martina Wörner Tel.: 0781 9364-240 martina.woerner@vhs-offenburg.de



Patricia BahrTel.: 0781 9364-220
patricia.bahr@vhs-offenburg.de



Kommunikation, Projekte

Benjamin Köhler

Tel.: 0781 9364-224
benjamin.koehler@vhs-offenburg.de

Außenstellen



Außenstelle Hohberg (H) Claudia Seitz Tel.: 0781 9364-228 claudia.seitz@vhs-offenburg.de



Außenstelle Neuried (N)
Marianne Dörflinger
Tel.: 0781 9364-226
marianne.doerflinger@vhs-offenburg.
de



Außenstelle Schutterwald (S)
Ursula Junker
Tel.: 0781 9364-227
ursula.junker@vhs-offenburg.de

Projekte



Projekte
Julia Bebon
Tel.: 0781 9364-222
julia.bebon@vhs-offenburg.de



Projekte Karin Weißer Tel.: 0781 9364-223 karin.weisser@vhs-offenburg.de

Fachbereiche



Berufliche Bildung, EDV, Außenstellen, Kunst & Gestalten





Fremdsprachen, Literatur, Allgemeinbildung

Eva Steffan Tel.: 0781 9364-236 eva.steffan@vhs-offenburg.de



Entspannung & Ernährung, Allgemeinbildung, Keramik

Manuel Yupanqui Tel.: 0781 9364-237 manuel.yupanqui@vhs-offenburg.de



Bewegung & Ernährung, Betriebliches Gesundheitsmanagement

Janina Stunder Tel.: 0781 9364-219 janina.stunder@vhs-offenburg.de

i-Punkt



i-Punkt, Sekretariat Berufliche Bildung Barbara Haiden Tel.: 0781 9364-214 barbara.haiden@vhs-offenburg.de



i-Punkt Sekretariat Fremdsprachen Monique Reiser Tel.: 0781 9364-215 monique.reiser@vhs-offenburg.de



i-Punkt Claudia Stöcker Tel.: 0781 9364-218 claudia.stoecker@vhs-offenburg.de



i-Punkt, Sekretariat Gesundheit Brigitte Treyer Tel.: 0781 9364-216 brigitte.treyer@vhs-offenburg.de

Hausdienste



Haustechnik Friedrich Treise Tel.: 0781 9364-225 friedrich.treise@vhs-offenburg.de

VORTRÄGE

Beratungs- und Infoabende

Gesundheitszentrum

Fr, 21.09.12, 18:00 Uhr € kostenlos VHS, Seminarraum 111 Entspannung Seite 115

Abendhauptschule

Mi, 12.09.2012, 20:00 Uhr € kostenlos Konrad-Adenauer-Schule,

Offenburg-Uffhofen, Platanenallee 9 Seite 62

Ausbildung zur Städt. Hauswirtschafterin

 Di, 11.09.2012, 18:00 Uhr
 € kostenlos

 VHS, Seminarraum 306
 Seite 62

Geprüfte Fachwirtin/Geprüfter Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen

 Di, 18.09.2012, 17:00 Uhr
 € kostenlos

 VHS, Seminarraum 301
 Seite 62

Geprüfte Fachkauffrau/Geprüfter Fachkaufmann für Büro- und Projektorganisation

Fremdsprachen

Fr, 21.09.12, 17:00 Uhr € kostenlos

Englisch

VHS, Seminarraum 202 Seite 66

Französisch

VHS, Seminarraum 203 Seite 72

Italienisch

VHS, Seminarraum 204 Seite 77

Spanisch

VHS, Seminarraum 205 Seite 80

September 12

Medien-, Spiel- und Internetsucht

Verbreitung, Erscheinungsbild und Behandlungsansätze Klaus Wölfling

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Do, 20.09.12, 19:00 Uhr

Offenburg Gewerbeschule Neubau Aula Seite 35 VHS-Service-Card nicht gültig.

In Kooperation mit: Gewerblich-technische Schulen und der Bildungsregion Ortenau. Mit Unterstützung von AOK, Duravit und Kratzer.

Eine Komödie im Mai

Gisela Harff-Schüppert / Mathias Uhl

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Mi, 19.09.12, 20:00 Uhr

Kik, Offenburg Seite 142

In Kooperation mit: Kommunales Kino Offenburg

Vernissage - "Geheimnisvolle Orte in den Vogesen"

Eröffnung der Fotoausstellung "Lieux légendaires des Vosges" Jérôme Saint-Martin

ohne Gebühr

Fr, 21.09.12, 20:00 - 22:15 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 34

Hohberg ___

zum GLÜCK - eine lohnende Perspektive

Heidi Mossbrugger-Hoffmann

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Mi, 26.09.12, 19:00 Uhr

Rathaus Niederschopfheim, Bürgersaal Seite 31

Citizen Kane

Berthold Wolf / Axel Eberhardt / Benjamin Köhler

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Do, 27.09.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 142

In Kooperation mit: Kommunales Kino Offenburg

Naturheilkundliche Behandlungsmaßnahmen bei Krebserkrankungen

Prof. Dr. Josef Beuth

Vortrag € kostenlos

Do, 27.09.12, 19:00 Uhr

St. Josefsklinik, Auditorium Seite 114
In Kooperation mit: Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach

Konzert für Amazonien

Multimediapräsentation

Thomas Brose / Abadio Green / Mehrdad Zaeri

Vortrag Abendkasse: € 10,00

So, 30.09.12, 18:00 Uhr

Salmen, Saal Seite 34

Vorverkauf bei VHS Offenburg und Weltladen Regentropfen 8,00 €

VHS-Service-Card nicht gültig.

In Kooperation mit: BUND, Ev. Erwachsenenbildung Ortenau,

Kath. Bildungszentrum Offenburg, Kulturverein 361°,

Weltladen Regentropfen Offenburg.

Oktober 12

Neuried_

Erbschaft planen

Kluges Ehegattentestament Rüdiger Wingert

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Di, 02.10.12, 18:00 Uhr

Rathaus Altenheim, Bürgersaal Seite 38

Dänemark

Inseln des sozialen Glücks? Axel Eberhardt

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Mi, 10.10.12, 19:00 Uhr VHS, Raum 102 - Saal

Seite 29

Marmulak - die Eidechse

Axel Eberhardt / Jamshid Baghban

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Do, 11.10.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 142

In Kooperation mit: Kommunales Kino Offenburg, Katholisches Bildungszentrum Offenburg der Erzdiözese Freiburg, Amnesty International Offenburg und der Alevitischen Gemeinde in Offenburg

Jesus von Montreal

Clemens Bühler / Axel Eberhardt

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Mo, 15.10.12, 19:00 Uhr

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg,

Bildungszentrum OG Seite 143

In Kooperation mit: Kommunales Kino Offenburg, Katholisches Bildungszentrum Offenburg der Erzdiözese Freiburg

Was ist Glück?

Ein kleiner Streifzug durch die Geschichte der Philosophie

Dr. Volker Spierling

Vortrag Abendkasse: € 8,00

Mi, 17.10.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 33

VHS-Service-Card nicht gültig.

Die größten Irrtümer im Familienrecht

Ulf Wollenzin

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Do, 18.10.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 35

Harold und Maude

Inge Happle

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Do, 18.10.12, 20:00 Uhr

Kik, Offenburg Seite 143

In Kooperation mit: Kommunales Kino Offenburg

Warum Männer Gesundheit nichts angeht

Dr. Jörg Simon

Vortrag € kostenlos

Di, 23.10.12, 19:00 Uhr

St. Josefsklinik, Auditorium Seite 114

In Kooperation mit: Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach

Die deutsche Romantik - Von Blauen Blumen und vom Denken in der Schwebe

Sandro de Lorenzo

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Mi, 24.10.12, 20:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 39

Babettes Fest

Berthold Wolf / Eva Steffan

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Do, 25.10.12, 20:00 Uhr

Kik, Offenburg Seite 145

In Kooperation mit: Kommunales Kino Offenburg

Das Glück im Werk der Impressionistinnen

Dr. Monika Joggerst

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Do, 25.10.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 43

Glücksmedizin

Dr. med. Werner Bartens

Vortrag Abendkasse: € 6,00

Fr, 26.10.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 24

VHS-Service-Card nicht gültig.

November 12

Frauen in der Rentenversicherung

Inga Kluska

Vortrag € kostenlos

Di, 06.11.12, 14:30 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 35

Glück und Stadtleben

Was "Stadtmenschen" glücklich macht ...

Prof. Dr. phil. Martin Becker / Maurice Blanc

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Mi, 07.11.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 24

Les Neiges du Kilimandjaro

Filmgespräch mit Regisseur Robert Guédiguian

Axel Eberhardt / Eva Steffan

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Do, 08.11.12, 20:00 Uhr

Kik, Offenburg Seite 145

In Kooperation mit: Kommunales Kino Offenburg,

IG Metall Offenburg und Ver.di

Stadt im Film: Marseille

Robert Guédiguian / Axel Eberhardt / Maurice Blanc

100143 € 5,00

Fr, 09.11.12, 14:00 - 16:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 146

Seminar mit Regisseur Robert Guédiguian

Bitter and Alex

Bitte anmelden

Neuried _____

Eine Reise nach Sibirien

Begegnungen mit Menschen und Landschaften Bernd Tacke

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Mi, 14.11.12, 19:00 Uhr

Realschule Neuried, Ichenheim, Aula Seite 34

London / Borehamwood

Info zur Studienreise Ralph Brunner

Do, 15.11.2012, 19:00 Uhr € kostenlos VHS, Seminarraum 101 Seite 148

In Kooperation mit: "DIE BRÜCKE" Offenburg

Splendor

Axel Eberhardt / Dott. Ivone Casotto

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Do, 15.11.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 146

In Kooperation mit: Kommunales Kino Offenburg

Franz Kafka - Abkehr vom Verstehen

Sandro de Lorenzo

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Mi, 21.11.12, 20:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 39

American Dream - "...and the pursuit of happiness"

Latinos und das Streben nach dem amerikanischen Traum

Dr. Uwe Wenzel

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Do, 22.11.12, 19:30 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 24

Gernstls Reisen - Auf der Suche nach dem Glück

Inge Happle

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Do, 22.11.12, 20:00 Uhr

Kik, Offenburg Seite 146

In Kooperation mit: Kommunales Kino Offenburg

Wie komme ich von der Zigarette los?

Priv.-Doz. Dr. Siegfried Wieshammer

Vortrag € kostenlos

Di, 27.11.12, 19:00 Uhr

St. Josefsklinik, Auditorium Seite 114

In Kooperation mit: Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach

Aus Schreibstube und Kochtopf

Eine literarisch-kulinarische Entdeckungsreise durch Südfrankreich

Manfred Hammes

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Mi, 28.11.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 39

Und dann der Regen

Axel Eberhardt / Itzel Vicarte / Mathias Uhl

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Do, 29.11.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 147

In Kooperation mit: Perukreis Appenweier, Kommunales Kino Offenburg

Dezember 12

Un Po di Gastrosofia -

Kulinarisches und Bedenkenswertes aus der Po-Ebene

Axel Eberhardt / Dott. Ivone Casotto

Langer Abend

101082 € 12,00

Mi, 05.12.12, 19:00 - 22:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 29

Bitte anmelden bis spätestens 23.11.2012

Little Miss Sunshine

Benjamin Köhler

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Do, 06.12.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 147

In Kooperation mit: Kommunales Kino Offenburg

Wohin steuert Europa?

Forum mit dem Bundesminister der Finanzen Dr. Wolfgang Schäuble MdB

Vortrag € kostenlos

Fr, 07.12.12, 19:45 Uhr

Salmen, Saal Seite 25

Achtsamkeit - ein Weg aus der Beschleunigung

Prof. Dr. Stefan Schmidt

Vortrag Abendkasse: € 8,00

Mi, 12.12.12, 19:00 Uhr

St. Josefsklinik, Auditorium Seite 114

VHS-Service-Card nicht gültig.

In Kooperation mit: Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach

Gefahr und Begierde

Berthold Wolf

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Do, 13.12.12, 20:00 Uhr

Kik, Offenburg Seite 147

In Kooperation mit: Kommunales Kino Offenburg

Der Maya-Kalender

Itzel Vicarte

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Mi, 19.12.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite

30

Januar 13

Der Jüdische Witz

Dr. Abraham Steinberg

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Mi, 16.01.13, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 40

Tour de France - Die Party mit französischer Musik

50 Jahre deutsch-französische Freundschaft: Ein Grund zu feiern! Thomas Bohnet

Abendkasse: € 5,00

Sa, 19.01.13, 20:30 - 23:30 Uhr

Kik, Offenburg Seite 30 In Kooperation mit: Stadt Offenburg, "DIE BRÜCKE" Offenburg,

Hitradio OHR

Organspende

Dr. Bernhard Gorißen / Dr. Michael Koob

Vortrag € kostenlos

Di, 22.01.13, 19:00 Uhr

St. Josefsklinik, Auditorium Seite 114

In Kooperation mit: Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach

Science Fiction - Von Jules Verne bis Matrix

Sandro de Lorenzo

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Mi, 23.01.13, 20:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 40

Das Glück der Landschaft bei Claude Lorrain und William Turner

Dr. Monika Joggerst

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Do, 24.01.13, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 43

Glück kann man lernen - Schulfach Glück

Ernst-Fritz Schubert

Vortrag Abendkasse: € 6,00

Mi, 30.01.13, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 30

In Kooperation mit der Bildungsregion Ortenau e.V. und dem Staaltlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (GWHS) Offenburg.

VHS-Service-Card nicht gültig.

Glück und Unglück der Erinnerung bei Marcel Proust

Prof. Dr. Thomas Klinkert

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Do, 31.01.13, 20:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 40

Februar 13

Wer wird glücklich in seinem Tun?

Vom Glück, das Religionen versprechen

Prof. Dr. Bernd Feininger

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Mi, 06.02.13, 20:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 33

In Kooperation mit: Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau, Katholisches Bildungszentrum Offenburg, Bildungsregion Offenburg e.V.

Glücksfall Beethoven

Dr. Stefan Schaub

Musikvortrag Abendkasse: € 8,00

Mo, 18.02.13, 20:00 Uhr

Salmen, Saal Seite 43

Mit Leib und Seele

Einblicke in psychosomatische Zusammenhänge in Alltag und Medizin

Dr. Dr. Reinhard Niemann

Vortrag € kostenlos

Di, 19.02.13, 19:00 Uhr

St. Josefsklinik, Auditorium Seite 114

In Kooperation mit: Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach

Glückskinder

Inklusion in Italien

Katja Wangler

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Mi, 20.02.13, 20:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 24

In Kooperation mit: Lebenshilfe OG-Oberkirch e.V.

Glück aus der Sicht der Yogaphilosophie

Bianca Bernholz

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Do, 21.02.13, 20:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 33

Schnelle Steuererklärung mit Elster

Stefan Kaiser

Vortrag € kostenlos

Do, 28.02.13, 19:30 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 35

März 13

Arbeitslosigkeit und Altersteilzeit

Axel Wilke

Vortrag € kostenlos

Mi, 13.03.13, 19:30 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Seite 35



Information

Ermäßigung für SchülerInnen, Auszubildende und Studierende Vorträge der VHS: 3,- €

Bei Gruppen von mindestens 12 Personen

2,- € pro Person

Die begleitende Lehrkraft hat freien Eintritt.

Eine Voranmeldung im i-Punkt ist erforderlich.

SEMESTERSCHWERPUNKT GLÜCK

In der Geschichte der Menschheit haben wir wohl noch nie so viel wie heute dem Glück unsere Aufmerksamkeit geschenkt.

Das Glück lacht in letzter Zeit von einer zunehmenden Zahl von Buchdeckeln und Plakatwänden. Haben wir in unserer Zeit die Glücksformel gefunden? Sind wir sensibler geworden, Zutaten für das Glück wahrzunehmen oder ist diese vermehrte Suche nach dem Glück ein Symptom dafür, dass wir uns immer weiter davon entfernen?

Wir, die wir im Wohlstand der westlichen Welt leben (und das ist schon ein Glück!) haben aber auch Zeit und Muße, darüber nachzudenken, was für uns persönlich Glück bedeutet, da wir von der Sorge ums nackte Überleben befreit sind.

Wer aber kann eine umfassende Definition von dem geben, was "Glück" ist? Ein jeder Versuch dies zu fassen, hinterlässt den Eindruck, dass eine genaue Bestimmung unvollständig bleibt. Zudem hält das Deutsche dafür auch nur einen Begriff bereit, was in anderen Sprachen mit zwei Wörtern und auch zwei Bedeutungen erfasst wird: Einerseits das "Glücklichsein", die "Lebensfreude" (z.B. felicità, ital./ happiness, engl.) und die "glücklichen Umstände" bzw. das "Zufallsglück" (z.B. fortuna, ital. / luck, engl.).

Das Glück ist in beiden Fällen vergänglich und fragil und viel Wahrheit steckt in dem Ausspruch von Françoise Sagan, dass man selten weiß, was Glück ist, aber meistens, was Glück war. Das Glück wird oft da verortet, wo wir nicht mehr oder noch nicht sind, in der Zukunft, in der Vergangenheit, in fremden Ländern, in der fernen Heimat...

Stellt man heute in den westlichen Ländern die Frage, was Glück bedeutet, so sind die Antworten in erster Linie wohl auf das dauernde persönliche Lebensglück gerichtet.

Durch diese Fokussierung auf das Individuum ist aber eine andere Sichtweise von Glück verloren gegangen, nämlich die, dass Glück auch etwas Kollektives ist, etwas das man in und durch die Gemeinschaft erlebt und dass das Glück der anderen auch das eigene Glücklichsein bewirken kann.

Vielleicht müssen wir hier zu graben beginnen, wenn wir nach dem dauerhaften und anhaltenden Glück suchen wollen.



Seite 141

Seite 24

Widerhall des Glücks		Dem Glück auf der Spur	
Glücksfall Beethoven	Seite 43	Die deutsche Romantik - Von Blauen Blumen	Seite 39
Das Glück im Werk der Impressionistinnen	Seite 43	Un Po di Gastrosofia	
Das Glück der Landschaft bei Claude Lorrain	Seite 43	Glücksmärchen	Seite 29
Vernissage Fotoausstellung - Geheimnisvolle Orte in den Vogesen	Seite 34	Der Jüdische Witz	Seite 41 Seite 40
L'italiano con le canzoni - fortuna e felicità	Seite 91	Chinesische Kalligraphie: "Glück"	Seite 84
		Was ist Glück?	Seite 33
Das Glück liegt im "Wir"		VHS-Kolleg Allgemeinbildung: Philosophie	Seite 33
Stadt im Film: Marseille	Seite 146	Das Glück dieser Erde liegt auf dem Rücken der Pferde	Seite 115
Glück und Stadtleben	Seite 24		
Komödie im Mai	Seite 142	Fortunas Hand	
Little Miss Sunshine	Seite 147	Dostojewski in Baden-Baden	Soito 150
Les Neiges du Kilimandjaro	Seite 145	Der Maya-Kalender	Seite 150 Seite 30
Im Tal des Lavendels - Mitmach-Lesung für Kinder	Seite 41	Internet und Sucht	Seite 35
Gefahr und Begierde	Seite 147		
Glückskinder	Seite 24	Geld Macht Glück	
Harold and Maude	Seite 143	Citizen Kane	Seite 142
		Glück, Geld und Gesellschaft	Seite 25
Das Glück liegt in mir		Und dann der Regen	Seite 147
Aus der eigenen Mitte leben	Seite 31	American Dream	Seite 24
Glückskompetenz in Beruf und Alltag	Seite 31		
Glück mit Lach-Yoga	Seite 125	Jenseits und Diesseits	
Glück aus der Sicht der Yogaphilosophie	Seite 33	Wer wird glücklich in seinem Tun?	
Glück kann man lernen	Seite 30	- vom Glück, das Religionen versprechen	Seite 33
		Marmulak - die Eidechse	Seite 142
Das Glück verorten		Jesus von Montreal	Seite 143
Gernstls Reisen	Seite 146	Babettes Fest	Seite 145
Dänemark	Seite 140		
Science Fiction - Von Jules Verne bis Matrix	Seite 41	Glück wohl dosiert	
Splendor	Seite 146	Schokolade macht glücklich	Seite 140

Schokolade und Wein

Glücksmedizin

Seite 39

Glück und Unglück der Erinnerung

bei Marcel Proust

Jbersichteen

HOHBERG

Kurstitel	Kursleiter/in		Beginn		Dauer	Seite
zum GLÜCK - eine lohnende Perspektive	Heidi Mossbrugger-Hoffmann	Vortrag	Mi, 26.09.12	19:00	1	31
Glücksmärchen	Elisabeth Ehret	201700	Mo, 03.12.12	19:00	1	41
Glücksmärchen	Elisabeth Ehret	201710	Di, 04.12.12	19:00	1	41
Die Rauhnächte	Claudia Günter	201750	Mo, 10.12.12	19:30	1	41
Loslassen und glücklich sein	Martina Rizqallah	201760	Mi, 05.12.12	19:00	1	41
Aquarell für Fortgeschrittene	Dagmar Gießler	205140	Do, 27.09.12	17:00	10	94
Bunte Dose mit originellem Deckel	Dorothe Koch-Gerasch	206126	Sa, 17.11.12	14:00	2	96
Keramik für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene	Dorothe Koch-Gerasch	206298	Sa, 20.10.12	14:00	2	97
Lustiges Glücksschwein oder Zaunhocker	Dorothe Koch-Gerasch	206402	Sa, 29.09.12	14:00	2	97
Gestalten Sie Ihren ganz persönlichen Schutzengel	Erika Kempf	212110	Fr, 09.11.12	19:30	2	1010
Hausschuhe filzen	Ute Okon	212300	Fr, 16.11.12	18:00	2	102
Glückssymbole aus Schafwolle	Ulrike Holzenthaler-Welde	212310	Fr, 09.11.12	15:00	1	103
Eltern-Kind-Filzen	Ute Okon	212320	Sa, 17.11.12	14:30	1	103
Kürbis-Wichtel aus Märchenwolle	Ute Götz-Adam	212400	Do, 25.10.12	9:00	1	103
Engel aus Zauberwolle	Ute Götz-Adam	212410	Do, 29.11.12	9:00	1	103
Lust auf Stricken?	Petra Bauer / Dorothea Zeller	212450	Mi, 10.10.12	19:00	3	103
Stricken für Fortgeschrittene	Dorothea Zeller / Petra Bauer	212460	Mi, 07.11.12	19:00	4	103
Goldschmieden	Markus Ruder	212560	Sa, 20.10.12	10:00	2	105
Goldschmieden	Markus Ruder	212570	Sa, 10.11.12	10:00	2	105
Goldschmiedekurs für Männer	Markus Ruder	212580	Sa, 24.11.12	10:00	2	105
Kreativ sein mit der Nähmaschine	Marianne Simon	214110	Do, 04.10.12	16:30	4	107
Farbe und Stil	Sybille Roll / Kerstin Berg	214460	Mi, 07.11.12	18:00	1	107
Reflexzonenmassage am Fuß fürs Kind	Marianne Wörter	301004	Mi, 23.01.13	16:30	2	116
Meditation und Achtsamkeitspraxis	Claudia Günter	301040	Mi, 14.11.12	19:30	4	116
Meditationen in der Schwangerschaft	Bianca Joggerst	301050	Mo, 08.10.12	19:00	8	116
Hatha Yoga	Bianca Bernholz	301521	Mo, 22.10.12	19:30	6	121
Glück mit Lach-Yoga	Bernhard Stunder	301570	Sa, 19.01.13	14:00	1	125

ИОО	
ŧ	

Kurstitel	Kursleiter/in		Beginn		Dauer	Seite
Yoga für Frauen in den Wechseljahren	Martina Rizqallah	301574	Di, 02.10.12	18:00	8	124
Pilates-Training	Birgitta Kipper	302518	Di, 25.09.12	18:00	10	132
Pilates-Training	Birgitta Kipper	302520	Di, 25.09.12	19:00	10	132
Das Kind in der Naturheilkunde	Claudia Günter	304050	Di, 09.10.12	19:30	2	135
Schüssler Salze - Salze des Lebens	Gudrun Bauert	304112	Mi, 16.01.13	19:00	3	136
Kochseminar in den Herbstferien	Annette Ehrhardt	307005	Fr, 02.11.12	15:00		136
Pralinenherstellung	Ulrike Holzenthaler-Welde	307020	Fr, 30.11.12	15:00	1	137
Männer kochen gemeinsam	Thomas Bläsi	307120	Fr, 16.11.12	18:15	1	138
Himmel und Erde	Annette Ehrhardt	307202	Do, 25.10.12	19:00	1	138
So schmeckt Deutschland	Bernhard Stunder	307350	Sa, 24.11.12	15:30	1	139
Macht Schokolade glücklich?	Uiaran Icker	307511	Mi, 14.11.12	19:00	1	141
Schokolade macht glücklich	Thomas Bläsi	307512	Fr, 16.11.12	19:00	1	141
Happy Hour mit Canapés	Dorothea Brasch-Duffner	307514	Mo, 12.11.12	19:00	1	141
Schokolade und Wein	Eleonore Bürkle	307810	Do, 18.10.12	19:00	1	141
Englisch GER A1.3	Petra Mayer-Kletzin	406134K	Mo, 01.10.12	20:00	15	69
Französisch GER A2.1	Birgit Lotz	408200K	Di, 25.09.12	19:30	15	74
Spanisch für die Reise GER A1.1	Heidy Fischer-Flores	422095K	Di, 02.10.12	09:30	15	8o
Grundlagen EDV	Wolfgang Seitz	501118	Do, 11.10.12	16:30	3	47
Office 2010 - Fit für Alltag und Beruf	Wolfgang Seitz	501194	Fr, 09.11.12	15:00	4	49
Schwarz-Weiß Porträt Fotografie	Sibylle Estenfeld	501625	Mi, 23.01.13	19:00	2	53
Grundkurs Digitale Spiegelreflexkamera	Sibylle Estenfeld	501626	Mi, 07.11.12	19:00	3	53
Digitalfotos mit Picasa verwalten und bearbeiten	Wolfgang Seitz	501632	Fr, 18.01.13	15:00	2	54

NEURIED

Kurstitel	Kursleiter/in		Beginn		Dauer	Seite
Eine Reise nach Sibirien	Bernd Tacke	Vortrag	Mi, 14.11.12	19:00	1	34
Glück - ist Sonnenschein beim Picknick in der Orangerie in Strasbourg	Ann-Marie Heinzelmann	111390	Sa, 15.09.12	09:15	1	151
Erbschaft planen	Rüdiger Wingert	Vortrag	Di, 02.10.12	18:00	1	38
Auf den Spuren von Henri Matisse	Bärbel Freitag-Henninger	205170	Mi, 17.10.12	19:00	2	95
Krone aus Ton	Bärbel Freitag-Henninger	206410	Mo, 05.11.12	18:00	1	97
Herz aus Ton	Bärbel Freitag-Henninger	206420	Do, 29.11.12	18:00	1	98
Engel aus Ton	Bärbel Freitag-Henninger	206430	Fr, 30.11.12	18:00	1	98
Stele aus Ton	Bärbel Freitag-Henninger	206440	Mo, 03.12.12	18:00	2	98
Salsa für Einsteiger	Hilmar Hess	209210	Sa, 24.11.12	13:00	1	100
Kreativtag in den Rheinauen	Johanna Harter	212050	Sa, 24.11.12	10:00	1	101
Stimmungsvolle Zauberlichter	Johanna Harter	212150	Mi, 07.11.12	18:00	2	101
Weidenobjekte	Johanna Harter	212230	Sa, 26.01.13	10:00	1	101
Seifensieden	Andrea Biller	212260	Sa, 13.10.12	13:00	1	102
Goldschmieden: Schmuck aus Silber nach eigenem Design	Hannes Waldschütz	212500	Sa, 20.10.12	10:00	2	105
Goldschmieden: Gießen und Schmieden	Herwarth Malzy	212550	Sa, 24.11.12	10:00	2	105
Farbe und Stil	Kerstin Berg / Sybille Roll	214450	Sa, 20.10.12	14:30	1	107
Wenn Kinder und Ponys spielend Freunde werden	Daniela Rix	300040	Di, 30.10.12	10:00	1	115
Rund ums Pferd	Daniela Rix	300050	Fr, 28.12.12	09:30	1	115
Das Glück dieser Erde liegt auf dem Rücken der Pferde	Daniela Rix	300060	Sa, 13.10.12	09:30	1	115
Yoga und Feldenkrais	Rika Roth	301582	Mi, 10.10.12	18:30	10	125
Body-Fit	Barbara Leicht-Schnabel	302345	Di, 25.09.12	19:00	12	130
Pilates-Training	Barbara Leicht-Schnabel	302522	Mi, 26.09.12	19:00	12	132
Beckenbodengymnastik	Margrit Schmider	302600	Di, 16.10.12	17:30	6	133
Rückenschule	Ilona Jägle-Stocker	302630	Di, 09.10.12	18:00	8	134
Familiengerichte, die allen schmecken	Monika Lange	307116	Mo, 12.11.12	18:15	1	137
Wildbeeren	Erna Roth	307200	Mo, 17.09.12	18:15	1	138
Neue vegetarische Köstlichkeiten	Monika Lange	307204	Di, 25.09.12	18:15	1	138
Basisch Kochen	Monika Lange	307260	Do, 25.10.12	18:15	1	138
Boia-boa - die etwas andere Alltagsküche	Estela Bremberger	307406	Do, 11.10.12	18:15	1	139
Indische Küche - Curry, Reis und Masala	Monika Lange	307414	Mo, 08.10.12	18:15	1	139
Quiche und Tartes	Monika Lange	307604	Di, 27.11.12	18:15	1	141
Englisch für den Urlaub GER A1.2	Lydia Froehner-Williamson	406032K	Mi, 10.10.12	18:00	15	66
Französisch für den Urlaub GER A1.1	Florence Tissen	408024K	Mi, 10.10.12	09:00	5	72
Digital Fotografieren	Klemens Hansert	501612	Do, 11.10.12	17:00	6	52
Mathematik für die Realschule: Parabeln u. Co.	Ernst Dörflinger	509320	Fr, 30.11.12	14:30	2	61

SCHUTTERWALD

Kurstitel	Kursleiter/in		Beginn		Dauer	Seite
Zeit ohne Ziel	V. Horstrup / U. Braunstein	107300	Fr, 12.10.12	18:00	2	31
Unser Glück im Alltag festhalten	Ute Winkler	107310	Di, 02.10.12	19:00	3	31
Aquarellieren	Holger Krellmann	205110	Di, 25.09.12	19:00	10	94
Glücks - Leporello	Annemarie Heitzmann	205210	Mi, 07.11.12	19:30	2	95
Intuitives Malen	Gabriele Winkler	205250	Do, 08.11.12	09:00	8	96
Engel aus Ton	Simone Mennle	206140	Di, 06.11.12	14:30	1	96
Windlichter aus Ton	Simone Mennle	206405	Do, 11.10.12	19:00	2	97
Schwartenbretter bemalen	Gabriele Winkler	212120	Sa, 03.11.12	15:00	1	101
Pulswärmer aus Wolle	Astrid Schumacher	212480	Mi, 24.10.12	19:00	1	103
Die Perlenwerkstatt	Astrid Schumacher	212490	Di, 27.11.12	18:30	1	106
Progressive Muskelentspannung	Annette Klaus	301110	Mi, 23.01.13	19:45	10	117
Autogenes Training	Annette Klaus	301112	Mi, 26.09.12	19:45	10	117
Hatha Yoga	Elvira Stöckel	301522	Do, 11.10.12	17:00	10	121
Hatha Yoga	Elvira Stöckel	301524	Do, 10.01.13	17:00	10	121
Hatha Yoga	Elvira Stöckel	301526	Do, 11.10.12	19:00	10	121
Hatha Yoga	Elvira Stöckel	301528	Do, 10.01.13	19:00	10	123
Yoga am Samstag	Marie-Luise Heinkel	301594	Sa, 27.10.12	10:00	1	126
Zu schwer - zu rund?	Annette Klaus	302014	Mo, 24.09.12	17:00	10	126
Pilates-Training	Annette Klaus	302528	Mi, 19.09.12	18:30	10	132
Pilates-Training	Annette Klaus	302530	Mi, 23.01.13	18:30	10	133
Hildegard von Bingen Ernährungs- und Heilkunde	Gabriele Mühl	304100	Mo, 01.10.12	18:30	1	135
Hormone natürlich ins Gleichgewicht bringen	Gabriele Mühl	304150	Mo, 12.11.12	18:30	1	136
Seelenmedizin und Psychosomatik, Körperbotschaften	Claudia Günter	304300	Di, 20.11.12	19:30	1	136
Klöße und Knödel	Roswitha Duffner-Feiler	307210	Mo, 07.01.13	18:15	2	138
Feiner Duft im Advent	Roswitha Duffner-Feiler	307610	Mi, 28.11.12	18:15	1	141
Englisch für den Alltag GER B1	Margaret Glover	406305	Di, 02.10.12	18:30	12	70
Praktisches Englisch GER B1	Margaret Glover	406310	Do, 27.09.12	18:15	12	70
Italienisch GER A1.2	Andreina Bianchini-Ebert	409130K	Mo, 01.10.12	18:30	15	78
Spanisch für die Reise GER A1.1	Dante A. Fuentes Peducassé	422090K	Do, 18.10.12	09:30	10	8o
Arbeiten mit dem PC	Klemens Hansert	501120	Di, 06.11.12	17:00	6	47
Digital Fotografieren	Klemens Hansert	501610	Mi, 10.10.12	17:00	6	52

"hersichteen

JUNGE VHS

Kurstitel	Kursleiter/in	Nummer	Beginn		Dauer	r Kursort	Seite
Im Tal des Lavendels	Dominic Hogan	201450	Fr, 26.10.12	14:30	1	Offenburg Vhs	41
Punkt. Linie- Fläche*	Annemarie Schwab	205180	Do, 11.10.12	16:30	10	Offenburg Vhs	95
Höhlenmalerei	Annemarie Schwab	205190	Di, 20.11.12	16:30	1	Offenburg Vhs	95
Wichtel und wilde Waldmänner	Ursula Reich	206124	Mi, 17.10.12	15:00	5	Offenburg Zunsweier GHS	96
Bunte Dose mit originellem Deckel	Dorothe Koch-Gerasch	206126	Sa, 17.11.12	10:00	2	Hohberg Hofweier GHS	96
Engel aus Ton	Simone Mennle	206140	Di, 06.11.12	14:30	1	Schutterwald, Farbreich	96
Windlichter aus Ton	Simone Mennle	206405	Do, 11.10.12	19:00	2	Schutterwald, Farbreich	97
Komm tanz mit mir -	Angelika Teufel	209010	Fr, 11.01.13	15:30	8	Offenburg Vhs	99
Hip-Hop für Jugendliche	Nele Ernst	209020	Sa, 06.10.12	10:15	10	Offenburg Vhs	99
Jazz Dance für Jugendliche	Nele Ernst	209025	Sa, 12.01.13	10:15	8	Offenburg Vhs	99
Glückssymbole aus Schafwolle	Ulrike Holzenthaler-Welde	212310	Fr, 09.11.12	15:00	1	Hohberg Hofweier Werkrealschule	103
Nähen für Kinder	Tanja Pertschy	214105	Do, 21.02.13	17:00	4	Offenburg Vhs	107
Wenn Kinder und Ponys spielend Freunde werden	Daniela Rix	300040	Di, 30.10.12	10:00	1	Neuried Altenheim	115
Rund ums Pferd	Daniela Rix	300050	Fr, 28.12.12	09:30	1	Neuried Altenehim	115
Fitness- Kick- Boxen für Jugendliche und Erwachsene	Henri Charlet	300109	Fr, 05.10.12	19:10	10	Offenburg Vhs	115
Kinderyoga	Vera Oehler	301502	Sa, 13.10.12	10:30	6	Offenburg Vhs	119
Kinderyoga	Vera Oehler	301504	Sa, 26.01.13	10:30	6	Offenburg Vhs	119
Yoga für Jugendliche	Vera Oehler	301506	Sa, 13.10.12	11:45	6	Offenburg Vhs	119
Yoga für Jugendliche	Vera Oehler	301508	Sa, 26.01.13	11:45	6	Offenburg Vhs	119
Spaß an Bewegung für Kinder im Vorschulalter	Walburga Blos	302010	Mo, 10.09.12	16:15	15	Offenburg Sporthalle TuS Windschläg	126
Spaß an Bewegung für Kinder im Vorschulalter	Walburga Blos	302012	Mi, 12.09.12	16:00	15	Offenburg Sporthalle TuS Windschläg	126
Zu schwer - zu rund?	Annette Klaus	302014	Mo, 24.09.12	17:00	10	Schutterwald Mörburgschule	126
Ich will doch nur spielen	Angelika Teufel	302016	Fr, 12.10.12	16:00	10	Offenburg Vhs	126

Kurstitel	Kursleiter/in	Nummer	Beginn		Daue	r Kursort	Seite
Kochseminar in den Herbstferien	Annette Ehrhardt	307005	Fr, 02.11.12	15:00	2	Hohberg Hofweier GHS	136
Spaghetti & Tiramisu - juchhu!!!	Gerlind Single	307010	Sa, 16.02.13	10:00	1	Offenburg Vhs	136
Pralinenherstellung	Ulrike Holzenthaler-Welde	307020	Fr, 30.11.12	15:00	1	Hohberg Hofweier GHS	137
Weihnachtsbacken mit Kindern	Isabell Keller	307030	Sa, 01.12.12	10:00	1	Offenburg Vhs	137
First Certificate in English (FCE) GER B2	. Moira Löbert	406050	Do, 11.10.12	18:00	25	Offenburg Vhs	69
Certificate in Advanced English (CAE) GER C1	Moira Löbert	406060	Mo, 22.10.12	18:00	25	Offenburg Vhs	69
Englisch für Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klasse Realschule	Albert Haas	406070	Di, 23.10.12	17:30	20	Offenburg Schillergym- nasium	66
DELF (Diplôme d'études en langue française) GER A2	Hildegard Waldisberg	408010	Fr, 09.11.12	18:30	6	Offenburg Vhs	73
Kikeriki - cocorico! Französisch für die Kleinsten	Florence Tissen	408019	Fr, 12.10.12	14:00	9	Offenburg Vhs	72
Französisch mal anders - für Schüler/in- nen der 9. und 10. Klasse Gymnasium	Katia Keller	408020	Mo, 29.10.12	09:30	4	Offenburg Vhs	72
Italienisch mal anders	Maria Nesci	409025K	Sa, 22.09.12	10:00	4	Offenburg Vhs	77
Spanisch GER A1.1 für Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klasse	l Itzel Vicarte	422080	Mi, 07.11.12	15:45	15	Offenburg Grimmels- hausengymnasium	8o
Computer4Kids	Itzel Vicarte	501180	Verschiedene	13:00	3	Offenburg Vhs	49
Computerschreiben	Susanne Haiden	504115	Fr, 25.01.13	17:00	4	Offenburg Vhs	56
Computerschreiben - Sprint	Isolde Turri	504130	Mo/Di/Mi/Fr,	09:00	4	Offenburg Vhs	56
Computerschreiben - Sprint	Renate Raczynski-Mayer	504132	Mo/Di/Mi/Fr,	09:00	4	Offenburg Vhs	56
Computerschreiben - Sprint	Itzel Vicarte	504140	Mi/Do/Fr, 02	09:00	3	Offenburg Vhs	56
Computerschreiben - Sprint	Itzel Vicarte	504145	Mi/Do/Fr, 13	09:00	3	Offenburg Vhs	56
Computerschreiben Samstag	Renate Raczynski-Mayer	504150	Sa, 17.11.12	09:15	5	Offenburg Vhs	56
Computerschreiben Samstag	Itzel Vicarte	504152	Sa, 19.01.13	09:15	5	Offenburg Vhs	56
Mathematik (5. Klasse)	Sybille Abel	509320	Mo, 29.10.12	10:00	4	Offenburg Vhs	61
Mathematik für die Realschule: Parabeln u. Co.	Ernst Dörflinger	509310	Fr, 23.11.12	14:30	2	Offenburg Vhs	61
Mathematik für die Realschule: Parabeln u. Co.	Ernst Dörflinger	509320	Fr, 30.11.12	14:30	2	Neuried Ichenheim	61

OFFENBURG

- Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg, Bildungszentrum OG, Straßburger Str. 39
- City-VHS, Hauptstr. 23
- Eichendorffschule, Drosselweg 2
- Eislaufhalle Messe Offenburg, Schutterwälder Str. 3
- ehemalige LZB, Hauptstr. 34d
- Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein, Prinz-Eugen-Str. 2
- Gewerbeschule, Neubau, Moltkestr. 23
- Grimmelshausengymnasium, Gymnasi-
- Hallenbad Stegermatt, Stegermattstr. 11
- Hotel Mercure, Schwimmbad, Schutterwälder Str. 1a
- Konrad-Adenauer-Schule, Platanenallee 9
- KIK Kommunales Kino, Weingartenstr. 36
- Kunstschule, Weingartenstr. 34b
- Musikschule, Weingartenstr. 34b
- Klinikum Ortenau, Ebertplatz 12
- Okengymnasium, Vogesenstr. 10
- Restaurant Sonne, Hauptstr. 94
- Salmen, Lange Straße 52
- Schillergymnasium, Zeller Str. 33 (Eingang an der Hofseite - Schillersaal)
- Schöllmanns Bar & Küche, Hauptstr. 88
- Schulzentrum Nordwest, Vogesenstr. 14
- St. Josefsklinik, Weingartenstr. 70
- Telekom-Gebäude, Gymnastikraum, Okenstr. 25
- Theodor-Heuss-Realschule, Vogesenstr. 16
- Veranstaltungsraum des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes, Prinz-Eugen-Straße 4
- VHS Unterrichtsgebäude auf dem Kulturforum, Amand-Goegg-Str. 2-4

ELGERSWEIER

- Grund- und Hauptschule, Kirchstr. 23

RAMMERSWEIER

- Gemeindehaus Herz-Jesu, Str.

WINDSCHLÄG

- Grund- u. Hauptschule, Alemannenstr. 8
- TuS-Sporthalle, Alemannenstr. 8

ZELL-WEIERBACH

- Grund- und Hauptschule, Schulstr. 22
- Gemeindezentrum Weingarten, Franz-Schmidt-Str. 36

ZUNSWEIER

- Grund- u. Hauptschule, Kleingässle 9
- Sporthalle, Kleingässle 9

ORTENBERG

- Schießsportanlage, Schlauchgasse 1

GENGENBACH

- Schwarzwaldhotel, Schwimmbad, In der Börsiglache 4

HOHBERG

DIERSBURG

- Rathaus, Sitzungssaal, Talstr. 7
- Grundschule, Sportplatzstr. 15
- Feuerwehrhaus, Waldrain 4

HOFWEIER

- Grund- und Werkrealschule, Reisengasse 22, Zugang über großen Parkplatz
- Naturheilpraxis Bianca Joggerst, Brügelbündt 16

NIEDERSCHOPFHEIM

- Bürgersaal im Rathaus, Hauptstr. 63
- Hohberghalle, Laugasserfeld 1
- "Ehrethof", Hauptstr. 35a
- Feuerwehrhaus, Hauptstr. 45
- Neue Grundschule, An der Hohberghalle
- Wirkstatt, Hauptstr. 36
- Vereinsheim Heimburgerhaus, Hauptstr. (Feuerwehrhaus)

NEURIED

ALTENHEIM

- Bürgersaal im Rathaus, Kirchstr. 23
- Johann-Heinrich-Büttner-Schule, Schulstr. 6
- Kindergarten Regenbogen, In der Streng 3
- Atelier "Naturgestalten" Johanna Harter, Vogesenstr. 31
- Reiterhof, Vogesenstr. 77

DUNDENHEIM

- Grundschule, Rosenweg 3
- Ev. Kindergarten, Im Hirschbühl 1
- Lindenfeldhalle, Dundenheimer Straße (neben Grundschule)
- Schreinerei Walter, Kirchweg 3

ICHENHEIM

- Farb-Ton-Atelier, Heerstr. 11
- Haupt- und Realschule Neuried, Hauptstr. 60
- Keramikhof Ichenheim, Hauptstr. 22
- Studio Symphonie, Schule für Fitness, Tanz und Bewegung, Rheinstr. 69

SCHUTTERZELL

- Kindergarten St. Nikolaus, Schutterzell

SCHUTTERWALD

- Alte Schule, St. Denis-Str. 6, (Zugang Parkplatz Treff-Supermarkt)
- Atelier Gabriele Winkler, Mörikestr. 7
- Farbreich, Scheffelstr. 1/2
- Kindergarten St. Jakob, Bahnhofstr. 3
- Mörburgschule, St. Denis Str. 6, Parken auf dem Mörburghallenparkplatz, Eingang Ost, Schulgebäuderückseite
- Mörburghalle, Im Kirchfeld

LANGHURST

- Grundschule, Kastanienallee 2

MIT MUßE LERNEN

Kurstitel	Kursleiter/in	Numme	rBeginn		Daue	r Kursort	Seite
Encaustic - Malen mit Wachs	Martina Homes	205225	Sa, 24.11.12	10:00	1	Offenburg Vhs	96
Kleine Geschenke aus Ton	Simone Kimmig	206450	Do, 08.11.12	09:00	6	Offenburg Vhs	98
Zeitlose Schönheit - Make up kennt keine Altersgrenze	Sybille Roll / Kerstin Berg	214480	Mo, 03.12.12	17:00	1	Offenburg Vhs	107
Körperharmonie	Sybille König	301121	Fr, 12.10.12	18:15	8	Offenburg Vhs	117
Gleichgewicht und Stabilität im Alter	Edeltraud Benetz	301124	Di, 25.09.12	11:15	8	Offenburg Vhs	118
Lach-Yoga 6o plus	Janina Stunder	301569	Mo, 05.11.12	08:30	6	Offenburg Vhs	125
Drums Alive 60 [®] plus	Jutta Zimmermann	302272	Mi, 10.10.12	10:30	8	Offenburg Vhs	129
Beckenbodengymnastik	Margrit Schmider	302600	Di, 16.10.12	17:30	6	Neuried Dunden- heim	133
Beckenbodentraining mit Yoga-Pilates und Feldenkrais	Rika Roth	302602	Fr, 28.09.12	19:00	16	Offenburg Vhs	133
Krafttraining für den ganzen Körper	Rolf Birk	302626	Di, 16.10.12	09:00	6	Offenburg ehemalige LZB	134
Bewegungstraining für Frauen über 60 - fortlaufende Gruppe	Birgitta Kipper	302700	Di, 18.09.12	09:00	32	Offenburg Vhs	135
Bewegungstraining für Frauen über 60 - fortlaufende Gruppe	Birgitta Kipper	302702	Di, 18.09.12	10:00	32	Offenburg Vhs	135
Bewegungstraining für Frauen über 60 - fortlaufende Gruppe	Birgitta Kipper	302704	Di, 18.09.12	11:00	32	Offenburg Vhs	135
Treffpunkt Küche	Michaela Thies-Mock	307114	Do, 17.01.13	10:00	3	Offenburg Vhs	137
Englisch mit Muße GER A1.1	Lydia Froehner-Williamson	406030K	(Do, 04.10.12	16:00	15	Offenburg Schiller- gymnasium	66
Englisch für Seniorinnen und Senioren GER B1.3	Elske Schelling	406035	Di, 02.10.12	15:00	25	Offenburg Vhs	66
Englisch für Seniorinnen und Senioren GER B1.4	Elske Schelling	406040	Mi, 10.10.12	15:00	25	Offenburg Vhs	66
Französisch mit Muße GER A1.1	Ulrike Lhotak-King	408115	Di, 09.10.12	10:00	15	Offenburg Vhs	74
Italienisch mit Muße für 50+ GER A1.1	Andreina Bianchini-Ebert	409010K	Do, 11.10.12	16:00	15	Offenburg Vhs	77
Windows 7 & Word 2010 bequem	Birgit Kurus	501050	Di, 25.09.12	09:00	6	Offenburg Vhs	46
Windows 7 & Word 2010 bequem	Birgit Kurus	501052	Do, 24.01.13	09:00	6	Offenburg Vhs	46
Orientierungskurs mit eigenem Notebook	Birgit Kurus	501100	Di, 13.11.12	09:00	7	Offenburg Vhs	47
Internet und E-Mail bequem	Birgit Kurus	501145	Di, 15.01.13	09:00	6	Offenburg Vhs	48
Fotoalbum selbst gestalten - bequem in der Kleingruppe	Birgit Kurus	501631	Do, 15.11.12	09:00	4	Offenburg Vhs	54





Politik	24
Filmreihe "Glück"	26
Studienreisen, Tagesfahrten	27
Geschichte, Zeitgeschichte	29
Pädagogik, Psychologie	30

Allgemeinbildung

Philosophie, Religion	33
VHS-Kolleg Philosophie	33
Länderkunde, Heimatkunde	34
Verbraucherfragen	35
Literatur, Musik Schreibwerkstatt Märchen, Überlieferungen Kunst Musikgeschichte	39 41 41 43
Macht Geld glücklich?	32
Was ist Glück!	36
Yoga ist nicht gleich Yoga	42

Allgemeinbildung

Glücksmedizin

Dr. med. Werner Bartens

Vortrag

Fr, 26.10.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Wann geht es uns gut? Wenn wir gesund sind, glücklich sind, uns in unserer Haut wohl fühlen. Doch was so einfach klingt, scheint so schwer zu finden. Bartens zeigt, dass es meist keiner tiefen Einschnitte in die Lebensführung bedarf, um gesund und glücklich zu sein. Keine kargen Diäten, keine monatelangen Selbstfolterungen im Fitnessstudio, keine teuren Nahrungsergänzungsmittel. Oft reichen kleine Änderungen im Alltag, das regelmäßige Aufstehen aus dem Bürostuhl, genug Schlaf und ein von Lust und Laune diktierter bunter Speisezettel. Denn das hat die Wissenschaft in den letzten Jahren erforscht: Am gesündesten ist der Mensch bei leichtem Übergewicht. Alkohol in netter Gesellschaft macht glücklich, und Ausdauersport verlängert das Leben, allerdings nur um die Zeit, die fürs Training investiert wird.

Dr. med. Werner Bartens wurde mehrfach mit Journalistenpreisen ausgezeichnet. 2009 wurde Bartens von einer 50-köpfigen Jury aus Print-, Rundfunk- und Online-Journalisten zum »Wissenschaftsjournalisten des Jahres« gewählt.

VHS Service-Card ist nicht gültig.

Glück und Stadtleben

Was "Stadtmenschen" glücklich macht … Prof. Dr. phil. Martin Becker / Maurice Blanc

Mi, 07.11.12, 19:00 Uhr

Abendkasse: € 4,00

Abendkasse: € 6.00

VHS, Raum 102 - Saal

Der Vortrag geht dem auf die Spur, was "Stadtmenschen" glücklich macht, wovon dies beeinflusst wird und wie sich Glück im Stadtleben fördern lässt.

Das Streben nach Glück spielt für Menschen in modernen, fortgeschrittenen Industriegesellschaften, in denen die Befriedigung der Grundbedürfnisse weitgehend sicher gestellt ist, eine herausragende Rolle. Glück und Zufriedenheit gelten dabei als wesentliche Dimensionen subjektiv empfundener Lebensqualität. Was auf gesamtgesellschaftlicher Ebene noch recht abstrakt und diffus erscheinen mag, wird deutlicher, wenn man eine nahräumliche Perspektive einnimmt und nach den Facetten von Glück im unmittelbaren Lebensraum der Stadt sucht. Hat es möglicherweise mit einer höheren Glückserwartung zu tun, dass immer mehr Menschen in Städten leben wollen? Um Antworten auf diese Fragen zu finden, beleuchtet diese Veranstaltung die Thematik aus unterschiedlichen Blickwinkeln.

Zum Einen geht es darum, wie glücklich Stadtbürger und -bürgerinnen sind, was ihnen Glück überhaupt bedeutet und wovon dieses beeinflusst wird. Darüber hinaus fragt sich, wer für die Herstellung von Glück verantwortlich ist und schließlich gilt es zu klären, wie sich Glück im Stadtleben herstellen lässt.

Eine Besonderheit dieser Veranstaltung ist sicher die transkulturelle Betrachtung der Thematik. Vergleiche kultureller Traditionen in Deutschland, Frankreich und im Maghreb fokussieren auf mögliche Unterschiede und versuchen, sie zu erklären.

Die Referenten bereiten die Thematik mit interessanten Erkenntnissen aus ihrer wissenschaftlichen Arbeit auf und möchten mit dem Publikum ins Gespräch kommen.

Prof. Dr. Martin Becker ist Sozialwissenschaftler und Kommunalberater

Prof. Dr. Maurice Blanc ist Stadtsoziologe an der Universität Straßburg, beschäftigt sich mit lokaler Demokratie und arbeitet am Aufbau von Hochschulspartnerschaften auf vier Kontinenten.

Politik

Glückskinder - Inklusion in Italien

Katja Wangler

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Mi, 20.02.13, 20:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Inklusion ist die Denkweise, dass jeder Mensch einzigartig ist und in seiner Eigenart innerhalb der Gesellschaft als Teil des Ganzen leben kann. Auch Menschen mit Behinderung. Die UN-Behindertenrechtskonvention stellt die Grundlage dar für eine inklusive Gesellschaft. Seit dem Jahr 2009 gilt auch in Deutschland die UN-Behindertenrechtskonvention. Seither fanden viele Diskussionen darüber statt, wie in Deutschland Inklusion gelebt werden kann.

An diesem Abend wollen wir zu unseren Nachbarn nach Italien schauen. In Italien nennt man Menschen mit "Down Syndrom" Glückskinder. Dort gehen bereits seit 1977 alle Kinder gemeinsam zur Schule. Die Referentin, Mutter eines Kindes mit "Down Syndrom" und mit einem Italiener verheiratet, wird erläutern, wie Inklusion in Italien gelebt wird. Neben den Bereichen Wohnen, Arbeit und Freizeit wird der Schwerpunkt des Abends die schulische Ausbildung in Italien sein.

In Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V.

American Dream - "...and the pursuit of happiness"

Latinos und das Streben nach dem amerikanischen Traum

Dr. Uwe Wenzel

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Do, 22.11.12, 19:30 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Seit der Zeit der "pilgrim fathers" übt der "American Dream" seine Anziehungskraft auf Menschen unterschiedlicher Klassen, Rassen oder Religionen aus und ist zu einem bestimmenden Merkmal des amerikanischen Gemeinwesens geworden. Im Mittelpunkt dieser weltlichen Ideologie steht das Recht auf das individuelle Streben nach Glück, eng verbunden mit grundlegenden Freiheiten, wirtschaftlichem Erfolg und einem friedlichen Miteinander. Dieser "amerikanische Traum" ist in der Vergangenheit von jeder Einwanderergeneration aufgegriffen und weiterentwickelt worden.

Angesichts einer in den 1960er Jahren einsetzenden Zuwanderung in die USA, in deren Mittelpunkt spanischsprachige sogenannte "Latinos" und Asiaten stehen, stellt sich heute die Frage nach der Vitalität des "American Dream" in ganz neuer Weise. Die mehr als 50 Millionen Menschen aus allen Teilen der spanischsprachigen Welt sind bereits heute zu einer dominierenden Kraft in zahlreichen Landesteilen geworden. Bevölkerungsprognosen sehen ihren Anteil bis zur Mitte des Jahrhunderts noch deutlich anwachsen. Zahlreiche politische Beobachter bezweifeln, ob das individuelle Glück als Teil des "American Dream" vor dem Hintergrund dieser gesellschaftlichen Dynamik noch eingelöst werden kann. Dabei geht es nicht allein um die immer begrenzteren wirtschaftlichen Möglichkeiten der USA, sondern auch um die Bereitschaft von weißer Mehrheit und Latino-Minderheit, das amerikanische Gesellschaftsmodell gemeinsam weiter zu entwickeln. Aber wie steht es um die Realität des gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Erfolgs der Latinos? Und welche Hindernisse stehen der Erfüllung ihres Strebens nach Glück im Wege? In seinem Beitrag wird Dr. Uwe Wenzel zunächst die Besonderheiten des amerikanischen Gesellschaftsmodells und die Bedeutung der weltlichen Aufstiegsideologie darstellen. Im Mittelpunkt steht dann der Blick auf die Gruppe der Latinos, ihre Integration oder Nicht-Integration in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen und die Reaktionen der Mehrheitsgesellschaft auf die Präsenz dieser "Minderheit".

Wohin steuert Europa?

Vortrag

Fr, 07.12.12, 19:45 Uhr

Salmen, Saal

Die täglichen Hiobsbotschaften über die Schuldenkrise und die Zukunft des Euro haben die Menschen in Deutschland tief verunsichert. Zwar ist die Grundstimmung zu Europa nach wie vor positiv. Den Bürgern ist bewusst, dass die großen Fragen unserer Zeit nur auf europäischer Ebene gelöst werden können. Allerdings bestehen auch Zweifel, ob die derzeitigen Mechanismen der Krisenbewältigung adäquat und nachhaltig sind. Angesichts der Weichen stellenden Entscheidungen, die heute in den



€ kostenlos

europäischen Gremien getroffen werden müssen, kommt auch die Forderung nach mehr Beteiligung der Parlamente und der Basis auf. Andererseits wird beklagt, dass die ökonomischen Sachverhalte immer komplexer werden und selbst Experten Mühe haben, die Details zu verstehen. Mit einer bundesweiten Rednertour möchte die Konrad-Adenauer-Stiftung die drängenden Fragen aufgreifen und mit den Bürgern diskutieren.

Dr. Wolfgang Schäuble ist seit 1972 Mitglied des Deutschen Bundestages für den Wahlkreis Offenburg. 1981 wurde Schäuble Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU/CSU-Bundestagsfraktion. In der Regierung Helmut Kohl war er zunächst Bundesminister für besondere Aufgaben und Chef des Bundeskanzleramtes, bevor er von 1989 bis 1991 Bundesminister des Innern wurde. In dieser Funktion leitete er federführend die Verhandlungen beim Einigungsvertrag mit der DDR. 2005 berief Angela Merkel Schäuble zum Innenminister in der Großen Koalition. Nach der Bundestagswahl 2009 wurde er Finanzminister. Schäuble ist seit 1989 Mitglied im Bundesvorstand der CDU. Von 1991 bis 2000 war er Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, von 1998 bis 2000 Bundesvorsitzender der CDU. Für seine herausragenden Verdienste um die Überwindung der Teilung Deutschlands und Europas und die Vertiefung des Europäischen Einigungsprozesses wurde ihm 2012 der Internationale Karlspreis zu Aachen verliehen.

Begrüßung: Thomas Wolf, Konrad-Adenauer-Stiftung Freiburg

Einführung: Dr. Andreas Schwab,

Mitglied des Europäischen Parlaments

Vortrag: Dr. Wolfgang Schäuble,

Bundesminister der Finanzen, MdB

Schlusswort: Edith Schreiner,

Oberbürgermeisterin der Stadt Offenburg

Im Anschluss sind Sie herzlich zu einem Glas Wein eingeladen.

Glück, Geld und Gesellschaft

Macht Geld glücklich und was ist eine glückliche Gesellschaft? Occupy Offenburg

102111 ohne Gebühr

Fr, 09.11.12, 18:00 - 22:00 Uhr

VHS, Seminarraum 202

Glückserfahrungen kennen wir alle. Deshalb dürfen alle mitreden bei diesem Workshop. Wir hinterfragen die Beziehung von Glück und Geld. Da gibt es den Spruch "Geld macht nicht glücklich" und trotzdem versuchen viele ihr Glück bei Glücksspiralen und ähnlichem, träumend von Riesengewinnen. Sind also Reiche glücklicher? Und wie viel Geld braucht man zum Glück? Gibt es über das individuelle Glück hinaus gar glückliche Gesellschaften?

Die Erfahrungen der Teilnehmenden werden angereichert durch kurze Referate zu wissenschaftlichen Ergebnissen der Glücksforschung. Dabei geht es auch um die materiellen Unterschiede in Gesellschaften und ihre Auswirkungen auf die gesellschaftliche Zufriedenheit. Zum Schluss überlegen wir noch, was unsere Erkenntnisse für die Gestaltung der Politik bedeuten könnten.

Vorgesehen ist die Arbeit in Kleingruppen, kurze Referate und Diskussionsrunden. Konzept und Moderation von Mitgliedern von Occupy Offenburg.

Aktuelle Themen im Gespräch - bei Politik und Gesellschaft

Ulrike Lhotak-King

102200

€ 52,00

ohne Gebühr

Mo, 24.09.12 - 17.12.12 19:00 - 20:30 Uhr, 7 Termine

VHS, Seminarraum 303

Haben Sie auch das Bedürnis, sich über kulturelle, literarische und gesellschaftlich-politische Themen auszutauschen, um durch interessante Gespräche weitere Informationen zu erhalten, sich "ein Bild zu machen" und vielleicht sogar etwas bewegen zu können? Doch oft fehlt der entsprechende Gesprächspartner. In unserer hektischen multimedialen Gesellschaft könnte unser Gesprächskreis ein Forum für den intensiven und sinnstiftenden Gedankenaustausch sein. Die Inhalte werden jeweils mit den Teilnehmenden abgesprochen.

amnesty international

Offenburger Gruppe Heidi Bange

102300

VHS, Seminarraum 303

Die Offenburger Gruppe von Amnesty International trifft sich seit 1977 in den Räumen der Volkshochschule Offenburg. Kommunikation und Teilnahme an Aktionen werden heute vielfach per Internet und E-Mail abgewickelt, so dass die Gruppe sich heute nur noch einmal im Monat trifft. 3 Millionen Amnesty-Mitglieder weltweit setzen sich inzwischen für die Einhaltung der Menschenrechte ein. Nach Bekanntwerden einer Menschenrechtsverletzung beginnt sofort auf vielen Ebenen die Arbeit: bei Regierungen, Ministerien und Botschaften des betroffenen Landes wird sofort interveniert und protestiert. Die Gruppen in 70 Ländern erhalten einen Fallbericht und werden aufgefordert, aktiv zu werden. So entsteht in kurzer Zeit ein Netzwerk der Unterstützer. Die erfolgreichste Aktionsform, die urgent action (Eilaktion), erreicht, dass nachweisbar bei ca. 35% der Fälle eine positive Reaktion - oft eine Freilassung - erfolgt.

Wer daran teilnehmen will, kann die Unterlagen per E-Mail erhalten. Die Offenburger Gruppe verschickt jeden Monat zwei fertige Briefe an die Teilnehmer dieser Aktion. Die Briefe müssen nur noch unterschrieben, mit dem Absender versehen und verschickt werden. Anmeldung bei Heidi Bange, Tel. 0781 34706, r.u.h.bange@online.de.

i

Amnesty international

Termine der Treffen in der Volkshochschule: 10.09.12, 01.10.12, 05.11.12, 03.12.12, 07.01.13, 04.02.13 jeweils um 20.00 Uhr im Raum 303

Filmreihe "Glück"

Eine Komödie im Mai

Gisela Harff-Schüppert / Mathias Uhl

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Mi, 19.09.12, 20:00 Uhr

KiK, Offenburg

Ausführliche Information siehe Seite 142

Citizen Kane

Berthold Wolf / Axel Eberhardt / Benjamin Köhler

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Do, 27.09.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Ausführliche Information siehe Seite 142

Marmulak - die Eidechse

Axel Eberhardt / Jamshid Baghban

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Do, 11.10.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

In Kooperation mit: Katholisches Bildungszentrum Offenburg, Amnesty International Offenburg und der Alevitischen Gemeinde in Offenburg

Ausführliche Information siehe Seite 142

lesus von Montreal

Clemens Bühler / Axel Eberhardt

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Mo, 15.10.12, 19:00 Uhr

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg, Bildungszentrum OG In Kooperation mit: Katholisches Bildungszentrum Offenburg

Ausführliche Information siehe Seite 143

Harold und Maude

Inge Happle

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Do, 18.10.12, 20:00 Uhr

KiK, Offenburg

Ausführliche Information siehe Seite 143

Babettes Fest

Berthold Wolf / Eva Steffan

Filmgespräch

Do, 25.10.12, 20:00 Uhr

KiK, Offenburg

Ausführliche Information siehe Seite 145

Die Integrationsoffensive

"Gemeinsam mit den Eltern für neue Bildungschancen"

Zur Verbesserung der Bildungschancen junger Migrantinnen und Migranten wurde im Rahmen einer Initiative des Integrationsbeauftragten der Landesregierung Baden-Württemberg, der Robert Bosch Stiftung GmbH und der Breuninger Stiftung GmbH der Verein "Netzwerke für Bildungspartner e.V." ins Leben gerufen, der sich für eine intensivere Zusammenarbeit zwischen Eltern mit Migrationshintergrund und Bildungseinrichtungen sowie weiteren Partnern im Bildungsprozess einsetzt.

Vor Ort wird diese Zusammenarbeit durch Beraterinnen und Berater gefördert. Jedem Regierungsbezirk in Baden-Württemberg stehen 2,75 Stellen für die Berater und Beraterinnen zur Verfügung. Im Regierungsbezirk Freiburg stellen das Diakonische Werk und drei Volkshochschulen die Berater und Beraterinnen.

Die VHS Offenburg ist für das Einzugsgebiet Ortenaukreis, (nördlich um Lahr) und bis Schramberg im Regierungsbezirk Freiburg Kooperationspartner des Vereins "Netzwerke für Bildungspartner e.V.".

Die hier tätige Beraterin leistet Unterstützung beim Etablieren stabiler Netzwerke von Elternvertretern, Schulen, Kindergärten, Kommunen, Migrantenorganisationen, Kirchengemeinden und weiteren Netzwerkpartnern. Auch schon bestehende Initiativen können unterstützt werden. Gemeinsam können diese Partner geeignete Maßnahmen entwickeln, um Eltern mit Migrationshintergrund aktiv am Bildungsgeschehen ihrer Kinder zu beteiligen.

Beispiele für konkrete Unterstützung durch die Beraterinnen und Berater in diesem Prozess sind wie folgt:

- Information über Elternarbeit / Beratung lokaler Netzwerke anhand passender Best-Practice-Beispiele, die für die konkrete Arbeit vor Ort nutzbar gemacht werden können
- Bereitstellen von Material und Literaturlisten



Netzwerke für Bildungspartner e.V.

Abendkasse: € 4,00

- Beratung zur Akquise von Drittmitteln zur Finanzierung von Projekten
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Workshops, Klausur- oder Fachtagen (ggf. auch durch Bereitstellen von Materialien oder durch Leitung der Workshops / Moderation)
- Organisation und Durchführung Runder Tische
- Beratung in Fachfragen, die in der konkreten Kooperation mit Eltern vor Ort entstehen
- Unterstützung beim Aufbau von Dolmetscher/-innenpools und bei der Gewinnung von Ehrenamtlichen und Lotsinnen / Lotsen

Die Beratungs- und Unterstützungsleistungen sind kostenlos.

Informationen können auf der Internetseite des Vereins www.bildungspartner-ev.de abgerufen werden. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die VHS Offenburg.

Ihre Ansprechpartnerin:

Julia Bebon Tel. 0781 9364-222 Fax 0781 9364-96-222. mail: julia.bebon@vhs-offenburg.de

Stadt im Film: Marseille

Seminar mit Regisseur Robert Guédiguian

Robert Guédiguian / Axel Eberhardt / Maurice Blanc

10014

Fr, 09.11.12, 14:00 - 16:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Marseille ist die älteste Stadt Frankreichs und wahrscheinlich auch die umstrittenste. Daran wird auch das Projekt Kulturhauptstadt Europas 2013 nichts ändern. Die Stadt polarisiert. Die einen rühmen die atemberaubende Lage, die kulturelle Vielfalt in den Stadtvierteln und die unvergleichliche Fähigkeit, sich immer



wieder neu zu erfinden. Für die anderen ist Marseille ein Moloch, der sich jeder Form von Städteplanung entzieht.

Die Eigengesetzlichkeit Marseilles bietet Projektionsflächen für das gesamte Gefühlsspektrum seiner Bewohner und Besucher. Doch wie ist Marseille wirklich? Siegfried Kracauer hat einmal gesagt, dass die Entzifferung der Städte an die Deutung der traumhaft hingesagten Bilder derselben geknüpft ist. Und diese wunderbaren Bilder liefert seit vielen Jahren der Regisseur Robert Guédiguian. Seine Filme, die fast ausschließlich in Marseille spielen, zeigen die Stadt nicht nur, wie sie ist oder wie sie der Regisseur sieht. Sie verdeutlichen auch, was aus ihr werden könnte, wenn sich die produktiven und kreativen Kräfte in diesem ganz besonderen Sozialraum durchsetzen, und welche Gefahren von gegenteiligen Szenarien ausgehen.

An diesem Nachmittag werden wir gemeinsam mit Robert Guédiguian und dem Strasbourger Stadtsoziologen Maurice Blanc über die Stadt und ihre Bilder, aber auch über das Wechselverhältnis zwischen dem wirklichen und dem cineastischen Marseille reden. Kurze Filmsequenzen sollen zum einen das Werk Robert Guédiguians würdigen und zum anderen mögliche Schlüssel zum Verständnis dieser wunderbaren Stadt liefern. Die Sequenzen werden im französischen Original mit deutschen Untertiteln gezeigt. Die Redebeiträge der beiden französischen Experten sind leicht verständlich und werden sinngemäß übersetzt. Und natürlich können alle Fragen und Diskussionsbeiträge auch auf Deutsch formuliert werden.

Les Neiges du Kilimandjaro

Filmgespräch mit Regisseur Robert Guédiguian Axel Eberhardt / Eva Steffan

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Do, 08.11.12, 20:00 Uhr

KiK, Offenburg

In Kooperation mit: IG Metall Offenburg und Ver.di

Ausführliche Information siehe Seite 145

Splendor

Axel Eberhardt / Dott. Ivone Casotto

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Do, 15.11.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Ausführliche Information siehe Seite 146

Gernstls Reisen - Auf der Suche nach dem Glück

Inge Happle

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Do, 22.11.12, 20:00 Uhr

€ 5,00 KiK, Offenburg

Ausführliche Information siehe Seite 146

Und dann der Regen

Axel Eberhardt / Itzel Vicarte / Mathias Uhl

Filmgespräch

Do, 29.11.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

In Kooperation mit: Perukreis Appenweier Ausführliche Information siehe Seite 147

Abendkasse: € 4,00

Little Miss Sunshine

Benjamin Köhler

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00 Do, 06.12.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Ausführliche Information siehe Seite 147

Gefahr und Begierde

Berthold Wolf

Filmgespräch Abendkasse: € 4,00

Do, 13.12.12, 20:00 Uhr KiK, Offenburg

Ausführliche Information siehe Seite 147

Studienreisen, Tagesfahrten

London / Borehamwood

Ralph Brunner

100170F

F € 885,00

Sa, 23.03.13 - Fr, 29.03.13 6:00 - 23:00 Uhr, 7 Termine

Abfahrt am Parkplatz Kulturforum

Offenburger BürgerInnen erhalten über den Partnerschaftsverein "DIE BRÜCKE" einen Zuschuss von 20 €.

Das ausfühlrliche Reiseprogramm erhalten Sie ab Ende September in der VHS-Geschäftsstelle.

Informationsveranstaltung zur London-Reise: Do, 15.11.2012, 19-21 Uhr, Raum 101

Anmeldeschluss: 16.01.2013

In Kooperation mit: "DIE BRÜCKE".

Ausführliche Information siehe Seite 148

L'Italia che funziona

Eine Reise in die "rote" Emilia-Romagna und ins "weiße" Veneto Dott. Ivone Casotto / Axel Eberhardt

100180F

Sa, 18.05.13 - Sa, 25.05.13 6:00 - 23:00 Uhr, 8 Termine

Abfahrt am Parkplatz Kulturforum

Das ausführliche Reiseprogramm erhalten Sie ab Ende September in

der VHS-Geschäftsstelle.

Ausführliche Information siehe Seite 148

Edgar Degas

100210T

Fondation Beyeler, Basel-Riehen

Dr. Monika Joggerst

Sa, 06.10.12, 08:00 - 18:00 Uhr

Parkplatz Kulturforum Franz-Ludwig-Mersy-Str.

Zusteigemöglichkeiten: 07:30 Uhr Achern 08:00 Uhr: Kehl, Im Läger 1

o8:30 Uhr: Offenburg, Parkplatz Kulturforum,

 $Franz\hbox{-} Ludwig\hbox{-} Mersy\hbox{-} Str.$

Anmeldeschluss: 27.09.2012

In Kooperation mit: VHS-Ortenau, Zweigstelle Achern und Kehl

Ausführliche Information siehe Seite 149

Dostojewski in Baden-Baden

Elisabeth Bracker

100218T Sa, 10.11.12, 9:45 - 18:00 Uhr

Offenburg, Bahnhof, Hauptstr. 1, Schalterhalle

Die Rückfahrt nach Offenburg ist gegen 18:00 Uhr.

Zusteigemöglichkeiten:

09:25 Uhr: Lahr, Bahnhof, Eingang

09:45 Uhr: Offenburg, Bahnhof, Hauptstr. 1, Schalterhalle

Anmeldeschluss: 25.10.2012 In Kooperation mit: VHS Lahr

Ausführliche Information siehe Seite 150

Die schwarze Romantik

Von Goya bis Max Ernst Städel Museum Frankfurt Dr. Monika Joggerst

100220T Sa, 20.10.12, 08:00 - 19:00 Uhr

 ${\bf Parkplatz\ Kulturforum\ Franz\text{-}Ludwig\text{-}Mersy\text{-}Str.}$

Zusteigemöglichkeiten:

07:30 Uhr: Lahr, Parkplatz Stadtpark

o8:00 Uhr: Offenburg, Parkplatz Kulturforum,

Franz-Ludwig-Mersy-Str.

Anmeldeschluss: 15.10.12

In Kooperation mit: VHS Lahr

Ausführliche Information siehe Seite 150

Metz & das Centre Pompidou

Dr. Monika Joggerst

100230T € 52,00

Sa, 17.11.12, 08:00 - 20:30 Uhr

Parkplatz Kulturforum Franz-Ludwig-Mersy-Str.

Zusteigemöglichkeiten:

o7:30 Uhr: Lahr, Parkplatz Stadtpark o8:00 Uhr: Offenburg, Parkplatz Kulturforum,

Franz-Ludwig-Mersy-Str.

Anmeldeschluss: 09.11.12

In Kooperation mit: VHS Lahr
Ausführliche Information siehe Seite 150

Mythos Atelier: Spitzweg, Manet, Picasso und andere

Staatsgalerie Stuttgart

Dr. Monika Joggerst

€ 69,00

€ 36,00

€ 65,00

100240T € 65,00

Sa, 08.12.12, 08:00 - 18:00 Uhr

Parkplatz Kulturforum Franz-Ludwig-Mersy-Str.

Anmeldeschluss: 27.11.12

Ausführliche Information siehe Seite 150

Führung durch das Europaparlament

Klaus Gras

100245T € 24,00

Di, 11.12.12, 17:00 - 22:00 Uhr

Parkplatz Kulturforum Franz-Ludwig-Mersy-Str.

Zusteigemöglichkeiten:

17:00 Uhr: Offenburg, Parkplatz Kulturforum,

Franz-Ludwig-Mersy-Str.

17:30 Uhr: Kehl, Im Läger 1 Anmeldeschluss: 26.11.2012

In Kooperation mit: VHS-Ortenau, Zweigstelle Kehl-Hanauerland

Ausführliche Information siehe Seite 151

Das Auge der Welt

Otto Dix und die neue Sachlichkeit 1920-1945

Kunstmuseum Stuttgart

Dr. Monika Joggerst

100250T

Sa, 26.01.13, 08:00 - 18:00 Uhr

€ 65,00

3a, 20.01.13, 08:00 - 18:00 01

Parkplatz Kulturforum Franz-Ludwig-Mersy-Str.

Anmeldeschluss: 10.01.2013

Ausführliche Information siehe Seite 151



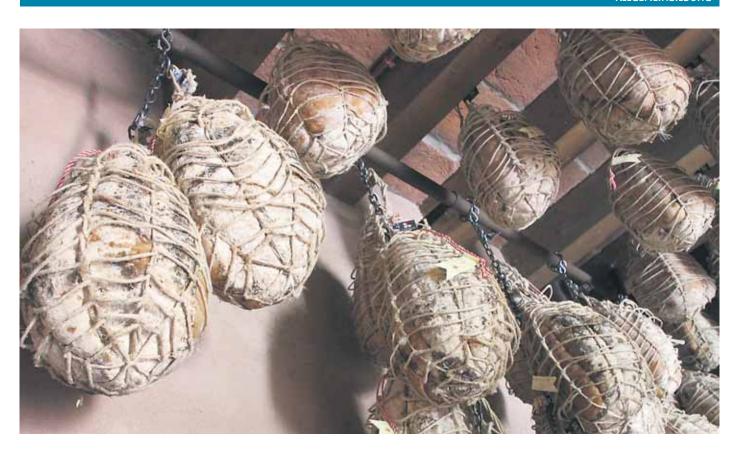
Hinweis

Ausführliche Reisebeschreibungen erhalten Sie im i-Punkt Kulturforum, Weingartenstraße 34b, Tel.: 0781 9364-200, anmeldung@vhs-offenburg.de.

Bitte beachten Sie:

Ist nichts anderes vermerkt, ist der Anmeldeschluss sieben Werktage vor dem 1. Veranstaltungstermin.

Abendkasse: € 4,00



Geschichte, Zeitgeschichte

Un Po di Gastrosofia

Kulinarisches und Bedenkenswertes aus der Po-Ebene Axel Eberhardt / Dott. Ivone Casotto

Langer Abend101082

€ 12,00

Mi, 05.12.12, 19:00 - 22:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Die Po-Ebene ist eine der fruchtbarsten Kulturlandschaften Italiens. Im doppelten Wortsinn. Dennoch gehört sie nicht zu den klassischen Reisezielen deutscher Italien-Touristen. Zu nördlich, zu industriell, zu neblig, "insomma" zu wenig italienisch. Außerdem gilt der Po selbst als Problemfluss. Ökologen beklagen die mangelhafte Wasserqualität und die Anwohner die zerstörerische Kraft des Flusses. Nur ganz wenige Städte sind deshalb an seinen Ufern entstanden. Keine Frage: die Fama des Po ist nicht die allerbeste. Dabei ist das Po-Delta eine der spektakulärsten Landschaften in Europa. Kaum eine andere wurde so oft und so vielfältig verfilmt. Und die Po-Ebene liefert kulinarische Spitzenprodukte in einer einzigartigen Dichte: den weltberühmten Culatello-Schinken, der als König unter den italienischen Schinkensorten gilt, unzählige Pastaspezialitäten, nicht unbedingt die berühmtesten Weine, dafür aber den legendären Balsamico.

An diesem Abend wollen wir uns der uralten Kulturlandschaft über ihre gastronomischen Produkte nähern. Mit allen Sinnen versteht sich. Schmecken und genießen eingeschlossen. Doch hinter jedem Produkt stecken Entstehungs- und Erfolgsgeschichten, die auf die Terra, auf das Territorium oder die Kunst des Anbaus bzw. der Veredelung und schließlich auf den Sozialraum einer Stadt, einer Provinz oder einer Region verweisen.

Hier kommen die Betriebe und Kooperativen ins Spiel. Und die haben längst verstanden, dass zur Vermarktung ihrer Produkte die Werke der einheimischen Künstler von unschätzbarem Wert sind. Die Opern des großen Komponisten aus Roncole di Verdi sind dafür ein beredtes Beispiel. Bringen wir also an diesem Abend Kulinarisches und Musika-

lisches, Touristisches und Cineastisches, Philosophisches und Literarisches zusammen zu einer möglichst fein komponierten Symphonie von sinnlichen Eindrücken dieses "piccolo mondo", wie Guareschi seine Geschichten vom schlagkräftigen Priester und dem wortgewaltigen Bürgermeister in jenem kleinen Städtchen am Po betitelte. Gebühr beinhaltet Kostproben.

Anmeldung erforderlich bis 23.11.12

Dänemark Inseln des sozialen Glücks?

Axel Eberhardt
Vortrag

Mi, 10.10.12, 19:00 Uhr **VHS, Raum 102 - Saal**

Seit Hamlet kursiert der Verdacht, es könne etwas faul sein im Staate Dänemark. Die Statistiken sprechen eine andere Sprache. Ihnen zufolge sind die Dänen die glücklichsten Europäer. Trotz aller Kritik sind sie mehrheitlich der Auffassung, dass sie von ihren Politikern und immer häufiger von ihren Politikerinnen gut regiert werden. Und in der Tat schneidet das Land im europäischen Vergleich auf den klassischen Feldern der Beschäftigung, des Außenhandels, der Staatsfinanzen und der Geldwertstabilität besonders gut ab. Die Dänen verfügen über ein bemerkenswertes Gesundheitswesen. Ihr Bildungs- und Weiterbildungssystem gilt als vorbildlich. Und ihren Arbeitsmarkt haben sie von Grund auf modernisiert. Dänen zahlen hohe Steuern und finden das völlig in Ordnung. Und doch finden nicht wenige Dänen, dass in ihrem Lande etwas faul sei. Dänemark schotte sich ab, die Einwanderungspolitik sei restriktiv. Und überhaupt stünden der liberale Geist und die sprichwörtliche skandinavische Toleranz zur Disposition. An diesem Abend begeben wir uns auf eine multimediale Spurensuche nach der dänischen Glücksformel in Theorie und politischer Praxis.

Der Maya-Kalender

Itzel Vicarte

Vortrag Abendkasse: € 4,00 Mi, 19.12.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Was bedeutet das Ende des Maya-Kalenders 2012 für unser Glück oder Unglück? Die Mayas waren über einen langen Zeitraum eine der bedeutensten Hochkulturen in Zentralamerika. Unter anderem waren sie hervorragende Astronome. Sie lebten ebenfalls aus einer starken Spiritualität. Aus den Erkenntnissen dieser beiden Grundausrichtungen gestalteten sie ihren Lebensrhythmus. So entwickelten sie einen äußerst präzisen Kalender.

Tour de France - Die Party mit französischer Musik

50 Jahre deutsch-französische Freundschaft: Ein Grund zu feiern! **Thomas Bohnet**

Vortrag Abendkasse: € 5,00

Sa, 19.01.13, 20:30 Uhr

KiK, Offenburg

1963 verpflichteten sich Deutschland und Frankreich zur Zusammenarbeit in vielen Bereichen. Durch zahlreiche Partnerschaften zwischen Städten, wie der zwischen Offenburg und Lons-le-Saunier - die aber schon seit mehr als 50 Jahren besteht - Universitäten, Vereinen und anderen Einrichtungen sind Deutschland und Frankreich seitdem einander näher gerückt.

Über acht Millionen junge Deutsche und Franzosen haben seit der Unterzeichnung des Elysée-Vertrags 1963 durch Austauschprogramme das Partnerland kennen lernen können. Heute ist die deutsch-französische Zusammenarbeit Alltag. Das mag banal klingen, doch wenn man bedenkt, dass vor diesen 50 Jahren Freundschaft mehrere Generationen Feindschaft lagen, dann ist es eine große Erfolgsgeschichte.



Sicherheit und Verlässlichkeit beim Bauen und Wohnen in Offenburg





Franz-Ludwig-Mersy-Str. 5 · D-77654 Offenburg · Tel. 0781 9326610 E-Mail: kontakt@stadtbau.de · Mehr Infos im Web:www.stadtbau.de Wir wollen diese Erfolgsgeschichte feiern mit einem französischen Kulturgut, das viele derjenigen im Gepäck und im Ohr mitbrachten, die von einem Austausch in Frankreich zurückkamen: Die französische

DI Thomas Bohnet organisiert seit 15 Jahren die erfolgreichste frankophone Party Deutschlands, die TOUR DE FRANCE und ist regelmäßig in München, Zürich, Düsseldorf und Konstanz zu Gast. Seine Partys begeistern Germanophone wie Frankophone gleichermaßen.

Tour de France - der Name ist Konzept: Geboten wird eine tanzbare musikalische Tournee durch die Stile und Genres Frankreichs. Ob Partyklassiker von Claude François, Les Rita Mitsouko oder Plastic Bertrand, Sixties-Helden wie Serge Gainsbourg, neuer Rock von Noir Desir, Louise Attaque, Nouvelle Chanson von Benjamin Biolay bis Zaz, Rai von Rachid Taha bis Khaled, Reggae von Tiken Jah Fakoly, Sinsemilia oder Kana, HipHop/Rap von MC Solaar über IAM und Stromae bis Massilia Sound System, Alternative von Babylon Circus über Têtes Raides und Les Hurlements d'Leo bis La Rue Ketanou - gespielt wird, was gefällt und tanzbar ist!

Vor der Party wollen wir die Gelegenheit nutzen und in einem Interview mit DJ Bohnet mehr über die aktuelle französische Musikszene und den Erfolg französischer Musiker in Deutschland erfahren.

In Kooperation mit: Stadt Offenburg, "DIE BRÜCKE" und Hitradio-

Pädagogik, Psychologie

Glück kann man lernen

Schulfach Glück **Ernst-Fritz Schubert**

Vortrag Abendkasse: € 6,00

Mi, 30.01.13, 19:00 Uhr VHS, Raum 102 - Saal

Man kann dem Glück auf die Sprünge helfen, indem man Ängste und Hindernisse überwindet, eigene Stärken entdeckt, sich auf die Sinnsuche begibt und dabei Lebensfreude entwickelt. Glück kann auch eine Zielkategorie pädagogischen Handelns sein, wenn man damit nicht nur das Dauerschweben auf einer rosaroten Wolke verbindet.

Durch das in Heidelberg eingeführte Schulfach Glück können Jugendliche durch selbst erlebte positive Wechselwirkungen zwischen Kognition, Emotion und dem physiologischem Bereich erkennen, dass Glück wählbar und erlernbar ist und sich im glücklichen und erfolgreichen Tun widerspiegelt.

In seinem Vortrag berichtet Ernst Fritz Schubert von seinen Erfahrungen und zeigt an praktischen Beispielen, wie Glück vor allem durch sinnvolles Leben und Erleben begünstigt wird.

VHS-Service-Card nicht gültig.

Ernst-Fritz Schubert ist Pädagoge, Therapeut und Buchautor.

In Kooperation mit: Bildungsregion Ortenau e.V. und Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (GWHS) Offenburg

Atempause für die Seele

Reinhold Helfert 107100

Sa, 27.10.12, 10:00 - 17:00 Uhr

VHS, Seminarraum 204

Wie finde ich zu einem Leben, das mehr und anderes meint als bloßes Funktionieren oder dauernd "online" sein? Wie kann ich innerlich freier, gelassener sein, mehr in mir selbst ruhen, authentischer leben und aufhören, es allen recht machen oder perfekt sein zu wollen? Gehe ich wohlwollend mit mir um oder eher zu streng und kritisch, nehme

€ 42,00

€ 58,00

manches zu persönlich? Was kostet unnötig Energie und Nerven? Bestimmen mich auch innere "Antreiber"? Kann ich loslassen, Abstand finden, mir und anderen vergeben? Ist genügend unverplante Zeit für "nährende" Beziehungen, eigene Kraftquellen, Selbstbesinnung und Innehalten mitten im Alltag, gerade bei hoher Belastung, um wahrzunehmen, was ist, was ich fühle, was mich umtreibt oder lähmt, was mir fehlt oder gut tut, mir entspricht?

Das Seminar gibt hierzu konkrete Anregungen.

Reinhold Helfert ist Diplom-Psychologe.

Aus der eigenen Mitte leben - Vom guten Leben und zerbrechlichen Glück

Reinhold Helfert

107200 € 42,00

Sa, 10.11.12, 10:00 - 17:00 Uhr

VHS, Seminarraum 303

Was schenkt meinem Leben Sinn, Freude, Zuversicht und Glück, das Leid und Tragik nicht leugnet und sich nicht in Erfolg, Fitsein oder "Immer-gut-drauf-Sein" erschöpft? Was brauche ich als Mensch wirklich? Worum geht es mir, was berührt, begeistert mich, was möchte ich erreichen? Was muss ich dafür tun oder lassen, worauf besonders achten? Verstehe, finde ich mich in meinem Lieben? Kann ich mir auch selbst treu, Freund sein, mich wertschätzen? Lebe ich abschiedsbewusst? Was wäre "vollendet", was bliebe ungelebt, wenn mein Leben heute endete? Wofür bin ich dankbar?

Das Seminar gibt konkrete Anregungen für inneres Wachstum, Selbstachtung, ein positives Selbstwertgefühl; Impulse, die Geduld, Vertrauen, den Mut zur eigenen Wahrhaftigkeit stärken sowie Offenheit, Mitgefühl, Toleranz und Beziehungsfähigkeit fördern wollen.

Reinhold Helfert ist Diplom-Psychologe.

Glückskompetenz in Beruf und Alltag

Dr. Artur Hornung

107250

Sa, 17.11.12, 09:00 - 17:00 Uhr VHS, Seminarraum 304

Wie kann jeder Mensch Glücksmomente in Beruf und Alltag erleben? Durch Entwicklung einer GLÜCHSKOMPETENZ! Darunter ist die Fähigkeit zu verstehen, allein und mit anderen Glückszustände zu schaffen, diese wahrzunehmen und zu genießen.

In diesem Seminar wird interaktiv erarbeitet, was jeder Einzelne tun kann, um Lebensglück zu erfahren:

- Die glücklich machenden Dinge besser erkennen und dankbar dafür sein
- Die unglücklich machenden Ereignisse besser oder schneller verarbeiten.
- Eine individuell ausgewogene Mischung aller Lebensbereiche ("Work-Life-Balance") anstreben als "Burnout"-Prävention.
- Konkrete Schritte für das Wohlbefinden in allen Lebensbereichen festlegen.

Dr. Artur Hornung ist Diplom-Chemiker und Management-Trainer. Seine Tätigkeitsschwerpunkte sind unter anderem vernetztes Projektmanagement und das Konzept der Glückskompetenz im Management.

Schutterwald_

Zeit ohne Ziel

Sich Zeit schenken im Rhythmus der Natur Veronika Horstrup / Ulrike Braunstein

Fr, 12.10.12, 18:00 - 21:00 Uhr Sa, 13.10.12, 09:00 - 19:00 Uhr

2 Termine

Treffpunkt am Parkplatz Kulturforum

In unserem Pflichtbewusstsein und ständigem Funktionieren im Alltag entfernen wir uns immer mehr von unserer inneren Natur, unserem wahren Selbst. An diesen Tagen schenken wir uns Raum und Zeit mit uns in der Natur zu sein, um unsere eigene Spur wieder zu entdecken. Unterstützt durch Warhnehmungsübungen kommen wir mit uns selbst in Berührung und schöpfen daraus Klarheit, Kraft und Lebensfreude. Wir begegnen uns in achtsamer und wertfreier Haltung, wodurch Raum entsteht für einen ehrlichen und offenen Austausch. Geeignetes Schuhwerk für draußen, dem Wetter angepasste Kleidung.

Schutterwald_

Unser Glück im Alltag festhalten

Ute Winkler

107310 € 24,00 Di, 02.10.12 - 16.10.12

19:00 - 20:30 Uhr, 3 Termine

Schutterwald Mörburgschule, Klassenzimmer

Zwischen Beruf, Familie, Haushalt und Freizeitterminen reiben sich immer mehr Menschen im Alltag auf. Sie fühlen sich gestresst, lachen immer seltener, können nicht mehr schlafen. Im Kurs entlarven wir nicht nur unsere eigenen Stressfallen, sondern entdecken unsere Glücksinseln und welche Rolle Ernährung, Schlaf, An- und Entspannung sowie unsere Wortwahl spielen.

Viele Tipps und Tricks können noch innerhalb des Kurses ausprobiert und umgesetzt werden.

Hohberg.

€ 42,00

zum GLÜCK - eine lohnende Perspektive

Heidi Mossbrugger-Hoffmann

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Mi, 26.09.12, 19:00 Uhr

Rathaus Niederschopfheim, Bürgersaal

Wir fragen nach dem, was Glück ist, was uns glücklich macht und wie wir uns selbst und anderen zum Glück verhelfen können. Übungen zum Glück werden eine Rolle spielen sowie Impulse, die dem Glück auf der Spur sind, denn eines braucht das Glück ganz gewiss: einen offenen und liebevollen Blick.

Macht Geld glücklich?

Schokolade soll bekanntlich glücklich machen. Aber welchen Glücksfaktor hat Geld? Sind die Menschen in den reichen Industrienationen zufriedener als in den ärmeren Regionen der Welt? Bruno S. Frey (71) setzt sich seit Jahrzehnten mit diesen Fragen auseinander. Die VHS-Redaktion erreichte den Schweizer Wirtschaftswissenschaftlicher telefonisch im Institut für Volkswirtschaft an der Universität Zürich.

Herr Professor Frey, Sie gelten als Pionier der ökonomischen Glücksforschung – was reizt Sie an diesem Thema?

Frey: Ziel des Wirtschaftens sollte nicht sein, Güter zu produzieren und zu vermarkten, sondern den Menschen mehr Wohlstand zu verschaffen, sie glücklicher zu machen. Wirtschaften ist kein Selbstzweck, sondern ein Beitrag dazu, dass sich die Menschen wohler fühlen. Diese Erkenntnis hat mich überzeugt, zumal sie sich messen und analysieren lässt.

Wie lässt sich Glück, wie lässt sich Lebenszufriedenheit denn messen?

Frey: Der philosophische Ansatz lautet, für das Glück eine Definition zu finden. Wir Ökonomen und übrigens auch Psychologen gehen anders vor. Wir fragen die Leute, wie zufrieden sie mit ihrem Leben sind. Früher war ich selbst sehr unsicher, ob das geht. Mittlerweile weiß ich, dass es funktioniert. Wir haben eine Skala von o bis 10 entworfen. Die ganz, ganz, ganz glücklichen Menschen erreichen den Faktor 10, wer zwischen 7 und 10 liegt, lächelt mehr und ist optimistischer als die anderen.

Was braucht es Ihrer Meinung nach zum Glücklichsein?

Frey: Verschiedene Dinge. Ein ausreichend materieller Lebensstandard reicht nicht aus. Der zweite wichtige Teil ist, Freunde zu haben, in eine Familie, eine Gemeinschaft mit Gleichgesinnten eingebunden zu sein. Und drittens spielen die politischen Bedingungen eine wichtige Rolle. In einer Demokratie sind die Menschen glücklicher als in einer Diktatur. Die Politik sollte zudem dezentralisiert sein.

Da spricht der Schweizer...

Frey: Da können aber auch die Deutschen sprechen, gerade auch Sie als Baden-Württembergerin!

Lässt sich Glück kaufen?

Frey: Nein. Wenn Leute immer reicher werden, lässt der Zuwachs an Glücksempfinden irgendwann nach und stagniert.

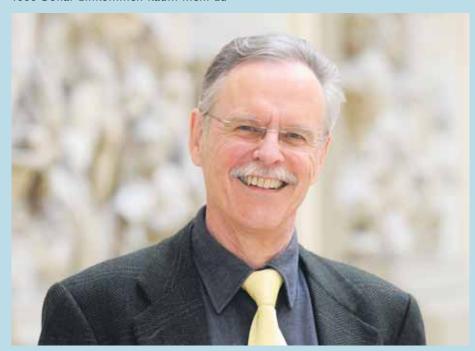
Gilt das ökonomische Gesetz des abnehmenden Grenznutzens demnach auch für die Lebenszufriedenheit?

Frey: Ja, ganz genau. Der gern zitierte amerikanische Tellerwäscher war bestimmt überglücklich, als er die ersten finanziellen Erfolge erzielte. Einmal zum Millionär avanciert, tragen aber weitere 1000 Dollar Einkommen kaum mehr zu

benden etwas wollen. All die Menschen in den Bergen oder im unberührten Land, die vor sich hinvegetieren oder aufgrund von Krankheiten schon sehr jung gestorben sind, die lernen wir ja gar nicht erst kennen. Die Verherrlichung des Armseins halte ich für eine Romantisierung im deutschsprachigen Raum aus dem 19. Jahrhundert.

Würden Sie sich selbst als einen glücklichen Menschen bezeichnen?

Frey: Ja, ich bin sehr glücklich. Ich habe einen sehr angenehmen Beruf, der mich ausfüllt und der mir sehr viel Freiheit



einer signifikanten Zunahme seiner Lebenszufriedenheit bei.

Wohlhabende Menschen sehnen sich mitunter nach dem einfachen Leben – machen sich diese Menschen Ihrer Meinung nach etwas

Frey: Ja, die machen sich etwas vor. Arme Menschen sind im Durchschnitt unglücklicher als reiche. Armsein ist kein angenehmer Zustand. Man muss sich nur vor Augen halten, mit der Straßenbahn statt mit dem Taxi zum Hotel zu fahren, in dem es kein WC gibt... Die Annehmlichkeiten des Wohlstands werden als viel zu selbstverständlich genommen. Sicher, die Menschen in den armen Ländern wirken auf uns sehr freundlich und zufrieden. Aber das liegt auch daran, dass sie von den Wohlha-

lässt. Auch ganz allgemein gesprochen sind Menschen, die autonom sind, zufriedener als diejenigen, die sich für jeden kleinen Schritt anleiten lassen müssen. Ich lebe in einer Demokratie, ich habe nie einen Krieg erlebt.

Gibt es ein Patentrezept zum Glücklichsein?

Frey: Nein, das ist individuell schon sehr unterschiedlich. Freunde zu haben, halte ich aber grundsätzlich für sehr wichtig. Und vor allem Zeit für sie zu haben!

Das Interview führte Gertrude Siefke.

Literaturhinweis:

Glück. Die Sicht der Ökonomie. Von Bruno S. Frey und Claudia Frey Marti. Rüegger-Verlag, Zürich 2010.

Philosophie, Religion

Was ist Glück?

Ein kleiner Streifzug durch die Geschichte der Philosophie Dr. Volker Spierling

Vortrag Abendkasse: € 8,00

Mi, 17.10.12, 19:00 Uhr VHS, Raum 102 - Saal

Wer wird glücklich in seinem Tun?

Vom Glück, das Religionen versprechen Prof. Dr. Dr. Bernd Feininger

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Mi, 06.02.13, 20:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Gott will das Glück der Menschen: Die Bibel zeigt schon ganz am Anfang (Paradies-Bilder!), dass wir für ein gelingendes glückendes Leben in Harmonie mit der Schöpfung gemacht sind.

Trotz Schuld und Versagen: Unglück, Leid und Tod bleiben nicht das Letzte, versprechen die abrahamitischen Religionen Judentum, Christentum und Islam.

Aber was bedeutet wahres Glück in den Religionen? Nur Vertröstung auf ein besseres Jenseits? Oder religiöse Bedürfnisbefriedigung, bis hin zur Abhängigkeit, wie das in manchen religiösen Gruppen auftreten kann? Oder eine Utopie, die zu besserem Handeln motiviert? In der Bergpredigt nennt Jesus diejenigen glücklich, die trotz Armut offen bleiben für Gottes Wort und zugleich ein Herz haben für ihre Mitmenschen; die hungrig sind nach Gerechtigkeit, Trauer empfinden über schlimme Zustände, sich einsetzen für die Unglücklichen, für Frieden und Gerechtigkeit und einander begegnen mit Sanftmut, Lauterkeit und Herzlichkeit (vgl. Mt 5,3-10). "Wir sind auf Erden, nicht um glücklich zu werden, sondern um einander glücklich zu machen." (Baden - Powell).

Prof. Dr. Bernd Feininger ist Theologe und Literaturwissenschaftler, der als Professor an der Pädagogischen Hochschule Freiburg lehrt. Die Arbeitsschwerpunkte liegen auf der Bibel, besonders altes Testa-

ment und Religionsgeschichte bzw. - wissenschaft. Er ist Mitherausgeber der religionspädagogischen Reihe "Übergänge" (P. Lang-Verlag, Frkft./M.).

In Kooperation mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Ortenau, dem Katholischen Bildungszentrum Offenburg und der Bildungsregion Offenburg e.V.

Glück aus der Sicht der Yogaphilosophie

Bianca Bernholz

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Do, 21.02.13, 20:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Yoga kann als die Wissenschaft vom Glücklich-Sein bezeichnet werden.

Es gibt viele Techniken aus dem Hatha Yoga, die uns zum Glücklich-Sein verhelfen: Köperstellungen, Atemübungen, Tiefenentspannung, positives Denken, Meditation - wer Yoga praktiziert kann das bestätigen. Der Körper ist stark und gesund, die Gedanken sind ruhig und gesammelt und die Emotionen verlieren ihre Macht uns mitzureißen. Ist das Glück?

Yoga ist ein Wissen, das mindestens 5000 Jahre lang in Indien gesammelt wurde. Dieser Name beherbergt viele verschiedene Strömungen und Richtungen des Weges der methodischen Umwandlung des Bewusstseins. Es gibt eine Vielzahl yogischer Schriften und philosophischer Richtungen.

Was schrieb Patanjali über das Glück, was bietet die nondualistische Theorie, die vedantische Methode, was sagt die Samkhya Tradition über Glück, was steht in den Schriften des Yoga Sutra und des Natya Shastra?

Wie können wir diese Weisheiten in unseren heutigen Alltag integrieren, um glücklich zu sein?

Bianca Bernholz ist staatlich anerkannte Sozialarbeiterin und langjährige Yogalehrerin.

VHS Kolleg Philosophie

VHS-Kolleg Allgemeinbildung: Philosophie

"Was ist Glück?" - Ein kleiner Streifzug durch die Geschichte der Philosophie Dr. Volker Spierling

108100 € 150,00 Fr, 16.11.12/23.11.12, 16:00 - 19:00 Uhr

Sa, 17.11.12/24.11.12, 09:00 - 13:00 Uhr 4 Termine

VHS, Seminarraum 202

Die Frage nach dem Glück ist uralt und hat zu allen Zeiten höchst unterschiedliche Antworten gefunden. Glücklich sein wollen alle. Aber was ist Glück? Welche Antworten gibt die Philosophie in ihrer langen Geschichte? Was weiß sie zu sagen über ein gutes, gelingendes Leben? Schon bei einem kleinen Streifzug von Sokrates bis Sartre stößt man auf große Namen und schöne, gewichtige Texte, die viele aktuell bedeutsame Anregungen zum Selbstdenken geben. Der alte Sinn des Wortes Philosophie besagt bis heute: Das Suchen der Wahrheit, nicht der Besitz der Wahrheit macht das Wesen der Philosophie aus. Das Nachdenken über Glück bleibt ein unabschließbarer lebendiger Prozess.

Einen ersten Überblick über das Thema gibt Dr. Volker Spierling im Vortrag "Was ist Glück? - Ein kleiner Streifzug durch die Geschichte der Philosophie" am 17.10.2012 in der Reihe Context.

Das VHS-Kolleg vertieft an zwei Wochenenden das Thema des Vortrags. Einige zentrale Textauszüge werden im Kolleg gemeinsam gelesen und im Zusammenhang mit heutigen Glücksauffassungen diskutiert.

Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Die Seminartexte werden gestellt. Literaturhinweis: Volker Spierling, Kleine Geschichte der Philosophie, Piper Verlag.

Dr. Volker Spierling (* 1947) ist deutscher Philosoph und Buchautor. Er studierte Philosophie, Pädagogik, Psychologie und Soziologie und promovierte in Philosophie. Er hat Lehraufträge an verschiedenen Universitäten übernommen und philosophische Seminare für Laien geleitet. Arbeitsschwerpunkt ist die Philosophie Arthur Schopenhauers. Seit einigen Jahren legt er auch eigene Arbeiten aus dem Bereich der bildenden Kunst vor.

Länderkunde, Heimatkunde

Vernissage - "Geheimnisvolle Orte in den Vogesen"

Eröffnung der Fotoausstellung "Lieux légendaires des Vosges" Jérôme Saint-Martin

110004 ohne Gebühr

Fr, 21.09.12, 20:00 - 22:15 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Gerne streifen wir durchs Elsass und machen eine Tagesfahrt in die Vogesen. Doch wissen wir, wie lebendig dort die Sagen, Legenden, Märchen und Erzählungen sind? Die Vogesen, das Schwesterngebirge des Schwarzwaldes, beherbergen viele geheimnisvolle Orte.

Als die Bevölkerung der Ebene immer mehr die Anhöhen in Besitz genommen hat, zogen die Naturgeister an neue Orte in Wald und Flur. Einer der berühmtesten dieser Orte ist unbestritten der Odilienberg, wo der Kult der heiligen Odilie gepflegt wird und die geheimnisumwobene Heidenmauer zum Spazieren einlädt. An diesem Abend geht es um solche namenlosen geheimnisumwitterten Orte in den Vogesen und die Geschichten, die sie uns erzählen wie auch um einen jungen Fotografen, der diese Orte in magisch wirkenden Fotos eingefangen





Erleben Sie die zarte Stimmung der Bilder von Jérôme Saint-Martin, der sich von Orten seiner Heimat zur Schwarz-Weiß-Fotografie hat inspirieren lassen. Gabrielle Waigand und Doris Schmitz-Braunstein lassen Geschichten aus den Vogesen für Sie aufleben.

Konzert für Amazonien

Multimediapräsentation

Thomas Brose / Abadio Green / Mehrdad Zaeri

Vortrag

So, 30.09.12, 18:00 Uhr

Salmen, Saal

Das Programm von Grupo Sal berührt alle Sinne. Moderne lateinamerikanische Musik, Texte, indigene Rituale, und Live-Malerei zeigen den Regenwald aus verschiedensten Perspektiven.

Im Mittelpunkt steht dabei Abadio Green, der als Sprecher der Indigenen Kolumbiens auf sehr persönliche und unmittelbare Art über die Bedrohung des Lebensraums berichtet. Bei dieser Begegnung der Kulturen trifft A. Green Thomas Brose vom Klimaschutzbündnis. Beide stellen Ihre Sichtweise des Kampfes um Amazonien dar, um dann gemeinsam Visionen und Lösungsansätze zu entwerfen.

Mit hinreißenden Bildern und Formspielen, die vor den Augen des Publikums auf dem Lichtprojektor gemalt und gleichzeitig projiziert werden, schafft der Lichtkünstler Mehrdad Zaeri eine ganz eigene und sehr bewegende Interpretation der Thematik.

Grupo Sal, sechs Musiker aus Argentinien, Chile, Portugal und Deutschland, mischt zeitgenössische Musikelemente mit traditioneller Folklore und versetzt Sie in fremde Welten. Im Vordergrund des Abends steht der Regenwald, seine Bewahrung und Zerstörung. Ein zweites Thema sind die Lebensweisen indigener Völker und die Frage, ob uns diese helfen können, ein radikales Umdenken in unserer Gesellschaft zu fördern.



VHS Service-Card nicht gültig.

Vorverkauf: 8 € (ermäßigt 6 €) bei VHS und Weltladen Regentropfen. Mit Unterstützung von: Badenova, Evangelischer Entwicklungsdienst, Katholischer Fonds und DVV International.

In Zusammenarbeit mit dem BUND, der Evangelischen Erwachsenenbildung Ortenau, dem Katholischen Bildungszentrum Offenburg, dem Kulturverein 361° und dem Weltladen Regentropfen Offenburg.







€ 21.00

Glück - ist Sonnenschein beim Picknick in der **Orangerie in Strasbourg**

Ann-Marie Heinzelmann

111390

Sa, 20.10.12, 09:15 - 16:00 Uhr

Treffpunkt: Schalterhalle Bahnhof Offenburg

Warum denn in die Ferne schweifen? Der Markt auf dem Boulevard de la Maine bietet alles, was ein besonderes Essen ausmacht und Genuss für Auge und Ohr obendrein. Brotfladenberge, Obst- und Gemüsehügel, nordafrikanische Gewürze, Mischtkrätzerle und Guglhupf zusammen mit schreienden Markthändlern. Gemeinsam bummeln wir über den Markt mit anschließendem Picknick und Rundgang in der Oran-

Treffpunkt: 9:15 Uhr Schalterhalle Bahnhof Offenburg; Fahrkarte (Europass) selbst lösen.

Abendkasse: € 10,00

Eine Reise nach Sibirien

Begegnungen mit Menschen und Landschaften **Bernd Tacke**

Vortrag

Abendkasse: € 4,00

Mi, 14.11.12, 19:00 Uhr

Realschule Neuried, Ichenheim, Aula

Die Reisereportage dokumentiert eine zweiwöchige Begegnungsreise nach Sibirien, die der Filmautor mit dem deutsch-russischen Verein aus Lahr unternommen hat. Ausgangspunkt der Reise war die sibirische Stadt Kemerowo, zu der durch den Mädchenchor "Utro" enge Beziehungen mit Lahr bestehen. Von dort ging es in drei Etappen mit der Transsibirischen Eisenbahn nach Irkutsk am Baikalsee und zurück über Omsk nach Moskau.

Verbraucherfragen

Schnelle Steuererklärung mit Elster

Stefan Kaiser

Vortrag

€ kostenlos

Do, 28.02.13, 19:30 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Dieser Infoabend richtet sich an alle Lohn- und Einkommenssteuerpflichtigen, die ihre Steuererklärung zukünftig elektronisch an das Finanzamt übermitteln wollen. Im ersten Teil des Vortrags wird das System und die Vorgehensweise der elektronischen Steuererklärung erklärt. Im zweiten Teil folgt das schrittweise Vorgehen der Dateneingabe anhand eines Beispiels.

Die papierlose Übermittlung der Daten bietet viele Vorteile. So prüft das Programm bei der Eingabe, ob die Daten plausibel sind. Fehlerhafte oder fehlende Angaben werden sofort rot gekennzeichnet. Sind alle Angaben gemacht, lässt sich direkt ablesen, wie hoch die Steuererstattung oder -nachzahlung für das Kalenderjahr ausfällt.

Stefan Kaiser ist langjähriger Mitarbeiter beim Finanzamt Offen-

Die größten Irrtümer im Familienrecht

Ulf Wollenzin

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Do, 18.10.12, 19:00 Uhr VHS, Raum 102 - Saal

Es ist immer wieder erstaunlich, welche Irrtümer im Familienrecht sich hartnäckig in der Öffentlichkeit halten. Diese werden besprochen und richtig gestellt. Dabei erhalten Sie auch einen Überblick über das vermeintlich schwierige Familienrecht und werden über die Besonderheiten und den Ablauf des Scheidungsverfahrens unterrichtet. Auch über die Bedeutung von Schulden im Familienrecht und die Reformen des Unterhaltsrechts werden die Zuhörer informiert. Auch in guten Zeiten bei intakter Partnerschaft/Ehe können vertragliche Regelungen sinnvoll sein. Das wichtige Thema Kinder sowie die Alternative zum gerichtlichen Verfahren wird ebenfalls angesprochen. Selbstverständlich können auch Fragen gestellt werden.

Ulf Wollenzin ist Rechtsanwalt für Familienrecht und Mediator.

Bau- und Immobilienfinanzierung

Wieviel Immobilie kann ich mir leisten?

Karin Glashauser

116200 € 40,00

Mi, 21.11.12, 17:30 - 21:45 Uhr

Offenburg Vhs 101 Seminarraum

Sie möchten Eigentum erwerben? Dann sollten Sie sich mit der optimalen Finanzplanung befassen. Was Sie dabei wissen sollten und was zu beachten ist, lernen Sie in diesem Kurs. Wie erfolgt die Gesamtkostenermittlung, mit welchen Kaufnebenkosten sollten Sie rechnen, wieviel Eigenkapital sollten Sie haben und wie wirkt sich dies auf Ihre Konditionen aus?

Themen des Seminars sind außerdem:

- · Tilgungssysteme im Vergleich,
- · Kreditlaufzeiten und Wahl der Tilgung,
- · Kreditnebenkosten,
- · Wohnriestermodelle,
- · Aktuelle Förderprogramme der KfW, Landeswohnraumförderprogramm 2012, BAFA,
- · Einspeisevergütungen Photovoltaik.

Das Skript zum Seminar ist mit 15 Euro in der Kursgebühr enthalten.

Medien-, Spiel- und Internetsucht

Verbreitung, Erscheinungsbild und Behandlungsansätze Dr. Klaus Wölfling

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Do, 20.09.12, 19:00 Uhr

Offenburg Gewerbeschule Neubau Aula

Aus der medizinisch-psychologischen Perspektive ist das Phänomen eines suchtartigen Gebrauchs des Internets für einen überschaubaren aber konstanten Teil seiner Nutzer relevant: vor allem männliche Jugendliche und junge Erwachsene zeigen immer häufiger ein sich verlierendes, entgleitendes und in Extremfällen psychopathologisch auffälliges Onlinenutzungsverhalten insbesondere in Bezug auf Online-Spielwelten und Online-Glücksspielangebote. Die Betroffenen haben Symptome mit nahezu vollständiger Übereinstimmung im Vergleich zu den substanzgebundenen Abhängigkeitserkrankungen wie z.B. der Cannabis- oder Alkoholabhängigkeit. Internetsüchtige können dabei von verschiedenen Verhaltensroutinen abhängig sein: Dazu zählen unter anderem die Präsenz in Chatforen oder Social networks, wie Facebook, die Suche nach pornographischem Material oder jeglicher Art von Informationen, Online-Kaufverhalten und vor allem die exzessive Nutzung von Glücks- oder (Online-) Computerspielen.

Dr. Klaus Wölfling gibt einen Überblick über wissenschaftliche Erkenntnisse zur Verbreitung von Internetsucht, beschreibt anschaulich das Suchtpotenzial sowie die Symptome von betroffenen Patienten. Ebenso stellt er Erkenntnisse über die Risikofaktoren, internetsüchtig zu werden und psychotherapeutische Behandlungsstrategien vor, die in der Ambulanz für Spielsucht entwickelt wurden.

Dr. Klaus Wölfling ist Diplom Psychologe an der Humboldt-Universität zu Berlin. Seit 2008 Psychologische Leitung der Ambulanz für Spielsucht an der Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie der Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

VHS-Service-Card ist nicht gültig.

In Kooperation mit: Gewerblich-Technische Schule und Bildungsregion Ortenau. Mit Unterstützung von AOK, Duravit und Kratzer.

Arbeitslosigkeit und Altersteilzeit

Axel Wilke

Vortrag € kostenlos

Mi, 13.03.13, 19:30 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Arbeitslos? Alterteilzeit geplant? Was soll beachtet werden? Wann können Sie überhaupt in Rente gehen?

Der Refent der Deutschen Rentenversicherung informiert im Vortrag ausführlich über Auswirkungen von Arbeitslosigkeit und Altersteilzeit auf die Rente, darüber, welche Voraussetzungen erfüllt oder gewahrt sein müssen und warum es einen gravierenden Unterschied zwischen der Meldung als Arbeitssuchende/r oder Arbeitslose/r gibt.

Axel Wilke ist Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung.

Frauen in der Rentenversicherung

Inga Kluska

Vortrag € kostenlos

Di, 06.11.12, 14:30 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Altersarmut bedroht besonders Frauen!

Durch Auszeiten in der Erwerbsbiographie, hervorgerufen durch Kindererziehung, Pflege von Angehörigen und/oder Teilzeitbeschäftigung fällt die Rente oft kleiner aus, als gedacht.

In diesem Vortrag wird erläutert, welchen Einfluss die Erziehung von Kindern oder die Pflege von Familienangehörigen auf die Rente haben. Fragestellung zu den Themen Minijob, Ehescheidung, sowie zu Witwenrentenansprüchen und Hinzuverdienst werden geklärt.

Wie dieser drohenden Altersarmut außerhalb der gesetzlichen Rentenversicherung entgegengewirkt werden kann, erläutert ergänzend ein Einblick in die Möglichkeiten der privaten Altervorsorge.

Inga Kluska ist Mitarbeiterin der Deutschen Rentenversicherung.

Was ist Glück?

Ein kleiner Streifzug durch die Geschichte der Philosophie

Dr. Volker Spierling

Die Frage nach dem Glück ist uralt und hat zu allen Zeiten höchst unterschiedliche Antworten gefunden. Glücklich sein wollen alle. Aber was ist Glück? Welche Antworten gibt die Philosophie in ihrer langen Geschichte? Was weiß sie zu sagen über ein gutes, gelingendes Leben? Schon bei einer ersten Annäherung stößt man auf große Namen und schöne, gewichtige Texte, die viele aktuell bedeutsame Anregungen zum Selbstdenken geben

Antike. Das große Glück liegt für Platon in der wahren Erkenntnis des göttlich Schönen und Guten. An seinem Lehrer Sokrates hebt Platon die Suche nach Wahrheit und das Streben nach sittlicher Vervollkommnung durch Selbstreflexion hervor. Aristoteles stellt die Verwirklichung der Vernunftnatur des Menschen als lebenslange Aufgabe und als Gipfel des Glücks heraus. Die erstaunlich modern wirkenden Lehren der Epikureer, Stoiker und Skeptiker kreisen um die Leitmotive Lust und Seelenruhe, Freundschaft und Weltbürgertum, Reichtum und Selbstgenügsamkeit, Schicksal und Tod.

Mittelalter. Zu Beginn des Mittelalters ändert sich durch die christliche Religion der Rahmen der Glücksinterpretationen. Das wirkliche Glück bedeutet Erlösung durch Gott im Jenseits. Eine extreme Position nimmt Augustinus ein. Seiner Überzeugung nach hat Gott wegen der Erbsünde nicht alle zur ewigen Seligkeit vorherbestimmt. Von Gottes Gnade hängt es letztlich ab, welche Seele nicht mit ewiger Verdammnis und endlosen glühenden Folterungen in der Hölle gemartert wird. Kein Mensch kann über Gottes Gnade und damit über die Seligkeit bestimmen. Der Mensch hat Gott und der Kirche, nicht aber seiner durchgängig von Wolllust und Egozentrik versklavten Vernunft zu gehorchen.

Neuzeit. Die Neuzeit sieht zunehmend die Welt aus der Perspektive des Menschen und nicht mehr aus dem Blickwinkel der antiken Kosmosordnung oder der mittlalterlichen Gottesordnung. Der neuzeitliche Mensch vertraut mehr und mehr seiner eigenen reflektierten Vernunft. Er errichtet aufgrund des wachsenden Selbstvertrauens seine eigene welterobernde Ordnung, in die er sich stellt und von der er wiederum bestimmt wird. Er baut auf die geschichtli-



che Machbarkeit von Fortschritt und Glück durch Wissenschaft, Technik und Politik. Es gibt eine Vielzahl von Glücksentwürfen, alte wie neue. Kant wiederum stellt unerbittlich streng das moralische Gesetz, den berühmten kategorischen Imperativ, über das Glück. Die Pflicht als Vernunftwesen, gut zu handeln, gilt selbst dann, wenn das eigene Glück unmittelbar darunter leidet. Mit dem Beginn der Industrialisierung und der Entstehung der Massengesellschaft werden die gesellschaftlichen Glücksbedingungen neu thematisiert. Bei Bentham und Mill ist das größtmögliche Glück der größtmöglichen Zahl von Menschen entscheidend. Ein optimistisches Nützlichkeitsdenken bestimmt die Glücksvorstellungen. Schopenhauer dagegen revolutioniert das Menschenbild, indem er die unbeherrschbare Macht der dunklen, unbewußten, triebhaften Seite des Menschen aufdeckt. Seine Lebensweisheiten geben Anweisungen, wie der Einzelne sich in einer Welt voll Leiden, die pessimistisch als eine Art Hölle gesehen wird, eine feuerfeste Stube verschaffen kann. Der Tor läuft den Genüssen des Lebens nach und sieht sich betrogen, der Weise vermeidet die Übel.

Gegenwart. Die Kriege, Katastrophen und Bedrohungen der Gegenwart lassen die Frage nach dem Glück nicht mehr harmlos erscheinen. Für Freud steht die grundsätzlich gegebene Konflikthaftigkeit des Menschen dem Glück entgegen. Am Vorabend des zweiten Weltkriegs und vor dem Zivilisationsbruch diagnostiziert er ein Unbehagen in der Kultur. Der Mensch hat sich zu einer Art Prothesengott entwickelt, aber die Hilfsorgane machen ihm auch wegen seines Aggressionspotenzials zu schaffen und nehmen massiv Einfluss auf das Glücksstreben. Durch die Beziehung von Philosophie und Glück kommen neben den großartigen traditionellen Glücksvorstellungen auch (selbst-)kritische Reflexionen ins Spiel. Eine moralisch-kritische Geisteshaltung, die an Sokrates erinnert, wird wieder gefordert, um sich nicht von billigen Glücksvorstellungen betäuben oder reduzieren oder gar fanatisieren zu lassen. Das Nachdenken über Glück bleibt offenbar für den Einzelnen wie für die Gesellschaft ein unabschließbarer Prozess.

Veranstaltungshinweise:

Vortrag von Dr. Volker Spierling im Rahmen der Reihe ConText:

"Was ist Glück" am Mittwoch, 17.10.12, 19:00 Uhr, VHS, Saal, 8 €

Das VHS-Kolleg Philosophie: "Was ist Glück?" vertieft an zwei Wochenenden (16./17.11. und 23./24.11.) das Thema des Vortrags. Einige zentrale Textauszüge werden gemeinsam gelesen und im Zusammenhang mit heutigen Glücksauffassungen diskutiert.

Literaturhinweis:

Volker Spierling, Kleine Geschichte der Philosophie, Piper Verlag.

€ 25,00

Weniger Stress im "Hotel Mama"

Tipps für das Leben danach Sybille Abel

509230 Sa, 01.12.12, 10:00 - 15:15 Uhr € 28,00

VHS, Seminarraum 304

Räum Dein Zimmer auf! Bring die Schmutzwäsche in den Waschraum! Lass nicht alles liegen! Hilf doch mal!

Wer kennt diese Sätze nicht in seiner Familie mit Kindern und jungen Menschen. Immer wieder gesagt, doch keiner fühlt sich angesprochen. Muss das sein?

Dieser Workshop richtet sich an all die jungen Menschen, die im Unternehmen Familie leben, aber tagtäglich von "Hotel Mama" träumen und sich über die obigen Sätze empört zeigen.

Mit verhältnismäßig wenig Zeitaufwand, Spaß und der Möglichkeit, nebenbei noch einiges zu erlernen, können diese Sätze bald der Vergangenheit angehören.

Das persönliche Haushaltsbuch

Wie kommt es, dass am Ende des Geldes noch so viel Monat übrig ist? Sybille Abel

€ 38,00 509310

Do, 10.01.13 - 14.02.13 17:00 - 18:30 Uhr, 5 Termine

VHS, Seminarraum 304

Ob Alleinstehend, in der Familie oder in der Wohngemeinschaft, in jedem Haushalt gibt es Geld einzuteilen und immer stellen sich die gleichen Fragen:

- Wie viel Geld steht mir überhaupt nach Abzug der festen Ausgaben monatlich zur Verfügung?
- Wofür wurde das ganze Geld ausgegeben?
- · Wurde für manche Anschaffung nicht zu viel bezahlt?
- Sind manche Kosten zu reduzieren?
- · Kann ich eventuell Rücklagen schaffen?
- · Wie sind Kontoüberziehungen vermeidbar und somit Geld einzusparen?
- · Wie viel Geld benötige ich für Lebensmittel?
- · Was lässt sich in meiner speziellen Situation ändern?

Das Haushaltsbuch gibt Ihnen die Antworten. Schon nach kurzer Zeit werden Sie erstaunt sein, wie viel Geld Sie tatsächlich für manche Dinge ausgegeben haben, die Sie vorher gar nicht berücksichtigt haben. Sie lernen Ihr eigenes, persönliches Einnahmen- und Ausgabenbuch zu gestalten und dies mit wenig Aufwand zu führen, damit Sie sich einen Überblick über Ihre privaten Finanzen verschaffen und Ihre Ausgabenpositionen analysieren und kostengünstiger gestalten können. Ihr Geldausgabeverhalten kann sich nun verändern und Sie entscheiden selbst in welchen Bereichen Sie sparen möchten.

Kaufberatung Digitale Kameras

Stephan Frank Schieni

501021 € 15,00

Do, 22.11.12, 18:00 - 20:00 Uhr

Offenburg VHS 101 Seminarraum

Das Angebot an digitalen Kameras ist schier unüberschaubar. Kleine und handliche Geräte locken mit ihrer kompakten Bauform, Spiegelreflexkameras mit noch mehr Funktionen und Leistung. Was steckt hinter diesen Begriffen und welche Bedeutung haben die verschiedenenen Eigenschaften für die individuelle spätere Verwendung. Auf welche dieser Funktionen muss bei Kauf besonders geachtet werden, wo können Kompromisse gemacht werden.

Wie ging das noch?

Rechnen im Alltag Sybille Abel

509300

Do, 15.11.12 - 13.12.12

17:00 - 18:30 Uhr, 5 Termine

VHS, Seminarraum 304

Für viele ist der Mathematikunterricht aus ihrer Schulzeit nicht immer in bester Erinnerung. Viel Theorie, häufig trocken, ohne einen Bezug zur Praxis und dadurch einfach langweilig und schlecht. Es gibt keinen Grund sich zu schämen, dass man mit dem Dreisatz auf Kriegsfuß steht. Jedoch sind einige Grundlagen der Mathematik für unseren Alltag wichtig.

- · Kostet ein Produkt in einer anderen Verpackung mehr?
- · Lohnt es sich, eine größere Menge zu kaufen?
- Wie rechne ich ein 4 Personen-Rezept für 7 Personen um? Welches Angebot ist am Ende günstiger?
- · Wie viel Material benötige ich bei Renovierungsarbeiten?
- · Wie werden Raum- und Flächenmaße umgerechnet?

Mit wenigen mathematischen Rechenschritten, dafür aber mit viel Spaß beim Rechnen, wird Ihnen vieles klarer und verständlicher.

Wie organisiere ich mich - im Kopf und auf meinem **Schreibtisch**

Günther Hurst

€ 88,00 509224

Sa, 02.03.13, 09:00 - 17:00 Uhr VHS, Seminarraum 303

In diesem Workshop lernen Sie Arbeitsmethoden, mit welchen Sie die Organisation und die Arbeitsabläufe optimieren und Ihr Büro effizienter gestalten werden. Sie erledigen Ihre Aufgaben zeitsparender und und bewältigen diese stressfrei. Sie schaffen sich Freiräume für andere wichtige Herausforderungen.

Anhand von verschiedenen Methoden wie zum Beispiel Metaplantechnik, Punktabfrage oder praxisnaher Übungen lernen Sie konkret zu planen, Prioritäten bei Veränderungswünschen zu setzen, Informationen richtig zu selektieren und gut vorbereitet zu telefonieren. Vom Volltischler zum Leertischler. Das Ziel ist der Transfer dieser Arbeitsmethoden in den Berufsalltag.

Teilnehmen können Personen, die ihren Arbeitsplatz im Büro oder Zuhause optimal gestalten möchten.



INTERESSANTE BEITRÄGE UND UMFASSENDE

AUSBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

RUND UM MUSIK UND MUSIKAUSBILDUNG

- im Metrum dem Jahresprogramm 2012/2013 der Musikschule Offenburg/Ortenau
- Musikangebote für Kleinkinder ab 8 Monate
- Ausbildungsangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Chöre, Orchester, Bands



Das neue Metrum erhalten Sie bei der Musikschule Offenburg/Ortenau und an vielen Auslagestellen im Ortenaukreis

Information und Anmeldung:



Musikschule Offenburg/Ortenau i-Punkt Kulturforum Weingartenstraße 34b 77654 Offenburg

Tel.: 0781-9364-100 Fax: 0781-9364-112

in fo@musik schule-offenburg.de

Tischkultur trifft Genuss

beim privaten oder beruflichen Abendessen Hotel Sonne / Sigrid Wörner

1: -- -- -- 10 -- -- --

Mi, 27.02.13, 18:30 - 22:30 Uhr

Restaurant Sonne, Offenburg, Hautpstr. 94

In entspannter Atmosphäre genießen Sie ein 3-Gänge-Menü und tauchen dabei ein in die Welt der Tischkultur. Manche "traditionellen" Tischsitten haben sich gewandelt und werden legerer gehandhabt. Es gibt aber immer noch Fettnäpfchen, die man tunlichst vermeiden sollte. Ein genussvoller Abend für alle, die dem nächsten Geschäftsessen entspannt entgegensehen oder bei einem festlichen Anlass souverän und stilsicher auftreten möchten - als Gast oder Gastgeberln. Der Kurs findet im Restaurant "Sonne" in Offenburg statt. Themenbeispiele:

- · Begrüßung im Restaurant
- · Tür aufhalten, in den Mantel helfen
- · Handtasche ablegen
- · Fingerfood, Zahnstocher
- · Reklamation, Trinkgeld
- Besteckregel

Preis für Menü und Aperitif in der Gebühr enthalten

Steuertipps für gemeinnützige Vereine

Peter Schultis

505170 Do, 08.11.12, 18:00 - 20:00 Uhr

Offenburg VHS 101 Seminarraum

Ausführliche Information siehe Seite 58

Beratung PC-Kauf

Wieviel Takt braucht mein PC GHz zum Durchbrennen Andreas Müsse

Do, 27.09.12, 18:00 - 20:00 Uhr

Offenburg VHS 101 Seminarraum

Ausführliche Information siehe Seite 46

Neuried_

501020

Erbschaft planen

Kluges Ehegattentestament Rüdiger Wingert

Vortrag Di, 02.10.12, 18:00 Uhr

DI, 02.10.12, 16:00 UIII

Rathaus Altenheim, Bürgersaal

Erbschaft planen gleicht einem Hindernislauf mit vielen emotionalen, familiären, rechtlichen und wirtschaftlichen Hindernissen. Testamente von Ehegatten stellen Erblasser oft vor die Fragen: Wie landet mein Erbe möglichst ungeschmälert bei meinen Wunscherben - ohne Schmälerung durch Pflichtteilsrechte - ohne Abfluss an Gläubiger des Erben - ohne Steuern - ohne Reduzierung staatlicher Förderung des Erben - ohne Gefahr für den Familienfrieden unter den Lebenden und den Hinterbliebenen? Es wird erläutert, warum das so genannte Berliner Testament "nur der halbe Weg nach Rom" oder gar ganz die falsche Richtung sein kann. Die Teilnehmenden erhalten zahlreiche praktische Hinweise für ihre eigene Erbschaftsplanung.

Rüdiger Wingert ist Rechtsanwalt für Erbrecht und Wirtschaftsrecht und Autor des Buches "Erbschaft planen". Er hält seit Jahrzehnten Seminare und Vorträge zum Thema Erbrecht.

€ 15,00

€ 22,00

€ 82,00

Abendkasse: € 4,00

Literatur, Musik

Die deutsche Romantik

- Von Blauen Blumen und vom Denken in der Schwebe Sandro de Lorenzo

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Mi, 24.10.12, 20:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Die deutsche Romantik war eine der einflussreichsten und wichtigsten Bewegungen der deutschen Literaturgeschichte. Als Gegenbewegung zur reinen Rationalität der Aufklärung versuchen die Romantiker mit ihren Texten und Theorien ein neues Denken in die kalte und vernünftige Welt zu bringen.

In diesem Vortrag werden die einzelnen romantischen Bewegungen und die gesamte Entwicklung der deutschen Romantik an ausgewählten Beispielen aus Literatur und Malerei erläutert.

Hauptwerke der Moderne

Sandro de Lorenzo

201100 € 68,00

Fr, 26.10.12, 16:00 - 19:00 Uhr Sa, 27.10.12, 10:00 - 13:00 Uhr

2 Termine

VHS, Seminarraum 205

Die literarische Moderne zeichnet sich durch verschiedene Besonderheiten aus, die allesamt einen völlig neuen Zugang zu Literatur und Kunst im Allgemeinen verlangen. Unter den Stichworten "Abstraktion", "Neue Psychologie" und "Ästhetizismus" suchen die Künstler der Moderne ständig nach völlig neuen ästhetischen Ausdrucksmöglichkeiten. In diesem Seminar werden die Besonderheiten der Moderne und der Umgang mit dieser neuen Art der Literatur anhand der großen und bedeutenden modernen Romane sowie anhand der Geschichte der Malerei aufgezeigt. Unter anderem werden James Joyces "Ulysses", Gustave Flauberts "Madame Bovary", Franz Kafkas "Der Prozess" oder Alfred Döblins "Berlin Alexanderplatz" in den Kontext der Moderne eingeordnet und erläutert.

Franz Kafka - Abkehr vom Verstehen

Sandro de Lorenzo

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Mi, 21.11.12, 20:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Franz Kafkas Erzählungen sind absurd, grotesk und rätselhaft und gehören trotzdem zum Fesselndsten, was die deutsche Literatur der Moderne hervorgebracht hat. Der Vortrag versucht, an einigen Textbeispielen einen Zugang zu dieser ganz besonderen Art der Literatur aufzuzeigen und zu erläutern, warum wir Kafka nicht verstehen können, ihn aber trotzdem lesen sollten.

Leseempfehlung: Der Prozess

Aus Schreibstube und Kochtopf

Eine literarisch-kulinarische Entdeckungsreise durch Südfrankreich Manfred Hammes

Vortrag Abendkasse: € 4,00

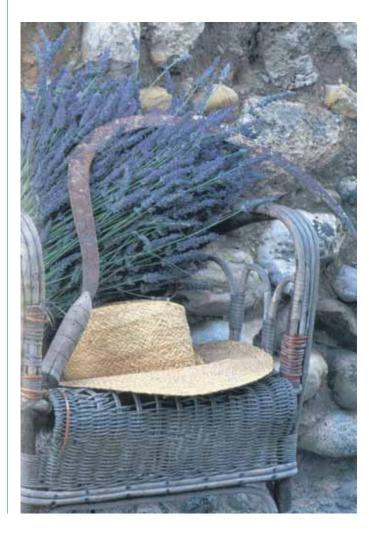
Mi, 28.11.12, 19:00 Uhr **VHS, Raum 102 - Saal**

Der Süden Frankreichs war schon immer Heimat, Ziel und Zuflucht vieler Schriftsteller, die der Region in ihren Romanen und Erzählungen, in ihren Briefen, ihren Autobiographien und ihrer Poesie ein Denkmal setzten. Gleichzeitig hat sich der Midi zum Inbegriff des Savoir-Vivre entwickelt, mit einer feinen mediterranen Küche, aber auch der deftigen der Cevennen und mit Weinen, die immer mehr ihren eigenen Charakter haben. Literatur und Gastronomie sind oft nicht zu trennen

Rabelais machte sich Sorgen um die Qualität eines Restaurants in Lunel, und Racine um die Buchhändler in Uzès, weil es dort zuviele Wirte gäbe. Als Lion Feutwanger auf seiner Flucht vor den Nationalsozialisten sein Exil in Südfrankreich gefunden hatte, wurden ihm in der Nähe der Pont du Gard zu gleicher Zeit ein gebratenes Hühnchen und ein gefälschter Pass angeboten. Die Deutsche Birgit Vanderbeke beschreibt gar in einem ganzen Roman, wie eine chinesische Köchin in einem kleinen Cevennendorf die Bewohner mit ihrer sehr spreziellen Kochkunst so sehr verzaubert, dass unliebsame Zeitgenossen auch schon mal zu Tode kommen. Hugo von Hoffmannsthal beeindruckten vor allem die Farben der Fischsuppe. Ein Mittagessen in den Herbergen der Fischer sei "eine große Orgie von Farben. Der rotflossige Fisch schwimmt in einer Safransauce, andere flimmern silberschuppig, und die grellroten Langusten sind von mattgrünen Oliven umrahmt."

Manfred Hammes, der einige Jahre in Frankreich verbrachte, hat in seinen Büchern "Erzähl mir vom Süden" (Wunderhorn Verlag, Heidelberg) und "Loire" (Suhrkamp/Insel, Frankfurt) den Geschichten von über dreihundert Autoren nachgespürt und sie in literarischen Reiseführern, versetzt mit vielen Zitaten, erzählt.

Wein und Käse halten wir an diesem Abend für Sie bereit.



Raumkonzepte, die überzeugen. Räume, die funktionieren.



KIST.

Die Büro- & Objekteinrichter

KIST Büro- und Objekteinrichtung GmbH

Offenburg, Schramberg, Konstanz, Freiburg, Leipzig, Saarbrücken Servicehotline 01805 96 18 00 www.kist.de

Der Jüdische Witz

Dr. Abraham Steinberg

Vortrag Mi, 16.01.13, 19:00 Uhr

111, 10.01.13, 19.00 011

VHS, Raum 102 - Saal In der literarisch/philosophischen Gattung des Witzes nimmt der Jüdi-

sche Witz eine Sonderstellung ein.
Das Besondere und Einzigartige des Jüdischen Witzes besteht darin, dass Juden Witze über sich selbst erzählt haben, was ein hohes Maß an Selbstkritik voraussetzte. Die Juden erkannten sehr früh, dass der Witz als Waffe benutzt werden kann, als Waffe der Wehrlosen, insbesondere in Ost- und Mitteleuropa.

Abendkasse: € 4,00

Abendkasse: € 4,00

Auch während der Zeit der Aufklärung und der darauffolgenden sogenannten Emanzipation der Juden gab es Anlass zur Entstehung vieler Jüdischer Witze, bis hin zur NS-Zeit. Daher ist der Jüdische Witz kritisch, tiefsinnig und bei manchem Witz bleibt einem das Lachen buchstäblich im Halse stecken. Deshalb auch der Spruch "Ein Auge lacht und eines weint".

Der Vortrag wird gespickt sein mit unzähligen Beispielen. Sie werden viel zu lachen haben! Ein heiterer und zugleich nachdenklicher Abend.

Dr. Abraham Steinberg ist in Israel geboren und hat Geschichte und Politik studiert. Er hat zahlreiche Schulpartnerschaften zwischen Deutschland und Israel initiiert und ist Veranstalter von Studien- und Begegnungsreisen.

Science Fiction - Von Jules Verne bis Matrix

Sandro de Lorenzo

Vortrag

Mi, 23.01.13, 20:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Science Fiction ist zweifelsohne eines der bedeutendsten und einflussreichsten Genres des 20. Jahrhunderts und hat sich längst vom Ruf der Groschenliteratur befreit und zahlreiche literarische und filmische Meisterwerke hervorgebracht.

In diesem Vortrag werden die verschiedenen Strömungen der Science Fiction in Literatur und Film vorgestellt und zentrale Themen erläutert. Zudem wird versucht, Science Fiction im Kontext gesellschaftlicher Entwicklungen und Medientheorien zu betrachten.

Glück und Unglück der Erinnerung bei Marcel Proust

Prof. Dr. Thomas Klinkert

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Do, 31.01.13, 20:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Der Grundzustand des Ichs in Prousts "Auf der Suche nach der verlorenen Zeit" ist einer des Unglücklichseins. Das gilt sowohl für das erlebende als auch für das erzählende Ich, welches sich zu Beginn des monumentalen Romans vergeblich an seine Vergangenheit zu erinnern versucht. Erst durch das Zufallsgeschenk der unfreiwilligen Erinnerung ("mémoire involontaire") wird das Ich vorübergehend in einen ekstatischen Glückszustand versetzt. Dieser euphorische Zustand kontrastiert nicht nur mit der den gesamten Text dominierenden negativen Grundstimmung des Ichs, sondern auch mit anderen Formen der Erinnerung, welche im Ich Schmerz und Leid auslösen. Der Vortrag möchte in den für Prousts Roman charakteristischen Zusammenhang zwischen Erleben, Erzählen und Erinnern einführen und dabei ein besonderes Augenmerk auf die Bedeutung von Glück und Unglück richten.

Prof. Dr. Thomas Klinkert ist seit 2007 Professor für Romanistische Literaturwissenschaft an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und hat sich in zahlreichen Publikationen mit Marcel Prousts Romanzyklus "Auf der Suche nach der verlorenen Zeit" beschäftigt.

Im Tal des Lavendels

Mitmach-Lesung für Grundschulkinder Dominic Hogan

201450 Fr, 26.10.12, 14:30 - 16:45 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Elefant, Krokodil, Hase und Fledermaus müssen verschiedene Abenteuer bestehen. Und weil einer von ihnen immer wieder in eine missliche Situation gerät, müssen ihn die anderen retten. Was für ein Glück ist es da, gute Freunde zu haben!

Dominic Hogan, der das Buch "Im Tal des Lavendels" geschrieben und gezeichnet hat, ist echter Australier, und so spielen die Geschichten, die die Tiere im Buch erleben, auch in seinem Lieblingsort in Australien, dem Tal des Lavendels.

Bei der Abenteuerreise durch Australien dürfen alle mitmachen und weil man am anderen Ende der Welt Englisch spricht, gibt es auch einige Worte und Sätze in Englisch zu entdecken.

Keine Vorkenntnisse in Englisch erforderlich. Ein Erwachsener als Begleitperson frei.

Schreibwerkstatt

Biographische Schreibwerkstatt

Susanne Wetzel

201500 € 67,00 Fr, 26.10.12, 19:00 - 22:00 Uhr

Sa, 27.10.12, 10:00 - 16:00 Uhr

2 Termine

VHS, Seminarraum 304

Unser Leben bietet einen großen Schatz an einzigartigen Erinnerungen und Geschichten. Sie verbinden uns mit der Vergangenheit, betten uns ein in unser Leben, prägen unsere Gegenwart und unsere Zukunft. Gemeinsam wollen wir schreibend und erzählend unseren Lebensspuren folgen. Kreative Schreibmethoden helfen dabei, uns an längst Vergessenes zu erinnern und geben Anekdoten, Momentaufnahmen und kleinen Lebensgeschichten einen Rahmen und eine Form.

Beim Schreiben erleben wir Vergangenes noch einmal. Details werden schillernd sichtbar. Manches erscheint in einem anderen Licht. Durch Perspektivenwechsel und Dialoge können wir Abstand gewinnen und Situationen neu bewerten.



Information

Anmeldung

- · schriftlich
- · per fax oder email
- · persönlich im i-Punkt Kulturforum
- · telefonisch

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung.

Märchen, Überlieferungen

Glücksmärchen

€ 4,00

Am Feuer und in der warmen Backstube lauschen wir den alten Märchen, die uns mit ihren versteckten Botschaften Wege zum Glück weisen wollen.

Dazu werden wir kleine Köstlichkeiten reichen, wofür vor Ort ein Kostenbeitrag erhoben wird.

Glücksmärchen

Elisabeth Ehret

201700 € 12,00 Mo, 03.12.12, 19:00 - 22:00 Uhr

"Ehrethof", Niederschopfheim

Hohberg _

Glücksmärchen

Elisabeth Ehret

201710 € 12,00

Di, 04.12.12, 19:00 - 22:00 Uhr "Ehrethof", Niederschopfheim

Hohberg _

Die Rauhnächte

Claudia Günter

201750 € 15,00

Mo, 10.12.12, 19:30 - 21:30 Uhr

Neue Grundschule, Niederschopfheim, Mehrzweckraum

Sie erfahren an diesem Abend, welche Möglichkeiten es gibt, die Weihnachtstage und die folgenden 12 Nächte unter neuen Gesichtspunkten zu betrachten. Ab dem 24.12. eines Jahres beginnen die "Rauhnächte", welchen besondere Eigenschaften zugesprochen werden. Selbst durch naturwissenschaftliche Betrachtung konnten Veränderungen in der Natur - vor allem in der Pflanzenwelt - gefunden werden. Wir tauchen auch in die Räucherwelt und Düfte dieser Zeit ein und stellen eine eigene Mischung her.

Bitte mitbringen: Mörser (wer einen hat), leeres Gläschen mit Deckel

Hohberg _

Loslassen und glücklich sein

Lesung von Gedichten aus eigener Feder der Kursleiterin Martina Rizgallah

201760 Mi, 05.12.12, 19:00 - 21:15 Uhr € 5,00

Rathaus Niederschopfheim, Bürgersaal

Loslassen und glücklich sein sind zwei Lebenserfahrungen, denen wir näher kommen sollten. Jede Erfahrung, jedes Glück muss wieder verlassen werden, um wachsen und reifen zu können. Um darin wirkliche Künstler zu werden, brauchen wir ein ganzes Leben, unser Dasein als Glück zu sehen.

Die Kursleiterin liest Texte und Gedichte aus eigener Feder und anschließend ist Gelegenheit, gemütlich zusammen zu sitzen und sich auszutauschen.

Yoga ist nicht gleich Yoga

Text: Gertrude Siefke

Von einer "Kunst des Verrenkens" oder einem "Sport für Fakire" spricht heute niemand mehr: Yoga hat auch im Westen ein Zuhause gefunden. Laut Schätzungen befinden sich allein in Deutschland drei Millionen Menschen auf diesem körperlichen und geistigen Übungsweg. Dabei geht es weniger um Akrobatik, Kopfstände und perfekte Lotussitze. Innere Achtsamkeit ist wichtiger als Körperkraft und Beweglichkeit, so die überwiegende Meinung der Experten.

Ursprünglich ging es um rein spirituelle Belange. Zeugnisse finden sich bereits im 7. Jahrhundert vor der Zeitenwende. Erleuchtung und Besinnung standen im Mittelpunkt. Die Asanas, die verschiedenen Körperhaltungen, waren ausschließlich Mittel zum Zweck: Durch die Übungen sollte es länger und besser gelingen, im Meditationssitz verweilen zu können. Der achtstufige Yogaweg, der bis heute als Grundlage für alle Schulen gilt, stammt von Patanjali und dürfte irgendwann zwischen 200 vor und 200 nach Christus verfasst worden sein. Der Weg führt vom Handeln in der äußeren Welt ("Yama") bis zur Erleuchtung ("Samadi").

Inzwischen schießen "von Tag zu Tag neue Yogapilze aus dem Boden", wie Boris Sacharow, einer der Wegbereiter des Yoga im Westen, kritisch anmerkt. Haargenaue Definitionen der verschiedenen Stile und Richtungen erweisen sich als schwierig – und theoretisch. Aber es lassen sich Schwerpunkte herausarbeiten.

Am Gesundheitszentrum der Volkshochschule Offenburg werden derzeit drei Richtungen angeboten.

Hatha-Yoga ist die im Westen meistverbreitete Form. Es ist ein Körperyoga, bei dem konzentrierte Körperhaltungen und bewusste Atemkontrolle zusammenspielen. Übersetzt werden kann es mit "Kraft, Hartnäckigkeit", aber auch mit "Sonne" (Ha) und "Mond" (Ta). Ziel ist die Vereinigung der Gegensätze – und dazu ist manch Anstrengung vonnöten.

Kundalini-Yoga arbeitet mit dynamischen Bewegungsabläufen, aber auch mit Meditationsworten, so genannten Mantren. Übersetzt bedeutet Kundalini "Lebensenergie". Diese zu erspüren und zu spüren, ist das Ziel. Ausgleich, Einsicht und Gesundheit sind die "Wir haben lange Wartelisten und richten immer wieder neue Kurse ein."



drei wesentlichen Aspekte, die in einer alternativen und ganzheitlichen Lebensführung münden können.

Sivananda Yoga schließlich fußt auf der klassischen indischen Tradition des Hatha-Yoga und bezieht die östliche Philosophie mit ein. Der Körper soll gekräftigt werden, der Geist zur Ruhe kommen. Gründer ist der Yoga-Meister Swami Sivananda, der gern mit dem Satz zitiert wird: "Ein Gramm Praxis ist besser als Tonnen von Theorie."

An der Offenburger VHS werden die verschiedenen Kurse "sehr gut angenommen", wie Abteilungsleiter Manuel Yupanqui versichert. "Die Nachfrage steigt von Semester zu Semester. Im Wintersemester 2012/13 wird das Gesundheitszentrum die 3.333 Anmeldung seit Umzug in die neuen Räume entgegennehmen!" Ob Yoga in der Mittagspause, gegen Rückenprobleme und Bluthochdruck:

Neben dem offenen Programm gewinnen Yoga-Kurse im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, das die VHS für Betriebe und Behörden anbietet, zunehmend an Bedeutung. So sucht das Gesundheitszentrum immer neue Kursleitenden. Die Kursleitenden müssen mehrjährige Yoga-Praxis, eine drei bis fünfjährige abgeschlossene Ausbildung und Unterrichtserfahrung nachweisen können: "Der Standard ist hoch. Aber nur so kann man möglichen Fehlern oder sogar Schäden vorbeugen!" Es wundert daher nicht, dass Yupanqui einen Wunsch hat: "Ich würde die guten Kursleitenden, die bei uns arbeiten, gerne klonen."

Die Kursangebote zu Yoga finden Sie ab der Seite 119.

Abendkasse: € 8,00

Kunst

Das Glück im Werk der Impressionistinnen

Dr. Monika Joggerst

Vortrag Do, 25.10.12, 19:00 Uhr Abendkasse: € 4,00

VHS, Raum 102 - Saal

Jeder kennt die Namen berühmter Impressionisten wie Degas und Renoir, die in Basel gerade wieder groß herauskommen. Doch weniger bekannt ist, dass es in ihrem Kreis auch bedeutende Malerinnen gab. Die vier wichtigsten Künstlerinnen des Impressionismus sind Berthe Morisot, Mary Cassatt, Eva Gonzalès und Marie Bracquemond. Morisot stammte aus einer wohlhabenden Familie, die ihr eine private Ausbildung als Künstlerin bezahlte. Die Amerikanerin Mary Cassatt konnte als Einzige an der Akademie studieren, weil die Universitäten in den USA schon 1844 Frauen aufnahmen. In Frankreich hingegen öffneten sich die Akademien erst 1896 - ein Jahr nach Morisots Tod. In Paris wurde Cassatt von Degas ermutigt, ihren kraftvollen und höchst individuellen Stil zu entwickeln. Eva Gonzalès war die Schülerin von Eduard Manet. Sie hinterließ ein qualitätvolles, durch ihren frühen Tod im Kindbett jedoch weniger umfangreiches Werk. Auch Marie Bracquemond stellte mit den Impressionisten aus, geriet aber in Konkurrenz zu ihrem Mann Félix Bracquemond. Um des Familienfriedens willen gab sie schließlich die Malerei auf. Gemeinsam ist allen Künstlerinnen, dass sie das Glück hatten, sich durch ihre Kunst verwirklichen zu können. Welche Glücksmomente sie festgehalten haben, wollen wir näher betrachten.

Das Glück der Landschaft bei Claude Lorrain und William Turner

Dr. Monika Joggerst

Vortrag

Abendkasse: € 4,00

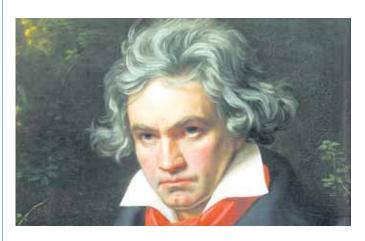
Do, 24.01.13, 19:00 Uhr VHS, Raum 102 - Saal

Claude Lorrain malte das irdische Glück: Arkadien. Nach dem römischen Dichter Vergil war Arkadien ein irdisches Paradies, eine Schäferidylle, die die Sehnsucht nach einer friedvollen, heiteren Welt zum Ausdruck bringen sollte. Dies gelang Lorrain in vollendeter Weise. Der bedeutendste Landschaftsmaler des 17. Jahrhunderts wurde um 1600 in einem Dorf bei Nancy in Lothringen geboren. Er ging nach Rom, wo Päpste, Kardinäle und europäische Fürsten zu seinen Auftraggebern zählten. Im 18. Jahrhundert fand seine Kunst vor allem in England größte Anerkennung. William Turner, der berühmteste englische Landschaftsmaler und Wegbereiter der modernen Malerei, war ein großer Bewunderer. In einer testamentarisch verfügten Schenkung überließ Turner der National Gallery in London rund 300 Ölgemälde und bestimmte, dass zwei seiner Gemälde zwischen zwei Landschaften von Claude Lorrain hängen. Diese glückliche Hängung ist Ansporn, die beiden faszinierenden Künstler vorzustellen.



Christa Peiseler · Metzgerstraße 17 · 77652 Offenburg Tel. 0781/9708155 · Fax 0781/9709077

Musikgeschichte



Glücksfall Beethoven

Dr. Stefan Schaub

Vortrag Mo, 18.02.13, 20:00 Uhr

Salmen, Saal

Für Beethoven selbst war das Leben nicht das wahre Glück: eine schwierige Jugend, in der er aufgrund der Trunksucht seines Vaters seine Mutter und seine Geschwister durchbringen musste. Dann natürlich die Probleme mit dem Gehör ab dem 30. Lebensjahr bis hin zur völligen Ertaubung. Für die Musikgeschichte jedoch - und damit nach wie vor für alle von uns, die wir die klassische Musik lieben - kann man sich kaum einen größeren Glücksfall vorstellen. Wie es ihm gelungen ist, als Komponist den vermeintlichen Höchststand an Vollendung, den Haydn und Mozart hinterlassen hatten, in immer neue, schwindelerregende Dimension zu führen, ist ohne Gleichen. Spätestens ab seiner zweiten Schaffensphase, die mit der "Eroica" begann, genauer gesagt im Jahr 1804, war seine Musik zum Eingangsportal ins 19. Jahrhundert geworden und die Nachfolger hatten größte Mühe, sich mit diesem kolossalen Vorbild auseinander zu setzen. Vom Phänomen des "späten Beethoven" (1818) mit der 9. Sinfonie, der Missa Solemnis und den letzten Klaviersonaten und Streichquartetten ganz zu schweigen! Für die Zeitgenossen war er längst völlig abgehoben und unverständlich geworden; für uns sind diese Werke eines längst gänzlich ertaubten Komponisten so modern, als wären sie erst hundert Jahre später geschrieben.

Der 30. Vortrag von Dr. Schaub zum Termin "Montag nach Aschermittwoch" ist daher dem von ihm am meisten geschätzten Komponisten gewidmet und verspricht einene spannenden und faszinierenden Musikabend.

Dr. Stefan Schaub, geboren in Oberkirch/Baden, studierte Pädagogik, Psychologie (Diplom), Musikwissenschaft und Musikpädagogik (Dr. phil.). Nach Jahren in der universitären Grundlagenforschung, die auch die Musiktherapie mit einschloss, gründete er 1983 die Seminare für Klassische Musik. In vielen Vorträgen und in zahlreichen Veröffentlichungen befasst sich Stefan Schaub mit der Vermittlung eines intensiveren Musikhörens.





EDV		
Kaufberatung	46	
Grundlagen	46	
Betriebssystem	48	
Computer4Kids	49	
Office 2010	49	
Webseitengestaltung	52	
Fotografie	52	
Digitale Bildbearbeitung und Layout	54	
Videofilm	55	
Computerschreiben	56	
Kaufmännische Kurse		
Lexware und Datev	56	
Rechnungswesen	57	

Berufliche Bildung

Persönlichkeitsbildung	58	
Mathematik/Rechnen	60	
Bildungsprämie	61	
Prüfungen / Abschlüsse	62	
Lehrgänge	62	

EDV

501020

Kaufberatung

Beratung PC-Kauf

Wieviel Takt braucht mein PC GHz zum Durchbrennen Andreas Müsse

Do, 27.09.12, 18:00 - 20:00 Uhr

Offenburg VHS 101 Seminarraum

Notebooks erfreuen sich einer immer größeren Beliebtheit. Die Rechen- und Grafikleistungen der kleinen und handlichen Geräte sind für alle "normalen" Einsatzgebiete mehr als ausreichend. Worauf sollte beim Kauf eines Notebooks geachtet werden? Auch bei diesen Geräten ist die Spanne von Preis und Ausstattungsmerkmalen immens. Nicht alles wird benötigt, manches später aber bitter vermisst. Zudem ist mittlerweile auch eine Funktionsabgrenzung zu den Tablets der unterschiedlichen Hersteller interessant.

€ 15,00

Die Frage nach den inneren Werten ist bei beiden Geräteklassen, Notebooks und Desktop, gleich wichtig. Die geplante Verwendungsart des Rechners ist als Entscheidungskriterium wichtiger als der reine Vergleich von Taktfrequenz, Arbeitsspeicher, Festplattengröße und Brenngeschwindigkeit. Das Kennen der aktuellen Anforderungen und das Einplanen einiger Leistungsreserven kann viel Geld sparen und bedeutet nicht automatisch den Erwerb des Top-Boliden unter den PCs.

Kaufberatung Digitale Kameras

Stephan Frank Schieni

501021 € 15,00 Do, 22.11.12, 18:00 - 20:00 Uhr

Offenburg VHS 101 Seminarraum

Das Angebot an digitalen Kameras ist schier unüberschaubar. Kleine und handliche Geräte locken mit ihrer kompakten Bauform, Spiegelreflexkameras mit noch mehr Funktionen und Leistung. Was steckt hinter diesen Begriffen und welche Bedeutung haben die verschiedenenen Eigenschaften für die individuelle spätere Verwendung. Auf welche dieser Funktionen muss bei Kauf besonders geachtet werden, wo können Kompromisse gemacht werden.

Grundlagen

Erste Schritte mit dem Computer

Sie haben sich einen Computer zugelegt oder werden in Kürze einen besitzen? Die ersten Schritte mit dem neuen Gerät entscheiden bei Einsteigern in die Computerwelt über die weitere Beschäftigung mit dem Medium. Wir wollen Ihnen helfen, den Umgang mit dem Computer ohne Angst vor Fehlern zu erler-

Dazu wollen wir uns an diesen zwei Terminen dem Thema ganz geruhsam nähern und die ersten Schritte gemeinsam und ohne Eile bewältigen: Wie funktioniert das Starten, korrekte Herunterfahren und Ausschalten des Computers? Wie melde ich mich an und ab? Sie erlernen den Umgang mit der Maus und erhalten einen Überblick über die wichtigsten Tastaturfunktionen, orientieren sich auf der Windows-Oberfläche und finden sich innerhalb des Start-Menüs von Windows 7 zurecht.

Damit sind Sie für den ersten Kontakt mit dem Computer gerüstet und haben die Basis für den nächsten Schritt, nämlich dem Besuch des Orientierungskurses, gelegt.

Zugangsvoraussetzung: keine Für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse.

Erste Schritte mit dem Computer

2xwöchentlich Monika Schäfer

501030

Mo/Mi, 24.09.12 - 26.09.12 19:00 - 21:15 Uhr, 2 Termine

VHS, EDV-Raum 307

Erste Schritte mit dem Computer

Itzel Vicarte

€ 30,00 501031 Mo,Di, 20.11.12 - 27.11.12 15:00 - 17:15 Uhr, 2 Termine

VHS, EDV-Raum 305

Erste Schritte mit dem Computer

2xwöchentlich **Christian Brand**

€ 30,00 501032 Mo/Mi, 07.01.13 - 09.01.13

19:00 - 21:15 Uhr, 2 Termine

VHS, EDV-Raum 307

Windows 7 & Word 2010 beguem

Windows und Word sind sehr umfangreiche Programme und selbst versierte AnwenderInnen nutzen die immense Funktionsvielfalt vor allem von Word nur zu einem kleinen Teil. Als Neuling oder AnwenderIn mit noch geringen Vorkenntnissen ist es Ihnen aber wichtig, nicht unnötige Umwege über vielfältige Erklärungen zu Betriebssystem und den unzähligen Funktionen von Word zu erhalten, sondern möglichst schnell erste anschauliche und verwertbare Dokumente zu erstellen.

Wir führen Sie über die für Sie wirklich notwendigen Funktionen in Windows 7 direkt zu den elementaren Handgriffen und Symbolen in Word 2010. Im Handumdrehen haben Sie Ihren Brief geschrieben - fast so wie an der Schreibmaschine, aber mit allen Annehmlichkeiten und allem Luxus einer funktionalen Textverarbeitung von der Korrektur, dem Einfügen und Formatieren beliebiger Texte und Zeichen.

Ganz zum Schluss folgen noch hübsche Verschönerungen mit Bildern und Grafiken.

Inhalte:

€ 30,00

Windows 7:

- Starten, Anmelden und Herunterfahren des Systems
- · Programme starten und beenden, Navigieren auf Desktop und Menü
- Drucker, Zusatzprogramme, Hilfesystem Word 2010:
- · Dokumente erstellen, speichern, öffnen, löschen, ausdrucken
- Texte eingeben, verändern, formatieren
- · Hilfesystem, Rechtschreibprüfung

Zugangsvoraussetzung:

Für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse

Windows 7 & Word 2010 beguem

€ 118,00

Schritt für Schritt in der Kleingruppe **Birgit Kurus**

501050 Di, 25.09.12 - 06.11.12 09:00 - 11:15 Uhr, 6 Termine

VHS, EDV-Raum 305 Seminarunterlagen 13,50 €

Windows 7 & Word 2010 beguem

Schritt für Schritt in der Kleingruppe **Birgit Kurus**

501052 Do, 24.01.13 - 07.03.13 09:00 - 11:15 Uhr, 6 Termine VHS, EDV-Raum 305 Seminarunterlagen 13,50 €

€ 118,00

Orientierungskurs mit eigenem Notebook

Schritt für Schritt den Computer kennen lernen Birgit Kurus

€ 145,00

501100 Di, 13.11.12 - 08.01.13

09:00 - 11:30 Uhr, 7 Termine

VHS, Seminarraum 306

Bislang haben wir Sie mit dem Computer vertraut gemacht, indem wir Ihnen in unserem EDV-Schulungsraum an für alle Anwenderlnnen gleichen Geräten eine Orientierung über die Möglichkeiten und die Bedienung eines Computers gegeben haben. Das Mitbringen des eigenen Rechners hat sich schon durch die Ausmaße des Geräts und den dazu gehörigen Gerätschaften verboten. Nachteilig daran war, dass das heimische Gerät und die jeweilige Installation doch teilweise Unterschiede zu den Schulungsrechnern aufwiesen.

Mit dem Siegeszug der Notebooks, die handlich, leicht und dennoch leistungsfähig genug sind, besteht nun die Möglichkeit, diese Orientierung im Arbeiten mit dem Computer am eigenen Gerät durchzuführen.

Was werden wir in diesem Kurs vermitteln:

- Starten und Herunterfahren des Notebooks
- Überblick über das Tastenfeld mit den Funktionstasten, die teilweise doppelt belegt sind
- verschiedene weitere Tasten, Regler, Steckplätze und Anschlussbuchsen, die sich jedoch von Gerät zu Gerät unterscheiden
- Einrichten und Anmelden an einem Funk-Netzwerk an einem Router ohne, und anschließend mit aktivierten Sicherheitseinstellungen
- Hinweis auf Sicherheitseinstellungen und Gefahren im Netz, Antivirensoftware
- Einstieg ins Internet mit dem Internet Explorer, Aufruf verschiedener Seiten im Internet
- Anlegen einer Mailadresse sowie Erstellen und Versenden von Mails (unter Nutzung eines Mailanbieters im Internet)

Systemvoraussetzungen:

Windows 7, wünschenswert sind Word oder Excel in einer der Versionen 2003/2007/2010 Seminarunterlagen 13,50 €

Orientierungskurs

Was können Sie mit dem Computer alles machen? Der Orientierungskurs soll Ihnen diese Frage beantworten helfen. Sie haben den Kurs "Erste Schritte" besucht oder haben vergleichbare Kenntnisse und Erfahrungen bereits gesammelt. Wir werden diesen Themenkreis in aller Kürze anschneiden, wenden uns dann aber gleich den kleinen Anwendungen und Programmen zu, die zusammen mit dem Betriebssystem Windows auf den PC gespielt werden. Über Paint und

WordPad gelangen wir zum ersten richtigen Programm, der Textverarbeitung Word.

Sie erhalten eine kurze Einführung in das Arbeiten mit dieser Textverarbeitung. Danach geht es weiter ins Internet. Mit dem Internet Explorer erkunden Sie erste Webseiten und erhalten gleichzeitig wichtige Informationen über Sicherheit im WorldWideWeb. Bei einem der kostenlosen Anbieter im Netz üben Sie das Erstellen und Versenden von E-Mails. Zwischendurch nehmen wir uns auch Zeit, einige notwendige und nützliche Funktionen beim Umgang mit dem PC zu erkunden und auszuprobieren: das Ausdrucken von Daten, die Veränderungen der Bildschirmanzeige und die angezeigten Informationen. Wir werfen auch einen Blick auf den Windows-Explorer. Mit diesem mächtigen Programm erforschen wir die Anordnung und Organisation des Rechners, was zum besseren Verständnis des Aufbaus von PC und Software verhilft.

Für die spätere Hilfe und Orientierung werfen wir einen genauen Blick auf das Hilfesystem von Windows.

Selbstverständlich werden die genannten Bereiche nicht umfassend behandelt. Vielmehr sollen die kurzen und punktuellen Einblicke Grundlage für Ihre weiere Beschäftigung mit dem PC sein. In manchen Bereichen ist zur Vertiefung der Kenntnisse der Besuch weiterer Schulungen notwendig.

Zugangsvoraussetzung:

- Für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen
- Kurs "Erste Schritte" als Einstieg wird empfohlen

Orientierungskurs Monika Schäfer

501106 Mo/Mi, 01.10.12 - 17.10.12 19:00 - 21:45 Uhr, 5 Termine VHS, EDV-Raum 307 Seminarunterlagen 13,50 €

Orientierungskurs Itzel Vicarte

501107 Mo,Di, 04.12.12 - 22.01.13 15:00 - 17:15 Uhr, 6 Termine **VHS, EDV-Raum 305** Seminarunterlagen 13,50 €

Orientierungskurs Christian Brand

501108 Mo, 14.01.13 - 18.02.13 19:00 - 21:45 Uhr, 5 Termine VHS, EDV-Raum 307 Seminarunterlagen 13,50 €



€ 91,00





€ 91,00

Hohberg _

Grundlagen EDV

Wolfgang Seitz

501118 € 43,00 Do, 11.10.12 - 25.10.12

16:30 - 18:45 Uhr, 3 Termine

Werkrealschule Hofweier, Trakt II, EDV-Raum

Dieser Kurs ist für alle geeignet, die bisher noch keine oder nur wenig Erfahrung im Umgang mit dem Computer haben. Sie lernen das Betriebssystem Windows und das Textverarbeitungsprogramm Word kennen. Außerdem werden die Möglichkeiten und die Gefahren der Internetnutzung aufgezeigt.

Schutterwald __

Arbeiten mit dem PC

Einführung für Ältergewordene Klemens Hansert

501120 € 75,00 Di, 06.11.12 - 11.12.12 17:00 - 19:15 Uhr, 6 Termine

Schutterwald Mörburgschule, EDV-Raum Anwendungsorientierter Kurs mit Unterrichts- und Übungssequenzen.

Kenntnisse im Umgang mit dem Computer sind nicht erforderlich, es gibt keine Altersbeschränkung.

Wir lernen in moderatem Lerntempo, mit Übungen welche Raum lassen für individuelle Vertiefung des Stoffes.

Sie lernen:

- den PC als universelles Arbeitsgerät kennen ohne Berührungsangst.
- Texte erstellen, speichern und wiederfinden, verändern und drucken,
- den Umgang mit dem Betriebssystem des PC,
- Ordnerstrukturen anlegen und verändern, Dateien sortieren,
- Arbeiten im Internet, wichtige Dienste im Netz, Finden und Recherchieren von Themen,
- herunterladen von Daten aus dem Internet, drucken von Internetseiten,
- Mails verfassen und versenden



Internet und E-Mail beguem

Schritt für Schritt in der Kleingruppe **Birgit Kurus**

€ 118,00 501145 Di, 15.01.13 - 26.02.13 09:00 - 11:15 Uhr, 6 Termine

VHS, EDV-Raum 307

Sie möchten das Internet kennen lernen und mit Familie und Freunden per Mail in Verbindung bleiben? Ihre Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit dem Computer sind aber sehr eingeschränkt und Sie wollen sich beim Erlernen eher etwas mehr Zeit lassen? Dann haben Sie mit diesem Kurs den passenden Einstieg gefunden!

Zu Beginn werden wir in einem Überblick kurz das Starten, Herunterfahren, An- und Abmelden und die Funktionstasten ansprechen, bevor wir den Internet Explorer starten und die voreingestellten Seiten auf uns wirken lassen. Wie funktioniert das Internet und wie sind die Seiten miteinander verbunden? Welche Risiken sollten Sie kennen und wie kann man den Gefahren begegnen? Während Sie das Netz über unterschiedliche Seiten erkunden, lernen Sie auch die Funktionen des Internet Explorers kennen. Wie finden Sie Seiten wieder, die Sie gestern oder vor einigen Minuten besucht haben, wie drucken Sie Informationen aus oder wie speichern Sie dauerhaft bestimmte Lieblingsseiten?

Sie suchen/besuchen Seiten mit speziellen Informationen und Angeboten, Sie checken Fahrpläne, Öffnungszeiten und Veranstaltungshinweise und lernen, wie Sie in Online-Shops etwas erwerben können. Auch hier informieren wir Sie über Gefahren und Risiken und wie Sie diese minimieren können.

Parallel dazu wenden wir uns auch der elektronischen Post zu. Die beiden Themen Internet und Mail sind kaum zu trennen: Sie wollen Ihren Bekannten eine tolle Internetseite mitteilen oder erhalten in einer Mail einen Link (diesen Begriff kennen Sie dann schon) auf eine interessante Seite. Sobald Sie im Netz etwas erwerben wollen, benötigen Sie in jedem Fall eine gültige Mailadresse.

Wir legen eine E-Mail-Adresse an, die Sie für die Dauer des Kurses oder auch danach nutzen können.

Inhalte:

- Einstieg ins Internet mit dem Internet Explorer, Aufruf verschiedener Seiten im Internet
- · Kennen lernen der wichtigsten Funktionen und Einstellungen des Internet Explorers wie Favoriten, Startseite, Druckfunktionen, Sicherheitseinstellungen
- · Suchen von Informationen
- · Anlegen einer Mailadresse
- · Erstellen und Versenden von Mails
- · Anhänge mit Mails versenden, empfangen, speichern, ausdrucken
- · Allgemeine Hinweise zur Sicherheit

Voraussetzung:

Kurs Erste Schritte oder damit vergleichbare Kenntnisse und Fertigkeiten Seminarunterlagen 13,50 €

Hardware 🚆 Software 🚆 Netzwerke 🚆 Support 🚆 Seminare 🚆 Service du truchtet Beratung - die fruchtet. Ja, wir möchten verkaufen, aber nur, was Sie wirklich benötigen. Heinrich-Hertz-Straße 12 | 77656 Offenburg (direkt neben Papier Fischer im Industriegebiet OG West) Telefon 0781 991666 | Fax 0781 991677 www.officecom-gmbh.de

Outlook 2010 - Kommunikationszentrale runderneuert

Ronald Kurus

501150 € 40,00 Di, 20.11.12 - 04.12.12 19:45 - 21:15 Uhr, 3 Termine

VHS, EDV-Raum 305

Mit der Version von Outlook hat sich am Aussehen und an der Bedienung des Programms einiges geändert. Es gibt gute Gründe, auf Outlook 2010 umzusteigen, unabhängig von dem für den Herbst angekündigten Nachfolger. Gerade im Firmenumfeld wird ein Umstieg auf die neue Version ohnehin nicht sofort vollzogen. Einige Features sind:

- Verwaltung mehrerer E-Mail-Konten von einer zentralen Stelle
- große Mengen von E-Mail-Nachrichten lassen sich problemlos verwalten
- häufig anfallende Vorgänge können zu Befehlen zusammengefasst werden, die mit nur einem Klick ausgeführt werden können
- leistungsfähigere und bedienerfreundlichere Zeitplanung
- eingängige und gut verständliche Suchfunktion
- Möglichkeiten zur Hervorhebung von E-Mail-Nachrichten

Wir unterstützen Sie beim Kennenlernen der veränderten Funktionen.

Seminarunterlage 13,50 €

Betriebssystem

Festplattenorganisation

"Wir putzen die Platte!" - Datenorganisation unter Windows **Ronald Kurus**

€ 48,00

501160 Mi, 05.12.12 - 12.12.12

19:00 - 21:30 Uhr, 2 Termine

VHS, EDV-Raum 305

Sie haben viel an Ihrem PC gearbeitet, haben Briefe, Texte, Bilder erstellt und abgespeichert und wollen sie besser strukturieren, aufräumen, löschen? Mit Hilfe des Windows Explorers entdecken Sie die Inhalte von Festplatte, Disketten und CDs und lernen, sich dort zu bewegen, Gespeichertes wiederzufinden, Ordner zu erstellen, Dateien zu löschen, zu verschieben und neu zu ordnen. Nach diesem Kurs finden Sie sich besser auf Ihrem Computer zurecht und finden auch scheinbar "verlorene" Dateien wieder. Gleichzeitig lernen Sie den Einsatz der veränderten Suchfunktion unter Windows 7.

Zugangsvoraussetzung:

· Orientierungskurs oder entsprechende Grundkenntnisse am PC

€ 54,00

Windows 7

Der Nachfolger von Windoes 7 ist für Oktober angekündigt, dennoch wird das aktuelle Betriebssystem seine Präsenz noch einige Zeit bewahren, wie das auch bbeim Vorgänger XP der Fall war und teilweise immer noch ist. Wer sich mit Windows 7 auskennt, kommt auch mit dessen Nachfolger zurecht, denn die unter der Kachel liegenden Systemelemente ändern isch nur geringfügig.

Zentrales Element ist der Windows-Explorer. Er kann vieles mehr als sein Vorgänger unter XP, einiges in der Bedienung und das Aussehen haben sich aber auch geändert. Deshalb werden wir uns im Kurs intensiv mit dem Explorer beschäftigen: als Mittel zur Organisation der Daten auf dem Rechner, als Ausgangspunkt für viele Arbeiten und nicht zuletzt als Suchzentrale innerhalb der riesigen Speicherkapazität aktueller Festplatten.

Weitere Themen werden sein: Sicherheitskonzepte/Rechteverwaltung, Oberfläche, Verwaltung von Peripheriegeräten und Erste Hilfe bei möglichen Problemen und Fehlermeldungen. Zum Thema Sicherheit gehören die Einstellungen zu den automatischen Updates von Microsoft, der Einsatz von Virenschutzprogrammen, die regelmäßige Überprüfung der Installation. Wir werfen einen Blick auf die Netzwerkeinstellungen von Windows mit den verschiedenen Informationen und Optionen in Verbindung mit der Ein- und Anbindung an ein Netzwerk oder einen Router.

Windows 7

Joachim Dufner

501170 Di, 09.10.12 - 13.11.12 17:00 - 19:00 Uhr, 5 Termine VHS, EDV-Raum 307

Seminarunterlage 13,50 €



Windows 7 Joachim Dufner

501175 Do, 10.01.13 - 14.02.13 17:00 - 19:00 Uhr, 5 Termine VHS, EDV-Raum 307 Seminarunterlage 13,50 €

€ 91,00

€ 91,00

Office 2010

möglich ein USB Stick.

Hohberg _

Office 2010 - Fit für Alltag und **Beruf**

Word, Excel, Paint und des Internets ken-

nen lernen. Mit Word werden Briefe, Ein-

ladungen, Poster und Visitenkarten erstellt,

der Umgang mit Grafiken, Cliparts und der

Einsatz eines Zeichenprogrammes geübt.

Mitzubringen sind Papier, Stifte und wenn

Wolfgang Seitz

501194 Fr, 09.11.12 - 30.11.12 15:00 - 17:15 Uhr, 4 Termine

Werkrealschule Hofweier, Trakt II, EDV-

Mit den Microsoft Office Programmen Word, Ecel und PowerPoint können Sie viele EDV-Aufgaben im privaten und beruflichen Bereich erledigen. Sie erlernen und vertiefen in dem Kurs anhand vieler praktischer Übungen die wesentlichen Funktionen und erhalten Tipps für den effektiven Einsatz dieser Programme.

Computer₄Kids

Computer4Kids

von 8-10 Jahren **Itzel Vicarte**

€ 68,00 501180 Mo, Di, Mi, 29.10.12 - 31.10.12 13:00 - 16:00 Uhr, 3 Termine

VHS, EDV-Raum 305

Kinder und Jugendliche, ohne oder mit sehr geringen Kenntnissen zur Funktionsweise eines Multimediacomputers, können auf spielerische Weise Bestandteile und Funktion eines PCs sowie Grundlagen der Programme

FÖRDERUNG DURCH DEN EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS BADEN-WÜRTTEMBERG

Folgende Kursteilnehmende können die Förderung in Anspruch nehmen:

Beschäftigte, die in kleinen und mittleren Unternehmen mit bis zu 250 Mitarbeitern tätig sind, wobei entweder der Beschäftigungsort oderer Wohnort der Teilnehmenden in Baden-Württemberg liegen muss.

Unternehmerinnen und Unternehmer, Freiberufler sowie Existenzgründerinnen und Existenzgründer in Baden-Württemberg

Gründungswillige, die in Baden-Württemberg wohnhaft sind

Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger, die in Baden-Württemberg wohnhaft sind

Ausbilder und Ausbilderinnen in überbetrieblichen beruflichen Bildungszentren der Wirtschaft, wobei entweder der Beschäftigungsort oder der Wohnort der Teilnehmenden in Baden-Württemberg liegen muss.

Der Zuschuss wird gewährt als Projektförderung in Form einer Anteilsfinanzierung in Höhe von 30 % der zuschussfähigen Teilnahmegebühren bzw.

50 % der zuschussfähigen Teilnahmegebühren für Teilnehmende, die im Laufe des Kurses das 50. Lebensjahr vollenden.

Gewährung des Zuschusses vorbehaltlich einer positiven Zusage der jeweiligen Kursförderung. Bitte informieren Sie sich bei der Anmeldung.







Word Grundstufe

Wer von Textverarbeitung spricht, meint fast immer Word. In der Version 2010 ist die Bedienung der Software mit all ihren Funktionen und Möglichkeiten nicht einfacher geworden. Dennoch fällt der Einstieg leicht. Ein erster Beispieltext ist schnell aufgerufen und kann verändert werden. Es werden einzelne Zeichen und ganze Absätze mit unterschiedlichen Eigenschaften belegt, das verändern von Seiteneigenschaften wie Ränder und Spalten geben dem Dokument ein ganz anderes Aussehen.

Wir zeigen Ihnen die wesentlichen Funktionen von Word, so dass Sie einfache Dokumente sicher erstellen können. Manche Funktionen werden in den einfachen Ausprägungen gezeigt und geübt, andere nur vorgestellt.

Der Besuch dieses Kurses soll Sie in die Lage versetzen, die Routineaufgaben mit Word im beruflichen und privaten Umfeld zu meistern. Gleichzeitig bildet er die Grundlage für die fortgeschrittenen Funktionen der Textverarbeitung.

Im Einzelnen werden folgende Themen behandelt:

- · Kennen lernen der Arbeitsoberfläche
- · Grundlagen der Textverarbeitung
- · Texte überarbeiten und korrigieren
- · Die Hilfefunktion von Word
- Absatz- und Zeichenformatierung, Seitenformat
- Tabulatoren, Nummerierung und Aufzählungszeichen
- Rahmen, Linien, Schattierungen
- Datum, Uhrzeit, Sonderzeichen
- Einfache Kopf- und Fußzeilen
- Grundlagen Formatvorlagen
- · Einfache Grafiken und Tabellen
- · Einfaches Suchen und Ersetzen
- · Anwenden der Rechtschreib- und Grammatikprüfung
- Drucken mit Word

Zugangsvoraussetzung:

Kurs Orientierungskurs bzw. entsprechende Grundkenntnisse sowie Grundlagenkenntnisse in Windows

Word Grundstufe

Monika Schäfer

501200

Mo/Mi, 22.10.12 - 12.11.12 19:00 - 21:30 Uhr, 5 Termine

VHS, EDV-Raum 307 Seminarunterlagen 13,50 €

Word Grundstufe Christian Brand

501205 Di, 26.02.13 - 09.04.13

19:00 - 21:30 Uhr, 5 Termine VHS, EDV-Raum 307 Seminarunterlagen 13,50 €

Word Fachstufe Christian Brand

501220

Fr, 05.10.12 - 16.11.12

17:00 - 19:15 Uhr, 6 Termine

VHS, EDV-Raum 305

Sie verfügen über die Fertigkeiten in der Bedienung von Word wie sie im Grundlagenkurs vermittelt wurden und möchte nun einige Funktionen der Software genauer oder vollständig kennen lernen. Wir haben bei der Auswahl der Themen den Fokus auf die Anforderungen im Arbeitsumfeld gelegt, wobei keine vollständige Bearbeitung aller Funktionen und Befehle möglich ist.

Inhalte:

- Erweiterte Optionen bei Nummerierungen und Aufzählungen
- · Dokument- und Formatvorlagen
- Serienbriefe (verschiedene Quellen, Abfragen, Ausgabevarianten)
- Vorlage für Geschäftsbrief (Beispiel)
- Suchen und Ersetzen (fortgeschrittene Techniken und Kürzel)
- · Grafische Gestaltungsmöglichkeiten und Grafiken
- · Tabellen, einfache Formulare

Voraussetzung:

Kenntnisse der in der Grundstufe vermittelten Inhalte.

Seminarunterlage 13,50 €

Excel Grundstufe

Anwendung der Tabellenkalkulation und Erlernen der Bedienung der Software durch praxisnahe Übungen

Inhalte:

€ 75,00

€ 75,00

€ 91,00

- prinzipielle Funktionsweise einer Tabellenkalkulation
- · Kennen lernen der Programmoberfläche und Elemente
- erste Tabellen und Formeln
- · Markiertechniken
- · Einteilen und Variieren des Tabellenblatts
- Kopieren / Verschieben / Reihungen
- · Einführung in relative und absolute Bezüge in Formeln
- · grundlegende Tabellengestaltung
- · grundlegende Seitengestaltung und Druckfunktionen

Voraussetzung:

Kurs Erste Schritte oder vergleichbare Kenntnisse; Windows-Grundlagen und Mausbedienung

Excel Grundstufe

Andreas Müsse

501300

Do, 04.10.12 - 15.11.12

17:30 - 19:30 Uhr, 6 Termine

VHS, EDV-Raum 307 Seminarunterlagen 13,50 €

Excel Grundstufe

Dieter Heilmann

501305

Di, 27.11.12 - 15.01.13 19:30 - 21:30 Uhr, 6 Termine

VHS, EDV-Raum 307

Seminarunterlage 13,50 €

Excel Grundstufe

Joachim Dufner

501310

Mi, 23.01.13 - 06.03.13 19:00 - 21:00 Uhr, 6 Termine

VHS, EDV-Raum 305

Seminarunterlage 13,50 €



€ 75,00



€ 75,00

EDV KURSE IN KOOPERATION MIT DEM SENIORENBÜRO

Gemeinsam mit dem Seniorenbüro bietet die Volkshochschule Offenburg EDV-Kurse mit den unterschiedlichsten Themen an. Ganz egal, ob Sie sich zum ersten Mal mit dem Computer beschäftigen wollen oder schon Kenntnisse in der Bedienung des Geräts und einzelnen Programmen besitzen, bei den verschiedenen Angeboten finden Sie sicherlich das für Sie passende.



Alle Kurse haben einen Umfang von fünfzehn Unterrichtseinheiten, die sich auf fünf Termine im Abstand von einer Woche immer am gleichen Wochentag verteilen. Beginn immer um 14:30 Uhr bis 16:45 Uhr.

VHS und Seniorenbüro praktizieren das besondere Modell des Schulungsbegleiters/der Schulungsbegleiterin. Dabei werden die Kursleitenden der VHS durch Jugendliche unterstützt, die in bestimmten Phasen des Kurses den Seniorinnen und Senioren bei der Umsetzung der zuvor vermittelten Themen als Lernbegleiter/in zur Hand gehen.

Damit erhöhen wir die Betreuungsintensität und die Effizienz der Übungsphasen merklich. Darüber hinaus wird der Dialog und das Verständnis zwischen den Generationen gefördert.

Weitere Informationen:

Seniorenbüro **VHS Offenburg** Gisela Kaselow Barbara Haiden Tel. 0781 82-2222 Tel. 0781 9364-214

Excel Fachstufe Andreas Müsse

501312

Do, o6.12.12 - 24.01.13

19:15 - 21:45 Uhr, 5 Termine

VHS, EDV-Raum 307

Erweiterung und Festigung der in der Grundstufe erworbenen Kenntnisse und das Erlernen folgender zusätzlicher Inhalte:

- · Vertiefung Zahlenformate
- Rechnen mit Datum und Uhrzeit
- · Wiederholung relative / absolute Bezüge
- Verwendung von Namen in Formeln
- Zellen duplizieren, differenziertes Einfügen und Transponieren
- Daten auswerten mit Excel-Datenbankfunktionen
- Erweiterte Druckfunktionen und Bildschirmansichten
- · Arbeiten mit mehreren Tabellenblättern
- Schützen von Mappen und Tabellen
- Erstellen von Diagrammen mit dem Assistenten

Zugangsvoraussetzung:

Kenntnisse der in der Grundstufe vermittelten Inhalte.

Seminarunterlagen 13,50 €



€ 83,00

Excel VBA

Massendatenverarbeitung

Zeit sparen und Nerven schonen N.N.

501330 Fr, 23.11.12 - 07.12.12

18:00 - 20:15 Uhr, 3 Termine

VHS, EDV-Raum 307

Wer mit Excel privat oder beruflich zu tun hat. weiß, dass sich dieses Programm sowohl für einfache als auch anspruchsvolle Aufgaben eignet. Sie können Listen auf unterschiedliche Art und Weise selektieren, zusammenfassen und auswerten. Viele dieser Aufgaben sind immer wiederkehrende und zum Teil lästige, zeitraubende Routinetätigkeiten, die man gerne mit "etwas" Programmierung automatisieren würde.

Wenn Sie auch an diesem Punkt angelangt sind, sich jedoch noch nicht mit dem Thema "Makros" beschäftigt haben, dann wird Ihnen dieser VBA-Kurs einen fundierten Einstieg in die VBA-Programmierung von Excel verschaffen.

Sie werden Schritt für Schritt in das Thema eingeführt und lernen an Hand einer Vielzahl von wirklich praktischen Beispielen, wie Sie Ihre eigenen Arbeitsabläufe mehr und mehr automatisieren und Zeit für andere Tätigkeiten gewinnen können. Sie sparen damit letztendlich Zeit, Geld und Nerven. Dabei werden Sie Aufgaben lösen, die ohne den Einsatz von VBA schwer bis gar nicht zu lösen sind. Auch lernen Sie, wie Sie bestimmte regelmäßige Arbeiten mit Makros schnell automatisieren können.

Inhalte und Schwerpunkte des VBA-Kurses

- · So lösen Sie wiederholende Arbeitsschritte mit Schleifen
- So programmieren Sie mit Zellen und Bereichen
- So arbeiten Sie mit Tabellen und Arbeits-
- So erweitern Sie Excel mit eigenen VBA-Funktionen
- So automatisieren Sie alltägliche Arbeiten mit Excel-VBA

Seminarunterlagen 15,50 €

PowerPoint

Das Präsentationsprogramm PowerPoint ist nach wie vor die klassische Software für Präsentationen jeder Art: für eine schnelle Information ebenso geeignet wie für aufwändige und vielschichtige Bildershows mit multimedialen Inhalten. Meist dient PowerPoint als Unterstützung für einen Vortrag, jedoch auch als permanente Informationsplattform auf Messen oder Veranstaltungen.

In diesem Seminar lernen Sie die grundlegende Funktionsweise und Handhabung des Programms. Welche Idee, welche Vorteile hat die Nutzung von PowerPoint selbst für eine Präsentation mit nur wenigen Folien. Einfache Folien mit Grafiken, Texten und schematischen Darstellungen werden erstellt und die Präsentationen zusammen mit Hilfsmitteln wie Notizen und Handzetteln ausgedruckt.

Im Wochenendseminar beschränken wir uns auf den ersten Einsatz und die Erstellung einfacher Präsentationen mit einigen wenigen Hinguckern. Sie erhalten einen Überblick auf die Leistungsfähigkeit von PowerPoint.

Bildschirmpräsentationen auf Basis vorhandener Daten erstellen können

Inhalte:

- · Benutzeroberfläche und Funktionen
- · Präsentationstechniken
- · Erstellen von Folien und Vortragsunterlagen anhand von Texten und Grafiken
- · Gestalten von elektronischen Bildschirmpräsentationen
- Verknüpfen mit anderen Anwendungen

Zugangsvoraussetzung:

Orientierungskurs oder entsprechende Grundkenntnisse und Grundkenntnisse in Windows, Word und Excel

PowerPoint

Andreas Müsse

501512

Mo, 14.01.13 - 18.02.13 19:00 - 21:30 Uhr, 5 Termine

VHS, EDV-Raum 305

Seminarunterlage 13,50 €

PowerPoint Weekend Andreas Müsse

501510

Fr, 09.11.12, 18:30 - 21:30 Uhr Sa, 10.11.12, 09:00 - 16:00 Uhr So, 11.11.12, 09:00 - 12:00 Uhr

VHS, EDV-Raum 307 Seminarunterlage 13,50 €



3 Termine

INDIVIDUELL ZUGESCHNITTENE SCHULUNGEN FÜR IHREN BETRIEB

Der Programmbereich "Berufliche Bildung" richtet sich insbesondere auch an Firmen, die an einer fundierten Weiterbildung ihrer Mitarbeiter/

Nicht immer entsprechen die ausgewiesenen Kurse in unserem Programmheft Ihrem spezifischen Bedarf.

Wir können Ihnen auf Wunsch gerne mehr bieten. Sollten Sie nicht den Kurstyp oder das fachspezifische Angebot, den Schwierigkeitsgrad oder den entsprechenden Zeitraum finden, der Ihren Vorstellungen entspricht, so wenden Sie sich an uns. Unsere qualifizierten Kursleiter/innen unterrichten Sie auch gern in Kleingruppen, deren Größe von Ihren Vorstellungen und Wünschen abhängt.

INHOUSE-SEMINARE

Wenn Sie ein besonderes Problem haben, z. B. Mitarbeiter/innen kurzfristig schulen müssen, so sind wir auch in der Lage, mit fachlich qualifiziertem Personal zu Ihnen zu kommen. Interessierte Firmen können sich mit der Abteilungsleitung "Berufliche Bildung" in Verbindung setzen, um ein maßgeschneidertes Seminar- oder Kursangebot abzusprechen.

Ihr Ansprechpartner: Alfred End Tel.: 0781 9364-235 Fax: 0781 9364-96-235 alfred.end@vhs-offenburg.de

Webseitengestaltung

HTML & CSS Grundlagen



€ 83,00

501550

Mi, 10.10.12 - 24.10.12

19:00 - 21:45 Uhr, 3 Termine

VHS, EDV-Raum 305

HTML (HyperTextMarkupLanguage) ist die Sprache des Internet. Jede WWW-Seite im Internet basiert auf HTML. Mit "reinem HTML" versteht Sie jeder Browser! Wenn die gängigen Baukastensysteme der Internet-Provider Ihren Anforderungen nicht mehr genügen, werden Sie an den Grundlagen des HTML nicht mehr vorbei kommen. Mit den Cascading Style Sheets (CCS) gelingt ein einheitliches Aussehen des Webauftritts. So werden den unterschiedlichsten Elementen immer gleiche Formatierungsregeln zugewiesen, ganz so wie mit einer Format- oder Dokumentvorlage in Word.

In diesem Kurs lernen Sie mit Hilfe einfacher Werkzeuge solche Seiten zu erstellen. Die notwendige Software haben Sie bereits auf Ihrem PC zu Hause - ein einfacher Texteditor (z. B. Notepad) genügt, wenngleich für komplexere Projekte ein spezielles Programm unabdingbar ist.

Inhalte:

- · Was ist HTML?
- · Aufbau eines HTML-Dokumentes
- · Gestaltung von Text und Grafiken
- · lokale und globale Links
- Aufbau von Tabellen und Formularen
- Layoutgestaltung mit floating div Voraussetzung:
- · Grundlagenkenntnisse und sicherer Umgang mit Windows
- Gute Kenntnisse des Internets und dessen **Funktionsweise**

Joomla - Einstieg in ein Content-**Management-System (CMS)**

Dieter Heilmann

501552 Mi, 20.03.13 - 24.04.13

18:30 - 21:30 Uhr, 4 Termine

VHS, EDV-Raum 307

Content Management Systeme (CMS) bieten die Möglichkeit, Webseiten aktuell zu halten und einfach zu pflegen, ohne die zugrunde liegende Software selbst zu programmieren. Das kostenfreie Joomla ist eines der beliebtesten CMS am Markt, das mittlerweile von vielen Hostern vorinstalliert nutzbar ist. Somit entfällt diese Hürde für Einsteiger. Es ist gut geeignet für die Erstellung hochwertiger und leicht zu pflegender Homepages für Privatpersonen, Vereine und kleine und mittelständische Unternehmen.

Die Schulungsinhalte im Einzelnen:

- · Konfiguration und Benutzerverwaltung
- · Beiträge, Kategorien und Bereiche

- Menüzuordnung
- Joomla Komponenten
- Sinnvolle Erweiterungen einbinden und
- · Visuelle Templates ändern und anpassen Voraussetzung:
- · Gute Windows und Internetkenntnisse, Grundkenntnisse in HTML wären von Vorteil

Dynamische Webseiten erstellen

PHP & MySQl

Werner Gutmann

501555 € 145,00 Sa, 10.11.12 - Sa, 24.11.12

09:00 - 17:00 Uhr, 3 Termine

VHS, EDV-Raum 305

PHP und MySQL sind das ideale Gespann zur Verwaltung dynamischer Webseiten. Selbst bei den preisgünstigen Paketen der Internet-Provider stehen die beiden Bausteine meist kostenfrei zur Verfügung.

PHP ist leicht zu erlernen und bietet trotzdem ausreichende Funktionen für anspruchsvolle Projekte. Ähnliches gilt für das relationale Datenbanksystem MySQL.

Der Kurs richtet sich an PHP/MySQL-Einsteiger und vermittelt Grundlagen zu den Sprachelementen und Kontrollstrukturen von PHP. Ein Beispielprojekt zeigt die Formularverarbeitung und Validierung mit Anbindung einer MySQL-Datenbank.

Inhalte:

- · Die wichtigsten Sprachelemente und Funktionen von PHP
- · MySQL-Administration, SQL-Abfragen
- · Programmiertechniken und Beispielpro-
- Programmierung von Benutzerfunktionen
- · SQL-Abfragen zur Aktualisierung verknüpfter Tabellen
- · Programmierung von PHP-Klassen Voraussetzung:

Zu Übungszwecken ist der Zugang zu einem WebServer mit PHP und MySQL sinnvoll. Grundkenntnisse in einer Programmiersprache sollten vorhanden sein, ebenso Kenntnisse über die Werkzeuge zur Datenübertragung im Internet (FTP)

Fotografie

€ 83,00

Die Grundlagenkurse zur Digitalen Fotografie richten sich an Teilnehmende, die sich noch nicht mit der (Digital-) Fotografie näher beschäftigt haben und mit ihrer eigenen Kamera bessere Bilder machen und bewusster fotografieren wollen.

Im Kurs werden die Funktionen der Digitalkamera erörtert (welcher Knopf für was), die bereits bei einem Einstiegsmodell einer Kompaktkamera vorhanden sind. Selbstverständlich können wir hier nicht alle vorhandenen Kameras im Einzelnen erklären, besprechen und zeigen. Die Menüs und die darin verwendeten Begriffe und Funktionen ähneln sich aber sehr, so dass Sie mit entsprechenden Hinweisen die jeweiligen individuellen Lösungen Ihres Kameramodells ergründen und erfahren können.

Es werden allgemeine fotografische Fragen beantwortet und deren Auswirkungen auf die (Digital)-Fotografie. Dazu gehören der Weißabgleich, ISO Einstellungen, Unterschiede von digitalem und analogem Zoom, Zusammenhang von Bildgröße, Pixelzahl des im Gerät verbauten Bildsensors und der angestrebten Ausgabegröße eines Motivs auf Papier, Blende und Tiefenschärfe. Die Bildgestaltung wird wie die Blitztechnik kurz angerissen.

Damit legen wir die Grundlagen für die individuelle und ambitionierte Beschäftigung mit dem Hobby Digitalfotografie sowie dem Besuch der Aufbaukurse mit der Spiegelreflexkamera.

Abhängig vom jeweiligen Kursleitenden werden unterschiedliche weitere Schwerpunkte gesetzt, die Sie bitte aus den nachfolgenden Kursbeschreibungen entnehmen. In allen Grundlagenkursen wird die Theorie mit praktischen Übungen in die Tat umgesetzt.

Digital Fotografieren

Wir lernen Fotos zu gestalten, zu beurteilen, die Sicht und den Standpunkt sowie die Subjektivität des Fotografen zu berücksichtigen. Sie lernen fotografieren:

- · in der Landschaft, Pflanzen, Bäume, Blumen, mit Tele- und Makroeinstellung,
- · im Innenraum z. B. Kirche, mit und ohne
- · von Menschen, Porträts und das zu beachtende Recht beim Ablichten von Personen.
- · im Sport und bewegte Objekte,
- · von/am Wasser,
- · in der Dämmerung, Blaue Stunde, Nachtfotografie.

Schutterwald ____

Digital Fotografieren

Klemens Hansert

501610

Mi, 10.10.12 - 21.11.12

17:00 - 18:30 Uhr, 6 Termine

Schutterwald, Alte Schule, Klassenzimmer - Zugang über Parkplatz Treff-Supermarkt Bitte mitbringen: Eigene Digitalkamera mit Bedienungsanleitung

Neuried ___

Digital Fotografieren

Klemens Hansert

501612 Do, 11.10.12 - 22.11.12 € 46,00

€ 46,00

17:00 - 18:30 Uhr, 6 Termine Realschule Neuried, Ichenheim, EDV-

Raum o5, Bauteil B, UG

Bitte mitbringen: Eigene Digitalkamera mit Bedienungsanleitung

Digital Fotografieren

Gemeinsam wird fotografieren gegangen, um das Wissen praktisch umzusetzen. Rund um das Kulturforum gibt es eine Vielzahl von möglichen Motiven, um die verschiedenen Themen praktisch zu erfahren. Danach werden die Bilder besprochen (ca. 1 Std) und ggf. noch Tipps für den Bildaufbau gegeben. Die Art der Kamera, die Sie besitzen, spielt keine Rolle.

Digital Fotografieren

Günther Berthold

501614 € 46,00 Mi, 24.10.12 - 14.11.12

17:30 - 19:45 Uhr, 4 Termine

Offenburg VHS 101 Seminarraum

Bitte mitbringen: Eigene Digitalkamera mit Bedienungsanleitung

Digital Fotografieren bequem

Klemens Hansert

501615 € 46,00 Mi, 28.11.12 - 16.01.13 10:00 - 11:30 Uhr, 6 Termine

Offenburg VHS 101 Seminarraum

Bitte mitbringen: Eigene Digitalkamera mit Bedienungsanleitung

Digital Fotografieren

Günther Berthold

501616 € 46,00 Mi, 09.01.13 - 30.01.13 17:30 - 19:45 Uhr, 4 Termine Offenburg VHS 101 Seminarraum

Bitte mitbringen: Eigene Digitalkamera mit Bedienungsanleitung

Digital Fotografieren Spiegelreflexkamera

Stephan Frank Schieni

501620 € 83,00 Mo, 08.10.12 - 05.11.12 18:00 - 20:15 Uhr, 5 Termine

Offenburg Vhs 101 Seminarraum

Sie haben eine Spiegelreflexkamera und fotografieren nur mit der Vollautomatik. Mit diesem Kurs wollen wir Ihnen die zusätzlichen Möglichkeiten Ihrer Kamera zeigen. Die Grundlagen wurden im Grundkurs Digitale Fotografie gelegt. Die Begriffe und die technische Bedeutung von ISO, Blende, Tiefenschärfe sind Ihnen bekannt. Nun werden wir mit diesen einzelnen Faktoren "spielen", sie bewusst miteinander kombinieren und dazu das zusätzliche Element der Aufnahmezeit einfügen.

Die Themen Bildgestaltung und zusätzlich die Optionen durch Wechselobjektive erhalten damit eine zusätzliche Bedeutung. Die Unterschiede von eingebautem oder zusätzlichem Blitz werden besprochen und beispielhaft gezeigt, sind allerdings nicht Thema spezieller praktischer Übungen.

Wie in den Grundlagenkursen werden die Lernziele durch eigene Erfahrungen während des Kurses erarbeitet und besprochen. Dies bedeutet aber auch, dass Sie die Zeit zwischen den einzelnen Terminen für gezielte eigene Fotosessions nutzen sollten, in denen Sie die jeweils besprochenen Themen umsetzen.

Bitte mitbringen: Eigene Digitalkamera mit Bedienungsanleitung

Digital Fotografieren Spiegelreflexkamera

Aufbaukurs

Stephan Frank Schieni

501622 € 83,00 Mo, 12.11.12 - 10.12.12

18:00 - 20:15 Uhr, 5 Termine

Offenburg Vhs 101 Seminarraum

Aufbauend auf die Grundlagenkurse werden die Themen vertieft. Bildgestaltung, Kamerastandort - hier auch die Frage: Wann und warum Stativ?, Motivauswahl und das Einsatzgebiet verschiedener Wechselobjektive werden noch eingehender besprochen. Die Auswirkungen verschiedener Einstellungen auf das Bildergebnis werden erklärt. Die Blitz- und Filtertechnik wird genauer erläutert, nachdem sie im Grundlagenkurs Spiegelreflexkamera nur angerissen wurde.

Das Gelernte wird in praktischen Übungen ausprobiert und die Ergebnisse beispielhaft besprochen.

Bitte mitbringen: Eigene Digitalkamera mit Bedienungsanleitung



Digital Fotografieren - Spezial: Portraits / Natur

Stephan Frank Schieni

501624 € 90,00 Fr, 08.03.13 - 10.03.13

17:00 - 19:00 Uhr, 3 Termine
Offenburg Vhs 101 Seminarraum

Mit kleinen Tricks und günstigen Hilfsmitteln wie Styropor, Leintuch und externem Licht lernen die Fotografen, wie man das Model ins richtige Licht setzt. Dabei wird keine professionelle Blitzlichtanlage benötigt.

Inhalte:

Freitag:

- · Besprechung Kursablauf
- Materialcheck
- Einführung in Portraitfotografie

Samstag

- · Aufbau des "Studios"
- Erstes Shooting, Besprechung der Ergebnisse mit Korrekturvorschlägen
- Zweites Shooting, erneute Analyse der Portraits
- Veränderungen der Umgebungsbedingungen: gezielter Einsatz von Schatten und Licht, um besondere Effekte zu erzielen

Sonntag

- Änderungen bei Anforderungsprofil "Schwarz/weiß Portrait"
- · Abschlussbesprechung, Abbau

Bitte mitbringen: Eigene Digitalkamera mit Bedienungsanleitung

Hohberg __

Schwarz-Weiß Porträt Fotografie Sibylle Estenfeld

Sibylle Estenfeld
501625 € 50,00
Mi, 23.01.13 - 30.01.13
19:00 - 21:30 Uhr, 2 Termine

Wirkstatt, Niederschopfheim

Schwarz-Weiß-Porträt-Fotografie, Ausschnitt- und Lichtführung im Studio. Bildbearbeitung und Gestaltung am PC. Die eigene Kamera kann mitgebracht werden.

Hohberg

Grundkurs Digitale Spiegelreflexkamera

Sibylle Estenfeld

501626 € 74,00 Mi, 07.11.12 - 21.11.12 19:00 - 21:45 Uhr, 3 Termine

Wirkstatt, Niederschopfheim

Wer seine digitale Spiegelreflexkamera besser kennen lernen möchte, ist in diesem Grundkurs genau richtig. In einer Kleingruppe wird der Aufbau, die Funktion und die richtige Handhabung der Kamera aufgezeigt, erarbeitet und ausprobiert. Auf Fragen der TeilnehmerInnen wird eingegangen.

DIGITALE BILDBEAR-BEITUNG UND LAYOUT

Fotoalbum selbst gestalten -

Mit den digitalen Erinnerungsfotos und einem der zahlreichen Webdienste kann im Handumdrehen ein attraktives Fotoalbum mit persönlicher Note entstehen - und das zu einem äußerst attraktiven Preis. Es sind ideale Geschenke und das lästige Einkleben und Beschriften der Fotos ist auch schon erledigt.

Inhalte: Erforderliche Einstellungen im Fotobuchprogramm - Entwurf des Fotobuches mit Hilfe des Fotobuch-Assistenten - Wahl der Buchgröße und des Einbandes mit Titelgestaltung - Layouts und Hintergründe der Buchseiten - Bildgröße, Bildlage und Bilddrehung - Einsatz des Texteditors für Überschriften und Bildtexte - Bildverbesserung mit dem integrierten Bildbearbeitungseditor - Fertigstellung des Buches für den Druck Voraussetzung: Grundkenntnisse im Umgang mit Windows und Textverarbeitung

Fotoalbum selbst gestalten

Digitale Druckdienste im Internet nutzen Klemens Hansert

Fotoalbum selbst gestalten

- bequem in der Kleingruppe

Digitale Druckdienste im Internet nutzen
Birgit Kurus
501631 € 65,00

Do, 15.11.12 - 06.12.12 09:00 - 11:15 Uhr, 4 Termine VHS, EDV-Raum 305

Fotoalbum selbst gestalten

Digitale Druckdienste im Internet nutzen Klemens Hansert

Hohberg

Digitalfotos mit Picasa verwalten und bearbeiten

Wolfgang Seitz

501634 € 31,00 Fr, 18.01.13 - 25.01.13 15:00 - 17:15 Uhr, 2 Termine

Werkrealschule Hofweier, Trakt II, EDV-

Picasa ist ein kostenloses Programm von Google zur Verwaltung und Bearbeitung digitaler Bilder. Die Vielseitigkeit und einfache Handhabung machen dieses Programm auch für Nichtfachleute benutzerfreundlich. Mit Picasa können Sie Ihre Bilder nach Ereignissen sortieren, Fotoalben erstellen, Diaschows anspruchsvoll gestalten und auch Fotos im Internet als Webalben zur Verfügung stellen. Sie können Ihre Bilder bearbeiten und nachbessern: rote Augen entfernen, Bilder drehen oder Bildausschnitte festlegen. Voraussetzungen: EDV-Grundkenntnisse

... mit Photoshop Elements

Das digitale Fotografieren ist inzwischen zum Standard geworden. Die Kameras sind günstig, Entwicklungskosten können entfallen. Doch wie am Besten mit den vielen Fotos umgehen?

Dieser Kurs erklärt am ersten Abend, wie die zahlreichen Bilddateien sinnvoll gespeichert und gesichert werden, welche Möglichkeiten für die Eingabe von Stichworten und die Katalogisierung das Programm Photoshop Elements bietet.

Am zweiten Abend werden schnelle und wichtige Bildbearbeitungsschritte gezeigt und geübt, die jeder kennen sollte. Am letzten Termin werden etwas aufwändigere Bearbeitungsschritte beschrieben und nachvollzogen, z. B. das Einfügen von Text, das Erstellen von Fotomontagen, die Arbeit mit Ebenen und die Weitergabe und Präsentation der Bilder als Dia-Schau in Form eines Bildbandes und der Versand über Emails. Erforderlich ist der sichere Umgang mit einem aktuellen Windows Betriebssystem. Die Testversion von Photoshop Elements 9 kann als 30-Tage-Testversion aus dem Internet geladen werden. Diese 30-Tage Version ist auch auf der DVD des Kursbuchs mit enthalten.

Digitale Bildbearbeitung mit Photoshop Elements

Seminarunterlagen 15,00 €

Bilder einfach bearbeiten und verwalten Dr. Helmut Ziegler

501635 € 70,00 Mo, 01.10.12 - 15.10.12 18:30 - 21:30 Uhr, 3 Termine VHS, EDV-Raum 305

Digitale Bildbearbeitung mit Photoshop Elements

Bilder einfach bearbeiten und verwalten Dr. Helmut Ziegler

€ 70,00

501640 Mo, 26.11.12 - 10.12.12 18:30 - 21:30 Uhr, 3 Termine VHS, EDV-Raum 305 Seminarunterlagen 15,00 €

... mit Adobe Creative Suite

Mit der Adobe Creative Suite erhalten Sie bereits in der Standardversion die Mercedesausführungen für Layout (InDesign), Bildbearbeitung (Photoshop) und Illustration (Illustrator) plus das Werkzeug für die Weitergabe an die Druckvorstufe (Acrobat Pro/Distiller). Jedes der drei Programme kann auch druckfertige Dateien generieren. So richtig interessant wird aber erst das gute Zusammenspiel der ein einzelnen Komponenten. Die Spezialprogramme als Vorarbeiter und der Feinschliff in InDesign schon deshalb, weil fast immer neben den grafischen Elementen viel und präzise mit Text in allen Varianten gearbeitet werden muß.

Aus diesem Grund wollen wir Ihnen die Gelegenheit geben, die gesamte Suite kennen zu lernen. Jedes Programm für sich und zum Schluß die Zusammenführung der Einzelergebnisse und die Generierung der Daten mittels dem Acrobat Distiller.

Photoshop - Einstieg in ESF die professionelle Bildbearpeitung Susanne Gaede

€ 120,00

501650 Do, 11.10.12 - 15.11.12 19:00 - 21:15 Uhr, 5 Termine

VHS, EDV-Raum 305

In diesem Kurs konzentrieren wir uns auf die "fotografischen" Gestaltungstechniken von Photoshop. Im Mittelpunkt der praktischen Übungen stehen die Veränderung von Helligkeit, Kontrast und Gradation, Farbbalance und Farbkorrektur, selektive Bildbearbeitung und weitere Funktionen. Dabei werden für das Verständnis und Einordnung der Bildbearbeitung wichtige Grundlagen wie beispielsweise der Zusammenhang von Bildauflösung, Bildqualität, Dateigröße und Farbinformation erläutert.

Inhalte:

- · Einfache Auswahlwerkzeuge
- Ebenen und Masken
- · Bildausschnitt wählen und freistellen
- Fotomontagen erstellen
- Vektorobjekte, Pfade und Text
- Ausgabe der erstellten Objekte

Voraussetzung:

- Gute Kenntnisse des Betriebssystems Windows
- · Zugang zu einem System mit Photoshop

zu Übungszwecken Softwarebasis ist die Creative Suite 4. Seminarunterlagen 16,00 €

Photoshop



- Weitere Werkzeuge und Kniffe Susanne Gaede

501654 € 120,00 Do, 17.01.13 - 21.02.13 19:00 - 21:15 Uhr, 5 Termine

VHS, EDV-Raum 305

Die ersten Schritte mit Photoshop liegen hinter Ihnen und mit den gelernten und geübten Verfahrensweisen können Sie bereits korrigierend und manipulierend auf die Bilder einwirken. In der Fortsetzung lernen Sie nach Wiederholung und Vertiefung bereits vorgestellter Werkzeuge einige Funktionen von Photoshop kennen, die mit der traditionellen Bildbearbeitung weniger zu tun haben, die aber sehr interessante und vielfältige Anwendungsmöglichkeiten ermöglichen. Inhalte:

- · Kurze Wiederholung (Werkzeuge, Masken, Farbkorrekturen)
- Weitere Optionen zu den Werkzeugen
- Einfache Vektorgrafiken, Pfade und Texte
- Smartobjekts, Filter und Effekte
- Erste Animierte gif's
- Praktische Aktionen automatisierte Abläufe in Photoshop

Voraussetzung:

- · Gute Kenntnisse des Betriebssystems Windows
- Kenntnisse von Adobe Photoshop, die denen der im Basiskurs vermittelten Inhalten entsprechen
- Zugang zu einem System mit Photoshop zu Übungszwecken

Softwarebasis ist die Creative Suite 4. Seminarunterlagen 16,00 €

InDesign CS **Einstieg ins Profilayout** Ann-Cathrin Krämer



€ 120,00

Do, 22.11.12 - 10.01.13 19:00 - 21:15 Uhr, 5 Termine

VHS, EDV-Raum 305

501670

Innerhalb dieses Kurses mit InDesign produzieren wir eine kleine Informationsbroschüre mit unterschiedlichen grafischen Elementen. Die einzelnen Teile sind bereits als Vorlagen vorhanden (Textbeiträge, Grafiken, Bilder) und sollen nun mit Hilfe von InDesign ansprechend "gesetzt" werden. Zum Abschluss wird eine PDF direkt aus InDesign generiert, die für die Druckvorstufe geeignet wäre. Den ausführlicheren Part mit dem Distiller behalten wir uns für das optionale Seminar vor. Im Rahmen des Kurses werden die möglichen anderen "Baustellen" wie Bildbearbeitung, Grafikformate und Ausgabeprofile als

Teile des übergreifenden Produktions- und



Gestaltungsprozesses angesprochen, sind jedoch nicht Ziel und Inhalt des Kurses.

Inhalte:

- Satz einer fiktiven Broschüre mit InDesign
- Benutzung der Platzierungs- und Ausrichtungstools
- Kennen lernen der verschiedenen Bildschirmansichten

Voraussetzung:

- Gute Kenntnisse des Betriebssystems Windows
- Erfahrung mit der Fragestellung einer Broschürenproduktion
- Zugang zu einem System mit InDesign zu Übungszwecken

Softwarebasis ist die Creative Suite 4. Seminarunterlagen 16,00 €

InDesign CS Broschüren und Hefte



€ 120,00

Ann-Cathrin Krämer

501675

Di, 22.01.13 - 26.02.13

19:00 - 21:15 Uhr, 5 Termine

VHS, EDV-Raum 305

Die InDesign-Aufbaustufe richtet sich an AnwenderInnen, die bereits über solide Grundkenntnisse verfügen. Anhand praxisorientierter Projektarbeiten lernen Sie die erweiterten Möglichkeiten von InDesign kennen.

Inhalte:

Komplexe Dokumente und Formate erstellen

Tabellen erstellen und bearbeiten Arbeiten mit Transparenzen und Effekten Bucherstellung, Inhaltsverzeichnis, Index Bibliotheken erstellen, verwalten und bear-

Voraussetzung:

- Gute Kenntnisse des Betriebssystems Windows
- Kenntnisse von Adobe InDesign, die denen der im Basiskurs vermittelten Inhalte entsprechen
- Zugang zu einem System mit InDesign CS4 zu Übungszwecken

Seminarunterlagen 16,00 €

Videofilm

Videofilmen - Von der Idee bis zur Realisierung

Basiswissen des Filmemachens Willi Dillschneider

501750

€ 118,00

Sa, 16.02.13 - So, 17.02.13 09:00 - 17:30 Uhr, 2 Termine

Offenburg Vhs 101 Seminarraum

Wie realisiert man Filmideen? Wie setzt man Geschichten und Geschehnisse in Bilder um? Was sollte man schon beim Drehen über Schnitt wissen?

Zunächst steht die Kamera im Mittelpunkt: Grundlagen der Aufnahmetechnik, der Bildgestaltung und der Kameraführung werden erläutert. Dabei interessiert uns z. B.: Welchen Bildausschnitt, welche Kameraperspektive wähle ich? Wie setze ich Licht und Ton ein? Weiter geht's mit der Filmdramaturgie. Wie bringt man Logik und Spannung in die Handlung? Wir erarbeiten gemeinsam ein Storyboard (Parallelhandlung) und drehen danach mit zwei Teams einen Übungsfilm. Wie aus unseren Aufnahmen tatsächlich eine zusammenhängende Handlung wird, sehen wir schließlich bei der Montage.

Ziel:

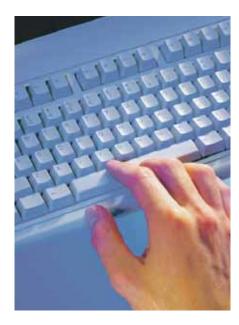
Einige grundlegende Kenntnisse über das Filmen sowie Tipps vom Profi sollen die TeilnehmerInnen in die Lage versetzen, das Dokumentieren mit der Kamera ansprechender zu gestalten oder auch eigene Filmideen umzusetzen.

Zielgruppe:

Anfänger/-innen und Fortgeschrittene, Schüler/-innen, Multiplikatoren/-innen, Studierende medienrelevanter Fächer

Technische Ausstattung:

Drei DV-Kameraequipments und Digitalschnittsysteme stehen zur Verfügung. Willi Dillschneider ist Kameramann und Filmemacher (ZDF u.a.)



Computerschreiben

Diese Kurse basieren auf dem multisensorischen Lernen. Es werden unterschiedliche Sinne angesprochen - so kann das Erlernen des Computerschreibens auch für Sie zu einem stressfreien und erfolgreichen Erlebnis werden. Es wird in einer entspannten Lernatmosphäre gearbeitet. Das logisch-rationale Denken wird dabei ebenso berücksichtigt wie das bildhafte Vorstellungsvermögen, praktische Übungen sichern das Ergebnis. Schon nach wenigen Stunden fühlen Sie sich auf dem Tastenfeld wie zu Hause - ohne langweilige, immer gleich bleibende und damit frustrierende Wiederholungsübungen. Zur Erhöhung der Schreibsicherheit und -schnelligkeit schließen sich Übungen an - mit dieser Methode macht das Training einfach Spaß! Sie benötigen keinerlei Vorkenntnisse. Der Kurs beinhaltet keine Briefgestaltung und ist kein Ersatz für Textverarbeitungskurse. Schulungsunterlage im Preis enthalten.

Computerschreiben

Feierabend-Kurs

N.N.

504110 € 81,00 Mo, 15.10.12 - 19.11.12 17:00 - 19:00 Uhr, 5 Termine VHS, EDV-Raum 307

Computerschreiben

an zwei Wochenenden Susanne Haiden

504115 € 81,00 Fr, 25.01.13/01.02.13, 17:00 - 19:30 Uhr Sa, 26.01.13/02.02.13, 09:00 - 12:00 Uhr 4 Termine VHS, EDV-Raum 305

Schülerinnen und Schüler

Ferien

Computerschreiben

Ferienkurs Isolde Turri

504130 € 70,00 Mo/Di/Mi/Fr, 29.10.12 - 02.11.12 09:00 - 12:00 Uhr, 4 Termine VHS, EDV-Raum 307 Preis ist Schülergebühr.

Computerschreiben

Ferienkurs

Renate Raczynski-Mayer
504132 € 70,00
Mo/Di/Mi/Fr, 29.10.12 - 02.11.12
09:00 - 12:00 Uhr, 4 Termine

VHS, EDV-Raum 305 Preis ist Schülergebühr.

Computerschreiben - Sprint

Ferienkurs Itzel Vicarte

Itzel Vicart

504140 € 70,00 Mi/Do/Fr, 02.01.13 - 04.01.13 og:00 - 13:00 Uhr, 3 Termine VHS, EDV-Raum 307 Preis ist Schülergebühr.

Computerschreiben - Sprint

Ferienkurs

Itzel Vicarte

Samstag

Computerschreiben Samstag

Renate Raczynski-Mayer

504150 € 70,00
Sa, 17.11.12 - 15.12.12
09:15 - 11:45 Uhr, 5 Termine
VHS, EDV-Raum 307
Preis ist Schülergebühr.

Computerschreiben Samstag Itzel Vicarte

504152 € 70,00 Sa, 19.01.13 - 23.02.13 09:15 - 11:45 Uhr, 5 Termine VHS, EDV-Raum 307 Preis ist Schülergebühr.

KAUFMÄNNISCHE KURSE

Lexware und Datev



Buchhaltung mit Lexware

zweimal pro Woche

Petra Brunner

502110 € 170,00 Mo/Mi, 05.11.12 - 19.11.12 19:00 - 21:45 Uhr, 5 Termine

VHS, EDV-Raum 305

Ziel:

Vermitteln der Grundlagen des bedienerfreundlichen Lexware Buchhalter Programmes, sowie die praktische Durchführung einer betrieblichen Buchhaltung anhand von Beispielen.

Inhalte:

- Tipps zur schnelleren und betriebsspezifischeren Handhabung des Programmes
- Sämtliche Auswertungsmöglichkeiten
- Betriebswirtschaftliche Auswertung, Journal, Kontenblätter
- Offene Posten-, Summen- und Saldenliste
- Ust-Voranmeldung

Zugangsvoraussetzung:

Grundkenntnisse in der Bedienung der Windows-Oberfläche.

Lohn & Gehalt mit Lexware

zweimal pro Woche

Petra Brunner

502115 € 170,00 Mo/Mi, 26.11.12 - 10.12.12 19:00 - 21:45 Uhr, 5 Termine VHS, EDV-Raum 307

Ziel:

Anhand von Praxisfällen werden die TeilnehmerInnen mit der Lohn- und Gehaltsabrechnung mit Lexware vertraut gemacht.

Inhalte:

- · Basiswissen in Lohnsteuer
- · Sozialversicherungs- und Arbeitsrecht
- Lohnkonto
- Abrechnung
- · Lohnsteuer-Anmeldung

Zugangsvoraussetzung:

Grundkenntnisse in der Bedienung der Windows-Oberfläche.

€ 258,00

€ 95,00

Buchhaltung mit Datev Stefan Blank

502120

Di, 13.11.12 - 11.12.12

17:15 - 19:30 Uhr, 5 Termine

VHS, EDV-Raum 305

Mit diesem Seminar erhalten Sie eine praxisorientierte Einweisung in den effizienten Einsatz der DATEV-Finanzbuchhaltungssoftware.

Die bekannte DATEV-Software ist in den meisten Kanzleien und in den Buchhaltungen größerer Firmen im Einsatz. Durch praxisnahe Übungen erlernen Sie den Einsatz dieser Software.

Inhalte:

- Vorstellung der Software, Einsatzmöglichkeiten, mögliche Kontenrahmen, Aufbau der Kontenrahmen
- Neuanlage/Änderung eines Mandanten mit Adressdaten und Programmdaten
- Kontierung der Geschäftsvorfälle mit Hinweisen zur aktuellen steuerlichen Behandlung
- Erfassung der Geschäftsvorfälle über Dialog- und Stapelerfassung, Erfassungsprotokoll
- Einblick in verschiedene betriebswirtschaftliche Auswertungen
- Ausgabe der Summen- und Saldenliste, der Buchungsjournale und der Konten
- Ausgabe der Umsatzsteuervoranmeldung und ZM-Meldung
- Offene-Posten-Auswertung, Monatsabschluss

Zugangsvoraussetzungen:

• PC-Grundkenntnisse sowie Grundkenntnisse in (manueller) Buchführung.

Rechnungswesen

Finanzbuchhaltung I Martin Kopf

505150

€ 258,00

Do, 11.10.12 - 21.02.13 19:00 - 21:00 Uhr, 16 Termine

VHS, Seminarraum 303

Der Grundlehrgang Finanzbuchhaltung I bietet anhand von bewährten Unterrichtsmaterialien

eine systematische Einführung in die Logik der doppelten Buchführung,

eine praxisbezogene Darstellung des Stoffes mit der Fähigkeit, Belege der Praxis zu buchen,

einen Einblick in die Arbeit der EDV Finanzbuchhaltung

Inhalte:

- Notwendigkeit und Bedeutung der Buchführung
- Gesetzliche Buchführungs- und Aufzeichnungspflicht
- Vom Inventar zur Bilanz
- Bilanzgliederung
- Darstellung der Wertveränderung in der

Bilanz

- Errichten von Bestandskonten
- Buchen einfacher Geschäftsfälle mit Abschluss
- Einfache und zusammengesetzte Buchungssätze
- · Kontenrahmen und Kontenplan
- Erfolgs- bzw. Ergebniskonten
- Privatkonto
- · Wareneinkaufs- und Warenverkaufskonto
- Umsatzsteuer und sonstige Steuern in der Buchführung
- · Personalkosten
- · Buchen nach Belegen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Nach Abschluss des Kurses besteht die Möglichkeit, an der landeseinheitlichen Prüfung des VHS-Verbandes Baden-Württemberg teilzunehmen.

Lohn & Gehaltsabrechnung I Nicole Wagner

505151

Do, 08.11.12 - 16.05.13

19:00 - 21:00 Uhr, 22 Termine

VHS, Tagungsraum 301

Ziel

Die Lehrgangsteilnehmer/Innen haben nach Abschluss des Lehrganges anhand von Praxisfällen das Basiswissen erworben, das sie benötigen, um Lohn- und Gehaltsabrechnungen im Betrieb durchführen zu können.

Inhalte:

- Grundlagen der Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Bruttoabrechnung
- Ermittlung der gesetzlichen Abzugsbeträge
- Beschäftigung älterer Arbeitnehmer/
 Innen
- · Pauschalversteuerung
- Geringfügige und kurzfristige Beschäftigungsverhältnisse einschl. der Beschäftigung von Schülern und Studenten
- · Lohnpfändung
- Reisekosten
- Arbeiten des Arbeitgebers am Monatsende und am Jahresende
- Meldeverfahren nach der DEÜV

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Nach Abschluss des Kurses besteht die Möglichkeit, an der landeseinheitlichen Prüfung des VHS-Verbandes Baden-Württemberg teilzunehmen.



Finanzbuchhaltung II

Petra Brunner

505155 Do 11 10 12 - 21 02 12

Do, 11.10.12 - 21.02.13 19:00 - 21:30 Uhr, 16 Termine

VHS, Tagungsraum 301

Ziel dieses Kurses ist die systematische und praxisbezogene Vertiefung der bereits vorhandenen Kenntnisse des betrieblichen Rechnungswesens.

Inhalte:

- Wiederholung und Vertiefung wesentlicher Inhalte des Grundlehrgangs
- Beschaffung, Herstellung und Abgang von Anlagegegenständen
- Geleistete und erhaltene Anzahlungen
- Abschreibungen nach Handels- und Steuerrecht
- Wechselgeschäfte
- · Steuern, Personalkosten
- Sachliche und zeitliche Abgrenzung
- Rückstellungen

€ 245,00

 Abschluss von Einzelunternehmen und Personengesellschaften

Zugangsvoraussetzung:

Grundkenntnisse der Buchführung entsprechend dem VHS-Kurs Buchhaltung I. Lehrgangsabschluss:

Nach Abschluss des Kurses besteht die Möglichkeit, an der landeseinheitlichen Prüfung des VHS-Verbandes Baden-Württemberg teilzunehmen.

Steuerliche Gewinnermittlung für Kleinunternehmer

Einnahme-Überschussrechnung nach §4 III EStG Petra Brunner

505165

Sa, 17.11.12 - Sa, 24.11.12

08:30 - 13:30 Uhr, 2 Termine VHS, Seminarraum 303

Kleingewerbetreibende und Freiberufler dürfen ihren steuerlichen Gewinn durch eine einfache Einnahmen-Überschussrechnung auf amtlichem Vordruck ermitteln. Die Organisation, Ablage und die relativ einfache Technik dieser Gewinnermittlungsart, deren Vorteile gegenüber der doppelten Buchführung und wichtige steuerliche Themen wie Abschreibungen, KFZ-Kosten, häusliches Arbeitszimmer, Reisekosten sowie die Umsatzsteuererklärung werden in diesem Seminar dargestellt.

In diesem Wochenendseminar erhalten Sie eine Einführung in die Abrechung, die keinesfalls eine individuelle Beratung unter Berücksichtigung der persönlichen Rahmenbedinungen ersetzen kann. Kenntnisse der Finanzbuchhaltung können im Grundlehrgang erworben werden.

Steuertipps für gemeinnützige Vereine

Peter Schultis

505170 Do, 08.11.12, 18:00 - 20:00 Uhr

€ 22,00

Offenburg VHS 101 Seminarraum

Der Workshop richtet sich an MitarbeiterInnen in Vereinen, Verbänden und Organisationen, die wissen möchten, wie man einen Verein unter steuerlichen Gesichtspunkten professionell managt und wie man Haftungsansprüche vermeidet. Der Kursleiter informiert über wichtige Themen wie z.B. Voraussetzungen der Gemeinnützigkeit, Spendenarten, Spendenabzug, Ausstellung von Zuwendungsbescheinigungen, Überschussermittlung bei Vereinen, Kassenbericht, Steuerarten wie z.B. Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Umsatzsteuer, Übungsleiterpauschale, Lotteriesteuer. Gerne wird er Ihre individuellen Fragen beantworten.

Betriebswirtschaftliches Basiswissen

Innerhalb des technischen Aufgabenbereichs werden MitarbeiterInnen immer häufiger mit betriebswirtschaftlichen Fragestellungen und den daraus resultierenden Entscheidungen konfrontiert. Dieses Seminar versetzt Sie in die Lage, betriebswirtschaftliche Sachverhalte zu verstehen und richtig mit ihnen umzugehen.

Das Wissen um die Zusammenhänge zwischen Bilanz, Gewinn- und Verlust und Jahresabschluss sowie interner und externer Rechnungslegung erleichtert Ihnen künftig die Zusammenarbeit mit Steuerberatern, Banken, Kaufleuten und Controllern.

Die Zielgruppe sind hierbei nicht-kaufmännische Fach- und Führungskräfte sowie MitarbeiterInnen aller Abteilungen, die mit betriebswirtschaftlichen Fragestellungen konfrontiert werden und diese Zusammenhänge besser verstehen wollen. Der Kurs ist ebenfalls geeignet früher erworbenes Wissen aufzufrischen und zu vertiefen.

Betriebswirtschaftliches Basiswissen von der Theorie zur Praxis

Oliver Walther

505180 € 108,00

Sa, 13.10.12 - Sa, 20.10.12 09:00 - 17:00 Uhr, 2 Termine

VHS, Seminarraum 303

Am Beispiel konkreter Fälle aus der Praxis werden die Grundlagen für betriebswirtschaftliche Zusammenhänge aufgezeigt. Begrifflichkeiten erklärt und deren Anwendung erläutert. Das Seminar ist stark praxisorientiert ausgerichtet und geht schwerpunktmäßig auf folgende Fragestellungen ein:

Modul 1

· Welche finanztechnischen Sachverhalte

- sind bei der Gründung und beim Führen eines Unternehmens zu beachten?
- Wie ist der Jahresabschluss (Bilanz/GuV) eines Unternehmens aufgebaut?
- Welche Faktoren bestimmen mein Unternehmensergebnis (Gewinn/Verlust)?

Modul 2

- Wie hängt mein Jahresergebnis mit meiner finanziellen Situation zusammen?
- Wie wertet meine Bank meinen Jahresabschluss aus?
- Was geschieht in der Buchhaltung und wie kann ich die Daten verstehen bzw. lesen?
- Welche Aspekte muss ich bei der Aufstellung eines Unternehmensplanes beachten?
- Wie hängt meine Kalkulation mit dem Jahresabschluss zusammen?

Betriebswirtschaftliches Wissen Teil 2 - Vertiefung

Oliver Walther

505181 € 108,00

Sa, 24.11.12, 09:00 - 17:00 Uhr

VHS, Seminarraum 303

Am Beispiel konkreter Fälle aus der Praxis werden die betriebswirtschaftliche Zusammenhänge vertieft, Begrifflichkeiten erklärt und deren Anwendung erläutert. Das Seminar ist stark praxisorientiert ausgerichtet und geht schwerpunktmäßig auf folgende Fragestellungen ein:

- Wie ist die Kostenrechnung eines Unternehmens aufgebaut?
- Wie hängt meine Ergebnisrechnung mit meiner Kostenrechnung zusammen?
- Wozu brauche ich Kostenstellen?
- Welche Sachverhalte sind bei der Berechnung von Produkten und Dienstleistungen zu beachten?

Voraussetzung:

Teilnahme am Kurs ist "Betriebswirtschaftliches Basiswissen Teil 1 oder vergleichbarer Kenntnisstand.



VHS Verbandsprüfungen

505200 € 50,00

Sa, 02.03.13, 09:00 - 13:00 Uhr

VHS, Tagungsraum 301

- Finanzbuchhaltung I
- · Finanzbuchhaltung II
- Lohn- und Gehaltsabrechnung I

PERSÖNLICHKEITS-BILDUNG

Erfolgreiche Pressearbeit Christine Breuer

500100

€ 28,00

Mo, 12.11.12 - 19.11.12

19:00 - 21:00 Uhr, 2 Termine

VHS, Tagungsraum 301

Wer nicht wirbt, stirbt - lautet ein Sprichwort. Gute Pressearbeit ist eine Art der Werbung, die jeder Verein und jede Organisation kostenlos nutzen kann. Damit diese auch Erfolg auf Beachtung in den Redaktionen hat, gibt es ein paar Grundlagen, die jeder Pressewart kennen sollte.

Den Teilnehmern eines Kurses zur Pressearbeit soll das notwendige Wissen vermittelt werden. Die beiden wichtigsten Arten von Texten, die für Vereine zählen sind die Meldung und der Nachbericht. In praktischen Beispielen möchte ich mit den Teilnehmern zum einen "schlechte" Texte besprechen und sie zum anderen kurze Meldungen bzw. einen Nachbericht zu einer Veranstaltung schreiben lassen. (Letzteres sozusagen als Hausaufgabe.)

Aufbau des Kurses:

In der ersten Unterrichtseinheit - theoretische Grundlagen und Nachberichte

In der zweiten Unterrichtseinheit - Vertiefung des ersten Blocks, Besprechen von Berichten, Schreiben von Meldungen

Unterrichtsmaterial:

Beispiele von guten und schlechten Texten

Rhetorik

Instrument der inneren Selbstbefreiung und der persönlichen Profilierung Wolfgang Formatschek

509200

€ 104,00

Sa, 24.11.12 - So, 25.11.12 09:00 - 17:30 Uhr, 2 Termine

VHS, Tagungsraum 301

Sowohl das Halten von Reden als auch das Durchführen von Präsentationen erfordern das Beherrschen rhetorischer Fähigkeiten. Diese Fähigkeiten entscheiden in der Regel über den beruflichen Aufstieg. Vor allem bei Führungskräften.

Rhetorik ist lernbar. Doch dazu bedarf es des Wissens um die in der Praxis anwendbaren Techniken. Diese Techniken werden bei diesem Seminar mit den Teilnehmenden gemeinsam erarbeitet. Dabei geht es um Abbau von Hemmungen, Vorbereitung einer Rede, Manuskripteinsatz, Pausentechnik, Satzbau, Gestik, Blickkontakt, Modulation und um praktische Übungen - mit Video-Kontrolle. Ausführliche Seminararbeitsunterlagen sind in der Gebühr enthalten. Die Teilnehmerlnnen erhalten auf Wunsch ein Zertifikat.

€ 88,00

Die hohe Kunst des Small Talk Michael Thimm

509205 € 88,00 Sa, 17.11.12, 09:00 - 17:00 Uhr

VHS, Seminarraum 303

Ob im Berufs- oder im Privatleben: das kleine. lockere Gespräch zur ersten Kontaktaufnahme oder zur Beziehungspflege ist ein fester Bestandteil unserer alltäglichen sozialen Beziehungen. Und die Zeiten, in denen der sogenannte Small Talk etwas verächtlich als belangloses Gerede, als Austausch von Banalitäten gesehen wurde, sind vorbei! Im Gegenteil: die Fähigkeit, auf ungezwungene Art und Weise mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen, ist eine wichtige und sehr effektive kommunikative Kompetenz. Ob beim Geschäftsessen, auf der Vernissage oder auf der Party: Redegewandtheit ist heute mehr gefragt denn je. Wer diese hohe Kunst beherrscht, gewinnt die Sympathie und das Vertrauen anderer Menschen, wirkt souverän in seinen sozialen Kontakten und knüpft ein vielfältiges und hilfreiches Beziehungsnetzwerk.

Im Seminar werden wir uns mit folgenden Fragen beschäftigen: Wie komme ich ins Gespräch? Welche Themen eignen sich und welche nicht? Was tun bei schwierigen Gesprächspartnern oder in peinlichen Situationen? Wie halte ich Gespräche in Gang? Wie beende ich Gespräche? Weitere Themenschwerpunkte sind: Die Psychologie des Small Talk, die wichtigsten Aspekte erfolgreicher Gesprächsführung, Körpersprache und selbstbewusstes Auftreten.

Alle Tipps und Anregungen lassen sich in die Praxis umsetzen und werden im Seminar mit viel Spaß in verschiedenen Übungen ausprobiert und trainiert.

Tischkultur trifft Genuss

beim privaten oder beruflichen Abendessen Sigrid Wörner

509290 € 82,00 Mi, 27.02.13, 18:30 - 22:30 Uhr

Restaurant Sonne, Offenburg, Hautpstr. 94 In entspannter Atmosphäre genießen Sie ein 3-Gänge-Menü und tauchen dabei ein in die Welt der Tischkultur. Manche "traditionellen" Tischsitten haben sich gewandelt und werden legerer gehandhabt. Es gibt aber immer noch Fettnäpfchen, die man tunlichst vermeiden sollte. Ein genussvoller Abend für alle, die dem nächsten Geschäftsessen entspannt entgegensehen oder bei einem festlichen Anlass souverän und stilsicher auftreten möchten - als Gast oder Gastgeberln. Der Kurs findet im Restaurant "Sonne" in Offenburg statt. Themenbeispiele:

- · Begrüßung im Restaurant
- Tür aufhalten, in den Mantel helfen
- · Handtasche ablegen
- Fingerfood, Zahnstocher
- · Reklamation, Trinkgeld
- Besteckregel

Preis für Menü und Aperitif in der Gebühr enthalten

Schlagfertigkeit im Alltag Michael Thimm

509210 € 88,00 Sa, 12.01.13, 09:00 - 17:00 Uhr

VHS, Tagungsraum 301

Wir alle kennen sie! Die Situationen, in denen uns einfach die richtigen Worte fehlen. Ärgerlich, wenn man in einer Diskussion den Kürzeren gezogen hat, weil der andere die vermeintlich besseren Argumente hatte. Meistens fällt uns leider erst zu spät ein, was wir in der jeweiligen Situation hätten sagen können.

Aber Schlagfertigkeit lässt sich trainieren! Im Seminar lernen Sie die vielfältigen Techniken der Schlagfertigkeit kennen und mit viel Spaß, gedanklich und sprachlich beweglich zu sein und (blitz-) schnell zu reagieren. Durch schlagfertige Antworten gelingt es, gerade in Stress- und Angriffssituationen die eigene Souveränität zu bewahren und mit Gelassenheit, Humor oder auch der mitunter notwendigen Schärfe zu reagieren.

Schlagfertigkeit besticht nicht nur im privaten Leben: auch im beruflichen Alltag kann man mit Schlagfertigkeit manche Situation zu seinen Gunsten entscheiden. Alle Übungen, Tipps und Kniffe lassen sich sofort in die Praxis umsetzen.

Nach diesem Seminar werden Sie nie mehr sprachlos sein!

Work-Life-Balance

Die Kunst, Beruf und Privatleben in Einklang zu bringen

Günther Hurst

509222 € 88,00

Sa, 19.01.13, 09:00 - 17:00 Uhr

VHS, Seminarraum 303

Die Bedeutung der Work-Life-Balance für den persönlichen Erfolg und für den Erfolg des Unternehmens:

In diesem Workshop erlernen die TeilnehmerInnen Methoden um die innere Balance zu finden und um zu einen positiven Umgang mit Stress, sowohl im Berufs- als auch im Privatleben zu finden. Übungen, die auch im Alltag einfach anzuwenden sind, setzen dem persönlichen Stress Ruhe und Gelassenheit entgegen.

Folgende Themen werden schwerpunktmäßig bearbeitet:

- Karriere und Privates ein Balance-Konzept
- Herausforderungen f
 ür die eigene Balance
- Identifizieren von Stresssituationen und Entwickeln von Handlungsalternativen
- Grundlagen von Motivations- und Effektivitätssteigerung
- Vom Zeit- zum Selbst- und Life-Leadershipmanagement
- · Eigenen Wert kennen
- Erstellen eines persönlichen Werteprofils
- Nützliche Modelle der Work-Life-Balance ("Lebenshaus" / "Rad des Lebens")
- · Auch mal "Nein!" sagen
- Ziel- und ergebnisorientiert denken und handeln
- · den Alltag strukturieren

Angesprochen sind Fachkräfte und MitarbeiterInnen aus allen Bereichen/Branchen, die langfristig ihr Leistungsniveau steigern und ihre Motivation erhöhen wollen und ein Mehr an Lebensqualität wünschen.

Wie organisiere ich mich - im Kopf und auf meinem Schreibtisch

Günther Hurst

509224

Sa, 02.03.13, 09:00 - 17:00 Uhr

VHS, Seminarraum 303

In diesem Workshop lernen Sie Arbeitsmethoden, mit welchen Sie die Organisation und die Arbeitsabläufe optimieren und Ihr Büro effizienter gestalten werden. Sie erledigen Ihre Aufgaben zeitsparender und und bewältigen diese stressfrei. Sie schaffen sich Freiräume für andere wichtige Herausforderungen.

Anhand von verschiedenen Methoden wie zum Beispiel Metaplantechnik, Punktabfrage oder praxisnaher Übungen lernen Sie konkret zu planen, Prioritäten bei Veränderungswünschen zu setzen, Informationen richtig zu selektieren und gut vorbereitet zu telefonieren. Vom Volltischler zum Leertischler. Das Ziel ist der Transfer dieser Arbeitsmethoden in den Berufsalltag.

Teilnehmen können Personen, die ihren Arbeitsplatz im Büro oder Zuhause optimal gestalten möchten.



Hotel Sonne

Hauptstraße 94 D-77652 Offenburg Telefon + 49 (o) 781-93 216-0 Telefax + 49 (o) 781-93 216-40 info@hotel-sonne-offenburg.de www.hotel-sonne-offenburg.de

Weniger Stress im "Hotel Mama"

Tipps für das leben danach Sybille Abel

509230 € 28,00 Sa, 01.12.12, 10:00 - 15:15 Uhr

VHS, Seminarraum 304

Räum Dein Zimmer auf! Bring die Schmutzwäsche in den Waschraum! Lass nicht alles

liegen! Hilf doch mal!

Wer kennt diese Sätze nicht in seiner Familie mit Kindern und jungen Menschen. Immer wieder gesagt, doch keiner fühlt sich angesprochen. Muss das sein?

Dieser Workshop richtet sich an all die jungen Menschen, die im Unternehmen Familie leben, aber tagtäglich von "Hotel Mama" träumen und sich über die obigen Sätze empört zeigen.

Mit verhältnismäßig wenig Zeitaufwand, Spaß und der Möglichkeit, nebenbei noch einiges zu erlernen, können diese Sätze bald der Vergangenheit angehören.

Mathematik/Rechnen

Das persönliche Haushaltsbuch

Wie kommt es, dass am Ende des Geldes noch so viel Monat übrig ist?

€ 38,00

Sybille Abel

509310 Do, 10.01.13 - 14.02.13

17:00 - 18:30 Uhr, 5 Termine

VHS, Seminarraum 304

Ob Alleinstehend, in der Familie oder in der Wohngemeinschaft, in jedem Haushalt gibt es Geld einzuteilen und immer stellen sich die gleichen Fragen:

- Wie viel Geld steht mir überhaupt nach Abzug der festen Ausgaben monatlich zur Verfügung?
- Wofür wurde das ganze Geld ausgegehen?
- Wurde für manche Anschaffung nicht zu viel bezahlt?
- · Sind manche Kosten zu reduzieren?

- · Kann ich eventuell Rücklagen schaffen?
- Wie sind Kontoüberziehungen vermeidbar und somit Geld einzusparen?
- Wie viel Geld benötige ich für Lebensmittel?
- Was lässt sich in meiner speziellen Situation ändern?

Das Haushaltsbuch gibt Ihnen die Antworten. Schon nach kurzer Zeit werden Sie erstaunt sein, wie viel Geld Sie tatsächlich für manche Dinge ausgegeben haben, die Sie vorher gar nicht berücksichtigt haben. Sie lernen Ihr eigenes, persönliches Einnahmen- und Ausgabenbuch zu gestalten und dies mit wenig Aufwand zu führen, damit Sie sich einen Überblick über Ihre privaten Finanzen verschaffen und Ihre Ausgabenpositionen analysieren und kostengünstiger gestalten können. Ihr Geldausgabeverhalten kann sich nun verändern und Sie entscheiden selbst in welchen Bereichen Sie sparen möchten.



RA Andreas Fahr Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht

RA Markus Gross Fachanwalt für Arbeitsrecht Fachanwalt für Insolvenzrecht

RA Joachim Indetzki Fachanwalt für Familienrecht Fachanwalt für Medizinrecht

RA Dominic Schillinger Fachanwalt für Mietrecht und Wohnungseigentumsrecht

Fachanwalt für Verkehrsrecht

RA **Michael Walther** RAin **Karen Baas**

Offenburg• Kehl • Sinzheim (Baden-Baden)

Weingartenstr. 19a 77654 Offenburg Tel. 0781 / 93 37 - 0 Fax 0781 / 93 37 - 33 info@anwaltskanzlei-fahr.de www.anwaltskanzlei-fahr.de Siemensstr. 3 77694 Kehl Tel. 07851 / 70 89 82 – 0 Fax: 07851 / 70 89 82 – 33 info@anwaltskanzlei-fahr.de www.anwaltskanzlei-fahr.de Windener Weg 3 76547 Sinzheim Tel. 07221 / 39 94 99 - 0 Fax 07221 / 39 94 99 - 33 info@anwaltskanzlei-fahr.de www.anwaltskanzlei-fahr.de

€ 43,00

Wie ging das noch?

Rechnen im Alltag Sybille Abel

509300 € 25,00 Do, 15.11.12 - 13.12.12 17:00 - 18:30 Uhr, 5 Termine

VHS, Seminarraum 304

Für viele ist der Mathematikunterricht aus ihrer Schulzeit nicht immer in bester Erinnerung. Viel Theorie, häufig trocken, ohne einen Bezug zur Praxis und dadurch einfach langweilig und schlecht. Es gibt keinen Grund sich zu schämen, dass man mit dem Dreisatz auf Kriegsfuß steht. Iedoch sind einige Grundlagen der Mathematik für unseren Alltag wichtig.

- · Kostet ein Produkt in einer anderen Verpackung mehr?
- Lohnt es sich, eine größere Menge zu kaufen?
- Wie rechne ich ein 4 Personen-Rezept für 7 Personen um? Welches Angebot ist am Ende günstiger?
- · Wie viel Material benötige ich bei Renovierungsarbeiten?
- Wie werden Raum- und Flächenmaße umgerechnet?

Mit wenigen mathematischen Rechenschritten, dafür aber mit viel Spaß beim Rechnen, wird Ihnen vieles klarer und verständlicher.

Mathematik

für Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse Sybille Abel

509320 € 44,00 Mo, 29.10.12 - 02.11.12

10:00 - 12:15 Uhr, 4 Termine

VHS, Seminarraum 303

Wiederholen des bisher gelernten Stoffes, vertiefen oder nicht Verstandenes erlernen.

Es werden folgende Themen behandelt:

- Maßeinheiten
- Rechnen mit rationalen Zahlen; binomische Formeln
- · lineare Gleichungen und Ungleichungen
- Potenzgesetze
- Flächenberechnung
- Körperberechnung

Zielgruppe:

Schüler von Realschule oder Gymnasium

Mathematik für die Realschule

In diesem Kurs werden die Grundlagen zu den Themen "quadratische Funktionen" und "lineare Funktionen" wiederholt, Lücken geschlossen und Aufgaben geübt.

Mathematik für die Realschule: Parabeln u. Co.

Ernst Dörflinger

€ 43,00 Fr, 23.11.12, 14:30 - 17:30 Uhr

Sa, 24.11.12, 09:00 - 12:00 Uhr 2 Termine

VHS, Seminarraum 203

Neuried _

Mathematik für die Realschule: Parabeln u. Co.

Ernst Dörflinger

509335 Fr, 30.11.12, 14:30 - 17:30 Uhr

Sa, 01.12.12, 09:00 - 12:00 Uhr

2 Termine

Realschule Neuried, Ichenheim, Aufenthaltsraum/Foyer

Bildungsprämie

>> Zahlt sich aus: **Die Bildungsprämie**

Sie wollen beruflich weiterkommen und möchten sich weiterbilden? Sie haben schon einen Kurs oder Lehrgang gefunden, den Sie sich so aber nicht leisten können? Oder Sie möchten zum Thema Weiterbildungsangebote beraten werden? In jedem Fall sind Sie bei der Bildungsprämie richtig.

Seit Dezember 2008 zahlt sich Weiterbildung auch im wörtlichen Sinn aus - mit der Bildungsprämie. Denn wenn Sie einen Kurs, einen Lehrgang oder ein Seminar besuchen, um im Beruf ein Stück voran zu kommen, erhalten Sie einen Prämiengutschein - es gibt also Bares vom Staat. Der Prämiengutschein kann für Sie bis zu 500,- Euro wert sein.

Bringen Sie zum Beratungsgespräch alle wichtigen Unterlagen mit (Lichtbildausweis, Einkommensteuerbescheid oder letzte Lohnabrechnung und, sollten Sie kein EU-Bürger sein, eine gültige Aufenthaltserlaubnis). Zur Vorbereitung auf den Termin überlegen Sie bitte, welche Weiterbildung Sie machen möchten.

Grundsätzlich gilt: Erst beraten lassen, dann anmelden!

Förderbedingungen

Bedingung für den Erhalt eines Prämiengutscheins ist, dass man erwerbstätig ist und das zu versteuernde Jahreseinkommen die Grenze von 25.600 Euro nicht übersteigt (bei gemeinsamer Veranlagung: 51.200 Euro). Wer eine Weiterbildungsmaßnahme in Anspruch nimmt, bekommt im Rahmen der Bildungsprämie einen Prämiengutschein, der die Hälfte der Weiterbildungskosten bis maximal 500 Euro abdeckt.

Ihr Ansprechpartner:

Benjamin Köhler Tel.: 0781 9364-224, Fax: 0781 9364-96-224 benjamin.koehler@vhs-offenburg.de

Die Förderkriterien werden bei einem Beratungsgespräch individuell geprüft. Dieses Gespräch ist eine formale Voraussetzung für eine Förderung.

Was wird gefördert?

Die Bildungsprämie fördert grundsätzlich Weiterbildungsmaßnahmen, die für die Ausübung der aktuellen oder zukünftigen beruflichen Tätigkeit relevant sind, die wichtige Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt und Kompetenzen erweitern. Dies reicht vom Lehrgang für ein PC-Programm über Kompakt-Sprachkurse bis hin zu fachspezifischen Fortbildungen, wie etwa einem Grundlagenkurs für Existenzgründer.

Ob eine Maßnahme unter die Förderfähigkeit fällt, erfahren Sie über die Hotline: 0800- 2623 000 oder im persönlichen Beratungsgespräch in ihrer Beratungsstelle.

Wer wird gefördert?

Erwerbstätige in verschiedenen Formen, Angestellte, Selbständige, mithelfende Familienangehörige und Berufsrückkehrer/innen.

Nicht gefördert werden:

- Frauen und Männer, die ALG I oder ALG II erhalten
- Frauen und Männer, die Anspruch nach dem AFBG (Meister-Bafoeg) haben
- Frauen und Männer ohne Arbeitserlaubnis für Deutschland
- Schülerinnen und Schüler sowie Auszubildene, Studierende oder Rentner/innen und Pensionäre







PRÜFUNGEN / ABSCHLÜSSE

Abendhauptschule

2 x wöchentlich montags und dienstags

Martin Kühne / Margaretha Scheuer-Müller / Franz Vetter

€ 160,00

Mo, 17.09.12 bis Juli 2013 18:30 - 21:45 Uhr

Konrad-Adenauer-Schule, Raum 45A

Die Teilnehmer werden auf die Schulfremdenprüfung für den "Hauptschulabschluss" Ende Mai/Anfang Juni 2013 vorbereitet und von einem erfahrenen Lehrerteam in ca. 270 Unterrichtsstunden montags und dienstags in der Zeit von 18:30 bis 22:00 Uhr in den Fächern Deutsch, Mathematik und politische/wirtschaftliche Bildung unterrichtet. In der 2. Kurshälfte wird zusätzlich eine Hausarbeit mit anschließender Präsentationsprüfung angefertigt.

Zusätzlich zum Regelunterricht am Montag und Dienstag kann bei ausreichender Interessentenanzahl eine Lerngruppe für TeilnehmerInnen mit Migrationshintergrund als Zusatz zum Fach Deutsch eingerichtet werden:

Ab Oktober 2012, 1 x wöchentlich 4 Unterrichtsstunden.

Da unregelmäßige Teilnahme den erfolgreichen Verlauf des Kurses beeinträchtigt, ist regelmäßiger Unterrichtsbesuch nach Anmeldung verpflichtend.

Infoveranstaltung

Mi, 12.09.20, 20:00, Raum 45a

Konrad-Adenauer-Schule, Platanenallee 9 in Offenburg

Ausbildung zur "Städtischen Hauswirtschafterin"

Sylvia Schrempp / Ingrid Junker / Tanja Pertschy / Beate Müller / Bernd Aberle / Maria Gille

607800 Mo, 24.09.12 - 22.07.13 € 1490,00

14:00 - 18:00 Uhr

VHS, Seminarraum 306

Seit vielen Jahren bietet die VHS Offenburg erfolgreich Kurse zur Vorbereitung auf die Berufsabschlussprüfung Ausbildung zur/zum städtischen HauswirtschafterIn an. Angesprochen sind Hausfrauen, die als BerufswiedereinsteigerInnen eine neue Herausforderung suchen oder MitarbeiterInnen in hauswirtschaftlichen Bereichen, die bisher noch keinen qualifizierten Berufsabschluss erlangt haben. Der Kurs dauert ca. neun Monate in Teilzeit.

Das angestrebte Arbeitsgebiet der Städtischen Hauswirtschafterin liegt im hauswirtschaftlichen Bereich z.B. in Hotels, Heimen, Pflegestationen oder auch in privaten Haushalten.

Die Abschlussprüfung wird im Frühsommer 2013 vom Landwirtschaftsamt Offenburg im Auftrag des Regierungspräsidiums Tübingen durchgeführt.

Zur Abschlussprüfung wird zugelassen, wer nachweist, dass er mindestens 4,5 Jahre in dem Beruf tätig gewesen ist, in dem die Prüfung abgelegt werden soll.

Als Zeiten der Berufstätigkeit werden anerkannt:

- 1. hauptberufliche Tätigkeit im Bereich Hauswirtschaft
- 2. Führung eines eigenen Haushaltes (Vollzeit) mit mindestens einer zu betreuenden Person zzgl. 10-wöchiges (400 Stunden) hauswirtschaftliches Praktikum
- 3. Führung eines eigenen Haushalts (Teilzeit) mit mindestens einer zu betreuenden Person bei gleichzeitiger nebenberuflicher Tätig-

keit von höchstens 21 Stunden pro Woche, zzgl. 10-wöchiges (400 Stunden) hauswirtschaftliches Praktikum.

Finanzielle Förderung

Für diesen Lehrgang kann die Bildungsprämie eingesetzt werden. Der maximale Förderbetrag beträgt in diesem Fall 500,00 EURO. Beratungstermin vor Anmeldung erforderlich.

Ansprechpartner:

VHS Offenburg, Benjamin Köhler

Telefon 0781 9364 224, benjamin.koehler@vhs-offenburg.de

Infoveranstaltung

Di, 11.09.12, 18:00, Raum 306, VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 4

Fremdsprachen

First Certificate in English (FCE) GER B2

Moira Löbert

406050 € 142,00

Do, 11.10.12 - 16.05.13

18:00 - 19:30 Uhr, 25 Termine

VHS, Seminarraum 204 Seite 69

Lehrbuch: Ready for FCE, Hueber-Verlag, ISBN-978-0-230-02760-2

Certificate in Advanced English (CAE) GER C1

Moira Löbert

406060 € 142,00

Mo, 22.10.12 - 03.06.13

18:00 - 19:30 Uhr, 25 Termine

VHS, Seminarraum 202 Seite 69

Lehrbuch: CAE Result, Oxford University Press

DELF (Diplôme d'études en langue française) GER A2

gezielte Vorbereitung auf die DELF-Sprachdiplomprüfung Französisch Hildegard Waldisberg

408010 € 75,00

Fr, 09.11.12 - Fr, 14.12.12

18:30 - 20:00 Uhr, 6 Termine VHS, Seminarraum 203

Seite 73

€ 2760,00

Lehrgänge

Geprüfter Fachwirt/Geprüfte Fachwirtin für Gesundheits- und Sozialwesen

Anerkannte Fortbildung mit IHK Prüfung Team der VHS

607900

Sa, 20.10.2012 bis März 2014

VHS, Tagungsraum 301

Wenn Sie aus dem Gesundheitswesen und der Sozialwirtschaft kommen, ermöglicht Ihnen diese neue Aufstiegsfortbildung eine Karriere im mittleren und gehobenen Management eines Unternehmens. Erfahrene und gut qualifizierte ReferentInnen der Volkshochschule Offenburg bereiten Sie in 1,5 Jahren auf die Prüfung der IHK vor. Eine kaufmännische oder verwaltende Berufsausbildung im Gesundheitsund Sozialwesen, erste Berufserfahrung oder auch Tätigkeiten im Ehrenamt sind Zulassungsvoraussetzungen.

€ 2760,00

Geprüfter Fachwirt / Geprüfte Fachwirtin für Gesundheits- und Sozialwesen ist ideal für:

- · einen höheren Bildungsabschluss,
- vielseitigere Aufgabengebiete und Erweiterung betriebswirtschaftlichen Kenntnissen,
- · die Erreichung einer Führungsposition,
- einen Karrieresprung,
- in Einrichtungen wie Krankenhäusern, Gesundheitszentren, Wohnund Pflegeheimen, Krankenkassen und Verbänden etc.

Unterrichtsdauer:

Der Kurs umfasst ca. 620 Unterrichtsstunden, die in Teilzeit angeboten werden. Die wöchentliche Präsenzzeit beträgt 10 h. Der Kurs endet mit der schriftlichen und mündlichen Abschlussprüfung im Frühjahr/ Sommer 2014.

Kursinhalte:

In diesem Lehrgang erwerben Sie praxisbezogenes Theoriewissen, das Sie mit Ihrer beruflichen Erfahrung kombinieren, um komplexe, fachliche und verantwortungsvolle Aufgaben zu übernehmen.

Folgende Handlungsbereiche werden unterrichtet:

- Planen, Steuern und Organisieren betrieblicher Prozesse.
- Steuern von Qualitätsmanagementprozessen.
- Gestalten von Schnittstellen und Projekten.
- Steuern und Überwachen betriebswirtschaftlicher Prozesse und Ressourcen.
- · Führung und Entwicklung von Personal.
- · Planen und Durchführen von Marketingmaßnahmen.

IHK-Abschlussprüfung:

Die Prüfungszulassung und -anmeldung erfolgt direkt bei der zuständigen Industrie- und Handelskammer (IHK).

Ihr Extra:

- · Anerkennung des Abschlusses für die Heimleiterqualifikation.
- Der erfolgreiche Abschluss der Prüfung wird nach § 2 Abs. 2 der Heimpersonalverordnung als Heimleiterqualifikation anerkannt und ist eine ausreichende Weiterbildung gemäß den neuen Gemeinsamen Grundsätzen zur Qualität in der Pflege vom 27. Mai 2011, die zur Anerkennung als verantwortliche Pflegefachkraft (Pflegedienstleitung/PDL) benötigt wird.
- · Hochschulzugangsberechtigung.
- Meistern und Gleichgestellten (Fachwirte/Fachkaufleute mit Abschluss) wird der allgemeine Hochschulzugang eröffnet. Das verpflichtende Beratungsgespräch, das mit der Öffnung des Zugangs für Meister und Gleichgestellte eingeführt wurde, wird beibehalten (Stand 2012).

Infoveranstaltung:

Di, 18.09.12, 17:00, Raum 301, VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 4



Informationen

Beratung und Information zu allen Lehrgängen:

Karin Weißer Tel. 0781 9364 223,

karin.weisser@vhs-offenburg.de



Zahlt sich aus: Die Bildungsprämie

Ihr Ansprechpartner:

Benjamin Köhler

Tel.: 0781 9364-224, Fax: 0781 9364-96-224 benjamin.koehler@vhs-offenburg.de

Möglichkeiten der finanziellen Förderung:

Meisterbafög gemäß

Aufstiegsfortbildungsgesetz

(AFBG)

Information: Landratsamt Ortenaukreis,

Abt. Ausbildungsförderung,

Tel. 0781 805 0



Geprüfter Fachkaufmann/Geprüfte Fachkauffrau für Büro- und Projektorganisation

Anerkannte Fortbildung mit IHK Prüfung Team der VHS

607901

Sa, 20.10.2012 bis März 2014

VHS, Seminarraum 302

Die Volkshochschule Offenburg bietet diesen Aufstiegslehrgang für alle an, die sich beruflich im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich weiterentwickeln möchten. Erfahrene und gut qualifizierte ReferentInnen der VHS Offenburg bereiten Sie in 1,5 Jahren auf die Prüfung der IHK vor. Wenn Sie eine Berufsausbildung im kaufmännischen oder verwaltenden Fach erfolgreich beendet, Projekte schon eigenständig

erarbeitet haben und Ihnen personalwirtschaftliche Steuerungsinst-

rumente bekannt sind, können Sie mit diesem Lehrgang starten.

Geprüfter Fachkaufmann / Geprüfte Fachkauffrau für Büro- / Projektorganisation ist ideal zum:

- · Erwerb eines höheren Bildungsabschlusses.
- erarbeiten von komplexen und vielseitigen Aufgabengebieten.
- · erreichen einer Führungsposition.
- · Karrieresprung.

Kursinhalte:

In diesem Kurs erwerben Sie praxisbezogenes Theoriewissen, welches Sie mit Ihrer beruflichen Erfahrung kombinieren, um in verschiedenen Bereichen der Büro- und Projektorganisation eigenständige und komplexe fachliche und verantwortungsvolle Projekte zu übernehmen. Folgende Handlungsbereiche werden unterrichtet:

- · Koordinieren von Entscheidungsprozessen im Rahmen betrieblicher Organisationsstrukturen.
- Gestalten und Pflegen von Kundenbeziehungen in betrieblichen Leistungsprozessen.
- Führen, Betreuen, Verwalten und Ausbilden im büro- und personalwirtschaftlichen Umfeld.
- Steuern von Geschäftsprozessen im bürowirtschaftlichen Umfeld.

Unterrichtsdauer:

Der Kurs umfasst ca. 620 Unterrichtsstunden, die in Teilzeit angeboten werden. Die wöchentliche Präsenzzeit beträgt 10 h. Der Kurs endet mit der schriftlichen und mündlichen Abschlussprüfung im Frühjahr/ Sommer 2014.

IHK-Abschlussprüfung:

Die Prüfungszulassung und -anmeldung erfolgt direkt bei der zuständigen Industrie- und Handelskammer (IHK).

Ihr Extra:

- Mit der erfolgreich abgelegten Fortbildungsprüfung werden auch die berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse und Fähigkeiten nachgewiesen.
- Hochschulzugangsberechtigung
- Meistern und Gleichgestellten (Fachwirte und Fachkaufleute mit Abschluss) wird der allgemeine Hochschulzugang eröffnet. Das verpflichtende Beratungsgespräch, das mit der Öffnung des Zugangs für Meister und Gleichgestellte eingeführt wurde, wird beibehalten (Stand 2012).

Infoveranstaltung:

Di, 18.09.12, 17:00, Raum 301, VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 4





ENGLISCH Spezielle Angebote, Sprache leben Business English Prüfungsvorbereitung Grundstufe GER A1 Grundstufe GER A2 Mittelstufe Aufbaustufe	66 67 69 69 70 71
FRANZÖSISCH Spezielle Angebote, Sprache leben Prüfungsvorbereitung Beruf Grundstufe GER A1 Grundstufe GER A2 Mittelstufe Aufbaustufe	72 73 73 73 73 74 75
ITALIENISCH Spezielle Angebote, Sprache leben Grundstufe GER A1 Grundstufe GER A2 Mittel- und Aufbaustufe	77 77 78 78 79

Sprachen

SPANISCH	80
Spezielle Angebote, Sprache leben	80
Grundstufe GER A1	81
Grundstufe GER A2	83
Mittel- und Aufbaustufe	83
SELTEN GELERNTE SPRACHEN	84
DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE	86
"Jetzt stehen mir viele Wege offen"	82
Wo ist Deutschland am glücklichsten?	90
Sprache leben	90

ENGLISCH

Einstufungsberatung: Welchen Englischkurs soll ich besuchen?

Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen -Information auf Seite 68 Team der VHS

€ kostenlos

Fr, 21.09.12, 17:00 -20:00 Uhr

VHS, Seminarraum 202

Es ist nicht immer leicht, das eigene Sprachniveau richtig einzuschätzen. Interessentlnnen mit Vorkenntnissen, die neu einen Sprachkurs bei der VHS belegen möchten, laden wir daher zu einer kostenlosen und unverbindlichen Einstufungsberatung ein. An diesem Abend stehen Ihnen erfahrene KursleiterInnen bei Fragen zur Verfügung und informieren Sie detailliert über die unterschiedlichen Kursangebote, damit Sie den richtigen Kurs für sich finden. Keine Voranmeldung erforderlich!

Spezielle Angebote

Little Miss Sunshine

Benjamin Köhler

Filmgespräch € 4,00

Do, 06.12.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Ein Film in englischer Sprache mit Untertiteln

Siehe auch Seite 147

American Dream -

"...and the pursuit of happiness"

Latinos und das Streben nach dem amerikanischen Traum

Dr. Uwe Wenzel

Vortrag Abendkasse: € 4,00

Do, 22.11.12, 19:30 Uhr **VHS, Raum 102 - Saal**

Siehe auch Seite 147

i

Information

Einstufungstest online

Sie können Ihren Kenntnisstand durch Online-Einstufungstests auch selbst feststellen.

Auf der Internetseite

www.vhs-offenburg.de finden Sie beim Fachbereich Sprachen entsprechende Links. Bei der anschließenden Kursauswahl beraten wir Sie gerne!

Urlaub

Neuried

Englisch für den Urlaub GER A1.2

für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnisse Lydia Froehner-Williamson

406032K € 96,00 Mi, 10.10.12 - 06.02.13

18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine
Altenheim, Johann-Henrich-Büttner-Schu-

le, Raum 102 max. 9 Teilnehmende

Sie planen eine Reise ein englischsprachiges Land und benötigen vor Urlaubsbeginn noch ein "Survival-Kit" der wichtigsten Redewendungen?

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Seniorinnen und Senioren

Englisch mit Muße GER A1.1

für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Lydia Froehner-Williamson

406030K € 96,00

Do, 04.10.12 - 31.01.13

16:00 - 17:30 Uhr, 15 Termine

Schillergymnasium, Raum 208

max. 9 Teilnehmende

Möchten Sie schon seit längerer Zeit Englisch lernen, haben jedoch Bedenken, dass es zu schnell gehen oder zu stressig sein könnte? In diesem Kurs für echte AnfängerInnen ohne Vorkenntnisse steigen Sie in einem angenehmen Lerntempo in die englische Sprache ein.

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Englisch für Seniorinnen und Senioren GER B1.3

Elske Schelling

406035 € 124,00 Di, 02.10.12 - 30.04.13 15:00 - 16:30 Uhr, 25 Termine VHS, Seminarraum 202 Lehrbuch: Headway B1, Part Two, ab Lektion 1, Oxford University Press

Englisch für Seniorinnen und Senioren GER B1.4

Elske Schelling

406040 € 124,00 Mi, 10.10.12 - 15.05.13 15:00 - 16:30 Uhr, 25 Termine VHS, Seminarraum 203 Lehrbuch: In Conversation, ab Lektion 6

Kinder und Jugendliche

Englisch für Schülerinnen/Schüler der 9. und 10. Klasse Realschule Albert Haas

€ 88,00

€ 4,00

406070

Di, 23.10.12 - 16.04.13 17:30 - 19:00 Uhr, 20 Termine

Schillergymnasium, Raum 205

Wir üben die vier Kompetenzen Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben in englischer Sprache auf abwechslungsreiche Weise, d.h. mit Musik, Bild, Text und kreativen Schreibübungen. Dabei wird die Grammatik wiederholt und gefestigt. Überdies werden thematische Präsentationen geübt sowie Hörverständnis und mündlicher Ausdruck.

Im Tal des Lavendels

Mitmach-Lesung für Grundschulkinder Dominic Hogan

201450 Fr, 26.10.12, 14:30 Uhr VHS, Raum 102 - Saal Siehe auch Seite 39

Sprache leben

Die Kurse der "Sprache leben" vorwiegend in Fremdsprache Tauchen Sie ein englische Sprache und Ihre Sprachkenntnisse auf unterhaltsame Weise!

After Work English at Schoellmanns

Jessica Gillette

406002K € 71,00 Mo, 01.10.12 - 03.12.12 18:00 - 19:30 Uhr, 10 Termine Schöllmanns Bar & Küche max. 9 Teilnehmende Ausführliche Information auf Seiten 90

North American Travel English

Jessica Gillette

406004 € 35,00 Sa, 06.10.12 - Sa, 20.10.12 10:00 - 13:00 Uhr, 3 Termine

VHS, Seminarraum 204

Ausführliche Information auf Seiten 90

In the News

Iessica Gillette

406006 € 53,00 Fr, 12.10.12 - 21.12.12

16:45 - 18:15 Uhr, 10 Termine **VHS, Seminarraum 204**

Ausführliche Information auf Seiten 90

Afro Caribbean Dance Course - Schnupperkurs

Tanzkurs in englischer Sprache Honerin Käshammer

406008 € 19,00 Mi, 17.10.12 - 24.10.12

19:30 - 21:00 Uhr, 2 Termine VHS, Raum 111- Bewegung

Ausführliche Information auf Seiten 90

Afro Caribbean Dance Course

Tanzkurs in englischer Sprache Honerin Käshammer

406009 € 54,00 Fr, 11.01.13 - 08.03.13 18:15 - 19:45 Uhr, 8 Termine

18:15 - 19:45 Uhr, 8 Termine VHS, Raum 111- Bewegung

Ausführliche Information auf Seiten 90

Coffee & News

Dörte Rössler

406010K € 30,00

Sa, 13.10.12 - 27.10.12 08:30 - 10:00 Uhr, 3 Termine VHS, Seminarraum 306

max. 9 Teilnehmende

Ausführliche Information auf Seiten 90

Business English

Berufsbezogene Inhalte und authentische Aufgabenstellungen bieten die Möglichkeit, sprachliche Fertigkeiten im Businesskontext anzuwenden, zu erweitern und auszubauen.

Business English GER B1

Albert Haas

406015K € 96,00 Mi, 26.09.12 - 30.01.13

19:00 - 20:30 Uhr, 15 Termine Schillergymnasium, Raum 205

max. 9 Teilnehmende

You haven't used your English for a long time but need it more often now? The course concentrates on using English in business situations and will give you the essential English you need for doing business. Widen your business vocabulary, improve your grammar and build your self-confidence when using English at work. A good basic knowledge of English is required.

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Business English GER B2

Albert Haas

406020K € 96,00 Di, 16.10.12 - 19.02.13

19:00 - 20:30 Uhr, 15 Termine

Schillergymnasium, Raum 205

max. 9 Teilnehmende

Train your Business English skills to actively participate in meetings and negociate effeciently with clients. In this course we will meet all your daily business needs. So join us. Participants should have a good knowledge of English.

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Telephoning and Small Talk

Jessica Gillette

406022 € 20,00

Sa, 10.11.12 - Sa, 17.11.12 10:00 - 13:00 Uhr, 2 Termine

VHS, Seminarraum 204

Ziel dieses Kurzkurses ist es, Geschäftstelefonate wie auch Small Talk mit Englisch sprechenden Kunden zu üben. Grundlegende Kompetenzen sollen mit den entsprechenden Redewendungen eingeübt werden. Der Kurs richtet sich an TeilnehmerInnen mit Grundkenntnissen (ab 3-4 Jahren Englisch).

Emailing and Letter Writing

Jessica Gillette

406024 € 20,00 Sa, 24.11.12 - Sa, 01.12.12

10:00 - 13:00 Uhr, 2 Termine VHS, Seminarraum 204

In diesem Kurzkurs werden Sie sich intensiv mit der englischsprachigen Korrespondenz befassen, die vor allem im Büro gebraucht wird (Geschäftsbriefe und Emails). Für TeilnehmerInnen mit Grundkenntnissen (ab 3 -4 Jahren Englisch).

Englisch für Hotel und Gastronomie - Refresher

Intensivwoche für Teilnehmende mit Vorkenntnissen (Niveau B1)

Cornelia Jockerst

406026K € 42,00 Mo/Di/Mi/Fr, 29.10.12 - 02.11.12

og:00 - 11:15 Uhr, 4 Termine
VHS, Seminarraum 206

max. 9 Teilnehmende

If you work (or are looking for work) in a hotel or a restaurant and want to refresh the common English terms and expressions that are used in such places, this course is for you! It will help you to use proper words and to communicate better with guests.

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Einzeltraining Englisch

Team der VHS

406001 € 282,00 6 Termine à 60 Minuten

keine Ermäßigung möglich

Das Angebot gilt nur für Privatpersonen

Wir bieten Ihnen speziell für Ihre Bedürfnisse maßgeschneiderten Unterricht: Sie möchten in kurzer Zeit die Sprache auffrischen, fit werden für die Kommunikation mit Geschäftspartnern oder sich intensiv und schnell auf einen Auslandsaufenthalt vorbereiten?

Wir beraten Sie gerne! Die Termine werden in Absprache mit Ihnen und Ihrem Trainer / Ihrer Trainerin festgelegt.

Für Unternehmen erstellen wir gerne individuelle Angebote auf Anfrage!

Kontakt: Eva Steffan,

Abteilung Fremdsprachen, eva.steffan@vhs-offenburg.de, Tel.:0781 9364 -236 Customer Care - Kompaktkurs

Cornelia Jockerst

406028K € 42,00 Mo/Di/Mi/Fr, 29.10.12 - 02.11.12

18:00 - 20:15 Uhr, 4 Termine **VHS, Seminarraum 206**

max. 9 Teilnehmende

You need to communicate effectively with your customers in English, wheter in person, over the phone or writing?

This course is suitable for learners at level GER B1.

Lehrbuch: English for Customer Care, Cornelsen-Verlag



Der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen

Der Referenzrahmen ist ein vom Europarat geschaffenes Stufensystem für die Beschreibung von Sprachkenntnissen, das die jeweiligen Fertigkeiten in den Bereichen Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben in einem Raster von sechs international vergleichbaren Niveaustufen festlegt.

Dieses Instrument schafft eine größere Transparenz und eine höhere Vergleichbarkeit von Unterricht beim Sprachenlernen in Europa. Sie können Ihre eigenen Lernfortschritte auf jeder der sechs Stufen messen (A1, A2, B1, B2, C1 und C2).

Jede Stufe enthält Beschreibungen, die im Detail definieren, was Sie als Lernende/r können, wenn Sie eine bestimmte Stufe erreicht haben. Daraus ergeben sich europäische Qualitätsstandards, mit deren Hilfe innerhalb Europas präzise festgestellt werden kann, in-

paweit vergleichbar und anerkannt.

wieweit eine Fremdsprache wirklich beherrscht wird. Dadurch sind Ihre Sprachkenntnisse bzw. Sprachabschlüsse euro-Bei regelmäßiger, aktiver Teilnahme sollten Sie am Ende der Stufe C2 folgendes können: • Hören - ohne Schwierigkeit die gesprochene Sprache verstehen • Sprechen - sich mühelos an allen Gesprächen und Diskussionen sicher und angemessen beteiligen Sprachverwendung · Lesen - jede Art geschriebenen Texts mühelos lesen kompetente Schreiben - anspruchsvolle Briefe und komplexe Berichte verfassen und sich differenziert ausdrücken Bei regelmäßiger, aktiver Teilnahme sollten Sie am Ende der Stufe C1 folgendes können: • Hören - Unterhaltungen und Radio- und Fernsehsendungen relativ mühelos • Sprechen - sich spontan in den meisten Situationen fließend • Lesen - komplexe Sachtexte und literarische Texte verstehen • Schreiben - sich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und über komplexe Sachverhalte schreiben Bei regelmäßiger, aktiver Teilnahme sollten Sie am Ende der Stufe B2 folgendes können: • Hören - im Fernsehen die meisten Sendungen und Filme verstehen, wenn Standardspra-• Sprechen - sich relativ mühelos an einer Diskussion beteiligen und Ihre Ansichten vertre-Sprachverwendung selbstständige • Lesen - Artikel und Berichte über aktuelle Fragen der Gegenwart verstehen • Schreiben - detaillierte Texte, z. B. Aufsätze oder Berichte, schreiben Bei regelmäßiger, aktiver Teilnahme sollten Sie am Ende der Stufe B1 folgendes können: · Hören - das Wesentliche von Unterhaltungen und Nachrichten verstehen, wenn langsam gesprochen • Sprechen - in einfachen zusammenhängenden Sätzen Erfahrungen und Ereignisse beschreiben und • Lesen - Texte aus der Alltags- und Berufswelt verstehen

A 2

Bei regelmäßiger, aktiver Teilnahme sollten Sie am Ende der Stufe A2 folgendes können:

· Hören - einfache Alltagsgespräche und das Wesentliche von kurzen Mitteilungen verstehen

C 2

C 1

che gesprochen wird

ausdrücken

• Sprechen - kurze einfache Gespräche in Situationen des Alltags führen

• Schreiben - persönliche Briefe schreiben

- Lesen kurze einfache Texte, z. B. Anzeigen und Speisekarten, verstehen
- Schreiben kurze Notizen und Mitteilungen abfassen

Meinungen wiedergeben

B 2

A 1

Bei regelmäßiger, aktiver Teilnahme sollten Sie am Ende der Stufe A1 folgendes können:

- Hören einfache Wörter und Sätze über vertraute Themen verstehen
- Sprechen sich auf einfache Art über vertraute Themen verständigen
- · Lesen einzelne Wörter und ganz einfache Sätze verstehen, z. B. auf Schildern und Plakaten
- Schreiben Formulare, z.B. im Hotel ausfüllen

Sprachverwendung elementare

Prüfungsvorbereitung

Zertifikate der University of Cambridge Ein Sprachzertifikat der Universität Cambridge ist international anerkannt sowie lebenslang gültig und ein wirklicher Pluspunkt für den Lebenslauf! Es bescheinigt Ihnen Ihre Englischkenntnisse, was u.a. auch für die Zulassung an einer Universität im Ausland relevant ist. Informationen, welche Prüfung weltweit an welcher Universität anerkannt wird, finden Sie unter www.cambridgeesol. org./recognition.

Die Prüfung wird zentral organisiert und findet im Juni 2013 statt. Anmeldeschluss ist Anfang März 2013.

Die Volkshochschule Offenburg ist von der Universität Cambridge als Prüfungszentrum zugelassen, die Bewertung der Prüfungsaufgaben erfolgt durch eine Kommission aus Cambridge. Die Unterrichtssprache ist Englisch.

First Certificate in English (FCE) GER B2

Moira Löbert

406050 € 142,00 Do, 11.10.12 - 16.05.13 18:00 - 19:30 Uhr, 25 Termine VHS, Seminarraum 204 Lehrbuch: Ready for FCE, Hueber-Verlag ISBN-978-0-230-02760-2

Certificate in Advanced English (CAE) GER C1

Moira Löbert

406060 € 142,00 Mo, 22.10.12 - 03.06.13 18:00 - 19:30 Uhr, 25 Termine VHS, Seminarraum 202 Lehrbuch: CAE Result, Oxford University Press

Grundstufe GER A1

Englisch GER A1.1

für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Jessica Gillette

406100 € 77,00 Di, 02.10.12 - 29.01.13 09:00 - 10:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 203 Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Englisch GER A1.1

für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Hellens Solarte

406110 € 77,00 Mi, 10.10.12 - 06.02.13 18:30 - 20:00 Uhr, 15 Termine VHS, Tagungsraum 301 Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Englisch GER A1.2

für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen Ulrike Lhotak-King

406120 € 77,00 Di, 02.10.12 - 29.01.13 18:30 - 20:00 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 202 Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Englisch GER A1.3

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen Dörte Rössler

406130 € 77,00 Mo, 24.09.12 - 21.01.13 18:30 - 20:00 Uhr, 15 Termine Schillergymnasium, Raum 103 Lehrbuch: First Choice A 1, ab Lektion 3, Cornelsen-Verlag

Englisch GER A1.3

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen Lydia Froehner-Williamson

406132 € 77,00 Di, 02.10.12 - 29.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine Schillergymnasium, Raum 208 Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Hohberg

Englisch GER A1.3

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen Petra Mayer-Kletzin

406134K € 96,00 Mo, 01.10.12 - 28.01.13 20:00 - 21:30 Uhr, 15 Termine Werkrealschule Hofweier, Trakt I max. 9 Teilnehmende Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Englisch GER A1 Auffrischung

Ulrike Lhotak-King

406150K € 96,00
Mi, 26.09.12 - 30.01.13
18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine
Schillergymnasium, Raum 105
max. 9 Teilnehmende
Sie haben bereits ein paar Jahre Englisch gelernt, aber viele Jahre sind seitdem vergangen? Hier finden Sie einen neuen Einstieg, um Ihre Kenntnisse zu reaktivieren!
Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

i

Information

Kursbeginn verpasst?

Der Einstieg in laufende Kurse ist nach Absprache mit der Abteilungsleitung der VHS Sprachenschule bei entsprechenden Vorkenntnissen möglich.



Ihr Fachhändler für Bürstner Reisemobile und Caravans



Offenburg. 300 m nach der Firma Camping Kuhn.

Grundstufe GER A2

Englisch GER A2.1 Dörte Rössler

406190 € 77,00 Mi, 26.09.12 - 30.01.13 18:30 - 20:00 Uhr, 15 Termine Schillergymnasium, Raum 103 Lehrbuch: First Choice A2, ab Lektion 1, Cornelsen-Verlag

Englisch GER A2.1

Gabriele Clauss

406200 € 77,00 Di, 25.09.12 - 22.01.13 19:45 - 21:15 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 203 Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Englisch GER A2.3

Heiderose Benz

406210 € 77,00 Di, 25.09.12 - 22.01.13 10:30 - 12:00 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 202 Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Englisch GER A2.3

Moira Löbert

406220 € 77,00 Mi, 26.09.12 - 30.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 204 Lehrbuch: Next A2/2, ab Lektion 1, Hueber-Verlag

Englisch GER A2 Auffrischung

Christine Kitching

406250K € 96,00 Di, 02.10.12 - 29.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine Schillergymnasium, Raum 203 max. 9 Teilnehmende Wenn Sie schon einmal Englisch gelernt haben (ca. 3-4 Jahre) und nun Ihre Englischkenntnisse auffrischen oder festigen möch-

ten, dann ist dieser Kurs für Sie ideal.

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Mittelstufe

Englisch GER B1.3

Gabriele Clauss

406315 € 77,00 Di, 25.09.12 - 22.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 203 Lehrbuch: Headway B1, Part One, ab Lektion 6, Oxford University Press

Englisch GER B1.1

Lydia Froehner-Williamson

406312K € 96,00 Do, 04.10.12 - 31.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine Schillergymnasium, Raum 208 max. 9 Teilnehmende Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Englisch für den Alltag GER B1

Für TeilnehmerInnen mit fundierten Vorkenntnissen, die schwerpunktmäßig das Sprechen in Alltagssituationen üben möchten.

Schutterwald __

Englisch für den Alltag GER B1

Margaret Glover

406305 € 62,00 Di, 02.10.12 - 08.01.13 18:30 - 20:00 Uhr, 12 Termine Schutterwald Mörburgschule, Klassen-

Lehrbuch: First Choice B1, ab Lektion 6, Cornelsen-Verlag

Schutterwald __

Praktisches Englisch GER B1

Margaret Glover

406310 € 62,00 Do, 27.09.12 - 20.12.12 18:15 - 19:45 Uhr, 12 Termine Schutterwald Mörburgschule, Klassenzimmer Lehrbuch: First Choice B1, ab Lektion 7,

Cornelsen-Verlag

Englisch Auffrischung und Konversation GER B1.4

Elske Schelling

406320 € 124,00 Mo, 01.10.12 - 29.04.13 09:30 - 11:00 Uhr, 25 Termine VHS, Seminarraum 204

Lehrbuch: In Conversation, Klett-Verlag

Englisch GER B1.4

Elske Schelling

406330 € 77,00 Mi, 26.09.12 - 30.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 203 Lehrbuch: Headway B1 Part Two, ab Lektion 1, Oxford University Press

Englisch Auffrischung und Konversation GER B1

Albert Haas

406335 € 77,00 Mo, 01.10.12 - 28.01.13 10:15 - 11:45 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 203

If you have previously learnt English for five or six years or more and would now like to re-activate it, then this is the course for you.



Improve your grammar and expand your vocabulary by practicing it in everyday situations. Gain more fluency in speaking so that you feel confident using English at work, at social events or when travelling abroad.

Lehrbuch: Headway B1 Part Two, ab Lektion 7, Oxford University Press

Englisch GER B1 Basic Conversation

Elske Schelling

406340 € 77,00 Do, 27.09.12 - 24.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 203

Lehrbuch: Network Basic Conversation, ab Lektion 8; Langenscheidt-Verlag

Guided Conversation GER B1

Gabriele Clauss

406350 € 77,00 Mo, 01.10.12 - 28.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 203 Lehrbuch: Headway B1, Part Two, ab Lekti-

Englisch GER B1 Auffrischung

on 5, Oxford University Press

Elske Schelling

406360K € 143,00 Mo, 01.10.12 - 15.04.13 16:45 - 18:15 Uhr, 23 Termine VHS, Seminarraum 206 max. 9 Teilnehmende Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Englisch GER B1.4

Moira Löbert

406370 € 77,00 Di, 25.09.12 - 22.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 204

If you have previously learnt English for five or six years or more and would now like to re-activate it, then this is the course for you. Improve your grammar and expand your vocabulary by practicing it in everyday situations. Gain more fluency in speaking so that you feel confident using English at work, at social events or when travelling abroad.

Lehrbuch: Headway B1 Part Two, ab Lektion 1, Oxford University Press

Aufbaustufe

Guided Conversation GER B2

These courses are intended for students who have already attended a conversation course at an intermediate or upper intermediate level. The courses include grammar and vocabulary revision and expansion, they offer a variety of practice activities to consolidate the language both in fluency and accuracy, through speaking, reading, listening and writing. The topics for discussions are interesting and challenging. The students are brought up to the level of Cambridge First Certificate.

Guided Conversation GER B2

Berndt Schnepf

406420K € 125,00 Mo, 10.09.12 - 18.02.13 18:30 - 20:00 Uhr, 20 Termine VHS, Seminarraum 302 max. 9 Teilnehmende

Guided Conversation GER B2

Heiderose Benz

406430 € 77,00 Di, 25.09.12 - 22.01.13 08:45 - 10:15 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 202

Guided Conversation GER B2

Elisabeth Lanchès

406440 € 124,00 Do, 20.09.12 - 18.04.13 09:00 - 10:30 Uhr, 25 Termine VHS, Seminarraum 202 Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Guided Conversation GER B2

Gabriele Clauss

406450 € 124,00
Do, 27.09.12 - 25.04.13
18:30 - 20:00 Uhr, 25 Termine
VHS, Seminarraum 304
Lehrbuch: New Headway Upper-Intermediate GER B2, ab Lektion 3, Oxford University

i

Press

Information

Bitte beachten Sie auch die prüfungsvorbereitenden Kurse auf Seite 69. Selbst wenn Sie die Cambridge-Prüfung nicht ablegen möchten, sind diese Kurse sehr gut dazu geeignet, Ihre Kenntnisse auf dem Niveau B2 und C1 weiter auszubauen!

Wichtige Informationen für unsere Teilnehmer/innen!

Gruppengröße und Mindestbelegung:

Bei Kursen ohne Buchstabennennung wird von einer Mindestbelegung mit 10 Personen ausgegangen. Bei den Kursen, die den Buchstaben "K" für "Kleingruppe" hinter der Kursnummer führen, wird von weniger Teilnehmern als Mindestbelegung ausgegangen. Dies ist jeweils bei der Kursinformation angegeben.

Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht? Ihr Kurs kann trotzdem stattfinden!

Sollte die Mindestteilnehmerzahl unterschritten werden, kann der Kurs dennoch ab mindestens fünf Teilnehmer/innen stattfinden. Zu Beginn des Kurses verständigen sich die Teilnehmer/innen entsprechend über eine kürzere Laufzeit und/oder eine höhere Kursgebühr.

Anzahl der TeilnehmerInnen	15 Termine	12 Termine	10 Termine
10 - 16 TN	77,00€	62,00€	53,00€
8 und 9 TN	96,00€	78,00€	66,00€
6 und 7 TN	128,00€	104,00€	88,00€
5 TN	153,00€	124,00€	105,00€

Für die Festlegung des endgültigen Betrages ist die Anzahl der Anmeldungen maßgebend, die der VHS unmittelbar nach dem dritten Kurstermin (bei Kursen von mindestens 10 Terminen) vorliegen.

Die Anzahl der eingeschriebenen Teilnehmer/innen am dritten Kurstermin ist verbindlich für die Entgeltberechnung, d.h. der Kleingruppentarif gilt auch, falls sich nach dem dritten Kurstermin noch Teilnehmer/innen ab- oder anmelden.

Unterrichtsmaterial

Bitte erwerben Sie die Lehrbücher erst dann, wenn Sie sicher sind, dass der von Ihnen gewünschte Kurs auch zustande kommen wird.

FRANZÖSISCH

Einstufungsberatung: Welchen Französischkurs soll ich besuchen?

Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen -Information auf Seite 68 Team der VHS

€ kostenlos

Fr, 21.09.12, 17:00 Uhr

VHS, Seminarraum 203

Es ist nicht immer leicht, das eigene Sprachniveau richtig einzuschätzen. InteressentInnen mit Vorkenntnissen, die neu einen Sprachkurs bei der VHS belegen möchten, laden wir daher zu einer kostenlosen und unverbindlichen Einstufungsberatung ein. An diesem Abend stehen Ihnen erfahrene KursleiterInnen bei Fragen zur Verfügung und informieren Sie detailliert über die un-

terschiedlichen Kursangebote, damit Sie

den richtigen Kurs für sich finden. Keine Voranmeldung erforderlich!

Spezielle Angebote

Les Neiges du Kilimandjaro

Einführung und Filmgespräch mit Regisseur Robert Guédiguian Axel Eberhardt / Eva Steffan

Abendkasse: € 4,00

Do, 08.11.12, 20:00 Uhr

KiK, Offenburg

Ein Film in französischer Sprache mit Untertiteln.

Siehe auch Seite 145

Aus Schreibstube und Kochtopf

Eine literarisch-kulinarische Entdeckungsreise durch Südfrankreich Manfred Hammes

Vortrag Abendkasse: € 4,00 Mi, 28.11.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal Siehe auch Seite 38

Glück und Unglück der Erinnerung

bei Marcel Proust Prof. Dr. Thomas Klinkert

Vortrag Abendkasse: € 4,00 Do, 31.01.13, 20:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Siehe Seite 39

Urlaub

Neuried

Französisch für den Urlaub GER A1.1

Schnupperkurs Französisch Florence Tissen

408024K € 36,00 Mi, 10.10.12 - 14.11.12

09:00 - 10:30 Uhr, 5 Termine

Altenheim, Johann-Henrich-Büttner-Schule, Raum 102

max. 9 Teilnehmende

Für TeilnehmerInnen ohne Vorkenntnisse, die sich praktisch anwendbare Grundkenntnisse für die Reise aneignen möchten. Eine sprachliche und landeskundliche Vorbereitung auf Ihre Reise nach Frankreich! Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Kinder und Jugendliche

Kikeriki - cocorico! Französisch für die Kleinsten

Für Kinder von 2 bis 4 Jahren in Begleitung eines Elternteils

Florence Tissen

408019 € 56,00

Fr, 12.10.12 - 14.12.12 14:00 - 15:00 Uhr, 9 Termine

VHS, Raum 114 - Bewegung

Sie möchten mal wieder regelmäßig Französisch sprechen und auch Ihrem Kind schon früh diese Sprache näher bringen? In dieser Spielgruppe in französischer Sprache soll Ihr Kind mit der französischen Sprachmelodie vertraut gemacht werden. Aber auch das Gespräch der begleitenden Väter oder Mütter untereinander wird nicht zu kurz kommen! Vielleicht gibt Ihnen dieser Kurs auch Ideen, wie Sie zuhause die französische Sprache bei Liedern, Klatschreimen und Spielen einbeziehen können.

Kinder können nur zusammen mit einem Elternteil / einer Begleitperson teilnehmen. Die Gebühr bezieht sich auf einen Erwachsenen und ein Kind. Geschwisterkinder können auf Anfrage mitgebracht werden (zusätzliche Gebühr: 10,00 Euro)

Französisch mal anders - für Schüler/innen der 9. und 10. Klasse Gymnasium

Katia Keller

408020 € 35,00 Mo / Di / Mi / Fr, 29.10.12 - 02.11.12

09:30 - 11:45 Uhr, 4 Termine

VHS, Seminarraum 204

Vier Tage intensiv Französisch sprechen und hören. In verschiedenen Workshops kannst du aktuelle französische Musik, Comics und Filme entdecken und verstehen. Wenn du spezielle Grammatik wiederholen möchtest, gib das bitte bei deiner Anmeldung an!

Sprache leben

Die Kurse der "Sprache leben" den vorwiegend Fremdsprache Tauchen Sie ein französische Sprache leben Sie Ihre Sprachunterhaltsame Weise!

Prache finder statt. in die und bekenntnisse auf

€ 47,00

Atelier Peinture

Malworkshop in französischer Sprache Katia Keller

408025

Sa, 17.11.12, 09:00 - 17:00 Uhr

VHS, Kreativraum 207

Das Malen steht im Vordergrund, doch Sie hören und sprechen einen Tag lang nur Französisch. "Dotpaint" ist die Kunst der Pünktchenmalerei. Es dreht sich alles um Farbe und Fantasie. Vorkenntnisse in der Malerei sind nicht erforderlich. In der französischen Sprache sollten Sie Grundkenntnisse besitzen (Niveau GER A2).

Den Tag verbringen wir in lockerer und lustiger Atmosphäre. Bei Interesse kann ein gemeinsames Mittagessen (nicht in der Gebühr enthalten) stattfinden.

Bitte mitbringen: Pinsel in verschiedenen Größen

Atelier Cuisine Ein südfranzösisches Menü

Kochkurs in französischer Sprache Katia Keller

408030 Fr, 22.02.13, 18:00 - 21:00 Uhr € 15,00

VHS, Seminarraum 201

Das gemeinsame Kochen steht im Mittelpunkt, aber in französischer Sprache! Si vous voulez découvrir quelques spécialités méridionales en français et dans la bonne humeur, vous êtes ici à la bonne adresse! Nous cuisinons un petit menu que nous dégusterons tous ensemble autour d'une table conviviale!

Bitte beachten Sie unsere Hinweise für die Kochkurse auf Seite 137.

Atelier Couture - Spécial Noël

Nähworkshop in französischer Sprache Gabrielle Waigand

408035 Sa, 10.11.12, 10:00 - 13:00 Uhr

VHS, Kreativraum 207

Ceux et celles qui aiment coudre tout en parlant français sont les bienvenus dans ce cours. Nous fabriquerons à partir des tissus que vous avez apportés des étoiles de Noël et d'autres décorations et cadeaux.

Sie nähen gerne und möchten einmal wieder Französisch sprechen? Seien Sie herzlich willkommen im "Atelier couture".

Bitte mitbringen: Nähmaschine, Nähutensilien, Stoffreste und Französisch-Grundkenntnisse

Atelier Couture - Petits Cadeaux

Nähworkshop in französischer Sprache Gabrielle Waigand

408040 € 19,00

Fr, 23.11.12, 18:00 - 21:00 Uhr

VHS, Kreativraum 207

Ce cours pourrait séduire ceux et celles qui aiment coudre de petits cadeaux (sacs, tabliers, coeurs de lavande, ...) tout en parlant français. Apportez votre machine à coudre et des tissus et accessoires et c'est parti!

An diesem Freitagabend haben Sie die Gelegenheit, einerseits Ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen und sich zudem in französischer Sprache auszutauschen.

Bitte mitbringen: Nähmaschine, Nähutensilien, Stoffreste und Französisch-Grundkenntnisse

Prüfungsvorbereitung

DELF (Diplôme d'études en langue française) GER A2

gezielte Vorbereitung auf die DELF-Sprachdiplomprüfung Französisch Hildegard Waldisberg

408010

€ 19,00

€ 75,00

Fr, 09.11.12 - Fr, 14.12.12 18:30 - 20:00 Uhr, 6 Termine

VHS, Seminarraum 203

Intensive Vorbereitung auf das national und international anerkannte französische Sprachdiplom DELF (Diplôme d'études en langue française) Niveau A2. Dieses Sprachdiplom ist ein Pluspunkt für den Lebenslauf! Für alle, die einen Nachweis über ihre Französischkenntnisse möchten. Die Prüfung selbst wird im Centre Culturel Français in Freiburg abgenommen. Prüfung im Januar 2013. Mündliche Prüfung: Freitag, 25.01.2013, schriftliche Prüfung: Samstag, 26.01.2013. Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Beruf

Französisch GER A1.1 - für die Gastronomie

Für TeilnehmerInnen ohne Vorkenntnisse Katia Keller

408050K

€ 96,00

Mo, 15.10.12 - 18.02.13 18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 304

max. 9 Teilnehmende

Dieser Kurs richtet sich an MitarbeiterInnen, die in der Gastronomie und im Service arbeiten und noch keine oder nur sehr geringe Vorkenntnisse in der französischen Sprache haben. Wir erarbeiten uns die wichtigsten Redewendungen, um französische Gäste verstehen und beraten zu können. Sollte der Termin für Sie ungünstig sein, dann melden Sie sich bei Interesse bitte dennoch bei uns! Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Französisch GER A1.1 - Flexikurs

Für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Katia Keller

408100K

Di, 09.10.12 - 05.02.13 20:00 - 21:30 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 304

max. 9 Teilnehmende

Lehrbuch: On y va! A1, ab Lektion 1, Hueber-

Einzeltraining Französisch

Team der VHS

406001

€ 282,00

6 Termine à 60 Minuten

keine Ermäßigung möglich Das Angebot gilt nur für Privatpersonen

Wir bieten Ihnen speziell für Ihre Bedürfnisse maßgeschneiderten Unterricht: Sie möchten in kurzer Zeit die Sprache auffrischen, fit werden für die Kommunikation mit Geschäftspartnern oder sich intensiv und schnell auf einen Auslandsaufenthalt vorbereiten?

Wir beraten Sie gerne! Die Termine werden in Absprache mit Ihnen und Ihrem Trainer / Ihrer Trainerin festgelegt.

Für Unternehmen erstellen wir gerne individuelle Angebote auf Anfrage!

Kontakt: Eva Steffan,

Abteilung Fremdsprachen, eva.steffan@vhs-offenburg.de,

Tel.:0781 9364 -236



Information

Einstufungstest online

Sie können Ihren Kenntnisstand durch Online-Einstufungstests auch selbst feststellen.

Auf der Internetseite

www.vhs-offenburg.de finden Sie beim Fachbereich Sprachen entsprechende Links. Bei der anschließenden Kursauswahl beraten wir Sie gerne!

Grundstufe GER A1

Flexikurs

In einem Flexikurs bieten wir Ihnen zwei Kurstermine pro Woche zur Auswahl: Sie entscheiden nach Ihrem Terminkalender, welchen Kurstermin Sie in einer Woche wahrnehmen. Im Kurs 408100 und 408105 wird bei beiden Terminen einer Woche derselbe Stoff behandelt.

Bitte melden Sie sich für den Kurs an dem Wochentag an, an dem Sie hauptsächlich teilnehmen werden.

Französisch GER A1.1 - Flexikurs

Für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Katia Keller

408105K

108105K

€ 96,00

€ 96,00

Do, 11.10.12 - 14.02.13 08:45 - 10:15 Uhr, 15 Termine

VHS, Tagungsraum 301

max. 9 Teilnehmende

Lehrbuch: On y va! A1, ab Lektion 1, Hueber-Verlag



Liebe Kursbesucher,

fast täglich ist zu lesen, dass wir immer dicker werden. Was ich besonders schlimm finde ist, dass schon unsere Kinder an Fettleibigkeit erkranken.

Da wollen wir als Volkshochschule nicht tatenlos zuschauen, sondern einen positiven Beitrag leisten! Mit Annette Klaus konnte ich eine bewährte Dozentin gewinnen: Die Gesundheitspädagogin gibt seit 2007 Pilateskurse und hat eine Zusatzausbildung als Adipositastherapeutin für Kinder und Jugendliche. Sie will übergewichtige Kinder für das Thema sensibilisieren. Es wäre natürlich schön, wenn das Angebot angenommen wird, zumal Frau Klaus nicht mit dem erhobenen Zeigefinder kommt, sondern die jungen Leute auf ihre Stärken und Potenziale aufmerksam machen möchte.

Mir ist wichtig, auf aktuelle Themen einzugehen und immer wieder etwas Neues anzubieten. Letztlich aber entscheiden unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer, ob das Angebot für sie stimmig ist oder nicht.

Ursula Junker

Hueber-Verlag

Außenstellenleiterin Schutterwald

Französisch GER A1.1

Für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Florence Tissen

408110 € 77,00 Mo, 01.10.12 - 28.01.13 20:00 - 21:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 206 Lehrbuch: On y va! A1, ab Lektion 1, Hueber-Verlag

Französisch mit Muße GER A1.1

für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Ulrike Lhotak-King

408115 € 77,00 Di, 09.10.12 - 05.02.13 10:00 - 11:30 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 205

Möchten Sie schon seit längerer Zeit Französisch lernen, haben jedoch Bedenken, dass es zu schnell gehen oder zu stressig sein könnte? In diesem Kurs für echte AnfängerInnen ohne Vorkenntnisse steigen Sie in einem angenehmen Lerntempo in die französische Sprache ein.

Lehrbuch: On y va! A1, ab Lektion 1, Hueber-Verlag

Französisch GER A1.2

für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen Silke Käthner

408120 € 77,00 Di, 25.09.12 - 22.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine Schillergymnasium, Raum 104 Lehrbuch: On y va! A1, ab Lektion 4, Hueber-Verlag

Französisch GER A1.2

für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen Monique Lepauvre

408125 € 77,00
Do, 27.09.12 - 24.01.13
18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 202
Lehrbuch: On y va! A1, ab Lektion 4,

Französisch GER A1.3

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen Andrea Kaeshammer

408130 € 77,00 Mo, 01.10.12 - 28.01.13 17:30 - 19:00 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 204

Lehrbuch: On y va! A1, ab Lektion 7, Hueber-Verlag

Französisch GER A1.3

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen Katia Keller

408135 € 77,00 Mi, 10.10.12 - 06.02.13 20:00 - 21:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 204 Lehrbuch: On y Va! A1, ab Lektion 7, Hueber-Verlag

Französisch GER A1 Auffrischung

für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen Ulrike Lhotak-King

408150K € 96,00 Di, 09.10.12 - 05.02.13 08:30 - 10:00 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 205

max. 9 Teilnehmende

Sie haben bereits ca. zwei Jahre Französisch gelernt, aber viele Jahre sind seitdem vergangen? Dann finden Sie hier einen neuen Einstieg, um Ihre Kenntnisse wieder zu aktivieren!

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Grundstufe GER A2

Hohberg _

Französisch GER A2.1

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen Birgit Lotz

408200K € 96,00 Di, 25.09.12 - 22.01.13 19:30 - 21:00 Uhr, 15 Termine

Werkrealschule Hofweier, Trakt I

max. o Teilnehmende

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende mit Vorkenntnissen, die ihr Basiswissen der französischen Sprache auffrischen und vertiefen möchten.

Lehrbuch: On y va! A2, ab Lektion 1, Hueber-Verlag

Französisch GER A2.1 am Vormittag

Silke Käthner

408205 € 77,00
Di, 25.09.12 - 22.01.13
09:00 - 10:30 Uhr, 15 Termine
VHS, Seminarraum 204
Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Französisch GER A2.1

Nathalie Begeault-Benetz

408206 € 77,00 Mi, 26.09.12 - 30.01.13 18:30 - 20:00 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 202 Lehrbuch: On y va! A2, ab Lektion 1, Hueber-Verlag

Französisch GER A2.1

Andrea Kaeshammer

408207 € 77,00 Mo, 01.10.12 - 28.01.13 19:00 - 20:30 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 204

Wir üben das Sprechen in Alltagssituationen, machen Hör- und Textverständnisübungen und wiederholen auf Wunsch auch verschiedene Grammatikthemen.

Lehrbuch: On y va! A2, ab Lektion 1, Hueber-Verlag

€ 96,00

Französisch GER A2.2

Doris Schmitz-Braunstein

408210 € 77,00 Mi, 26.09.12 - 30.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 304 Lehrbuch: On y va! A2, ab Lektion 2, Hueber-Verlag

Französisch GER A2.2

Monique Lepauvre

408215 € 77,00 Mi, 10.10.12 - 06.02.13 10:00 - 11:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 202 Lehrbuch: On y va! A2, ab Lektion 4, Hueber-Verlag

Französisch GER A2.3

Nathalie Begeault-Benetz

408220 € 77,00 Di, 25.09.12 - 22.01.13 20:00 - 21:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 202 Lehrbuch: On y va! A2, ab Lektion 5,

Französisch GER A2.3

Monique Lepauvre

Hueber-Verlag

Hueber-Verlag

408225 € 77,00
Do, 27.09.12 - 24.01.13
10:00 - 11:30 Uhr, 15 Termine
VHS, Seminarraum 303
Lehrbuch: On y va! A2, ab Lektion 5,

Französisch GER A2.4

Nathalie Begeault-Benetz

408230 € 77,00 Fr, 28.09.12 - 25.01.13 10:30 - 12:00 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 204

In der ersten Hälfte des Semesters frischen wir die Einheiten 1-6 auf, anschließend wollen wir mit der Einheit 7 fortfahren.

Lehrbuch: Lehrbuch On y va! A2, Hueber-Verlag

Französisch GER A2 Auffrischung

Katia Keller

408237 € 77,00 Mo, 01.10.12 - 28.01.13 20:00 - 21:30 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 202

Sie haben in der Schule oder der VHS bereits einige Jahre Französisch gelernt, das ist aber schon lange her? Dieser Kurs hilft Ihnen, Ihre Sprachkenntnisse wieder zu aktivieren und Sie fit zu machen für das Sprechen im Urlaub oder bei Ausflügen nach Frankreich. Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Französisch für den Alltag GER A2

Danielle Tranier

408240 € 77,00 Mi, 10.10.12 - 06.02.13 08:45 - 10:15 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 206

Französisch lernen in lustiger Runde! Sie waren in Frankreich im Urlaub und möchten im nächsten Jahr Land und Leute besser verstehen? Oder Sie haben Bekannte in der Partnerstadt, mit denen Sie sich ein bisschen unterhalten wollen? Oder Sie haben einfach Lust, diese schöne Sprache zu lernen! Dieser Kurs richtet sich an TeilnehmerInnen mit Vorkenntnissen (ca. 2 Jahre).

Lehrbuch: Perspectives neu A2, ab Lektion 1, Cornelsen-Verlag

Konversation GER A2: "Une vitamine de français? et nous discutons…"

Monique Dietz

408250 € 91,00 Mo, 15.10.12 - 11.03.13 18:30 - 20:00 Uhr, 18 Termine

Grund- u. Hauptschule Zell-Weierbach, Raum 005

Hören, Sprechen, Lesen werden systematisch geübt, die Grundgrammatik wird gefestigt und erweitert. Dieser Kurs eignet sich für Teilnehmer/innen, die schon gute Französisch-Kenntnisse haben, aber noch zu wenig Praxis im freien Sprechen besitzen. Wir üben besonders die Verständigung in den Alltagssituationen, verbessern die Aussprache und beschäftigen uns auch mit landeskundlichen Aspekten.

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Conversation facile GER A2

"Von Kopf bis Fuß auf Französisch eingestellt!" Monique Dietz

408260 € 91,00 Di, 16.10.12 - 12.03.13

20:00 - 21:30 Uhr, 18 Termine

Grund- u. Hauptschule Zell-Weierh

Grund- u. Hauptschule Zell-Weierbach, Raum 005

Dieser Kurs richtet sich an TeilnehmerInnen, die ihre Grammatikkenntnisse beim Sprechen und Verstehen der Sprache dynamisch ausbauen und wiederholen wollen. Kreative Übungen und Aktivitäten lockern den Unterricht auf.

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn



Information

Kursbeginn verpasst?

Der Einstieg in laufende Kurse ist nach Absprache mit der Abteilungsleitung der VHS Sprachenschule bei entsprechenden Vorkenntnissen möglich.

Mittelstufe

Französisch GER B1.2

Monique Lepauvre

408300K Mo, 01.10.12 - 28.01.13 18:30 - 20:00 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 206

Sie haben bereits gute Kenntnisse in der französischen Sprache und möchten diese weiter vertiefen und anwenden - dann steigen Sie ein!

Lehrbuch: On y Va! B1, ab Lektion 4, Hueber-Verlag

Französisch für den Alltag GER B1

Danielle Tranier

408320 € 77,00 Fr, 05.10.12 - 01.02.13 08:45 - 10:15 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 303

max. 9 Teilnehmende

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende, die bereits Französischkenntnisse (3-4 Jahre) haben und diese für Alltagssituationen auffrischen bzw. erweitern möchten. Grammatische Strukturen werden auch geübt und wiederholt.

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Conversation facile et grammaire B1

Doris Schmitz-Braunstein

408330 € 77,00 Mo, 24.09.12 - 21.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine

Schillergymnasium, Raum 104

Discutez avec nous et découvrez la France à travers des textes sur les villes et les paysages français. Plusieurs aspects, comme par exemple l'art, les fêtes et traditions, la gastronomie seront approfondis. Nous révisons également les différents éléments de grammaire.

Lehrbuch: À vous la France, Langenscheidt-Verlag

Französisch GER B1 Auffrischung und Konversation

€ 96,00

€ 96,00

Katia Keller

408340K Mi, 17.10.12 - 20.02.13 18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 303

max. 9 Teilnehmende

Sie haben schon einmal Französisch gelernt und nun möchten Sie Ihre Kenntnisse in kurzer Zeit effizient und abwechslungsreich auffrischen? Wir wiederholen Grammatik und Wortschatzbereiche, die mündliche Ausdrucksweise steht jedoch im Mittelpunkt! Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Aufbaustufe

Französisch GER B2 Auffrischung Katia Keller

408410K Do, 04.10.12 - 31.01.13

19:45 - 21:15 Uhr, 15 Termine **VHS, Seminarraum 204**

max. 9 Teilnehmende

Ce cours vous permettra d'enrichir votre vocabulaire, vos connaissances de grammaire en découvrant à la fois la mentalité et l'art de vivre des Français, le tout dans la bonne humeur et une atmosphère détendue. Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Conversation facile GER B2

Ces cours s'adressent à des apprenants qui désirent améliorer leur français et apprendre des formes de la conversation de tous les jours, tout en révisant un peu de grammaire. Voraussetzung: 4-5 Jahre Französisch

Conversation facile GER B2

Danielle Tranier

408420 € 77,00 Mi, 10.10.12 - 06.02.13 10:30 - 12:00 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 206

Conversation facile GER B2

Danielle Tranier

408430 € 77,00 Do, 04.10.12 - 31.01.13 08:45 - 10:15 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 204

Conversation facile GER B2Danielle Tranier

408440 € 77,00

Fr, 05.10.12 - 01.02.13 10:30 - 12:00 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 303

Conversation et actualité GER B2

Monique Lepauvre

408450 € 77,00 Mi, 10.10.12 - 06.02.13 18:30 - 20:00 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 205

Conversation sur des thèmes d'actualité. Chaque semaine il faut traduire quelques lignes en français et faire un ou deux exercices de grammaire. Le tout, dans la bonne humeur et la décontraction!

Conversation - niveau supérieur GER C1

Quoi de neuf en France? Monique Dietz

408460 € 91,00 Di, 16.10.12 - 12.03.13

18:30 - 20:00 Uhr, 18 Termine

Grund- u. Hauptschule Zell-Weierbach, Raum 101

Discussion sur les actualités, les voyages en France; des textes contemporains courts (nouvelles, poèmes, essais); le rôle de la publicité en France, l'influence de la chanson. Remise en mémoire des points grammaticaux délicats. Elargissement et approfondissement du vocabulaire sous forme de jeux. Soirée théâtrale à Strasbourg.

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Conversation et actualité GER C1

Gabrielle Waigand

408470 € 124,00 Mi, 10.10.12 - 15.05.13 09:00 - 10:30 Uhr, 25 Termine VHS, Seminarraum 205

Conversation sur des thèmes d'actualité. Chaque semaine il faut traduire quelques lignes en français et faire un ou deux exercices de grammaire. Le tout, dans la bonne humeur et la décontraction!



ITALIENISCH

Einstufungsberatung: Welchen Italienischkurs soll ich besuchen?

Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen -Information auf Seite 68 Team der VHS

€ kostenlos

Fr, 21.09.12, 17:00 Uhr **VHS, Seminarraum 204**

Es ist nicht immer leicht, das eigene Sprachniveau richtig einzuschätzen. InteressentInnen mit Vorkenntnissen, die neu einen Sprachkurs bei der VHS belegen möchten, laden wir daher zu einer kostenlosen und unverbindlichen Einstufungsberatung ein. An diesem Abend stehen Ihnen erfahrene KursleiterInnen bei Fragen zur Verfügung und informieren Sie detailliert über die un-

terschiedlichen Kursangebote, damit Sie

den richtigen Kurs für sich finden. Keine Voranmeldung erforderlich!

Spezielle Angebote

Splendor

Axel Eberhardt / Dott. Ivone Casotto

Filmgespräch

Do, 15.11.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Film in italienischer Sprache mit Untertiteln Siehe auch Seite 146

Un Po di Gastrosofia -

Kulinarisches und Bedenkenswertes aus der Po-Ebene - Langer Abend Axel Eberhardt / Dott. Ivone Casotto

101082

Mi, 05.12.12, 19:00 Uhr VHS, Raum 102 - Saal

Anmeldung erforderlich bis 23.11.12

Siehe auch Seite 29

Seniorinnen und Senioren

VHS, Seminarraum 303

Italienisch mit Muße für 50+ GER A1.1

für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse
Andreina Bianchini-Ebert
409010K € 96,00
D0, 11.10.12 - 14.02.13
16:00 - 17:30 Uhr, 15 Termine

max. 9 Teilnehmende

Für TeilnehmerInnen ohne Vorkenntnisse, die in angenehmem Tempo Italienisch lernen möchten.

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Urlaub

Italienisch für die Herbstferien

Für TeilnehmerInnen ohne Vorkenntnisse Dott. Ivone Casotto

409020K

€ 42,00

Sa, 20.10.12 - Sa, 27.10.12

15:00 - 18:00 Uhr, 2 Termine

VHS, Seminarraum 202

max. 9 Teilnehmende

Sie planen einen Urlaub in Italien und benötigen noch das sprachliche Gepäck für typische Urlaubssituationen? In diesem Kurzkurs lernen Sie in kleiner Gruppe die wichtigsten Redewendungen.

Schülerinnen und Schüler

Italienisch mal anders

Leichte Konversation für Schülerinnen und Schüler der g. und 10. Klasse Maria Nesci

409025K

€ 4,00

€ 12,00

€ 26,00

Sa, 22.09.12 - Sa, 15.12.12

10:00 - 11:30 Uhr, 4 Termine

VHS, Seminarraum 205

max. 9 Teilnehmende

Leichte Konversation für Schülerinnen und Schüler, die bereits Grundkenntnisse in der italienischen Sprache besitzen. Auf unterhaltsame Art und mit verschiedensten Aktivitäten steht das Sprechen im Vordergrund!

i

Information

Einstufungstest online

Sie können Ihren Kenntnisstand durch Online-Einstufungstests auch selbst feststellen.

Auf der Internetseite

www.vhs-offenburg.de finden Sie beim Fachbereich Sprachen entsprechende Links. Bei der anschließenden Kursauswahl beraten wir Sie gerne!

Sprache leben

Die Kurse der "Sprache leben" den vorwiegend Fremdsprache Tauchen Sie ein italienische Sprache leben Sie Ihre Sprachunterhaltsame Weise!

Reihe finin der statt. in die und bekenntnisse auf

L'italiano con le canzoni - fortuna e felicità

Das Thema "Glück" in italienischen Liedern Andreina Bianchini-Ebert

409040K

€ 19,00

Sa, 10.11.12, 10:00 - 13:00 Uhr

VHS, Seminarraum 205

max. 9 Teilnehmende

Wir betrachten die Themen "felicità" und "fortuna" in italienischen Liedern. Neben der Entstehungsgeschichte der Lieder stehen auch die Liedtexte im Mittelpunkt, deren Bedeutung wir uns Schritt für Schritt erarbeiten. Teilnehmende sollten über Grundkenntnisse in der italienischen Sprache verfügen.

L'italiano con le canzoni - il mare

Das Thema "Meer" in italienischen Liedern Andreina Bianchini-Ebert

409045K

€ 19,00

Sa, 19.01.13, 10:00 - 13:00 Uhr

VHS, Seminarraum 205

max. 9 Teilnehmende

Für die Italiener ist das Mittelmeer ein Ort der Liebe und der Furcht, der Sehnsucht und Melancholie. Daher sind maritime Themen natürlich auch in italienischen Liedern häufig zu finden. Eine Auswahl von Liedtexten steht im Mittelpunkt dieses Samstagvormittags. Wir erarbeiten uns Schritt für Schritt deren Bedeutung. Eine gute Gelegenheit, auf unterhaltsame Weise Wortschatz und Grammatik zu wiederholen!

Teilnehmende sollten über Grundkenntnisse in der italienischen Sprache verfügen.

Pomeriggio di giochi

Spielenachmittag in italienischer Sprache Dott. Ivone Casotto

409047 Sa, 02.02.13, 15:00 - 18:00 Uhr VHS, Seminarraum 306 € 17,00

Glück im Spiel? Der Kurs findet vorwiegend in italienischer Sprache statt. Verbringen Sie einen Spielenachmittag in lockerer Atmosphäre.

Grundstufe GER A1

Italienisch GER A1.1

für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Andreina Bianchini-Ebert

409100 € 77,00 Mi, 10.10.12 - 06.02.13 09:00 - 10:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 303 Lehrbuch: Allegro 1, ab Lektion 1, Klett-Verlag

Italienisch GER A1.1

für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Dott. Ivone Casotto

409105 € 77,00 Di, 02.10.12 - 29.01.13 20:15 - 21:45 Uhr, 15 Termine Schillergymnasium, Raum 105 Lehrbuch: Allegro 1, ab Lektion 1, Klett-Verlag

Italienisch GER A1.1

für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Dott. Ivone Casotto

409110 € 77,00 Mo, 01.10.12 - 28.01.13 20:00 - 21:30 Uhr, 15 Termine Schillergymnasium, Raum 105 Lehrbuch: Allegro 1, ab Lektion 1, Klett-Verlag

Italienisch GER A1.2

für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen Dott. Ivone Casotto

409125 € 77,00 Mo, 01.10.12 - 28.01.13 18:15 - 19:45 Uhr, 15 Termine Schillergymnasium, Raum 105 Für alle KursteilnehmerInnen, die bereits ein Semester Italienisch gelernt haben. Lehrbuch: Allegro 1, ab Lektion 5, Klett-Verlag

Schutterwald ___

Italienisch GER A1.2

für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen Andreina Bianchini-Ebert

409130K € 96,00 Mo, 01.10.12 - 28.01.13 18:30 - 20:00 Uhr, 15 Termine Schutterwald Mörburgschule, Klassenzimmer max. 9 Teilnehmende Lehrbuch: Allegro A1, ab Lektion 6, Klett-Verlag



"Kochen ist Kunst, Abenteuer und Vergnügen"

Michaela Thies-Mock, Kursleiterin

In den Kochkursen geht es darum, das Handwerkszeug zu erlernen, aber auch, sich mit Freude auf etwas Neues einzulassen.

Italienisch GER A1.3

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen

Martin M. Ruiz

409145K € 96,00

Mi, 10.10.12 - 06.02.13

18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 303

max. 9 Teilnehmende

Lehrbuch: Allegro A1, ab Lektion 6, KlettVerlag

Italienisch GER A1.3

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen

Maria Nesci

409150 € 77,00

Do, 04.10.12 - 21.02.13

17:30 - 19:00 Uhr, 15 Termine

VHS, Tagungsraum 301

Lehrbuch: Allegro A1, Klett-Verlag

Italienisch GER A1.4

Dott. Ivone Casotto

409155K € 66,00

Di, 02.10.12 - 11.12.12

16:45 - 18:15 Uhr, 10 Termine

Schillergymnasium, Raum 105

max. 9 Teilnehmende

Lehrbuch: Allegro 1, ab Lektion 6, KlettVerlag

Italienisch GER A1 Auffrischung

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen Martin M. Ruiz

409160K € 96,00 Mo, 01.10.12 - 04.03.13 20:00 - 21:30 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 302 max. 9 Teilnehmende

Sie haben bereits ca. 1,5 -2 Jahre Italienisch gelernt, aber einige Jahre sind seitdem vergangen? Dann finden Sie hier einen neuen Einstieg, um Ihre Kenntnisse zu reaktivieren!

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Grundstufe GER A2

Italienisch GER A2.1

Dott. Ivone Casotto

409200K € 96,00
Do, 04.10.12 - 31.01.13
08:30 - 10:00 Uhr, 15 Termine
VHS, Seminarraum 304
È bello continuar a studiare l'italiano!
max. 9 Teilnehmende

Lehrbuch: Allegro 2, ab Lektion 1, Klett-Verlag

Italienisch GER A2.1

Martin M. Ruiz

409210K € 96,00 Mi, 10.10.12 - 06.02.13 20:00 - 21:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 303 max. 9 Teilnehmende Lehrbuch: Allegro A2, ab Lektion 1, Klett-Verlag

Italienisch GER A2 Auffrischung

Helga Caruso

409215K € 78,00 Do, 27.09.12 - 20.12.12 18:00 - 19:30 Uhr, 12 Termine VHS, Seminarraum 206

max. 9 Teilnehmende

Sie haben in der Schule oder der VHS bereits einige Jahre Italienisch gelernt, das ist aber schon lange her? Dieser Kurs hilft Ihnen, Ihre Sprachkenntnisse wieder zu aktivieren und Sie fit zu machen für das Sprechen im Urlaub oder bei einer anderen Gelegenheit. Sie lernen in kleiner Gruppe (8-9 Teilnehmende). Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Italienisch GER A2

Auffrischung und leichte Konversation Violetta Ventura

409230K € 96,00 Mo, 01.10.12 - 28.01.13 09:30 - 11:00 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 302 max. 9 Teilnehmende

Wir wiederholen elementare Strukturen, frischen unser Basisvokabular auf und üben einfache Dialoge.

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Mittel- und Aufbaustufe

Italienisch GER B1 für Frühaufsteher

Dott. Ivone Casotto

409300 € 77,00 Mi, 10.10.12 - 06.02.13

VHS, Seminarraum 204

08:30 - 10:00 Uhr, 15 Termine

Questo corso si rivolge a coloro che hanno già studiato l'italiano per tre anni. Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Italienisch GER B1.1

Dott. Ivone Casotto

409320 € 77,00 Di, 02.10.12 - 29.01.13 18:30 - 20:00 Uhr, 15 Termine

Schillergymnasium, Raum 105 Questo corso si rivolge a coloro che hanno già studiato l'italiano per tre anni. Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Italienisch GER B1.5

Schillergymnasium, Raum 105

Dott. Ivone Casotto

409330 € 77,00 Do, 04.10.12 - 31.01.13 18:30 - 20:00 Uhr, 15 Termine

Questo corso e rivolto a tutti coloro che hanno già studiato l'italiano per alcuni anni e che desiderano riprendere, ripassare ed allo stesso tempo migliorare le proprie conoscenze linguistiche di questa meravigliosa

Lehrbuch: Espresso 3, ab Lektion 10, Hueber-Verlag

Italienisch GER B1 Auffrischung

Dott. Ivone Casotto

409340 € 77,00 Di, 02.10.12 - 29.01.13 og:00 - 10:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 304

Questo corso è rivolto a tutti coloro che studiano l'italiano da alcuni anni e che desiderano riprendere, ripassare ed approfondire le loro conoscenze linguistiche.

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Italienisch GER B1 Auffrischung

Dott. Ivone Casotto

409345 € 77,00 Do, 04.10.12 - 31.01.13 20:15 - 21:45 Uhr, 15 Termine Schillergymnasium, Raum 105

Benvenuti in questo corso sono tutti coloro che dispongono di una buona conoscenza della lingua italiana e che desiderano migliorarla tramite letture, esercizi di grammatica e conversazione su argomenti diversificati. Wenn Sie diesen Kurs belegen, können Sie sich zugleich auf die CELI-Prüfung GER B1 vorbereiten.

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Italienisch GER B2.1

Dott. Ivone Casotto

409380 € 77,00 Do, 04.10.12 - 31.01.13 10:15 - 11:45 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 304

Se studiate l'italiano da più di quattro anni e volete ripassare alcuni argomenti grammaticali ed approfondire le vostre conoscenze di questa meravigliosa lingua, vi consigliamo di iscrivervi a questo corso.

Lehrbuch: Espresso 3, ab Lektion 10, Hueber-Verlag

Italienisch GER B2

Dott. Ivone Casotto

409400K € 96,00 Di, 02.10.12 - 29.01.13 10:45 - 12:15 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 304 max. 9 Teilnehmende

Questo corso è rivolto a tutti coloro che studiano l'italiano da alcuni anni e che desiderano riprendere, ripassare ed approfondire le loro conoscenze linguistiche.

Lehrbuch: Espresso 3, ab Lektion 9, Hueber-Verlag

Conversazione italiana GER B2

Inge-Lore Hauger-Odeh

409410K € 96,00 Mi, 26.09.12 - 30.01.13 18:15 - 19:45 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 302 max. 9 Teilnehmende

Leggere, discutere ... ed ogni tanto un po' di grammatica per rinfrescare la memoria ...

Liebe Leserinnen und Leser,



Jelich G. (
Gerhard Borchert

Bürgermeister Neuried

es ist für mich eine Selbstverständlichkeit, dass wir unsere Räume für die Volkshochschulkurse mietfrei zur Verfügung stellen. Ich schätze die Arbeit unserer Außenstellenleiterin Marianne Dörflinger und ihres gesamten Teams sehr und daher will die Gemeinde die VHS bei uns natürlich so gut wie möglich unterstützen.

Es ist mir als Bürgermeister von Neuried ein großes Anliegen, dass die Außenstelle floriert, und ich denke, sie blühte und gedeihte von Beginn an. Der Bürgersaal des Altenheimer Rathauses wird für Vorträge genutzt. Zudem waren bislang insgesamt sechs Ausstellungen zu sehen, für die ich gerne die Schirmherrschaft übernommen habe. Es gibt Kurse in der Schule in Ichenheim sowie in den beiden Bildungseinrichtungen in Altenheim und Dundenheim. Auch der Kindergarten Regenbogen in Altenheim wird von der Volkshochschule genutzt.

An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen, unseren Hausmeistern ausdrücklich zu danken, die sich sehr kooperativ zeigen. Mir ist klar, dass es sich um zusätzliche Arbeit handelt. Unsere Hausmeister leisten sie bereitwillig.

SPANISCH

Einstufungsberatung: Welchen Spanischkurs soll ich besuchen?

Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen -Information auf Seite 68 Team der VHS

€ kostenlos

Fr, 21.09.12, 17:00 Uhr VHS, Seminarraum 205

Es ist nicht immer leicht, das eigene Sprachniveau richtig einzuschätzen. InteressentInnen mit Vorkenntnissen, die neu einen Sprachkurs bei der VHS belegen möchten, laden wir daher zu einer kostenlosen und unverbindlichen Einstufungsberatung ein. An diesem Abend stehen Ihnen erfahrene KursleiterInnen bei Fragen zur Verfügung und informieren Sie detailliert über die unterschiedlichen Kursangebote, damit Sie den richtigen Kurs für sich finden. Keine Voranmeldung erforderlich!

Spezielle Angebote

Und dann der Regen

Axel Eberhardt / Mathias Uhl / Itzel Vicarte Filmgespräch € 4,00

Do, 29.11.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Film in spanischer Sprache mit Untertiteln Siehe auch Seite 147

Der Maya-Kalender

Itzel Vicarte

Vortrag Abendkasse: € 4,00 Mi, 19.12.12, 19:00 Uhr VHS, Raum 102 - Saal Siehe auch Seite 30

Schülerinnen und Schüler

Spanisch GER A1.1 für Schülerinnen und Schüler der o. und 10. Klasse

Für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Itzel Vicarte

422080 € 67,00

Mi, 07.11.12 - 06.03.13

15:45 - 17:15 Uhr, 15 Termine

Grimmelshausengymnasium, Raum 210 Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Urlaub

Sie planen einen Urlaub in Spanien oder eine Reise nach Südamerika? Dieser Kurs ist eine ideale Vorbereitung: Sie lernen wichtige Redewendungen für alle typische Urlaubssituationen! Auch Tipps zu Kultur, Land und Leuten werden nicht fehlen. iBuen viaje!

Schutterwald _

Spanisch für die Reise GER A1.1

für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Dante A. Fuentes Peducassé

€ 66.00 422090K Do, 18.10.12 - 10.01.13

09:30 - 11:00 Uhr, 10 Termine

Schutterwald, Alte Schule, Klassenzimmer - Zugang über Parkplatz Treff-Supermarkt max. 9 Teilnehmende

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Spanisch für die Reise GER A1.1

für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse **Heidy Fischer-Flores**

422095K € 96,00

Di, 02.10.12 - 29.01.13

09:30 - 11:00 Uhr, 15 Termine

Rathaus Niederschopfheim, Bürgersaal

max. 9 Teilnehmende

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Spanisch für die Reise GER A1.1

für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Angélica de la Concepción Scherman Leano 422096K € 96,00

Di, 02.10.12 - 29.01.13

15:45 - 17:15 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 303

max. 9 Teilnehmende

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Information

Kursbeginn verpasst?

Der Einstieg in laufende Kurse ist nach Absprache mit der Abteilungsleitung der VHS Sprachenschule bei entsprechenden Vorkenntnissen möglich.

Sprache leben

Die Kurse der "Sprache leben" den vorwiegend Fremdsprache Tauchen Sie ein spanische Sprache leben Sie Ihre Sprachunterhaltsame Weise!

finin der statt. in die und bekenntnisse auf

€ 32,00

Südamerikanischer Kochkurs in spanischer Sprache

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen Liliana Gonzáles de Münzer

422010

Fr, 09.11.12 - 23.11.12 18:15 - 22:00 Uhr, 2 Termine

VHS, Seminarraum 201

An zwei Abenden werden verschiedene Vorspeisen, Hauptgerichte und Desserts zubereitet. Erleben Sie die Vielfalt der südamerikanischen Küche mit ihren verschiedenen Geschmacksnuancen.

Im Kurs wird überwiegend Spanisch gesprochen, um gleichzeitig auch die Konversation und die geläufigen spanischen Namen der Lebensmittel zu erlernen und aufzufrischen. Bitte beachten Sie unsere Hinweise für die Kochkurse auf Seite 137.

Spanisch mal anders - Filme übersetzen und untertiteln

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen **Itzel Vicarte**

422030 € 78,00 Mi, 10.10.12 - 05.12.12

19:45 - 22:00 Uhr, 8 Termine VHS, Seminarraum 302

Wir übersetzen und untertiteln einen Film, den es bisher noch nicht mit deutschen Untertiteln gibt. Anhand dieses Projekts wiederholen und vertiefen wir systematisch Grammatik und Wortschatz und wenden die Spanischkenntnisse aktiv an. Teilnehmende sollten gute Grundkenntnisse in der spanischen Sprache mitbringen.

Viajando por Latinoamérica

Für Teilnehmende mit mindestens Niveau GER A2 Dante A. Fuentes Peducassé

€ 36,00

422040

Di, 02.10.12 - 06.11.12

20:15 - 21:45 Uhr, 5 Termine

VHS, Seminarraum 205

In diesem Kurs werden wir den lateinamerikanischen Kontinent "bereisen" und die Gelegenheit haben, Land, Leute und Kultur zu entdecken. Ebenso erweitern wir den Wortschatz und üben das freie Sprechen.

Momentos literarios

Für Teilnehmende mit mindestens Niveau GER A2 Dante A. Fuentes Peducassé

422045 € 36,00 Di, 13.11.12 - 11.12.12 20:15 - 21:45 Uhr, 5 Termine VHS, Seminarraum 205

Textos de la literatura española adaptada para el aprendizaje de la lengua, y el repaso de algunos casos importantes de la gramática.

Historia cultura y civilizacion

für Teilnehmende mit mindestens Niveau GER B1 Ninfa Mock

422050K € 96,00 Do, 27.09.12 - 24.01.13 18:15 - 19:45 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 205 max. 9 Teilnehmende

De todo un poco. Historia, cultura, gramáti-

ca. Conversaciones para el nivel GER B1/B2.

Grundstufe GER A1

Spanisch GER A1.1

Für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Hellens Solarte

422125 € 77,00 Mi, 10.10.12 - 06.02.13 20:00 - 21:30 Uhr, 15 Termine VHS, Tagungsraum 301 Lehrbuch: Perspectivas Ya A1, ab Lektion 1,

Lehrbuch: Perspectivas Ya A1, ab Lektion 1 Cornelsen-Verlag

Spanisch GER A1.2

für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen Itzel Vicarte

422130 € 77,00 Di, 25.09.12 - 22.01.13 20:15 - 21:45 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 206 Lehrbuch: Perspectivas A1, ab Lektion 6, Cornelsen-Verlag

Flexikurs

In einem Flexikurs bieten wir Ihnen zwei Kurstermine pro Woche zur Auswahl: Sie entscheiden nach Ihrem Terminkalender, welchen Kurstermin Sie in einer Woche wahrnehmen. Im Kurs 422110 und 422120 wird bei den Terminen einer Woche derselbe Stoff behandelt.

Bitte melden Sie sich für den Kurs an dem Wochentag an, an dem Sie hauptsächlich teilnehmen werden.

Spanisch GER A1.1 - Flexikurs

für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Itzel Vicarte

422110K € 96,00 Di, 02.10.12 - 29.01.13 09:00 - 10:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 206 max. 9 Teilnehmende

Lehrbuch: Perspectivas Ya A1, ab Lektion 1, Cornelsen-Verlag

Spanisch GER A1.1 - Flexikurs

für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Itzel Vicarte

422120K € 96,00
Mo, 01.10.12 - 28.01.13
20:00 - 21:30 Uhr, 15 Termine
VHS, Seminarraum 306
max. 9 Teilnehmende
Lehrbuch: Perspectivas Ya A1, ab Lektion 1,
Cornelsen-Verlag

Spanisch GER A1.2

für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen Itzel Vicarte

422135 € 77,00 Do, 27.09.12 - 24.01.13 20:00 - 21:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 206 Lehrbuch: Caminos neu A1, ab Lektion 5, Klett-Verlag

Spanisch GER A1.2

für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen Liliana Gonzáles de Münzer

422140K € 96,00
Di, 02.10.12 - 29.01.13
10:00 - 11:30 Uhr, 15 Termine
VHS, Seminarraum 302
max. 9 Teilnehmende
Dieser Kurs richtet sich an TeilnehmerInnen,
die bereits Vorkenntnisse aus einem Semes-

ter Spanischunterricht besitzen. **Lehrbuch:** Caminos neu A1, ab Lektion 5, Klett-Verlag

Spanisch GER A1.3

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen Dante A. Fuentes Peducassé

422150 € 77,00 Mi, 26.09.12 - 30.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine Schillergymnasium, Raum 204 Lehrbuch: Caminos neu A1, ab Lektion 7, Klett-Verlag

Spanisch GER A1.3

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen Dante A. Fuentes Peducassé

422155K € 128,00 Mi, 26.09.12 - 30.01.13 09:30 - 11:00 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 302

Dieser Kurs ist für TeilnehmerInnen, die bereits Vorkenntnisse aus zwei Semestern besitzen. Es wird in kleiner Gruppe von ca. 6 bis 7 TeilnehmerInnen weiter gelernt.

Lehrbuch: Caminos neu A1, ab Lektion 7, Klett-Verlag

Spanisch GER A1.3

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen
Itzel Vicarte
422160 € 77,00
Di, 25.09.12 - 22.01.13
18:30 - 20:00 Uhr, 15 Termine
VHS, Seminarraum 206

Lehrbuch: Perspectivas A1, ab Lektion 10, Cornelsen-Verlag

Spanisch GER A1.4

Dante A. Fuentes Peducassé

422180 € 77,00 Mi, 26.09.12 - 30.01.13 20:15 - 21:45 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 205 Lehrbuch: Caminos neu A1, ab Lektion 10, Klett-Verlag ISBN 978-3-12-514954-0

Spanisch GER A1.4

David Garcia González

422190 € 77,00
Do, 04.10.12 - 31.01.13
18:30 - 20:00 Uhr, 15 Termine
VHS, Seminarraum 306
Lehrbuch: Caminos neu A1, ab Lektion 10,
Klett-Verlag

Spanisch GER A1 Auffrischung

Dante A. Fuentes Peducassé

422195K € 96,00 Di, 02.10.12 - 29.01.13 18:30 - 20:00 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 205

max. 9 Teilnehmende

In diesem Kurs haben Sie die Gelegenheit, Ihre Grundkenntnisse in der spanischen Sprache (GER A1.1 bis A1.4) aufzufrischen, um dann in das Niveau GER A2 zu starten. Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

"Jetzt stehen mir viele neue Wege offen"

Saskia Voigt war mit der Traumnote 1,0 die erfolgreichste Absolventin des vergangenen Abendhauptschul-Kurses der VHS

Hatten Sie früher schlechte Erfahrungen damit gemacht, keinen Schulabschluss zu besitzen?

Saskia Voigt: Ohne einen Abschluss in der Hand, ist es immer schwierig. Ich war immer eine der Ersten, die gegangen wurden, wenn im Betrieb mal wieder beim Personal eingespart werden musste. Ich habe es zwar ab und zu geschafft im Berufsleben ein wenig was zu erreichen, doch sehr weit bin ich nie gekommen. Außerdem habe ich mich ein Stück weit auch immer etwas unterfordert gefühlt. Man bekommt ohne Abschlusszeugnis eben auch nur die einfachen o8/15-Jobs. Der Gastronomiebereich war das einzige Arbeitsfeld, bei dem nicht zuerst auf den Schulabschluss geschaut wurde. Irgendwann habe ich mir dann gedacht: "Jetzt musst du mal was machen!".

Wie sind Sie dann auf den Lehrgang der Abendhauptschule aufmerksam geworden?

Saskia Voigt: Mir war schon von früher klar, dass man die Schulfremdenprüfung machen kann. Aber mir war auch ebenso klar, dass ich das alleine nicht schaffe. Selbst zuhause lernen wäre undenkbar gewesen. Dann habe ich einfach im Internet recherchiert und bin dort sofort auf die Abend-Hauptschule gestoßen.

Wie würden Sie die Abendhauptschule in der Rückbetrachtung charakterisieren?

Saskia Voigt: Die zwei Abende Schulunterricht die Woche waren auf jeden Fall für jeden machbar, auch wenn man nebenher noch Vollzeit gearbeitet hat. Was man zuhause darüber hinaus noch lernt, ist natürlich jedem selbst überlassen. Bei mir war es viel Aufwand, weil ich eine gute Note haben wollte, aber das hat trotzdem Spaß gemacht. Es war für mich zu keinem Zeitpunkt eine Belastung.

Und das Klassenklima war auch angenehm?

Saskia Voigt: Es war super. Wir hatten Teilnehmerinnen von 16 bis 46 Jahre in der Gruppe und der Zusammenhalt war trotzdem sehr gut. Da gab es keine Spaltungen oder ähnliches. Natürlich hat man mit einigen mehr zu tun, als mit anderen. Ich habe zum Beispiel eine jetzt sehr gute Freundin über die Abendhauptschule kennengelernt. Aber so ist das ja auch in ganz normalen Schulklassen. Wenn man offen ist, kann man sympathische neue Leute kennenlernen.

Was würden Sie denn sagen, muss man mitbringen, um einen so guten Abschluss wie Sie zu schaffen? bereits für die Abendrealschule angemeldet und möchte jetzt in den nächsten zwei Jahren diesen Schulabschluss auch noch nachholen. Dank einiger Gespräche mit den Lehrern der VHS ist es jetzt sogar so, dass ich über einen Fachhochschulabschluss nachdenke.

Haben Sie sich darüber hinaus auch schon berufliche Ziele gesteckt?

Saskia Voigt: Komischerweise war es früher immer mein Wunsch Fremdspra-



Saskia Voigt: Einfach die Motivation. Das ist auf jeden Fall die wichtigste Eigenschaft, die man haben sollte. Selbst diejenigen, bei denen wir am Anfang dachten, dass es für sie schwer werden könnte, haben letztendlich erfolgreich abgeschlossen. Ganz einfach weil sie motiviert waren und den Hauptschulabschluss unbedingt machen wollten. Wer sich hinsetzt und das Ganze ernst nimmt, der hat auch nachher eine gute Note.

Gab es schon positive Reaktionen in Ihrem Berufsleben auf den neu erworbenen Hauptschulabschluss?

Saskia Voigt: Noch nicht, aber das liegt hauptsächlich daran, weil ich direkt weitermache mit der Schule. Ich habe mich chensekretärin zu werden. Nach diesem letzten Jahr muss ich aber sagen, dass sich das komplett erledigt hat. Ich habe viel darüber mit Herrn Vetter (Leiter der Schulfremdenprüfung) gesprochen und dabei kristallisierte sich heraus, dass jetzt für mich eher die typischen "Männerberufe" in Frage kommen. Was genau, weiß ich zwar noch nicht, aber in diese Richtung wird es gehen. Es ist ja auch völlig neu für mich, dass mir jetzt vieles andere offen steht.

Das Interview führte Benjamin Köhler, VHS.

Der nächste Vorbereitungskurs der VHS für den Hauptschulabschluss startet am 17. September 2012. Der Informationsabend findet am 12. September 2012 um 20.00 Uhr in der Konrad-Adenauer-Schule in Offenburg statt.

Ansprechpartnerin für weitere Infos: VHS Offenburg, Karin Weißer, Tel. 0781 9364 223 oder karin.weisser(at)vhs-offenburg.de

Spanisch GER A1 Auffrischung

Frühstückskurs

Heidy Fischer-Flores

422197K Do, 04.10.12 - 31.01.13

08:30 - 10:00 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 306

max. o Teilnehmende

Sie haben bereits Vorkenntnisse aus eineinhalb bis zwei Jahren Spanischunterricht und möchten wieder fit werden? Wir wiederholen bei einer Tasse Kaffee und einem Croissant die wichtigsten Wortschatzbereiche und grammatikalischen Strukturen des Niveau

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn inkl. 30,00 € Catering (2,00 € pro Termin und Teilnehmer)

Grundstufe GER A2

Spanisch GER A2.1

Heidy Fischer-Flores

€ 96,00 422200K Do, 04.10.12 - 31.01.13

10:15 - 11:45 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 206 max. 9 Teilnehmende

Spanisch lernen in lustiger Runde!

Sie waren in Spanien im Urlaub, möchten im nächsten Jahr Land und Leute besser verstehen. Oder Sie haben Bekannte, Freunde, mit denen Sie sich ein bisschen unterhalten wollen. Oder Sie haben einfach Lust, diese schöne Sprache kennen zu lernen. Für EinsteigerInnen mit Vorkenntnissen aus mind. 3 Semestern.

Lehrbuch: Caminos 2 neu, ab Lektion 1, Klett-Verlag

Spanisch GER A2.2

Martin M. Ruiz

422210K € 96,00 Mo, 08.10.12 - 04.02.13 18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 303 max. 9 Teilnehmende Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Spanisch GER A2.4

Dante A. Fuentes Peducassé

422220 € 77,00 Do, 27.09.12 - 24.01.13 20:15 - 21:45 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 205 Lehrbuch: Caminos neu 2, ab Lektion 10, Klett-Verlag

Conversación facil GER A2

Hellens Solarte

€ 126,00

422230K € 96,00 Di, 02.10.12 - 29.01.13 20:00 - 21:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 204

max. 9 Teilnehmende

Vamos a converser en español. Activa las formas del pasado (indefinido e imperfecto). Cuenta tus experiencias. Participa activamente. Tú eres el protagonista.

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Conversación matinal nivel fácil GER A2

Tania Garcia Delgado

422240K € 96,00 Mo, 01.10.12 - 28.01.13 10:00 - 11:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 303

max. 9 Teilnehmende

Sie wollen das Sprechen auf Spanisch üben? Dann "ibuenos días!" Wenn Sie sich schon erste Kenntnisse bis zum Niveau GER A2 erarbeitet haben, seien Sie willkommen! Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Spanisch GER A2 Auffrischung

Itzel Vicarte

€ 96,00 422250K Do, 27.09.12 - 24.01.13 09:00 - 10:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 205 max. 9 Teilnehmende Lehrbuch: Perspectivas al vuelo A2, ab

Lektion 8, Cornelsen-Verlag

Oir y hablar en espanol - Kurzkurs

Hörverstehen und Aussprachetraining Spanisch Für Teilnehmende mit mindestens Niveau GER A2 Dante A. Fuentes Peducassé

422260 € 36,00 Di, 08.01.13 - 05.02.13 20:15 - 21:45 Uhr, 5 Termine VHS, Seminarraum 205 ¡Ejercita tu oído! ¡Ven y practica!

Mittel- und Aufbaustufe

Conversación GER B1

Itzel Vicarte

Verlag

€ 96,00 422300K Do, 27.09.12 - 24.01.13 10:30 - 12:00 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 205 max. 9 Teilnehmende Lehrbuch: Avenida, ab Lektion 5, Klett-

Spanisch GER B1.1

Veronica Paszkiel

422305K € 96,00 Mi, 10.10.12 - 06.02.13 19:30 - 21:00 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 203 max. 9 Teilnehmende

Sie haben bereits ein paar Jahre Spanisch gelernt und möchten nun Ihre Kenntnisse weiter ausbauen? Mit diesem Kurs starten Sie in einem angenehmen Tempo in die Stufe B1. Lehrbuch: Caminos 3 neu, ab Lektion 1, Klett-Verlag

Repasando y conversando a nivel medio GER B1

David Garcia González

422320K € 104,00 Mo, 01.10.12 - 07.01.13 18:30 - 20:00 Uhr, 12 Termine VHS, Seminarraum 306 max. 9 Teilnehmende Wir wiederholen das Niveau B1 in kleiner Gruppe (6-7 Teilnehmende).

Spanisch Auffrischung GER B1

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Angélica de la Concepción Scherman Leano 422330K € 96,00

Di, 25.09.12 - 22.01.13 19:15 - 20:45 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 303

max. 9 Teilnehmende

Curso apto para personas que comprenden textos cotidianos y empiezan a comunicarse con relativa fluidez en el idioma español. Algunas veces contaremos con apoyo visual con videos.

Lehrbuch: Perspectivas B1, ab Lektion 1, Cornelsen-Verlag

Conversacion sobre temas actuales GER B2

Angélica de la Concepción Scherman Leano 422350K € 96,00

Di, 25.09.12 - 22.01.13

17:30 - 19:00 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 303 max. 9 Teilnehmende

Curso apto para mejorar tu nivel de español hablado. Se hará uso de medios visuales. Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

SELTEN GELERNTE SPRACHEN

Japanisch für Anfänger

für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen Michi Kucharek

410070K € 45,00 Sa, 6.10.12 - Sa, 17.11.12

11:30 - 13:00 Uhr, 5 Termine

VHS, Seminarraum 206

max. 9 Teilnehmende

In diesem Kurs lernen wir die japanische Schrift (Hiragana, Katakana und Kanji) kennen, bilden erste eigene Sätze, lernen zu grüßen und erfahren viel über die Kultur in Japan und japanische Gepflogenheiten.

Einstieg in die chinesische Sprache GER A1.1

Dechong Lin

411100 € 37,00

Sa, 13.10.12 - Sa, 20.10.12 09:15 - 12:45 Uhr, 2 Termine

VHS, Seminarraum 203

An zwei Samstagvormittagen erhalten Sie einen Einblick in die chinesische Schrift und Aussprache, Darüber hinaus erfahren Sie viel über die chinesische Kultur.

Chinesische Kalligraphie

Wie Chinesen über "Glück" denken und schreiben **Dechong Lin**

411200 € 34,00

Sa, 17.11.12, 09:30 - 15:30 Uhr

VHS, Seminarraum 203

Die chinesische Kalligraphie bewirkt neben der künstlerischen Betätigung auch ein Wohlbefinden für die Gesundheit durch Entspannung und Stressabbau. Das "schöne Schreiben" mit Tusche und Pinsel auf Reispapier stimuliert das Atemsystem und führt zu innerer Ruhe und Harmonie, was wiederum Vitalität, Konzentration und Kreativität fördert. Geschichtlicher Überblick der chinesischen Kalligraphie, "Vier Schätze des Gelehrtenzimmers", Pinselhaltung, Schreibtechnik und Übungsmethoden werden vermittelt. Ein Schwerpunkt wird sein, wie in China über Glück geschrieben und gedacht wird.

Die Arbeitsmaterialien Filztuch, Pinsel und Tusche sowie das Reispapier stellt der Kursleiter bei Bedarf für eine Pauschale von 5,00 € zur Verfügung.

Bitte mitbringen: 1 Wasserglas, 1 Teller und Zeitungspapier.

Wir malen Bambus

Chinesische Tuschemalerei **Dechong Lin**

€ 34,00 411300

Sa, 23.02.13, 09:30 - 15:30 Uhr

VHS, Kreativraum 207

Die Arbeitsmaterialien Filztuch, Pinsel und Tusche sowie das Reispapier stellt der Kursleiter bei Bedarf für eine Pauschale von 5,00 € zur Verfügung.

Bitte mitbringen: 1 Wasserglas, 1 Teller und Zeitungspapier.

Neugriechisch GER A1.1

für Teilnehmende ohne Vorkenntnissen Jannis Kalabalikas

412100K € 96,00 Mi, 17.10.12 - 20.02.13

20:00 - 21:30 Uhr, 15 Termine

Schillergymnasium, Raum 105

max. 9 Teilnehmende

Lehrbuch: Kalimera, ab Lektion 1, Langenscheidt-Longman

Neugriechisch

- leichte Konversation GER B1

Tatiana Grössenberger

412515K € 96,00 Mo, 08.10.12 - 04.02.13

18:15 - 19:45 Uhr, 15 Termine Schillergymnasium, Raum 203

max. 9 Teilnehmende

Arabisch GER A1.1

für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Georg Salhab

413100K € 96,00

Mi, 10.10.12 - 06.02.13

17:30 - 19:00 Uhr, 15 Termine

Schillergymnasium, Raum 203

max. 9 Teilnehmende

Der Kurs bietet einen ersten Einblick in die arabische Sprache und Kultur. Dabei werden Grundkenntnisse im Sprechen, Lesen und Schreiben sowie ein kleiner Überblick was die orientalische Mentalität und Dialekte ausmacht vermittelt.

Lehrbuchinformation bei Kursbeginn

Arabisch GER A1.2

für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen Georg Salhab

413105K € 96,00

Di, 09.10.12 - 05.02.13

17:30 - 19:00 Uhr, 15 Termine

Schillergymnasium, Raum 204

max. 9 Teilnehmende

Der Kurs bietet einen ersten Einblick in die arabische Sprache und Kultur. Dabei werden Grundkenntnisse im Sprechen, Lesen und Schreiben vermittelt. Für die Verständigung in verschiedenen orientalischen Ländern werden im Kurs abwechslungsreiche Sprechanlässe gegeben und Unterschiede von ein paar Dialekten geübt.

Lehrbuch: Usrati, Lehrbuch für modernes Arabisch, Band 1, Lehrbuchverlag für Arabisch, München ISBN 3-19-005243-3

Arabisch GER A1.3

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen Georg Salhab

413115K Di, 09.10.12 - 05.02.13

19:00 - 20:30 Uhr, 15 Termine Schillergymnasium, Raum 204

max. 7 Teilnehmende

Der Kurs bietet einen ersten Einblick in die arabische Sprache und Kultur. Dabei werden Grundkenntnisse im Sprechen, Lesen und Schreiben sowie ein kleiner Überblick was die orientalische Mentalität und Dialekte vermittelt. Forsetzung des Kurses vom Vorsemester.

€ 128,00

Lehrbuch: Usrati, Lehrbuch für modernes Arabisch, Band 1, ab Lektion 11, Lehrbuchverlag für Arabisch, München ISBN 3-19-005243-3

Brasilianisches Portugiesisch GER A1.1

für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Adenilda de Sales Cromer

414100K € 66.00 Di, 09.10.12 - 18.12.12

17:00 - 18:30 Uhr, 10 Termine VHS, Seminarraum 306

max. 9 Teilnehmende

Lehrbuch: Oi, Brasil! Kurs- und Arbeitsbuch, ab Lektion 1, Hueber-Verlag

Brasilianisches Portugiesisch GER A1.3

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen Adenilda de Sales Cromer

414120 € 62,00

Di, 18.09.12 - 11.12.12

18:30 - 20:00 Uhr, 12 Termine

VHS, Seminarraum 306

Lehrbuch: Oi, Brasil! Kurs- und Arbeitsbuch, ab Lektion 7, Hueber-Verlag

Finnisch zum Kennenlernen

Andrea Hauss-Honkanen

415100K € 19,00 Sa, 24.11.12, 10:00 - 13:00 Uhr

VHS, Seminarraum 205

max. 9 Teilnehmende

In diesem Kurs bekommen Sie einen Überblick über die Struktur der finnischen Sprache und lernen aktiv erste finnische Sätze und Redewendungen. Auch verschiedene kulturelle Themen über Land und Leute werden angesprochen. Auf Wunsch kann ein weiterführender Sprachkurs angeboten werden.

€ 36,00

Schwedisch GER A1.1

für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Andrea Kiechle

416100K € 96,00 Mo, 01.10.12 - 28.01.13 19:30 - 21:00 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 304 max. 9 Teilnehmende

Lehrbuch: Välkömna, ab Lektion 1, Klett-Verlag

Schwedisch GER A1.4

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen Andrea Hauss-Honkanen

416150 € 96,00 Mo, 01.10.12 - 28.01.13 18:45 - 20:15 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 205

Lehrbuch: Välkömna, ab Lektion 9, Klett-Verlag

Schwedisch GER A2.2

Andrea Hauss-Honkanen

416200K € 104,00 Mo, 01.10.12 - 07.01.13 20:15 - 21:45 Uhr, 12 Termine VHS, Seminarraum 205

max. 7 Teilnehmende

Für TeilnehmerInnen mit entsprechenden Vorkenntnissen. Auch Quer- und WiedereinsteigerInnen willkommen. In kleiner Gruppe mit max. 7 TeilnehmerInnen!

Lehrbuch: "Välkomna 1" Lehr- und Arbeitsbuch, ab Lektion 14, Klett-Verlag

Türkisch für die Reise GER A1.1

Kompaktseminar für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse

Seval Kömürcü

417210K € 54,00 Fr, 05.10.12, 18:00 - 21:00 Uhr Sa, 06.10.12, 11:00 - 17:00 Uhr

2 Termine

VHS, Seminarraum 202

max. 9 Teilnehmende

"Merhaba!" Dieser Kurs richtet sich an Interessierte, die eine Reise in die Türkei planen und in kurzer Zeit Basiskenntnisse der türkischen Sprache erwerben möchten und sich für die türkische Kultur interessieren. Im Mittelpunkt steht die Kommunikation. Der Kurs vermittelt den Teilnehmerlnnen Ausdrücke und Redewendungen des türkischsprachigen Alltags sowie eine kurze Einführung in die türkische Grammatik. Das Gelernte wird in kreativen Übungen gefestigt, Kursmaterial wird zur Verfügung gestellt.

Ungarisch zum Kennenlernen

Susanna Paris

420100K € 22,00 Sa, 12.01.13, 09:30 - 13:00 Uhr

VHS, Seminarraum 205

max. 9 Teilnehmende

Führt Sie Ihr nächster Urlaub nach Ungarn? Oder sind Sie einfach neugierig, eine Sprache der finno-ugrischen Sprachenfamilie zu entdecken? In diesem Kurs erwartet Sie eine abwechslungsreiche Einführung in die ungarische Sprache und Kultur mit praktischen Übungen.

Russisch GER A1.1

Raissa Herr

419100K € 96,00 Mi, 17.10.12 - 20.02.13 18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine VHS, Seminarraum 206 max. 9 Teilnehmende Lehrbuch: Langenscheidt "Praktisches Lehrbuch Russisch", ab Lektion 1,

Russisch GER A2.2

ISBN 978-3-468-26292-0

Raissa Herr

419155K € 96,00
Di, 09.10.12 - 05.02.13
18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine
VHS, Seminarraum 304
max. 9 Teilnehmende
Lehrbuch: Langenscheidt "Praktisches
Lehrbuch Russisch", ab Lektion 13
ISBN 978-3-468-26292-0

Russisch Auffrischung und Konversation GER B1.3

Raissa Herr

419355K € 96,00 Mi, 10.10.12 - 06.02.13 19:30 - 21:00 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 206

max. 9 Teilnehmende Für Teilnehmende mit bereits guten Grundkenntnissen (ca, 4-5 Jahre Russisch), die diese weiter ausbauen möchten.

Rumänisch zum Kennenlernen

Sprache und Kultur entdecken Ophelia Margarete Feller

421010K € 36,00 Fr, 12.10.12, 18:00 - 20:15 Uhr Sa, 13.10.12, 10:00 - 13:30 Uhr

VHS, Seminarraum 205 max. 9 Teilnehmende

Persisch (Farsi) für EinsteigerInnen A1.1 - Kurzkurs

für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse Amir Haghir

Amir Haghir 418100K Di, 23.10.12 - 27.11.12

18:30 - 20:00 Uhr, 5 Termine Schillergymnasium, Raum 207

max. 9 Teilnehmende

Persisch ist eine sehr alte Sprache. Sie wird heute noch im Iran, in Teilen Afghanistans und in Tadschikistan gesprochen. Die Schrift ist ähnlich wie die arabische Schrift. Neben der Sprachvermittlung geht es in dem Kurs auch um kulturelle und historische Aspekte. Der Kursleiter ist Muttersprachler. Der Kurs kann auf Wunsch der TeilnehmerInnen verlängert werden.

Lehrbuch: Langenscheidts Praktisches Lehrbuch, ab Lektion 1, Langenscheidt-Verlag



Mit einer **Sprachreise** eine Sprache **erlernen**...Italienisch, Französisch, Spanisch, Chinesisch, Arabisch... oder Kenntnisse **vertiefen**!

Wir bieten in der ganzen Welt tolle Angebote, bei denen auch der Spaß an Land und Leuten nicht zu kurz kommt. Reisen für jeden Zeitraum. Kommen Sie zu uns und lassen Sie sich beraten.

Wir freuen uns auf Sie!

Offenburg Lange Str. 40 Tel. 0781 916060 offenburg@buehler.de www.buehler.de



DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE

Das IDS Offenburg ist Ihr kompetenter Partner für Deutschkurse aller Stufen.

Wir bieten laufend an:

- Intensivkurse
- Abendkurse
- Integrationskurse
- Prüfungsvorbereitende Kurse für B1, B2 und C1
- TestDaF-Training
- Sommerkurse
- Firmenkurse
- · Kostenlose Einstufungsberatung
- Prüfungen A1 bis C1

Integrationskurse

Die Integrationskurse umfassen 660 oder 960 Unterrichtsstunden. Sie enden mit einer Prüfung in Deutsch (Deutsch-Test für Zuwanderer) und Politik (Orientierungskurstest). Personen mit Berechtigungsschein für einen Integrationskurs bezahlen 1,20 \in pro Unterrichtsstunde, da die Kurse vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) bezuschusst werden. Unter bestimmten Voraussetzungen sind die Kurse kostenfrei. Bitte sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gerne.

Wir beginnen regelmäßig mit einem Integrationskurs für Anfänger. Kurstage sind Montag bis Freitag. Diese Kurse bieten wir in Offenburg, Achern und Hausach an.

Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen in Deutsch bieten wir die Möglichkeit des Quereinstiegs in bereits laufende Kurse. Mit allen Interessenten führen wir einen ausführlichen Einstufungstest durch.

Kinderbetreuung:

Teilnehmende unserer Integrationskurse können unsere kostenlose Kinderbetreuung während der Kurszeiten von 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr in Anspruch nehmen

Prüfungen und prüfungsvorbereitende Kurse:

Wir bieten regelmäßig Kurse an, die die Teilnehmer auf die Sprachprüfungen B1 (Deutsch-Test für Zuwanderer), B2 und C1 (Mittel- und Oberstufe) vorbereiten.

Das neue Einbürgerungsverfahren verlangt, dass Bewerber/innen, die den Antrag auf Einbürgerung in Deutschland nach dem 31.3.2007 gestellt haben, Sprachkenntnisse in Deutsch auf der Niveaustufe B1 des Europäischen Referenzrahmens nachweisen müssen.

Diese Prüfungen finden regelmäßig bei uns statt, die **aktuellen Prüfungstermine für Zuwanderer** erfahren Sie auf unserer homepage: www.ids-offenburg.de.

Die Prüfungsgebühr beträgt

- für Externe 105 €
- für Teilnehmende der Integrationskurse (BAMF) ist die Prüfung kostenlos.

Einbürgerungstest:

Ein weiterer Bestandteil des Einbürgerungsverfahrens ist der Einbürgerungstest, bei dem Fragen zur deutschen Geschichte, Gesellschaft, Kultur und Politik gestellt werden. Wir bieten diesen Test 4-5 Mal im Jahr an. Termine und Anmeldemodalitäten erfahren Sie in unserem Sekretariat oder über unsere Homepage www.ids-offenburg.de.

Das IDS Offenburg

ist lizenziertes **TestDaF-Prüfungszentrum**.

Prüfungstermine 2012 unter www.testdaf.de.

Intensivkurse Herbst/Winter 2012/2013

Diese Kurse bieten die Möglichkeit, sich in kurzer Zeit den Lernstoff von mehreren Semestern anzueignen. Wir weisen darauf hin, dass die Teilnahme an diesen Kursen nur dann Erfolg haben kann, wenn die Kurse regelmäßig besucht werden und täglich mindestens eine Stunde zu Hause nachgearbeitet wird. In der Mittelstufe werden 2 bis 3 Stunden Nacharbeit zu Hause erwartet.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Eine Abmeldung muss mindestens eine Woche vor Kursbeginn vorliegen, bei einer späteren Abmeldung ist die volle Kursgebühr zu entrichten.

Unterrichtszeiten:

Montag bis Freitag, jeweils 8:30 - 12:00 Uhr

Unterrichtsorte

Institut für deutsche Sprache (IDS), 77652 Offenburg

- Hauptstr. 23, (gegenüber der evangelischen Stadtkirche)
- Okenstrasse 23 a

Lehrbücher:

Die Kosten für Lehrbücher sind in der Gebühr enthalten.

Ferientermine und Feiertage:

Tag der dt. Einheit. 03.10.12

 Herbst:
 29.10.12 – 02.11.12

 Weihnachten:
 24.12.12 – 05.01.13

 Fastnacht:
 11.02.13 – 12.02.13

 Pfingsten:
 28.05.13 – 09.06.13

Wichtiger Hinweis:

Sollten während eines Kurses Unterrichtstermine ausfallen, werden diese nachgeholt. Dadurch kann sich das im Programm genannte Kursende verschieben.



i

Information

Kontakt:

Hauptstraße 23, 77652 Offenburg Tel. 0781 9364 414/420, Fax 0781 9364 96414 anmeldung@ids-offenburg.de, www.ids-offenburg.de

Bürozeiten:

Montag - Donnerstag 08:00 - 13:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr Freitag 10:00 - 13:00 Uhr

GRUNDSTUFE / Niveau A1 - B1

Deutsch I - A1/1 404200	27.09.12 – 25.10.12	269,00€
Deutsch I - A1/1 404210	14.01.13 – 08.02.13	269,00€
Deutsch II – A1/2 404215	10.09.12 - 08.10.12	269,00€
Deutsch II – A1/2 404220	05.11.12 – 30.11.12	269,00€
Deutsch II – A1/2 404230	18.02.13 – 15.03.13	269,00€
Deutsch III – A2/1 404235	15.10.12 – 16.11.12	269,00€
Deutsch III – A2/1 404240	10.12.12 – 18.01.13	269,00€
Deutsch IV – A2/2 404300	24.09.12 – 22.10.12	269,00€
Deutsch IV – A2/2 404305	26.11.12 – 21.12.12	269,00€
Deutsch IV – A2/2 404310	21.01.13 – 19.02.13	269,00€
Deutsch V – B1/1 404320	05.11.12 – 30.11.12	269,00€
Deutsch VI – B1/2 404340	17.09.12 – 15.10.12	269,00€
Deutsch VI — B1/2 404350	03.12.12 - 11.01.13	269,00€

MITTEL- UND OBERSTUFE / Niveau B2 - C1

Mittelstufe I/Teil 1 – B2/1 404400	22.10.12 -	385,00€	
1 1 1 - B2/1 404400	07.12.12		
Mittelstufe I/Teil 1 – B2/1 404410	21.01.13 -	385,00€	
Millersture 1/1611 1 – B2/1 404410	05.03.13		
Mittelstufe I/Teil 2 – B2/2 404420	08.10.12 -	385,00€	
1 Titte 1 Tell 2 - B2/2 404420	23.11.12		
Mittelstufe I/Teil 2 – B2/2 404430	17.12.12 -	385,00€	
1411ttersture 1/1611 2 – B2/2 404430	08.02.13		
Mittelstufe II/Teil 1 – C1/1 404440	03.12.12 -	385,00€	
1711ttersture 11/1611 1 – C1/1 404440	25.01.13		
Mittelstufe II/Teil 1 – C1/1 404450	14.02.13 -	385,00€	
1711ttel3tule 11/1611 1 – C1/1 404450	27.03.13		
Mittelstufe II/Teil 2 – C1/2 404460	22.10.12 -	385,00€	
	07.12.12		
Mittelstufe II/Teil 2 – C1/2 404470	04.02.13 -	385,00€	
1. Intersture 11/1611 2 - C1/2 4044/0	19.03.13		
	·	·	

PRÜFUNGSTRAINING C1

TROTONGSTRAINING CT			
Prüfungstraining C1 404471	28.11.12 -	180,00€	
	07.12.12		
Kurstage: Mo, Mi, Fr, jeweils 14:00-	17:30 Uhr		
Prüfungstraining C1 404472	17.04.13 -	180,00€	
	26.04.13	100,00€	
Kurstage: Mo, Mi, Fr, jeweils 14:00	- 17:30 Uhr		
Prüfungstraining C1 404473	03.11.12 -	200,00€	
- Truiding 3training C1 4044/3	01.12.12		
Kurstage: Sa, jeweils 09:00 – 12:30	Uhr		
TootDof Training 404400	16.10.12 –	225.00.6	
TestDaf-Training 404480	12.11.12	225,00€	
Kurstage: Mo-Fr, jeweils 08:30 – 12	:oo Uhr		

Abendkurse

Informations- und Beratungsabend "Deutsch als Fremdsprache"

Team des IDS

€ kostenlos

€ 150,00

€ 150,00

€ 150,00

Fr, 14.09.12, 18:00 Uhr City-VHS, Raum 13

An diesem Abend geben wir Ausländerinnen und Ausländern einen genauen Überblick über unser Angebot "Deutsch als Fremdsprache", damit sie den Kurs finden, der ihren Vorkenntnissen und Erwartungen am besten entspricht. Außerdem informieren wir über Integrationskurse und den Deutsch-Test für Zuwanderer. Mit dieser Sprachprüfung müssen Bewerber/innen, die den Antrag auf Einbürgerung gestellt haben, ihre deutschen Sprachkenntnisse nachweisen.

Bitte bringen Sie Schreibzeug mit.

Grundstufe A1 - B1

Deutsch als Fremdsprache I - zweimal wöchentlich

Niveau A1/1

N.N.

404100 Mo/Do, 20.09.12 - 21.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 30 Termine

City-VHS, Raum 13

Deutsch als Fremdsprache II - zweimal wöchentlich

Niveau A1/2 Izabela Sosnik

404110 Mo/Mi, 24.09.12 - 28.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 30 Termine

City-VHS, Raum 17

Deutsch als Fremdsprache III - zweimal wöchentlich

Niveau A2/1

Izabela Sosnik / Wolfgang Eberhardt

404120 € 150,00 Mo/Do, 17.09.12 - 17.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 30 Termine

City-VHS, Raum 07

Deutsch als Fremdsprache V - zweimal wöchentlich

Niveau B1/1

Jutta Bissinger

404130 Mo/Do, 17.09.12 - 17.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 30 Termine

City-VHS, Raum 12

Themen III aktuell, ab L. 1

Deutsch als Fremdsprache VI - zweimal wöchentlich

Niveau B1/2 Gerhard Herzog

404140 € 150,00 Mo/Mi, 17.09.12 - 21.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 30 Termine City-VHS, Raum 14 Themen III aktuell, ab L. 6

Grammatik und Konversation Vorbereitung auf die Prüfung B1

Doris Gagnol

404150 € 80,00 Di, 25.09.12 - 22.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine

City-VHS, Raum 17

In diesem Kurs werden die wichtigsten Kapitel der Grundstufe wiederholt und gefestigt. Kommunikative Übungen erweitern und festigen die wichtigsten Strukturen und den Wortschatz der Niveaustufe B1. Der Kurs macht auch mit dem Format der Prüfung Deutsch-Test für Zuwanderer (A2-B1) vertraut und stellt die einzelnen Prüfungsteile vor. So ist er gleichzeitig eine gezielte Vorbereitung auf diese Prüfung. Pluspunkt 3, Testheft, Cornelsen-Verlag

Vorbereitung Deutsch-Test B1

An fünf Samstagen erarbeiten die Kursteilnehmer/innen das Testformat und bereiten sich intensiv auf die Anforderungen der Prüfung vor. Es werden im Kurs verschiedene Testmodelle bearbeitet und die mündliche Prüfungssituation sowie das Verfassen des Briefes trainiert.

Voraussetzung: Deutschkenntnisse auf der Stufe A2 - Abschluss mit sehr gutem Erfolg oder nach Rücksprache mit der Einstufungsberatung des IDS.

Vorbereitung auf den Deutsch-Test für Zuwanderer B1

Kompaktkurs Doris Gagnol

404155 Sa, 06.10.12 - 03.11.12 09:00 - 12:30 Uhr, 5 Termine City-VHS, Raum 17 € 60,00

Vorbereitung auf den Deutsch-Test für Zuwanderer B1

Kompaktkurs Doris Gagnol

404158 Sa, 19.01.13 - 16.02.13 09:00 - 12:30 Uhr, 5 Termine City-VHS, Raum 17 € 60,00

Grammatik, Konversation und Orthographie/Niveau B2

Anhand ausgewählter Lektionen aus einem Mittelstufenlehrbuch werden Kenntnisse auf dem Niveau B2 vertieft und erweitert. Neben dem Fertigkeitentraining (Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben) liegt ein Schwerpunkt auf der Grammatik. Die Teilnehmer/innen sollten Kenntnisse mitbringen, die über dem Niveau B1 liegen.

Grammatik, Konversation und Orthographie/Niveau B2

Thomas Ahrens

404160 € 75,00 Di, 25.09.12 - 22.01.13 18:00 - 19:30 Uhr, 15 Termine

City-VHS, Raum 13

Erkundungen B2, Schubert-Verlag, ab L. 7

Grammatik, Konversation und Orthographie/Niveau B2

Sabine Meehan

404165 € 75,00 Do, 27.09.12 - 24.01.13

18:15 - 19:45 Uhr, 15 Termine

City-VHS, Raum 17

Erkundungen B2, Schubert-Verlag

Deutsch für die Oberstufe/Niveau C1

Oliver Baumeister

404170 € 200,00

Mi, 10.10.12 - 24.04.13 18:00 - 20:15 Uhr, 25 Termine

City-VHS, Raum 07

Zugrunde gelegt wird das Lehrbuch Mittelpunkt C1.1, Lektion 1-6, das die Teilnehmer/innen selbst beschaffen. Neben dem Fertigkeitentraining (Sprechen, Hören, Lesen, Schreiben) liegt ein Schwerpunkt auf der Grammatik. Bei ausreichendem Interesse bereiten wir uns auf die C1-Prüfung des Goethe-Instituts oder den TestDaF vor.

Mittelpunkt C1.1, Lektion 1-6, Klett-Verlag

Korrekt schreiben und gut formulieren

Ulrike Reißfelder

404180 € 60,00

Mi, 17.10.12 - 12.12.12 18:00 - 19:30 Uhr, 8 Termine

City-VHS, Raum 12

In diesem Kurs lernen Sie die wichtigsten Regeln der deutschen Rechtschreibung kennen. Daneben wird der schriftliche Ausdruck geübt und auf Fragen des Schreibstils eingegangen. Der Kurs richtet sich an Personen, die mindestens über einen Sprachstand auf der Niveaustufe B2 verfügen.

"Deutsch …..aber nicht ganz" - Eine Reise durch das Labyrinth der Integration

Kabarett mit Lilia Tetslau Österreich/Deutschland 2009

Lilia Tetslau 404010

Fr, 12.10.12 - 12.10.12

20:00 - 22:30 Uhr

SFZ Albersbösch, Altenburger Allee 8, 77652 Offenburg

Lilia Tetslau kam in Sibirien zur Welt und siedelte 1991 in die Bundesrepublik Deutschland über, wo sie eine Ausbildung zur Schauspielerin und Theaterregisseurin absolvierte. Mit Hilfe ihrer "Frechheit" und ihres Durchsetzungsvermögens (das einzige Vermögen, das sie hatte), hat sie sich einen festen Platz in der Theater- und Bühnenlandschaft Deutschlands erobert.

€ 12,00

Mit ihrem Programm möchte sie einen Beitrag zur Annäherung und zum besseren Miteinander von Einheimischen und Zugewanderten leisten.

Veranstaltung im Rahmen der Interkulturellen Wochen

Wo ist Deutschland am glücklichsten?

Von Gertrude Siefke

Mit dem "Glücksatlas Deutschland 2011" liegt die erste umfassende Bestandsaufnahme zum Lebensglück der Deutschen vor. Ein Team um den Freiburger Professor Bernd Raffelhüschen hat umfangreiche Datensätze und Befragungen herangezogen, um Antworten auf ganz konkrete Fragen liefern zu können: Wo und wie lebt es sich am glücklichsten in Deutschland? Sind die Badener zufriedener als die Württemberger? Welche Rolle spielt das Alter, welche die Mentalität, welche das Geld?

Laut dieser Studie, an der Renate Köcher vom Institut für Demoskopie Allensbach mitgewirkt hat, ist die Lebenszufriedenheit der Deutschen in jüngster Zeit gestiegen: Der Mittelwert für 2011 liegt bei 7,0 Indexpunkten. Zwei Jahre zuvor lag er um 0,2 Punkt niedriger, also bei 6,8. Dieser Unterschied ist beachtlich: So entspricht ein Abstand von 0,3 Punkten auf individueller Ebene etwa dem Effekt, der von einer intakten Partnerschaft auf das Glück ausgeht. Als richtig unzufrieden bezeichneten sich lediglich zehn Prozent der Befragten.

Und wie sieht das Glücksniveau in Deutschlands Regionen aus? Der Süden ist zwar die wirtschaftlich stärkste Region und liegt bei Einkommen, Vermögen und Produktivität vorn. Aber bei der Lebenszufriedenheit gibt es die erste Überraschung: Hamburg und die Nordsee-Region liegen vor Bayern, Baden und Württemberg - und zwar in dieser Reihenfolge. Die Hansestadt hat mit 7,38 die höchste Lebenszufriedenheit in Deutschland, verfügt zudem über das höchste Pro-Kopf-Einkommen. Die Hanseaten sind überdurchschnittlich gesund, haben eine gute Altersstruktur und besitzen ein dichtes Netz von kulturellen Angeboten. Baden liegt bei 7 Indexpunkten und verkörpert damit den deutschen Durchschnitt, Württemberg hat 0,1 Punkte weniger - die Wissenschaftler wollen herausgefunden haben, dass die Schwaben stärker unter Zeitdruck und Stress leiden als ihre Nachbarn im Westen. Grundsätzlich sind die Menschen in Ostdeutschland unzufriedener als ihre Landsleute in der alten Bundesrepublik. Doch es gibt eine starke Aufholbewegung: So hat Sachsen Hessen inzwischen überholt.

Fest steht: Das Glück ist vielschichtig. Beim Einzelnen sind Persönlichkeitsmerkmale wie Extra- oder Introvertiertheit entscheidend. Wer freundlich, originell, kommunikativ, verzeihend oder gründlich ist, ist wahrscheinlich auch glücklicher. Nervosität und Pessimismus sind hingegen wenig zuträglich für das persönliche Glück. Auch Faktoren wie Gesundheitszustand oder die Fähigkeit, soziale Bindungen einzugehen, haben einen erheblichen Einfluss auf die Lebenszufriedenheit, wollen Raffelhüschen und Co. herausgefunden haben.

Zwischen dem 20. und dem 30. Lebensjahr sind Männer und Frauen am glücklichsten. Dann geht es 0,2 Punkte bergab, bis 65-Jährige wieder das Niveau von 30-Jährigen erreichen. Frauen sind etwas glücklicher als Männer, im Schnitt immerhin 0,16 Punkte. Ab einem Alter von 60 Jahren kehrt sich das Verhältnis um, nicht zuletzt deshalb, weil Frauen häufiger den Tod ihres Partners zu verkraften haben.

Frauen der Reiz des Geldes früher verliert als bei Männern. Gehaltserhöhungen haben positive Effekte. Eine Rezession senkt das Glücksniveau, ein Aufschwung hebt es. Ein höheres Konsumniveau hebt die Zufriedenheit allerdings nur kurzfristig, weil sich die Menschen daran gewöhnen. Ein wichtiger Aspekt.

Wer sich gesund fühlt, ist tendenziell glücklich - gesundheitliche Probleme können



Apropos: Ehe und Partnerschaft haben einen deutlich positiven Einfluss auf die Lebenszufriedenheit der Deutschen. Der Glückseffekt der Ehe gegenüber dem Status ohne Partner beträgt 0,4 Punkte. Entsprechend gravierend wirken Heirat, Scheidung und Tod des Partners. Verheiratete leben länger und gesünder. Am zufriedensten sind verwitwete Personen, die eine neue Beziehung haben.

Kinder haben keine messbaren Auswirkungen auf die Lebenszufriedenheit der Eltern was nicht nur Raffelhüschen verwundert. Die Sorgen und Aufwendungen für den Nachwuchs scheinen die Glückserlebnisse durch die Sprösslinge zu neutralisieren. Freunde und soziale Kontakte hingegen spielen eine große Rolle. Interessant: Für Männer ist der Austausch mit Freunden noch wichtiger als für Frauen. Außerdem werden in Süddeutschland mehr soziale Kontakte gepflegt als im Osten.

Und was ist mit dem Geld? Macht es glücklich oder nicht? Die Forscher kommen zu dem Schluss: eindeutig ja! Wobei sich bei gelegentliche Genuss von Alkohol fördert die Lebenszufriedenheit, der intensive Konsum senkt sie. Bildung bestimmt über den beruflichen Werdegang, über das Einkommen und den sozialen Status und wirkt dadurch indirekt auf die Lebenszufriedenheit. Eine hohe Bedeutung nimmt die Arbeit ein. Entsprechend mindert Arbeitslosigkeit die Lebenszufriedenheit. Menschen, die mit ihrem Job zufrieden sind, fühlen sich und ihre Leistung anerkannt, haben Entscheidungsfreiheit, nette Kollegen und einen sicheren Arbeitsplatz. Immaterielle Aspekte wirken also Glück fördernder als lediglich der dicke Lohnzettel.

Glück auf!

Literaturhinweis:

Renate Köcher, Bernd Raffelhüschen: Glücksatlas 2011 Deutschland. Knaus Verlag München, 176 Seiten, 1. Auflage 2011. Covergestaltung: Oliver Schmitt

SPRACHE LEBEN

Die Kurse "Sprache finden vorin der Fremdstatt. Tauchen eine andere Sprache lieben" wiegend sprache Sie ein in und beleben Sie Ihre Sprachkenntsame Weise!

Englisch

After Work English at Schoellmanns

Jessica Gillette

406002K € 71,00 Mo, 01.10.12 - 03.12.12 18:00 - 19:30 Uhr, 10 Termine

Schöllmanns Bar & Küche

Are you looking to practice your English in an interesting and relaxed atmosphere? Come an join us at Schoellmanns! The main focus of this course is on training speaking skills and expanding vocabulary. The requirement is GER B2 speaking skills to be able to participate actively. The exact level will be determined by the participants.

Getränke und Speisen sind nicht in der Kursgebühr enthalten.



North American Travel English Jessica Gillette

406004 € 35,00 Sa, 06.10.12 - Sa, 20.10.12 10:00 - 13:00 Uhr, 3 Termine

VHS, Seminarraum 204

Are you planning a trip to the United States or Canada? Or are you looking to brush up your school English in the hopes of someday understanding the North American accent? Join us in a casual atmosphere where we will discuss the sometimes amusing differences between British and American English, as well as explore various topics surrounding ,typical 'North American culture. The requirement is B2 speaking skills to be able to participate actively.

In the News

Jessica Gillette

VHS, Seminarraum 204

406006 € 53,00 Fr, 12.10.12 - 21.12.12 16:45 - 18:15 Uhr, 10 Termine

This course combines intermediate and advanced conversation with vocabulary development in exploring current events and hot topics around the world. The requirement is B2 speaking skills to be able to participate actively.

Afro Caribbean Dance Course

This mystique dance integrates the emotional and artistic aspect of dance. Holly Käshammer, approaches with fresh and innovative choreographies, breaking down the moves so that they can be easy to follow, intended not only to allow you, as participant, to incorporate them as if they were your own movements but also to invite you to feel part of Africa. This type of workout includes movements with varied techniques from Ghana, Nigeria, Camerun, and the Caribbean. Empowering your confidence at dancing. Not to mention that your body is strengthening and toning while moving at the contagious rhythms of the drums.

Leichte, rutschfeste Turnschuhe und bequeme Kleidung mitbringen. Paarweise Anmeldung ist nicht erforderlich.

Afro Caribbean Dance Course - Schnupperkurs

Tanzkurs in englischer Sprache Honerin Käshammer

406008 € 19,00 Mi, 17.10.12 - 24.10.12 19:30 - 21:00 Uhr, 2 Termine VHS, Raum 111- Bewegung

Afro Caribbean Dance Course

Tanzkurs in englischer Sprache Honerin Käshammer

406009 € 54,00 Fr, 11.01.13 - 08.03.13 18:15 - 19:45 Uhr, 8 Termine VHS, Raum 111- Bewegung

Coffee & News

Dörte Rössler

406010K € 30,00 Sa, 13.10.12 - 27.10.12 08:30 - 10:00 Uhr, 3 Termine

VHS, Seminarraum 306

We read newspaper articles (Niveau GER A2), refresh grammar skills and have a cup of coffee (or tea?). Perfect start into the day!

Französisch

Atelier Peinture

Malworkshop in französischer Sprache Katia Keller

408025 € 47,00 Sa, 17.11.12, 09:00 - 17:00 Uhr

VHS, Kreativraum 207

Das Malen steht im Vordergrund, doch Sie hören und sprechen einen Tag lang nur Französisch. "Dotpaint" ist die Kunst der Pünktchenmalerei. Es dreht sich alles um Farbe und Fantasie. Vorkenntnisse in der Malerei sind nicht erforderlich. In der französischen Sprache sollten Sie Grundkenntnisse besitzen (Niveau GER A2).

Den Tag verbringen wir in lockerer und lustiger Atmosphäre. Bei Interesse kann ein gemeinsames Mittagessen (nicht in der Gebühr enthalten) stattfinden.

Bitte mitbringen: Pinsel in verschiedenen Größen

Ein südfranzösisches Menü

Kochkurs in französischer Sprache Katia Keller

408030 € 15,00 Fr, 22.02.13, 18:00 - 21:00 Uhr

VHS, Seminarraum 201

Das gemeinsame Kochen steht im Mittelpunkt, aber in französischer Sprache!

Découvrez avec nous quelques spécialités méridionales en français dans la bonne humeur! Nous cuisinons un petit menu que nous dégusterons tous ensemble autour d'une table conviviale!



Atelier Couture - Spécial Noël

Nähworkshop in französischer Sprache Gabrielle Waigand

408035K € 19,00

Sa, 10.11.12, 10:00 - 13:00 Uhr

VHS, Kreativraum 207

Ceux et celles qui aiment coudre tout en parlant français sont les bienvenus dans ce cours. Nous fabriquerons à partir des tissus que vous avez apportés des étoiles de Noël et d'autres décorations et cadeaux.

Sie nähen gerne und möchten einmal wieder Französisch sprechen? Seien Sie herzlich willkommen im "Atelier couture".

Bitte mitbringen: Nähmaschine, Nähutensilien, Stoffreste und Französisch-Grundkenntnisse



Atelier Couture - Petits Cadeaux

Nähworkshop in französischer Sprache Gabrielle Waigand

408040K Fr, 23.11.12, 18:00 - 21:00 Uhr

VHS, Kreativraum 207

Ce cours pourrait séduire ceux et celles qui aiment coudre de petits cadeaux (sacs, tabliers, coeurs de lavande, ...) tout en parlant français. Apportez votre machine à coudre et des tissus et accessoires et c'est parti!

€ 19,00

An diesem Freitagabend haben Sie die Gelegenheit, einerseits Ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen und sich zudem in französischer Sprache auszutauschen.

Bitte mitbringen: Nähmaschine, Nähutensilien, Stoffreste und Französisch-Grundkenntnisse

Italienisch

L'italiano con le canzoni - fortuna e felicità

Das Thema "Glück" in italienischen Liedern Andreina Bianchini-Ebert

409040K € 19,00

Sa, 10.11.12, 10:00 - 13:00 Uhr

VHS, Seminarraum 205

Wir betrachten die Themen "felicità" und "fortuna" in italienischen Liedern. Neben der Entstehungsgeschichte der Lieder stehen auch die Liedtexte im Mittelpunkt, deren Bedeutung wir uns Schritt für Schritt erarbeiten. Teilnehmende sollten über Grundkenntnisse in der italienischen Sprache verfügen.

L'italiano con le canzoni - il mare

Das Thema "Meer" in italienischen Liedern Andreina Bianchini-Ebert

409045K € 19,00

Sa, 19.01.13, 10:00 - 13:00 Uhr VHS, Seminarraum 205

Für die Italiener ist das Mittelmeer ein Ort der Liebe und der Furcht, der Sehnsucht und Melancholie. Daher sind maritime Themen natürlich auch in italienischen Liedern häufig zu finden. Eine Auswahl von Liedtexten steht im Mittelpunkt dieses Samstagvormittags. Wir erarbeiten uns Schritt für Schritt deren Bedeutung. Eine gute Gelegenheit, auf unterhaltsame Weise Wortschatz und Grammatik zu wiederholen!

Teilnehmende sollten über Grundkenntnisse in der italienischen Sprache verfügen.



Pomeriggio di giochi

- Spielenachmittag in italienischer Sprache Dott. Ivone Casotto

409047 € 17,00

Sa, 02.02.13, 15:00 - 18:00 Uhr

VHS, Seminarraum 306

Glück im Spiel? Der Kurs findet vorwiegend in italienischer Sprache statt. Verbringen Sie einen Spielenachmittag in lockerer Atmosphäre.

Spanisch

Südamerikanischer Kochkurs in spanischer Sprache

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen Liliana Gonzáles de Münzer

122010 € 32,00

Fr, 09.11.12 - 23.11.12

18:15 - 22:00 Uhr, 2 Termine

VHS, Seminarraum 201

An zwei Abenden werden verschiedene Vorspeisen, Hauptgerichte und Desserts zubereitet. Erleben Sie die Vielfalt der südamerikanischen Küche mit ihren verschiedenen Geschmacksnuancen.

Im Kurs wird überwiegend Spanisch gesprochen, um gleichzeitig auch die Konversation und die geläufigen spanischen Namen der Lebensmittel zu erlernen und aufzufrischen.

Spanisch mal anders - Filme übersetzen und untertiteln

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen Itzel Vicarte

422030 € 78,00 Mi, 10.10.12 - 05.12.12

19:45 - 22:00 Uhr, 8 Termine

VHS, Seminarraum 302

Wir übersetzen und untertiteln einen Film, den es bisher noch nicht mit deutschen Untertiteln gibt. Anhand dieses Projekts wiederholen und vertiefen wir systematisch Grammatik und Wortschatz und wenden die Spanischkenntnisse aktiv an. Teilnehmende sollten gute Grundkenntnisse in der spanischen Sprache mitbringen.

Viajando por Latinoamérica

Für Teilnehmende mit mindestens Niveau GER A2 Dante A. Fuentes Peducassé

422040

€ 36,00

Di, 02.10.12 - 06.11.12

20:15 - 21:45 Uhr, 5 Termine

VHS, Seminarraum 205

In diesem Kurs werden wir den lateinamerikanischen Kontinent "bereisen" und die Gelegenheit haben, Land, Leute und Kultur zu entdecken. Ebenso erweitern wir den Wortschatz und üben das freie Sprechen.

Momentos literarios

Für Teilnehmende mit mindestens Niveau GER A2 Dante A. Fuentes Peducassé

422045

€ 36,00

Di, 13.11.12 - 11.12.12 20:15 - 21:45 Uhr, 5 Termine

VHS, Seminarraum 205

Textos de la literatura española adaptada para el aprendizaje de la lengua, y el repaso de algunos casos importantes de la gramática.



Historia cultura y civilizacion

für Teilnehmende mit mindestens Niveau GER B1 Ninfa Mock

422050K

€ 96,00

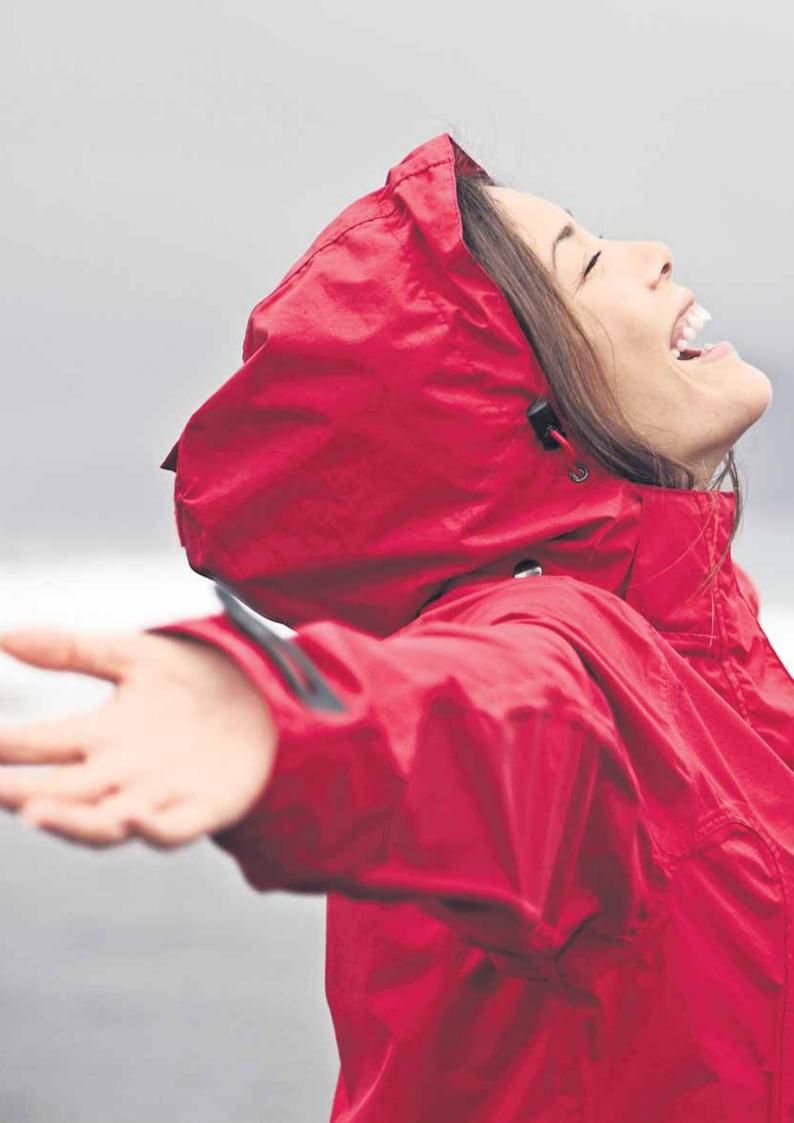
Do, 27.09.12 - 24.01.13

18:15 - 19:45 Uhr, 15 Termine

VHS, Seminarraum 205

De todo un poco. Historia, cultura, gramáti-

Conversaciones para el nivel GER B1/B2.



	n.	
-		

SPIEL	94
ZEICHNEN, MALEN Aquarellieren Malen	94 94 95
KERAMIK	96
Keramik für Kinder	96
Keramik	97
MUSIK, TANZ	98
Gitarre	98
Tanzen	99
Eiskunstlaufen	100
WERKEN	101
aus der Natur	101
Filzen	102
Handarbeiten	103
Goldschmieden	105
MODE	106
Nähen	106
Farbe und Stil	107
ERWACHSENENKUNSTSCHULE	108

Kunst und Gestalten

GLÜCK DURCH KONSUM

104

SPIEL

Bridge zum Kennenlernen Angelika Winkelmann

200700 € 14,00 Di, 06.11.12, 19:00 - 22:00 Uhr

Offenburg VHS 101 Seminarraum

Es ist das weltweit am weitesten verbreitete Kartenspiel. Bridge trainiert die kleinen grauen Zellen - es ist eine geistige Herausforderung für Jedermann/ -frau, egal welchen Alters. Alle Menschen können dieses faszinierende Spiel kennenlernen. Es kann sehr sportlich (Turniere, Teamliga), aber auch gemütlich sein (daheim im Wohnzimmer). Es kann live vor Ort, aber auch weltweit mit anderen Personen im Internet gespielt werden. Viele junge Menschen lernen dieses faszinierende Kartenspiel. Es wird an Schulen, in Universitäten ebenso gelehrt wie in Bridgeclubs oder privat. Sie können auf der ganzen Welt (im Urlaub oder Internet) mit anderen Bridge spielen. Dieser Schnupper-Abend soll Ihnen das Spiel näher bringen und die Lust am Bridge-Spielen wecken.

Bridge

ist ein wunderbares Karten-Spiel Angelika Winkelmann

Di, 13.11.12 - 29.01.13 19:00 - 21:15 Uhr, 10 Termine

Offenburg VHS 101 Seminarraum

Es ist das weltweit am weitesten verbreitete Kartenspiel. Bridge trainiert die kleinen grauen Zellen - es ist eine geistige Herausforderung für Jedermann/ -frau, egal welchen Alters. Alle Menschen können dieses faszinierende Spiel kennenlernen. Es kann sehr sportlich (Turniere, Teamliga), aber auch gemütlich sein (daheim im Wohnzimmer). Es kann live vor Ort, aber auch weltweit mit anderen Personen im Internet gespielt werden. Viele junge Menschen lernen dieses faszinierende Kartenspiel. Es wird an Schulen, in Universitäten ebenso gelehrt wie in Bridgeclubs oder privat. Sie können auf der ganzen Welt (im Urlaub oder Internet) mit anderen Bridge spielen. Nach diesem Kurs können die Teilnehmer im Club bereits mit-

Bitte mitbringen: Für Unterlagen zum Kurs sind ca. 7,00 € pro TeilnehmerIn an die Kursleiterin zu entrichten.

ZEICHNEN, MALEN

Aquarellieren

Die Aquarellmalerei begeistert durch ihre scheinbar spielerische Leichtigkeit, mit der Stimmungen, Licht und Farbe, z.B. einer Blume oder Landschaft, eingefangen und wiedergegeben werden können. Schwerpunkt in der ersten Entwicklungsstufe ist die Einführung in die Maltechnik später dann die Vertiefung der Maltechnik, figürliches Malen und Landschaften.

Schutterwald _

Aquarellieren

Holger Krellmann

€ 75,00

205110 € 74,00 Di, 25.09.12 - 04.12.12 19:00 - 21:15 Uhr, 10 Termine

Schutterwald Mörburgschule, BK-Raum

Die Aquarellmalerei begeistert durch ihre scheinbar spielerische Leichtigkeit, mit der Stimmungen, Licht und Farbe, z.B. einer Blume oder Landschaft, eingefangen und wiedergegeben werden können. Schwerpunkt bei den Anfängerkursen: Einführung in die Maltechnik: Stillleben. Bitte mitbringen: Aguarellkasten (Farben nach Absprache), Pinsel Nr.10 u. 24, Aquarellblock, Wassergefäße, Schwämmchen, Bleistift, nähere Details im Kurs.

Schwerpunkt im Fortgeschrittenenbereich: Vertiefung der Maltechnik, figürliches Malen, Landschaften. Materialkosten werden auf die Teilnehmer umgelegt.

Bitte mitbringen: Aquarellkasten (Farben nach Absprache), Pinsel Nr.10 u. 24, Aquarellblock, Wassergefäße, Schwämmchen, Bleistift. Nähere Details im Kurs.

Materialkosten werden auf die Teilnehmer umgelegt.

Information

Information und Anmeldung

Volkshochschule Offenburg i-Punkt Kulturforum Weingartenstraße 34b 77654 Offenburg Tel.: 0781 9364-200 Fax: 0781 9364-212 anmeldung@vhs-offenburg.de



Aquarellieren

Holger Krellmann

205120 Mi, 26.09.12 - 12.12.12 15:00 - 17:15 Uhr, 10 Termine VHS, Keramikatelier 208

Bitte mitbringen: Aquarellkasten (Farben nach Absprache), Pinsel Nr.10 u. 24, Aquarellblock, Wassergefäße, Schwämmchen, Bleistift. Nähere Details im Kurs. Materialkosten werden auf die Teilnehmer umgelegt.

Aguarell Workshop

Holger Krellmann

205125 Mi, 26.09.12 - 12.12.12 19:00 - 21:15 Uhr, 10 Termine

VHS, Keramikatelier 208 Bitte mitbringen: Aquarellkasten (Farben nach Absprache), Pinsel Nr.10 u. 24, Aquarellblock, Wassergefäße, Schwämmchen, Bleistift. Nähere Details im Kurs. Materialkosten werden auf die Teilnehmer

umgelegt.

Hohberg _

Aquarell für Fortgeschrittene

Dagmar Gießler 205140

€ 69,00

€ 74,00

€ 74,00

Do, 27.09.12 - 06.12.12 17:00 - 18:30 Uhr, 10 Termine

Werkrealschule Hofweier, Trakt II, Fachraum Zeichnen

Die Aquarellmalerei begeistert durch ihre scheinbar spielerische Leichtigkeit, mit der Stimmungen, Licht und Farbe, z.B. einer Blume oder Landschaft, eingefangen und wiedergegeben werden können. Schwerpunkt im Fortgeschrittenenbereich: Vertiefung der Maltechnik, figürliches Malen, Landschaf-

Dieser Kurs will alle ansprechen, die die Faszination des Aquarells erleben möchten, den Fluss der Farben und deren Verläufe.

Bitte mitbringen: Farben, verschiedene Pinsel, Block und Wasserbehälter.

€ 53,00

€ 18,00

Malen

Ölmalerei

Schnupperkurs für Jedermann/frau Renate Mattis

€ 91,00 205155 Di, 02.10.12 - 04.12.12

19:30 - 21:45 Uhr, 10 Termine

Grund- und Hauptschule Elgersweier, Zeichenraum

Ölmalerei für Jedermann - Ob figurativ, expressiv oder informelle Malerei, dann sind Sie hier richtig. Antworten zu Fragen und Anregungen zu Lösungen werden im persönlichen Gespräch ausgetauscht.

Bitte mitbringen: Ideen, Fotos, Skizzen, Motive sowie Leinwand, Pinsel, Farben, Papier und Bleistift.

Neuried

Auf den Spuren von Henri Matisse

Schnuppermalkurs Bärbel Freitag-Henninger

205170 € 29,00 Mi, 17.10.12 - 18.10.12

19:00 - 22:00 Uhr, 2 Termine Farb-Ton-Atelier Ichenheim

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer kann 5 Keilrahmen (20cm x 20cm) mit Motiven von Henri Matisse in Acryl ausarbeiten. Acrylfarben, Keilrahmen und Pinsel sind vorhanden. Es steht auch reichlich Anschauungsmaterial im Atelier zur Inspiration bereit.

Bitte mitbringen: Schere und Schürze, Materialkosten ca. 30,00 €.

Punkt. Linie- Fläche*

für Kinder ab 8 Jahre **Annemarie Schwab**

205180 Do, 11.10.12 - 28.02.13

16:30 - 18:00 Uhr, 10 Termine

VHS, Keramikatelier 208

Punkt. Linie- Fläche* sind die Hauptbestandteile des Bildgestaltens, die den Kids

€ 73,00

spielerisch vermittelt wird.

Die thematische Vorlieben der jungen TeilnehmerInnen - Tiere, Pflanzen, Menschen oder sonstige Themen werden im Verlauf mit einbezogen. Der Kurs ist nicht die Fortsetzung des Schulalltags - die Verwirklichung der eigenen Bedürfnisse steht im Vordergrund.

Maltechniken: Verschiedene Kreide-Techniken, wie Ölkreide in Kombination mit Wasserfarben oder Pastellkreide, werden eingeführt. Die Materialvorlieben des Kindes werden dabei natürlich berücksichtigt.

Bitte mitbringen: eigene Wasserfarben sowie Stifte und Kreide Materialkosten ca. 8,00 €.



Höhlenmalerei

für Kinder ab 8 Jahre **Annemarie Schwab**

205190

Di, 20.11.12, 16:30 - 18:00 Uhr

VHS, Kreativraum 207

Wir lasieren die mitgebrachten Bretter mit einem erdigen Farbton (Pigmente aus den Ockerbergen von Roussillon in Südfrankreich).

Die Kinder suchen sich das für sie passende Tier aus und übertragen mit Kohlestiften die Form auf das Brett.

Dann wir mit Erdfarbenpigmenten und Binder die Form bemalt. z.B. Mammut, Bison, Wildpferd, Hirsch, Bär oder Jäger, ganz wie das Kind es gestalten möchte.

Bitte mitbringen: Holzbrett ca. 2 cm stark, Größe ca. 30 x 40 cm.

Materialkosten 7,00 €

Kalligraphie

Die besondere Schönschrift im Alltag Nicole Drescher

205200 Mi, 14.11.12 - 05.12.12

19:45 - 22:00 Uhr, 4 Termine

VHS, Seminarraum 304

Mit dem Computer erstellte Einladungen und Briefe sind heutzutage Standard dabei führen handgeschriebene zu viel größerem Erstaunen. Im Zeitalter von Emails, in dem nur noch sehr wenige Menschen die Kunst der Kalligraphie beherrschen, ist es ein Traum vieler, schön schreiben zu können. Nach einer kurzen Einführung über die Geschichte und das Handwerk der Kalligraphie sowie Nutzung von Füller und Tinte wird in diesem Kurs die zunächst unglaublich schwierig erscheinende Schönschrift Buchstabe für Buchstabe erlernt und geübt.

Bitte mitbringen: normaler Füller und Tinte, einige Bögen Druckerpapier

Schutterwald _

€ 11,00

Glücks - Leporello

Annemarie Heitzmann

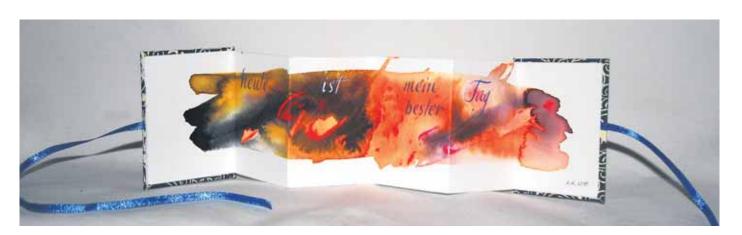
205210 Mi, 07.11.12 - 14.11.12

19:30 - 21:00 Uhr, 2 Termine

Schutterwald Mörburgschule, BK-Raum

Wir gestalten an zwei Abenden ein Leporello (Faltbüchlein) mit dem Text: Die einzige Freude auf der Welt ist das Anfangen (Herbert Maring). Natürlich kann auch ein Wunschtext mitgebracht werden. Ich führe Sie hin zum geschenkfertigen Exemplar einschließlich Bild und Schriftgestaltung. Sie erhalten viele Anregungen und Techniken, wie so ein Faltbüchlein entsteht, dass zu den unterschiedlichsten Anlässen verschenkt werden kann.

Bitte mitbringen: Zeichenpapier, Bleistift und eventuell vorhandene Farben, alles weitere können Sie vor Ort bei mir beziehen, einschließlich dem notwendigen Büttenpapier 320 gr. Wer hat, kann auch Federhalter mit Stahlfeder und kleine Pinsel mitbringen.



Encaustic - Malen mit Wachs

Encaustic ist eine 3000 Jahre alte Maltechnik bei der Wachs auf einem Maleisen geschmolzen und in verschiedenen Techniken auf Spezialpapier oder Leinwand angebracht wird. Dabei entstehen immer wieder neue Farbverläufe und Muster, die auch dem Laien gleich einen tollen Erfolg bescheren.

Encaustic - Malen mit Wachs

Kreativ mit Muße Martina Homes

205225 Sa, 24.11.12, 10:00 - 12:15 Uhr

VHS, Kreativraum 207 Materialkosten 8,00 €

Encaustic - Malen mit Wachs Martina Homes

205230 € 29,00 Sa, 24.11.12, 14:00 - 18:30 Uhr VHS, Kreativraum 207

Materialkosten 15,00 €

Schutterwald _

Intuitives MalenGabriele Winkler

205250 Do, 08.11.12 - Do, 10.01.13

09:00 - 11:00 Uhr, 8 Termine

Schutterwald, Atelier Gabriele Winkler

Einfach mal abschalten, sich freuen am kreativen und künstlerischen Tun, leichte Momente mit Formen und Farben erleben.

Intuitives Malen ist ein Weg nach innen und zu den eigenen Bedürfnissen. Meditative Elemente unterstützen die Imagination dieser Reise nach innen. Angebotene Farben sind vorwiegend Aquarellfarben und Pastellkreiden.

Materialkosten ca. 12,00 €

Male dich frei - entdecke die Bildersprache deiner Seele

Annemarie Schwab

€ 19,00

€ 88,00

205300 € 95,00 Do, 11.10.12 - 28.02.13

19:00 - 21:30 Uhr, 10 Termine VHS, Keramikatelier 208

Nach einer meditativen Einstimmung mit thematischer Anregung, werden Sie Prozesse erleben, welche die inneren Bilder Ihrer Seele oder Ihres Körperbefindens sichtbar machen können. Wer mag, kann an der abschließenden, wertfreien Besprechung der Bilder, teilnehmen und aktiv mitmachen. Uns stehen 18 verschiedene Gouachefarben auf einem Paletten-Tisch in der Raummitte zur Verfügung, sowie verschiedene Pinsel. (Eigene Kreiden können mitgebracht werden) Sie malen auf großen Blättern an der Wand. Am Kurs-Ende, nehmen Sie, so Sie mögen, eine Behelfsstaffelei mit nach Hause. Die gemein-

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, da diese ART des Malens Jede/r kann. Der Kurs findet alle 14 Tage in den ungeraden Kalenderwochen statt.

same meditative Einstimmung erfordert ein

Materialkosten: ca. 48,00 € (für alle 10 Termine)

pünktliches Ankommen.



Liebe Kursbesucher,

ich war von Anfang an mit Feuer und Flamme dabei! Zunächst galt es, die Außenstelle in Neuried aufzubauen, und da ich wahnsinnig gerne Pionierarbeit leiste, hatte ich mich dieser Herausforderung gestellt und konnte mich dabei so richtig austoben.

Bis dahin waren Altenheim und Müllen der VHS in Kehl zugeordnet, Ichenheim und Dundenheim gehörten zu Lahr. Dass wir jetzt eine gemeinsame Außenstelle von Offenburg bilden, halte ich für einen großen Fortschritt.

Ich bin ein neugieriger Mensch und habe viele Künstlerfreunde. Daher war es für mich immer recht einfach, Kursleitende zu finden – für den Kreativbereich, aber auch für die anderen Angebote. Wenn ich etwas mache, will ich es richtig machen.

Sollte die Flamme erlöschen, werde ich aufhören. Aber davon kann nicht die Rede sein. Das Feuer brennt noch immer!

Marianne Dörflinger Außenstellenleiterin Neuried

KERAMIK

Keramik für Kinder

Die Kinder lernen, kreativ mit Ton zu arbeiten und altersgemäß in verschiedenen Techniken Gefäße, Figuren und Tiere zu gestalten. Die ausgewiesene Kursgebühr ist die Schülergebühr.

Wichtel und wilde Waldmänner

für Kinder ab 6 Jahren Ursula Reich

206124

Mi, 17.10.12 - 21.11.12

15:00 - 16:30 Uhr, 5 Termine **Grund- und Hauptschule Zunsweier,**

Werkraum

Wir stellen kleine und größere Figuren (max. 30 cm Höhe) in Aufbautechnik her. Diese freuen sich über einen Platz im Haus oder im Garten. Für eigene Ideen der Kinder bleibt noch genug Raum und Zeit.

€ 29,00

€ 19,00

€ 17,00

Hohberg

2 Termine

Bunte Dose mit originellem Deckel

Töpferkurs für Kinder ab 6 Jahre Dorothe Koch-Gerasch

Sa, 17.11.12, 10:00 - 12:00 Uhr Sa, 08.12.12, 14:00 - 15:00 Uhr

Werkrealschule Hofweier, Trakt II, Werkraum

Die Kinder fertigen eine Dose mit originellem Deckel, die auch bunt glasiert werden kann. Die ausgewiesene Kursgebühr ist die Schülergebühr.

Schutterwald __

Engel aus Ton

für Kinder von 7 - 11 Jahre Simone Mennle

Farbreich Schutterwald

buntes Kleid malen.

206140 Di, 06.11.12, 14:30 - 16:45 Uhr

Jetzt fliegen sie wieder, die vorweihnachtlichen Engel. Wir formen sie aus Ton - rund oder schlank - in jedem Fall brauchen sie Flügel. Mit Engobefarben werden wir ihnen ein

Material- und Brennkosten ca. 5,00 €

Keramik

In den Kursen für Anfänger und Fortgeschrittene steht für die Anfänger das Erlernen einfacher Arbeitstechniken für die Aufbaukeramik im Vordergrund. Die Teilnehmer gestalten nach eigenen Ideen und nach Vorgaben. Bei den Fortgeschrittenen geht es je nach Kenntnisstand mehr um die Entfaltung der eigenen Kreativität. Je nach Kurs gibt es unterschiedliche Schwerpunkte: Aufbaukeramik in verschiedenen Techniken; Gefäße, Reliefs, Figuren, Masken und andere Objekte werden geformt, engobiert und glasiert. In den Kursen für Fortgeschrittene werden mehrjährige Vorkenntnisse erwartet, um mit verschiedenen Materialien, Techniken und Glasuren künstlerisch gestalten und experimentieren zu können.

Kursgebühr zuzügl. Material- und Energiekosten.

Keramik - Atelier

Lernen Sie von einer ausgebildeten Keramikerin grundlegende handwerkliche Fähigkeiten mit dem Werkstoff Ton kennen.

AnfängerInnen werden verschiedene Grundtechniken, wie das Modellieren mit Platten oder Wülsten, sowie das Einformen und das Aushöhlen erlernen. Unter Anleitung lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und gestalten nach eigenen Ideen.

Fortgeschrittene können, je nach Kenntnisstand, tiefer in die Materie eintauchen und sich ganz auf ihre künstlerische Entfaltung konzentrieren.

Die Oberflächengestaltung mittels verschiedener Glasuren und Oxiden ist ein weiterer Bestandteil des Kurses.

NEU: Es besteht die Möglichkeit, die Grundkenntnisse der Scheibentöpferei zu erlernen, eine elektrische Töpferscheibe steht vor Ort. Kursgebühr zuzügl. Material- und Energiekosten.

Keramik - Atelier

Ton - Glasuren - Töpferscheibe Kurs für AnfängerInnen und Fortgeschrittene Simone Kimmig

206280 € 125,00 Di, 25.09.12 - 18.12.12

14:30 - 17:30 Uhr, 12 Termine **VHS, Keramikatelier 208**

Bitte mitbringen: Schutzkleidung und eigenes Arbeitsgerät (Modellierhölzer, Schlingen, Drähte etc.).

Keramik - Atelier

VHS, Keramikatelier 208

Ton - Glasuren - Töpferscheibe Kurs für AnfängerInnen und Fortgeschrittene Simone Kimmig

Bitte mitbringen: Schutzkleidung und eigenes Arbeitsgerät (Modellierhölzer, Schlingen, Drähte etc.).

Keramik - Atelier

VHS, Keramikatelier 208

Ton - Glasuren - Töpferscheibe Kurs für AnfängerInnen und Fortgeschrittene Simone Kimmig

206290 € 104,00 Di, 29.01.13 - 23.04.13 14:30 - 17:30 Uhr, 10 Termine

Bitte mitbringen: Schutzkleidung und eigenes Arbeitsgerät (Modellierhölzer, Schlingen, Drähte etc.).

Keramik - Atelier

Ton - Glasuren - Töpferscheibe Kurs für AnfängerInnen und Fortgeschrittene Simone Kimmig

206295 € 104,00 Di, 29.01.13 - 23.04.13 18:30 - 21:30 Uhr, 10 Termine VHS, Keramikatelier 208

Bitte mitbringen: Schutzkleidung und eigenes Arbeitsgerät (Modellierhölzer, Schlingen, Drähte etc.)

Hohberg

Keramik für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

Dorothe Koch-Gerasch

206298 € 39,00 Sa, 20.10.12, 14:00 - 18:00 Uhr Sa, 17.11.12, 14:00 - 16:30 Uhr 2 Termine

Werkrealschule Hofweier, Trakt II, Werkraum

Sie können in diesem Kurs fast alles für den Garten oder die Wohnung töpfern. Stelen, Kugeln, Schalen, Vögel, Fische und auch Gebrauchskeramik kann getöpfert werden. Ausreichend Vorschläge und Bildmaterial für Unentschlossene liegt vor. Eigene Ideen können mit Unterstützung der Kursleitung umgesetzt werden.

Keramik für Fortgeschrittene

Ewald Augspurger

206300 € 94,00 Do, 27.09.12 - 17.01.13 19:30 - 21:45 Uhr, 12 Termine Eichendorffschule, Keramikraum Bitte mitbringen: Schutzkleidung und eigenes Arbeitsgerät (Modellierhölzer, Schlingen, Drähte etc.).

Hohberg ____

Lustiges Glücksschwein oder Zaunhocker

Töpferkurs für Anfänger und Fortgeschrittene Dorothe Koch-Gerasch

206402 € 24,00 Sa, 29.09.12, 14:00 - 16:00 Uhr Sa, 20.10.12, 10:00 - 11:00 Uhr 2 Termine

Werkrealschule Hofweier, Trakt II, Werkraum

Das Glücksschwein kann gut auch als Sparschwein getöpfert werden. Sie können aber auch einen witzigen Zaunhocker für den Garten gestalten.

Schutterwald _____

Windlichter aus Ton Simone Mennle

206405 € 29,00 Do, 11.10.12, 19:00 - 22:00 Uhr Do, 25.10.12, 19:00 - 21:00 Uhr 2 Termine

Farbreich Schutterwald

Aus Ton entstehen Kugel-, Halbkugel- oder Röhrenwindlichter, die einen warmen Schein in der dunklen Jahreszeit verbreiten. Am zweiten Termin werden sie eindividuell glasiert.

Material- und Brennkosten ca. 25,00 €.

Neuried _

Krone aus Ton

Bärbel Freitag-Henninger

206410 € 19,00 Mo, 05.11.12, 18:00 - 22:00 Uhr

Keramikhof Ichenheim

Eine große Krone, Druchmesser ca. 20-25 cm, glasiert und mit goldenen Spitzen versehen wird die Krönung auf Ihrer Weihnachtstafel sein.

Material- und Brennkosten ca. 28,00 €.

Neuriec

Herz aus Ton

Bärbel Freitag-Henninger

206420 € 19,00 Do, 29.11.12, 18:00 - 22:00 Uhr

50, 29.11.12, 18:00 - 22:00

Keramikhof Ichenheim

Für besondere Glücksmomente kann auch ein Herz aus Ton gut sein und Verwendung finden. Das Herz wird doppelwandig aufgebaut kann je nach Belieben als Vase, Wandschmuck oder als Stele auf einem Stab ein "Hingucker" in Ihrem Heim werden.

Material- und Brennkosten ca. 28,00 €.

Neuried _

Engel aus Ton

Bärbel Freitag-Henninger

206430 € 19,00

Fr, 30.11.12, 18:00 - 22:00 Uhr Keramikhof Ichenheim

Fast schon traditionell in der Vorweihnachtszeit - der Engel im Keramikhof. Er kann nach Ihren Wünschen aussehen und in Aufbautechnik hochgearbeitet werden.

Material- und Brennkosten ca. 28,00 €.

Neuried _

Stele aus Ton

Bärbel Freitag-Henninger

206440 Mo, 03.12.12 - 05.12.12

18:00 - 21:00 Uhr, 2 Termine

Keramikhof Ichenheim

An zwei Kursabenden werden verschiedene Teile aus unterschiedlich farbigem Ton modelliert. Die Oberflächen der Objekte bekommen durch Engoben, Oxyde und Strukturierungen ihre besondere Note. Die Stele wird ein Kunstobjekt in Ihrem Garten werden.

€ 29,00

Material- und Brennkosten ca. 30,00 € (inkl. passendem Eisenstab).

Kleine Geschenke aus Ton

Simone Kimmig

206450 € 63,00 Do, 08.11.12 - 13.12.12

09:00 - 12:00 Uhr, 6 Termine

VHS, Keramikatelier 208

Schon mit wenigen Handgriffen und kleinen Techniken kann man aus dem ursprünglichen Werkstoff Ton schöne Gegenstände wie Gefäße und Figuren formen. Mit Glasur oder Engobe verziert und im Ofen gebrannt entstehen so attraktive, originelle und persönliche Geschenke.

Sie haben die Gelegenheit, in gemütlicher Runde Ihre eigenen Ideen umzusetzen. Die Kursleiterin, gelernte Keramikerin, steht ihnen mit Anleitung und Tipps und weiteren Ideen zur Seite.

MUSIK, TANZ

Spüre den Rhythmus

Trommeln und singen mit Leib und Seele Annette Lorenz-Kalomba

208200 € 72,00 Fr, 28.09.12 - 14.12.12

20:00 - 21:30 Uhr, 11 Termine

VHS, Raum 102 - Saal

Der Klang der Trommel zieht immer mehr Menschen in ihren Bann! Kein starres Gefüge, vielmehr ein vibrierender, musikalischer Kosmos der beim direkten Erleben richtig spürbar wird. Er trägt die Kraft, die Magie, den Rhythmus, die Leidenschaft und strahlt Lebensfreude aus. Insbesondere die Trommel öffnet die Sinne und regt Fantasie und Kreativität an. Klang und Rhythmus unterstützen den spontanen Ausdruck und harmonisieren die Energien in unserem Körper. Dieser Kurs gibt Interessierten die Möglichkeit, mit der Trommel vertraut zu werden und die Hände für die verschiedenen Schlagtechniken zu sensibilisieren. So können durch die erzeugten Klänge im Loslassen und im Zuhören die treibenden Kräfte des Rhythmus erfahren werden.

Instrumente können gestellt werden (Leihgebühr pro Tag: € 2,00).



Gitarre

Anfänger erlernen mit einfachen Akkorden bzw. Schlag- und Zupftechniken das Begleiten von Kinderliedern, Volksliedern, Oldies usw. (Kurs I), Fortgeschrittene lernen mit einfachen Akkorden bzw. Schlag- und Zupftechniken das Begleiten von Kinderliedern, Volksliedern, Oldies usw. (Kurs II - Teilnehmen können Gitarrenspieler mit leichten Kenntnissen im Akkordspiel). Kurs III - Teilnehmen können Gitarrenspieler mit guten Kenntnissen im Akkordspiel. Kurs IV - Teilnehmen können Fortgeschrittene mit guten Kenntnissen im Akkordspiel und im einfachen Notenspiel.

Vorbesprechung am Mi, 13.09.2012, 18:30 Uhr, in Offenburg im Schulzentrum Nordwest, Musikraum 1. Da beim Vorbesprechungstermin je nach Gruppenzusammensetzung Zeitänderungen möglich sind, sollten alle Angemeldeten und Interessierte anwesend sein.

Spaß am Liedbegleiten mit der Gitarre - Kurs I

Anfänger Andrea Frey

208110 € 80,00

Mi, 19.09.12 - 23.01.13 15:45 - 16:45 Uhr, 15 Termine

Schulzentrum Nordwest, Musikraum 1

Spaß am Liedbegleiten mit der Gitarre - Kurs II

Andrea Frey

208120 € 80,00 Mi, 19.09.12 - 23.01.13 16:45 - 17:45 Uhr, 15 Termine Schulzentrum Nordwest, Musikraum 1

Spaß am Liedbegleiten mit der Gitarre - Kurs III

Andrea Frey

208130 € 80,00 Mi, 19.09.12 - 23.01.13 17:45 - 18:45 Uhr, 15 Termine Schulzentrum Nordwest, Musikraum 1

Spaß am Liedbegleiten mit der Gitarre - Kurs IV

Andrea Frey

208140 € 80,00 Mi, 19.09.12 - 23.01.13 18:45 - 19:45 Uhr, 15 Termine Schulzentrum Nordwest, Musikraum 1

Tanzen

Kinder und Jugendliche

Komm tanz mit mir

Angebot für Kinder im Vorschulalter mit und ohne körperliche Einschränkungen Angelika Teufel

209010 € 39,00

Fr, 11.01.13 - Fr, 15.03.13 15:30 - 16:30 Uhr, 8 Termine VHS, Raum 114 - Bewegung

Gemeinsam wird die Vielfalt und Faszination der Bewegung zur Musik erlebt. Im Unterricht können die Kinder ihrer natürlichen Bewegungs-, Spiel- und Ausdrucksfreude freien Lauf lassen. Durch altersentsprechen-

freien Lauf lassen. Durch altersentsprechende Bewegungsangebote und ausgewählte tänzerische Elemente, wird ihre Phantasie im tänzerischen Spiel entfaltet.

Das gemeinsame Tun in einer freundlichen,entspannten Atmosphäre, trägt zu einer positiven, musikalischen Gesamtentwicklung des Kindes bei.

Hip-Hop für Jugendliche

von 13-16 Jahren Nele Ernst

209020 € 60,00 Sa, 06.10.12 - Sa, 15.12.12

10:15 - 11:45 Uhr, 10 Termine

VHS, Raum 113 - Bewegung

Du interessierst dich für Hip-Hop? Einer der angesagtesten Tanzstile momentan? Dann bist du in diesem Kurs genau richtig. Er gibt dir die Möglichkeit erste Moves des Hip-Hop kennen zu lernen. Sobald du das Feeling der Musik spürst, beginnen wir mit abwechslungsreichen Choreographien.

Jazz Dance für Jugendliche

von 13-16 Jahren Nele Ernst

209025

Sa, 12.01.13 - Sa, 16.03.13

10:15 - 11:45 Uhr, 8 Termine

VHS, Raum 113 - Bewegung

Jazz Dance kommt aus der USA und hat seine Wurzeln in Afrika. Jazzbewegungen entstanden ursprünglich aus dem Ballett, sie werden aber lockerer und zu moderner Musik getanzt. Nach einem ausreichenden Warm-up werden Choreographien eingeübt. Dieser Kurs ist für AnfängerInnen geeignet, die Jazzgrundlagen kennen lernen möchten.

€ 50,00

Tanzen für alle

Tanzen durch die Welt

Timea Szasz

209100 € 42,00

Mo, 01.10.12 - Mo, 10.12.12 20:00 - 21:00 Uhr, 10 Termine

VHS, Raum 113 - Bewegung

Tanzen ist nicht nur für unsere Seele gut, sondern Sie bekommen dadurch ein ganz anderes Körpergefühl. Sie werden sich bewegen lernen, indem Sie durch die Welt reisen und von vielen Ländern den Tanzstiel und die Lebensfreude erfahren. Mit der mitreisenden Musik lernen Sie 10 Tanzrichtungen wie Samba, Bachata, Jive, Salsa, Bauchtanz, Merengue, Hip-Hop, Bollywood, Rumba,



Einführung in den Flamencotanz

Michaela Wenzlaff

209110 € 19,00

Sa, 17.11.12, 11:00 - 13:15 Uhr

VHS, Raum 114 - Bewegung

Flamenco ist eine Kunst von großer Ausdruckskraft. Sie verbindet im Zusammenspiel von Musik und Tanz in einzigartiger Weise Temperament und Leidenschaft und bietet die Möglichkeit, eine große Bandbreite menschlicher Empfindungen wie Freude, Trauer, Wut usw. auszudrücken. Im Kurs wird eine Einführung in den Flamencotanz durch das Erlernen einer kurzen Choreographie gegeben. Dabei werden typische Elemente wie Klatschen, Fußperkussion, einfache Basisschritte und Handkreise vermittelt, die dann -hoffentlich mit viel Spaß - zu einem "Gesamtwerk" zusammengesetzt werden. Der Kurs richtet sich gleichermaßen an Frauen und Männer, eine paarweise Anmeldung

en und Männer, eine paarweise Anmeldung ist jedoch nicht nötig, da es sich beim Flamenco um einen Solotanz handelt. Bitte mitbringen: Schuhe mit festem, sta-

bilen Absatz und gutem Sitz am Fuß (keine Sandalen oder Stilettos) sowie bequeme, bewegungsfreundliche Kleidung.

Kreistänze aus Südosteuropa

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Linda Tsardakas-Grimm / Klaus Grimm

209120 € 53,00 Sa, 12.01.13, 10:30 - 17:30 Uhr

Gemeindehaus Herz-Jesu, Rammersweier

Die beiden Kursleiter sammeln seit mehr als 30 Jahren traditionelle Tänze aus der internationalen Folklore. Dabei haben sie sich vor allem auf den Balkanraum konzentriert und spezialisiert. Mit ausgewählten Kreistänzen aus den verschiedenen Ländern Südosteuropas geben sie Einblicke in Vielfalt, Lebendigkeit und Reichtum dieses noch heute gepflegten Kulturgutes (z.B. typische Bewegungselemente, Rhythmen, Stilformen). Die angestrebte Bewegungsharmonie betonen die Verbundenheit und Gemeinschaft im Tanz. Ein fester Tanzpartner ist nicht erforderlich. Die Einzelanmeldung ist folglich kein Problem.

Das Tagesseminar eignet sich sowohl für Tanzerfahrene als auch für Tanzneulinge.



"Ob Referat oder chatten – geht jetzt beides schneller!"

Hannah-Luna Fischer und Samuel Fischer

In Ferienkursen können auch Kinder und Jugendliche schnell und effektiv das Zehn-Finger-Schreibsystem erlernen.

Israelische Volkstänze

Schöne Tänze von Leichtigkeit und Lebensfreude geprägt, werden zu wunderschöner Musik getanzt. Die Tänze sind von langer Tradition und werden in Israel bis heute in Hallen, am Strand und auf großen Festen getanzt. Israelische Kreistänze sind ideal, um sich eine Auszeit vom Alltag zu nehmen, sich zu entspannen und gleichzeitig körperlich als auch geistig aktiv zu sein. Wir lernen einfache, schöne Tanzchoreografien bis hin zu fortgeschrittenen Tänzen. Die unterschiedlichen Rhythmen und Gesangssprachen von Europa, Afrika bis hin zum Orient geben uns den Einblick in die jüdische Kultur und das heutige Israel.

Israelische Volkstänze

für Fortgeschrittene Odelia Tschiggfrei 200180 € 68.00 Di, 18.09.12 - Di, 27.11.12 18:30 - 20:30 Uhr, 10 Termine VHS, Raum 102 - Saal

Israelische Volkstänze

für Fortgeschrittene Odelia Tschiggfrei 209185 Di, 04.12.12 - Di, 26.02.13 18:30 - 20:30 Uhr, 10 Termine VHS, Raum 102 - Saal

Salsa für EinsteigerInnen

Salsa ist der Renner - zu recht, denn Salsa macht einen riesigen Spaß und man lernt viele nette Menschen kennen. Der Rhythmus ist fetzig, die Melodien gehen unter die Haut. In diesem Kurs lernen Sie Salsa tanzen - ganz natürlich und mit viel Spaß. Inhalte: Grundschritte, Figuren und Drehungen, Rhythmus, Körpergefühl.

Salsa für EinsteigerInnen

angenehme Tanzschuhe.

Hilmar Hess 200200 € 36,00 So, 14.10.12, 11:00 - 17:00 Uhr VHS, Raum 102 - Saal Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und

Neuried

€ 68,00

Crashkurs

Salsa für EinsteigerInnen Crashkurs

angenehme Tanzschuhe.

Hilmar Hess 209210 € 36,00 Sa, 24.11.12, 13:00 - 19:00 Uhr Kindergarten Regenbogen, Altenheim

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und

Eiskunstlaufen

Eislaufschule

Valentina Wladimirskaja / Michail Rybalov 200800 € 159,00 Mo, 05.11.12 - 18.02.13

17:30 - 21:00 Uhr, 14 Termine

Eislaufhalle Messe Offenburg

Eislaufkurse für Kinder ab 3 Jahre, Jugendliche und Erwachsene. Der Unterricht findet in Gruppen bis maximal 10 Teilnehmende bei zwei ausgebildeten Trainern statt.

Am ersten Termin erfolgt die Trainings- und Gruppeneinteilung (Montag 05.11. 12).

Rosenmontag, 11.02.2013 ist Kurstag.

Beginn für Kinder und Jugendliche 17:30 Uhr, für Erwachsene 19:30 Uhr. Die Trainingsdauer für Kinder bis 6. Geburtstag beträgt 45 Minuten, für alle anderen 60 Minuten.

für Kinder bis zum 6. Lebensjahr: 99,00 € Erwachsene und Jugendliche: 159,00 € Das 2. Familienmitglied unter 18 Jahren ebenfalls 99,00 €

Am Ende des Kurses ist ein Schaulaufen vorgesehen.



WERKEN

aus der Natur

Neuried _

Kreativtag in den Rheinauen Johanna Harter

212050 € 32,00 Sa, 24.11.12, 10:00 - 17:00 Uhr

Neuried, Werkraum Johanna Harter

Wir finden unser Material, die "wilde Waldrebe" im Rheinwald und arbeiten vor Ort in der Natur oder je nach Wetter in der Aula der Grundschule Dundenheim. Mit der Clematis vitalba winden wir florale Objekte, wie Kugeln, Kränze, Füllhörner, etc. Das bizarre Holz wirkt für sich - ein Objekt für drinnen oder draußen.

Zusätzlich benötigtes floristisches Ergänzungsmaterial kann von der Kursleiterin gekauft werden.

Treffpunkt: Werkstatt-Atelier Johanna Harter, Vogesenstr. 31, danach Aula der Grundschule Dundenheim.

Bitte mitbringen: Proviant, so dass für eine gemeinsame Stärkung gesorgt ist, Handschuhe, Kopfbedeckung, festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, wenn möglich auch eine Rebschere und falls vorhanden Astschere.

Materialkosten 5,00 €

Stele/Säule aus Zement

Katia Keller

212200 € 39,00 Fr, 11.01.13 - 01.02.13 17:00 - 19:00 Uhr, 4 Termine

VHS, Kreativraum 207

Finden Sie neue kreative Ansätze mit einem etwas anderen Werkstoff! Material nicht nur fürs Grobe, sondern hervorragend geeignet für Skulpturen und Objekte in Haus und Garten. Zement trocknet schnell (ohne Ofen) und kann beliebig bemalt und mit Fliesen, Dekosteinen etc. beklebt werden. Aus Draht und Gipsbinden wird ein Korpus gefertigt. Danach wird unsere Stele/Säule mit Zement mehrmals modelliert. Das dann getrocknete Kunstwerk ist wetterfest und kann bemalt und gefliest werden. Auf dieser Oberfläche lassen sich Blumen oder Töpfe als Blickfang aufstellen. Weitere Tipps zur Verarbeitung erhalten Sie im Kurs.

Bitte mitbringen: ca 2-3 Meter Hasenstalldraht - kleine bis mittlere Maschen - Höhe ca 50 cm, Handschuhe (dünne), Kombizange, Malspachtel in verschiedenen Größen, Pinsel in verschiedenen Größen, Marmeladenglas mit Deckel und Gipsbecher, Materialkosten: ca. 10,00 €.

Schutterwald _

Schwartenbretter bemalen

Weißt Du, dass Bäume reden? Gabriele Winkler

212120 € 23,00

Sa, 03.11.12, 15:00 - 18:00 Uhr

Schutterwald Mörburgschule, Technik-

Sich berühren lassen vom Naturelement Holz, seiner lebendigen formung nachspüren, Farb- und Gestaltungsimpulse wahrnehmen und auf dem Brett umsetzen. Es wird mit Aryl- und Ölfarben gemalt.

Materialkosten für Brett und Farben ca.

Stimmungsvolle Zauberlichter Johanna Harter

€ 38,00 212150 Mi, 07.11.12 - 14.11.12 18:00 - 21:00 Uhr, 2 Termine

Neuried, Werkraum Johanna Harter

Mit unterschiedlichem transparentem Papier, versehen mit Blüten, Blätter, Fasern und "Krümeleien" lassen sich wunderschöne Windlichter kreieren, die während der Dämmerung ihrem Zuhause ein stimmungsvolles Licht verleihen. Eine besondere Note und einen edlen Charakter erhält das Lichtobjekt durch eine Schicht aus Wachs.

Unverwechselbar, einfach schön! Materialkosten ca. 18,00 €.

Hohberg _

2 Termine

Gestalten Sie Ihren ganz persönlichen Schutzengel

Freie Installation auf Holz Erika Kempf

€ 31,00 Fr, 09.11.12, 19:30 - 21:45 Uhr Sa, 17.11.12, 10:00 - 12:15 Uhr

Werkrealschule Hofweier, Trakt II, Werk-

Bitte mitbringen: Dinge aus Ihrem Fundus, die in Ihrer Installation einen Platz einnehmen sollen, z.B. Stoffreste, bzw. ausgediente Kleidungsstücke, Papier, ein Holzbrett für Ihre Installation (Größe nach Wahl), Farben, Zeitschriften, Pappe, Schere, mehrere Paare Einmalhandschuhe, Plastikgefäße und Becher zum anmischen von Kleister, Gips etc.

Weidenobjekte

Johanna Harter

212230 € 39,00 Sa, 26.01.13, 10:00 - 16:00 Uhr

Neuried, Werkraum Johanna Harter

Wir winden, weben und flechten mit schöner

Kopfweide (Salix fiminalis) florale Körper wie kugelige offene Gefäße, Kugeln, Füllhörner oder eigene Kreationen, die Sie sowohl drinnen als auch auf der Terrasse oder im Garten als dekorative Elemente einsetzen können. Das Natürliche und die Schlichtheit machen das Besondere Ihrer Arbeiten aus. Zwischendurch nehmen wir uns Zeit für eine kleine kreative Pause,

Bitte mitbringen: eine kleine Stärkung für zwischendurch, taugliche Rebschere und falls vorhanden Seitenschneider.

Materialkosten nach Verbrauch ab 16,00 €

Kreatives Kerzengießen

Ursula Lehmann

205301 € 21,00 Do, 18.10.12 - 15.11.12 18:30 - 20:00 Uhr, 2 Termine VHS, Kreativraum 207

Die KursteilnehmerInnen lernen unter Anleitung einer fachkundiger Kursleiterin die Herstellung von Kerzen in reiner Handarbeit. In der kleinen Kerzenwerkstatt wird mit einer speziellen Herstellungstechnik, hochwertigem Wachs, verschiedenen Kerzenformen und Farben gearbeitet. Es wird ausschließlich mit qualitativ hochwertigen Rohstoffen gearbeitet. Die Kerzen werden komplett gegossen und eingefärbt.

Am 15.11.2012 können die TeilnehmerInnen auf weihnachtliche Formen, die von der Kursleiterin zur Verfügung gestellt werden, zurückgreifen. So steht einer stimmungsvollen Vorweihnachtszeit nichts mehr entgegen. Die Kursleiterin gibt auch eine kleine Einführung in das Handwerk des Kerzenmachens. Materialkosten 9,00 € (Formen, Wachs, Docht)



Liebe Leserinnen und Leser,



Marti Ndll Martin Holschuh

Bürgermeister Schutterwald

es gibt ja viele junge Leute, die nicht genau wissen, welche Tätigkeit zu ihnen passt und wie die konkreten Berufsbilder aussehen. Hier setzt die Vertiefte Berufsorientierung ein.

Seit dem Start 2008 ist unsere Mörburgschule dabei. Schülerinnen und Schüler der achten und neunten Klasse beteiligen sich, pro Stufe rund 50 junge Leute. Ich schätze dieses Angebot sehr! In einem ersten Block werden die persönlichen Fähigkeiten und Wünsche entdeckt. In einem zweiten Schritt wird recherchiert: Welche Berufe können wo erlernt werden, gibt es Alternativen zum Traumberuf? Auf ein intensives Bewerbungstraining folgen Praktikum und ein Abschlusscoaching.

Sie merken schon: Diese Intensität kann eine Schule gar nicht aufbringen. Umso erfreulicher finde ich es, dass wir mit der Agentur für Arbeit und der Volkshochschule zwei externe Kooperationspartner haben, die das Projekt

Deshalb war für mich klar: Wir machen weiter! Die Gemeinde beteiligt sich finanziell, unser Gemeinderat unterstützt das Vorhaben gerne. Auf dass unsere Kinder fit für den Arbeitsmarkt werden!



Kreatives Kerzengießen

für Jungen und Mädchen im Alter von 8 - 12 Jahren

Ursula Lehmann

VHS, Kreativraum 207

€ 16,00 205302 Do, 18.10.12 - 15.11.12 16:30 - 18:00 Uhr, 2 Termine

In diesem Kurs fertigen die Kinder unter fachkundiger Anleitung ihre eigenen Kerzen in reiner Handarbeit an. Die Kerzen werden komplett gegossen und eingefärbt. Rechtzeitig zur Vorweihnachtszeit bringt die Kursleiterin am 15.11.2012 weihnachtliche Formen für die Kerzenherstellung mit. Materialkosten 9,00 € (Formen, Wachs,

Neuried

Docht)

Seifensieden

Mit winterlichen Düften in die Weihnachtszeit Andrea Biller 212260

Sa, 13.10.12, 13:00 - 16:30 Uhr

Realschule Neuried, Ichenheim, Raum 04, Bauteil B, UG, Küche

In diesem Kurs stellen Sie eine milde Seife aus Pflanzenölen selbst her. Passend zur

€ 39,00

Weihnachtszeit mit Kräuter-, Nadelholzoder Lavendelölen, mit Vanille- oder Mandelduft. Sie lernen eine pflegende Seife aus wenigen Zutaten selbst herzustellen.

Bitte mitbringen: Pürierstab, Tetrapack oder anderer rechteckiger hitzebeständiger Behälter mit mindestens 1,5l Fassungsvermögen, Materialkosten für ca. 1 kg Seifenblock (20,00 €) sind in der Kursgebühr enthalten.

Kreativwerkstatt Naturseife

Juana Zimmermann

212265 € 15,00 Sa, 10.11.12, 10:00 - 12:15 Uhr

VHS, Keramikatelier 208

Aus kaltgerührter Rohseife aus hochwertigen, rein pflanzlichen Ölen raspeln wir Seifenschnipsel und kreieren unter Zugabe von verschiedenen Blüten, Kräutern, ätherischen Ölen und Duftölen individuelle Kompositionen die wir in Plätzchenausstecher drücken und ausformen. Anschließend fertigen wir auf ähnliche Weise Seifenwaschbälle aus Rohseife und verschiedenen Seifensorten. Zum Verarbeiten stehen auch Milchseife, kbA Seife und kbA Ziegenmilchseife zur Auswahl. Materialkosten je nach Verbrauch ab ca. 15,- Euro.

Filzen

Hohberg

2 Termine

Hausschuhe filzen **Ute Okon**

212300 Fr, 16.11.12, 18:00 - 21:00 Uhr Sa, 17.11.12, 09:00 - 12:00 Uhr

Werkrealschule Hofweier, Trakt II, Werk-

€ 38,00

Fertigen Sie Ihre eigenen Hausschuhe aus reiner Schurwolle, ganz nach eigener Farbund Form-Komposition.

Bitte mitbringen: Feste Pappe (Groß für Schablone), 2 alte Handtücher, Schere, Stift, Wasserkocher, Plastikbeutel



€ 39,00

Hohberg _

Glückssymbole aus Schafwolle

Filzen für Kinder von 7 - 12 Jahren Ulrike Holzenthaler-Welde

212310 Fr, 09.11.12, 15:00 - 17:15 Uhr

Werkrealschule Hofweier, Trakt II, Werk-

Ein Glücksbringer soll uns zu Glück, Wohlstand, Gesundheit und einem langen Leben verhelfen sowie Böses fernhalten. meist aufgrund der geschichtlichen Vergangenheit oder aufgrund einer Sage wird ein Gegenstand oder eine Pflanze als Glücksbringer angesehen.

Wir filzen an diesem Nachmittag verschiedene Glückssymbole aus Schafwolle mit Hilfe von Wasser und Seife. Egal ob als Anhänger, Talisman oder zum Überbringen einer Botschaft.

Bitte mitbringen: 2 kleine Gästehandtücher, Seife und eine kleine Plastikschüssel, Materialkosten ca. 5,00 €.

Hohberg _____

Eltern-Kind-Filzen

Ute Okon

212320 € 25,00 Sa, 17.11.12, 14:30 - 17:00 Uhr

Werkrealschule Hofweier, Trakt II, Werkraum

Denken Sie jetzt schon an Ihre Lieben, Oma, Opa usw. und genießen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind "das Filzen" von Geschenken aus reiner Schurwolle.

Bitte mitbringen: 2 x 2 alte Handtücher, evtl. Wasserkocher, Plastikbeutel, Nähzeug.

Handarbeiten

Hohberg _

Kürbis-Wichtel aus Märchenwolle Ute Götz-Adam

212400

€ 18,00 Do, 25.10.12, 9:00 - 12:00 Uhr

Rathaus Niederschopfheim, Bürgersaal

Von der Fülle des Sommers können wir mit unseren Kürbiswichteln, die wir in kräftigen Spätsommerfarben gestalten etwas mit in die graue Jahreszeit nehmen. Durch wickeln und filzen mit der Nadel werden phantastische Wesen kreiert. das entsprechende Material kann mitgebracht oder im Kurs erworben werden.

Materialkosten je nach Verbrauch zwischen 5,00 € und 10,00 €, Material kann mitgebracht oder im Kurs erworben werden.

Hohberg _

€ 12,00

Engel aus Zauberwolle

Ute Götz-Adam

€ 18,00 212410

Do, 29.11.12, 9:00 - 12:00 Uhr Rathaus Niederschopfheim, Bürgersaal

In der Zeit der langen Nächte streben wir nach unserem inneren Licht. Engel, Wesen des Lichts, können uns Begleiter sein. Symbolisch werden wir diese Wesen mit zarter Wolle, Seide und feinen Fäden in der Wickelund Nadelfilztechnik herstellen. Das entsprechend Material kann mitgebracht oder im Kurs erworben werden.

Materialkosten je nach Verbrauch zwischen 5,00 € und 10,00€, Material kann mitgebracht oder im Kurs erworben werden.

Hohberg ___

Lust auf Stricken?

Anfängerkurs

Petra Bauer / Dorothea Zeller

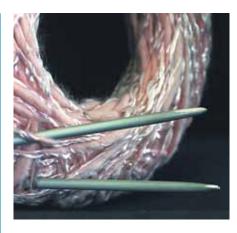
Mi, 10.10.12 - 24.10.12

19:00 - 21:00 Uhr, 3 Termine

Rathaus Niederschopfheim, Bürgersaal Stricken ist in! Ein selbstgestrickter Schal oder im Anschluss gar selbstgestrickte Stulpen sind für AnfängerInnen im Kurs zu schaf-

Bitte mitbringen: Wolle und passende Stricknadeln.





Hohberg -

€ 35,00

Stricken für Fortgeschrittene

Dorothea Zeller / Petra Bauer

212460

Mi, 07.11.12 - 28.11.12 19:00 - 21:00 Uhr, 4 Termine

Rathaus Niederschopfheim, Bürgersaal

Sockenstricken für Fortgeschrittene. Socken stricken ist wieder groß in Mode. An verschiedenen Abenden werden Anschlag, Sockenrohr, Ferse, Fuß und Spitze erlernt. Die Hausaufgaben - das Weiterstricken bis zum nächsten Punkt - sollte jedes Mal gemacht werden. Für TeilnehmerInnen mit Strickkenntnissen.

Bitte mitbringen: 100 g Sockenwolle, 3 Briefchen Beilaufgarn, 1 Spiel (passend zur Wolle) Stricknadeln.

Schutterwald ___

Pulswärmer aus Wolle

Astrid Schumacher

212480 € 18,00

Mi, 24.10.12, 19:00 - 21:30 Uhr

Schutterwald, Alte Schule, Klassenzimmer - Zugang über Parkplatz Treff-Supermarkt In diesem Kurs stricken wir mit 100% Alpakawolle oder 100% Merinowolle schöne, wärmende Pulswärmer. Sind die Pulswärmer in netter Runde gestrickt, verzieren und besticken wir diese mit Swarovskiperlen, Rocailles und feinen Glasperlen. Zum Schluß sind Sie Besitzerin eines wunderschönen, wärmenden, individuell gestaltetem Acces-

Die Materialien Wolle & Glasperlen, sowie elastisches Gummiband erhalten Sie von der Dozentin.

Einfache Strickkenntnisse werden vorausge-

Bitte mitbringen: ein Nadelspiel der Größe

Materialkosten pro Person 9,50 €.

Glück durch Konsum?

Von Gertrude Siefke

Für den polnisch-englischen Soziologen Zygmunt Bauman hat die moderne Konsumgesellschaft einen ganz wesentlichen Vorteil: Sie verspricht das sofortige Glück im Diesseits. In einem Interview mit der Süddeutschen Zeitung schiebt der emeritierte Professor aber auch gleich den Nachteil hinterher: "Die Konsumgesellschaft verspricht nicht nur das Glück, sondern sie fordert es regelrecht ein." Unglückliche Menschen würden ihren Platz in der Gesellschaft verlieren, heißt eine These des 86-jährigen Philosophen. Wunschlos glückliche Kunden hingegen bedrohen die Gemeinschaft, da sie ja nichts mehr einkaufen. Das ist das Absurde daran, nicht nur für Bauman.

"Leben als Konsum" ist der Titel seiner jüngsten Publikation auf Deutsch aus dem Jahre 2009. Den Kauf von Gütern bezeichnet der Autor als "Mitgliedsbeitrag für die Gesellschaft", ja, es handele sich geradezu um eine "Bürgerpflicht". Der Konsum manifestiert soziale Unterschiede, das heißt diejenigen, die ihren dicken Geldbeutel immer wieder leeren, gewinnen an Selbstsicherheit. Gleichzeitig ist der Konsum ein Mittel gegen das schlechte Gewissen. Der Markt bietet materiellen Ersatz für Sorge, Freundschaft und Liebe. Kompensation heißt das Stichwort. Wer für den Lebensunterhalt sorgen und deshalb Zeit für die Familie opfern muss, gleicht dieses Manko mit der Kreditkarte aus. Wer weiß nicht ein Lied von der Jagd auf die Geschenke vor Weihnachten zu singen? Für Bauman sind es nur die Gleichgültigen und die Mutigen, die sich dieser "Erpressung durch die Wirtschaft" nicht ergeben.

Wir kaufen mehr ein, als wir brauchen. Längst geht es nicht mehr nur um konkrete Bedürfnisse, die gestillt werden sollen. Produkte werden künstlich entwertet und durch vermeintlich bessere ersetzt. Wer noch den Vorläufer besitzt, outet sich selbst als veraltet. Das sich ständig fortsetzende Shopping wird zum Bedürfnis. Der erfahrene Wissenschaftler nennt ein Beispiel aus der Kosmetikindustrie: Wer erst einmal gelernt hat, dass kümmerliche Wimpern vermeidbar sind, indem man eine bestimmte Lotion täglich aufträgt, der wird sich schämen, wenn er nichts gegen seine kurzen Wimpern tut: "Sie bekommen das Gefühl, dass Sie sich

vernachlässigen und so Würde und soziale Wertschätzung verlieren." Die Konsumenten machen sich also selbst zu Gefangenen, da Wahlrecht in Pflicht umschlägt.

Wenn die Pflicht zum Zwang oder gar zur Sucht wird, kommt es noch krasser. So will der Konsumforscher Gerhard Raab von der Fachhochschule Ludwigshafen in einer worbene zu nutzen, die Lederstiefel zu tragen oder die Sonnenbrille aufzusetzen. Wie im Heft "Geowissen Glück" (Mai 2011) nachzulesen ist, verschaffen sich die Betroffenen ihr Wohlgefühl vor allem dadurch, dass sie sich vor dem Kauf den Nutzen des Produkts in der Fantasie ausmalen und sich so in eine bessere Stimmung versetzen. Man be-



Studie herausgefunden haben, dass sechs Prozent der Deutschen als stark kaufsuchtgefährdet angesehen werden können. Die Betroffenen bejahten Aussagen wie "Wenn ich Geld habe, dann muss ich es ausgegeben" oder "Manchmal merke ich, dass etwas in mir mich dazu getrieben hat, einkaufen zu gehen."

Es ist unbestritten, dass Kaufen starke Glücksgefühle auszulösen vermag: der lang ersehnte Flachbildschirm, die schicken Lederstiefel, die sportlich-elegante Sonnenbrille – das Belohnungszentrum im Gehirn wird aktiv, die Nervenzellen setzen Botenstoffe wie Dopamin frei, wodurch ein Hochgefühl ausgelöst wird. Doch der erste Begeisterungsrausch ist meist rasch verflogen und lässt bei manchen Menschen das unwiderstehliche Bedürfnis aufkommen, das Glücksgefühl immer wieder aufs Neue zu erleben. Spannend dabei: Das Glück der Kaufsüchtigen besteht nicht darin, das Er-

schenkt sich selbst, um eine innere Leere zu füllen. Das Verlangen nach ständiger Bestätigung resultiert meist aus einem mangelnden Selbstwertgefühl oder sozialer Ängstlichkeit. Emotionale Vernachlässigung in der Kindheit wird oft als Ursache angeführt. Mit Medikamenten oder psychodynamischen Therapien die Konsumsucht zu behandeln, blieb bislang erfolglos. Der einzige Ansatz, der laut "Geowissen" nachweislich hilft, ist der verhaltenstherapeutische. Entwickelt hat ihn die Psychologin Astrid Müller, die von "pathologischem Kaufen" spricht. In mehreren Sitzungen üben die Patienten, den Versuchungen zu widerstehen. Sie lernen in der Praxis, ihre Impulse zu kontrollieren. Denn Kaufsüchtige können ihrem Suchtmittel ja nicht, wie etwa alkoholkranke Menschen, ein für allemal abschwören. Aber sie können zu einem vernünftigen Umgang gelangen. Und vielleicht begreifen, dass sofortiges Glück meist nicht von langer Dauer ist.

Goldschmieden

In diesen Kursen wird Schmuck aus massivem Silber nach eigenem Design selbst hergestellt (Ringe, Anhänger, Broschen, Ohrschmuck). Zugleich werden Grundkenntnisse der Goldschmiedekunst vermittelt (Hartlöten, Schmieden und Treiben von 935 Sterlingsilber sowie Fassen edler Steine in Cabouchonform).

Grundkenntnisse im Goldschmieden sind empfehlenswert.

Material wird nach Verbrauch berechnet.

Schmuck aus Silber nach eigenem Design

Hannes Waldschütz

212500 € 73,00 Sa, 20.10.12 - So, 21.10.12

10:00 - 17:00 Uhr, 2 Termine

Altenheim, Johann-Henrich-Büttner-Schule, Werkraum

Bitte mitbringen: Schürze oder alte Kleidung, Verpflegung

Schmuck aus Silber nach eigenem Design

Herwarth Malzy

212510 € 73,00 Sa, 10.11.12 - So, 11.11.12

10:00 - 17:30 Uhr, 2 Termine

Konrad-Adenauer-Schule, Werkraum Bitte mitbringen: Schürze oder alte Kleidung, Verpflegung

Schmuck aus Silber nach eigenem Design

Hannes Waldschütz

212520 € 73,00 Sa, 01.12.12 - So, 02.12.12 10:00 - 17:00 Uhr, 2 Termine

Konrad-Adenauer-Schule, Werkraum Bitte mitbringen: Schürze oder alte Kleidung, Verpflegung

Schmuck aus Silber nach eigenem Design

Herwarth Malzy

212530 € 73,00 Sa, 19.01.13 - So, 20.01.13 10:00 - 17:30 Uhr, 2 Termine

Konrad-Adenauer-Schule, Werkraum Bitte mitbringen: Schürze oder alte Kleidung, Verpflegung

Neuried

Gießen und Schmieden Herwarth Malzy

212550 € 73,00 Sa, 24.11.12 - So, 25.11.12

Sa, 24.11.12 - So, 25.11.12 10:00 - 17:30 Uhr, 2 Termine

Altenheim, Johann-Henrich-Büttner-Schule, Werkraum

Sandguss bietet die besondere Möglichkeit, individuelle Einzelstücke (z.B. schöne Knöpfe, Gegenstände mit interessanter Oberfläche, Fundstücke aus der Natur) in Silber abzubilden. Die KursteilnehmerInnen sind also aufgerufen, eine Auswahl spannender Stücke zum Abgießen mitzubringen, außerdem wird ein Fundus interessanter Gegenstände vom Kursleiter zur Verfügung gestellt.

Der erste Kurstag ist dem Gießen gewidmet, am zweiten werden die gegossenen Teile versäubert und zu außergewöhnlichen Schmuckstücken weiterentwickelt.

Bitte mitbringen: Schürze oder alte Kleidung, Verpflegung und eine Auswahl spannender Stücke zum Abgießen.

Schmuckstück in Silber

Nach der Anfertigung eines Entwurfes beginnt man in diesem Wochenendkurs in einer Kleingruppe sein eigenes Schmuckstück in Silber zu fertigen. Metall zuzurichten, Glühen, Biegen, Feilen, Löten sind traditionelle handwerkliche Techniken, die dem/r Teilnehmer/in nahe gebracht werden. Betrachten, zu sehen wie aus einem Blech oder Draht ein Ring entsteht und dabei die Entwicklung seines eigenen Schmuckstückes zu erkennen. Sich gegenseitig auszutauschen, neue Ideen zu entwickeln und diese zu realisieren.

Goldschmieden

Markus Ruder

212560 € 91,00 Sa, 20.10.12 - So, 21.10.12 10:00 - 16:00 Uhr, 2 Termine Wirkstatt, Niederschopfheim Materialkosten je nach Größe zwischen 30,00 € und 80.00 €.

Hohberg _

Goldschmieden

Markus Ruder

212570 € 91,00 Sa, 10.11.12 - So, 11.11.12 10:00 - 16:00 Uhr, 2 Termine Wirkstatt, Niederschopfheim

Materialkosten je nach Größe zwischen 30,00€ und 80,00 €.

Hohberg

Goldschmiedekurs für Männer

Weihnachtsschmieden

Markus Ruder

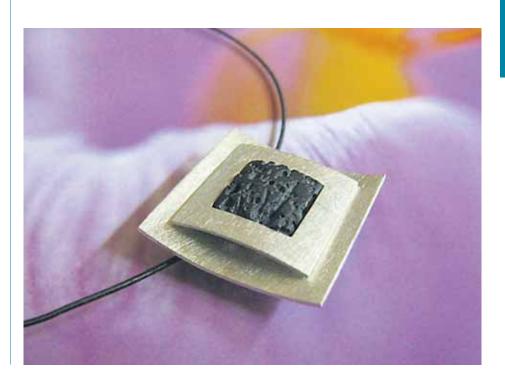
212580 € 91,00 Sa, 24.11.12 - So, 25.11.12

10:00 - 16:00 Uhr, 2 Termine

Wirkstatt, Niederschopfheim

Vier Männer ein Kurs. Man(n) muss Frauen nicht mit Gold aufwiegen, aber Man(n) kann seiner Frau/Freundin einmal selbst ein Schmuckstück erarbeiten. 4-er-Gruppen, aber auch Einzelpersonen, können sich anmelden. Termin kann in der Gruppe auch abgesprochen werden.

Materialkosten je nach Größe zwischen 30,00 \in und 80,00 \in .



Schutterwald .

Die Perlenwerkstatt

Perlenschmuck selbst hergestellt Astrid Schumacher

212490

€ 18,00

Di, 27.11.12, 18:30 - 21:30 Uhr

Schutterwald, Alte Schule, Klassenzimmer - Zugang über Parkplatz Treff-Supermarkt In diesem Kurs bekommen sie Anregungen schönen Perlenschmuck nach individuellem Geschmack selbst herzustellen. Für sich selber oder auch als Weihnachtsgeschenk. Sie haben die Möglichkeit ein oder mehrere Schmuckstücke (Ringe, Armband, Armreif, Ketten, Colliers, Ohrringe) mit verschieden Materialien zu gestalten. Wir arbeiten mit einem großen, hochwertigen Glasperlensortiment in allen Farben, u.a. Swarovski-, Millefiori-, Muranoglas-, böhmischen Glasperlen sowie Perlmutt-, und Polarisperlen. Weiterhin werden nickelfreie Materialien, gutes Juweliersgummiband, Schmuckdraht verarbeitet.

Werkzeug und Material wird von der Kursleiterin gestellt; der Kurs ist auch für Anfänger geeignet.

Materialkosten ab 10,00 € oder mehr je nach Auswahl der Perlen und Zutaten.

MODE

Nähen



Allgemeine Hinweise zu den Nähkursen

Die Freude am selbstgeschneiderten hochwertigen Kleidungsstück, das sich wohltuend vom "Stück von der Stange" unterscheidet, ist kennzeichnend für die Teilnahme an diesen Kursen. Um besonders gute Ergebnisse zu erzielen, arbeiten die TeilnehmerInnen in kleinen Gruppen von 6 bis 8 Personen. Dies bedingt eine höhere Kursgebühr. Unter fachkundiger Anleitung lernen Sie: was bei der Auswahl von Schnitt und Stoffen zu beachten ist; das Kopieren eines Schnittes und Zuschneiden; die notwendigen Nähtechniken.

Sie fertigen Kleidungsstücke nach eigener Wahl. Die Kurse sind für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Bitte zum ersten Termin mitbringen: Stoff und Schnitt, Nähzubehör, Bleistift, Maßband und Nähmaschine.

Kreatives Nähen für Anfänger und Fortgeschrittene

In diesen Nähkursen lernen Sie, individuelle und modische Kleidung in rationeller Verarbeitung selbst zu nähen. Anfängerinnen ohne Vorkenntnisse lernen die wichtigsten Grundbegriffe des Nähens. Sie nähen einfache Teile wie z.B. Rock, Hose, usw.

Kreatives Nähen für Anfänger und Fortgeschrittene

Gisela Schächtele

214200 € 79,00 Mo, 01.10.12 - 12.11.12 18:30 - 21:00 Uhr, 6 Termine VHS, Kreativraum 207

Kreatives Nähen für Anfänger und Fortgeschrittene

Irina Gaab

214210 € 79,00 Di, o6.11.12 - 04.12.12 19:00 - 22:00 Uhr, 5 Termine VHS, Kreativraum 207



SWR1 – das erfolgreiche Programm für Ihre Hörfunkwerbung. Weitere Informationen zur Werbung unter Telefon 0711 – 929 12951 oder mailen Sie uns: werbung@swr.de

€ 30,00

Kunst und Getalten

Kreatives Nähen für Anfänger und **Fortgeschrittene**

Irina Gaab

214220 € 79,00 Di, 08.01.13 - 05.02.13 19:00 - 22:00 Uhr, 5 Termine VHS, Kreativraum 207

Nähen für Kinder

für Kinder ab 10 Jahren Tanja Pertschy

214105 € 43,00 Do, 21.02.13 - 14.03.13

17:00 - 19:00 Uhr, 4 Termine

VHS, Kreativraum 207

Für Kinder, die keine oder geringe Grundkenntnisse im Nähen besitzen, dafür aber großes Interesse am Handarbeiten haben. Die Kinder erlernen unter fachkundiger Anleitung einer Gepr. Hauswirtschaftsmeisterin den Umgang mit der Nähmaschine und fertigen ebenso einfache wie dekorative Teile. Kissen mit selbstgestalteten Applikationen oder Taschen aus Baumwollstoff können nach kurzer Zeit bereits selbst genäht

Bitte mitbringen: Stoffe/Stoffreste, Nähgarn, Schere, Stecknadeln - Nähmaschinen werden gestellt.

Hohberg _

Kreativ sein mit der Nähmaschine

ein Kurs für Näh-EinsteigerInnen ab 9 Jahre Marianne Simon

214110 € 39,00 Do, 04.10.12 - 25.10.12

16:30 - 18:00 Uhr, 4 Termine Werkrealschule Hofweier, Nähraum

In diesem Kurs wollen wir tolle kreative Utensilien mit unserer Nähmaschine herstellen. Wir "freunden" uns zuerst mit der Maschine an, in dem wir die Funktionen und die richtige Handhabung einer Nähmaschine kennen lernen. Wir lernen Zier- und Nutzstiche kennen, setzen Nähhilfen ein und arbeiten mit ungewöhnlichen Materialien. Alles in Allem, ein Kurs für Nähfreunde, die Spass daran haben mit der Nähmaschine und textilen Materialien Alltagsgegenstände zu einzigartgien Werken mit persönlicher Handschrift werden zu lassen.

Bitte mitbringen: Funktionstüchtige Nähmaschine, Verlängrungskabel, Nähgarn, verschieden Baumwollstoffe (z.B. alte Jeans), evtl. Bänder und Embleme, Stoffund Papierschere, Papier, Lineal und Bleistift. Handnähutensilien falls vorhanden.

Farbe und Stil

Möchten Sie wissen, welche Farbnuancen Sie optimal zur Geltung bringen, wie Sie eine beeindruckende persönliche Ausstrahlung bekommen, wie Ihre Individualität besser zur Geltung kommt, welcher Kleidungsstil für Sie stimmig ist? In diesem Kurs bekommen Sie eine ganzheitliche Farbtyp-Bestimmung. Sie lernen Ihren Farbtyp, Ihre Stilrichtung als auch Ihre Farbnuancen kennen und bekommen Tipps für ein farbtypgerechtes Make-up.

Neuried _____

Farbe und Stil

Mode und Make-up Kerstin Berg / Sybille Roll

€ 30,00 Sa, 20.10.12, 14:30 - 17:30 Uhr

Realschule Neuried, Ichenheim, Aufenthaltsraum/Fover

Materialkosten: 6,00 €

Bitte ungeschminkt und im weißen Oberteil teilnehmen.

Hohberg _

Farbe und Stil

Mode und Make-up Sybille Roll / Kerstin Berg 214460

Mi, 07.11.12, 18:00 - 21:00 Uhr

Werkrealschule Hofweier, Trakt I

Materialkosten: 6,00 €

Bitte ungeschminkt und im weißen Oberteil teilnehmen.

€ 30,00

Farbe und Stil

Mode und Make-up Kerstin Berg / Sybille Roll

214470 € 30,00 Fr, 16.11.12, 17:00 - 20:00 Uhr

VHS, Seminarraum 302

Materialkosten: 6,00 €

Bitte ungeschminkt und im weißen Oberteil teilnehmen.

Zeitlose Schönheit - Make up kennt keine Altersgrenze

Schminkworkshop für Frauen im besten Alter Sybille Roll / Kerstin Berg

214480 Mo, 03.12.12, 17:00 - 20:00 Uhr

VHS, Tagungsraum 301

Die Zeichen der Zeit hinterlassen Spuren in jedem Gesicht. Ob trockenere Haut, Fältchen, Pigmentveränderungen, rote Äderchen oder nicht mehr ganz so straffe Gesichtskonturen. Die reifere Haut hat besondere Ansprüche an ein Make up. Ein frische, attraktives und oft auch jüngeres Aussehen durch ein gut aufgetragenes Make up ist jetzt wichtiger als Show-Effekte.

In diesem Seminar lernen Sie Schritt für Schritt mit einfachen Techniken wie Sie Ihre Vorzüge betonen und auf was Sie achten

Materialkosten: 7,00 € inkl. schriftl. Unter-

Bitte ungeschminkt erscheinen und bei Bedarf Vergrößerungsspiegel zum Aufstellen mitbringen.



"Mit der VHS habe ich den richtigen Dreh raus!"

Daniela Schober

Seit dem Sommersemester können sich die KursteilnehmerInnen auch an der Töpferscheibe ausprobieren.

KUNSTSCHULE ERWACHSENE

Fachklassen

Fachklasse Experimentelle Malerei Marianne Hopf

Fachklasse: Freie Malerei

Gianfranco P. Figurelli 204118 € 546,00 Mi, 03.10.12 - 12.06.13 19:30 - 21:45 Uhr, 27 Termine Kunstschule Offenburg, Atelier 5

Fachklasse: Freie Malerei Marianne Hopf

204119 € 666,00 Mi, 03.10.12 - 25.09.13 09:00 - 12:00 Uhr, 36 Termine Kunstschule Offenburg, Atelier 4

Fachklasse: Zeichnen / Grafik

Diethard Laschke

Fachklasse: Aquarell 1

Ewald Weinald

204122 € 546,00 Mi, 03.10.12 - 25.09.13 18:00 - 20:15 Uhr, 36 Termine Kunstschule Offenburg, Atelier 4

Fachklasse: Aquarell 2 Hans-Eike Röschmann

204123 € 546,00 Do, 04.10.12 - 26.09.13 9:00 - 11:15 Uhr, 35 Termine Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Fachklasse: Aquarell 3

Ewald Weinald

204124 € 546,00 Mi, 03.10.12 - 25.09.13 15:00 - 17:15 Uhr, 36 Termine Kunstschule Offenburg, Atelier 4

Fachklasse: Kunst-Werkstatt

Veronika Pögel

204146 € 546,00 Do, 04.10.12 - 26.09.13 19:45 - 22:00 Uhr, 35 Termine Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Fachklasse: Kunst-Werkstatt

Veronika Pögel / Manfred Schlindwein
204147 € 546,00
Do, 04.10.12 - 26.09.13
19:45 - 22:00 Uhr, 35 Termine
Kunstschule Offenburg, Atelier 3

Fachklasse: Bewegung - Tanz -Kunst

Phoebe Wacker / Beate Hauswirth-Eggs
204167 € 420,00
D0, 04.10.12 - 26.09.13
20:00 - 21:30 Uhr, 35 Termine
Kunstschule Offenburg, Bewegungsatelier

Fachklasse: Fotografie

Karl Heinz Warkentin / Daniel Schlindwein 204184 € 546,00 Di, 02.10.12 - 24.09.13 19:30 - 21:45 Uhr, 38 Termine Artforum 57, Fotoatelier

Fachklasse: Fotografie

Tanja Truoel / Andrea Budzinski 204185 € 546,00 Mi, 10.10.12 - 25.09.13 10:00 - 12:15 Uhr, 36 Termine Artforum 57, Fotoatelier

Malerei und Zeichnung

Steine, Knochen, Wurzeln
Katrin Höhne / Harald Herrmann
204200 € 342,00
S0, 11.11.12 - 21.07.13
10:00 - 16:00 Uhr, 13 Termine
Kunstschule Offenburg, Atelier 3

i

Information

KUNSTSCHULE Offenburg Weingartenstr. 34b 77654 Offenburg Tel: 0781 9364-400 Fax: 0781 9364-312 mail@kunstschule-offenburg.de www.kunstschule-offenburg.de

Abendstudium 2012/13

Einstieg - Vertiefung - Weiterbildung - Qualifikation

Das Abendstudium Bildende Kunst wendet sich an alle Erwachsenen, die einen qualifizierten, konzentrierten Unterricht in Malerei, Grafik, Fotografie, Plastik/Skulptur oder Theater suchen und eine praktische wie theoretische Auseinandersetzung mit der Kunst führen möchten. Das Abendstudium Bildende Kunst eignet sich sowohl für die private, als auch berufliche Weiterbildung, mit entsprechender Qualifizierung, die bei regelmäßiger Teilnahme, am Ende des Studienjahres mit einem Zertifikat bestätigt wird.

Zeichnen, Aquarellieren und Experimentieren

Grundlagen und Einführung in die Welt des bildnerischen Gestaltens-Katrin Höhne / Cristina Ohlmer / Marie Dréa 204201 € 454,00 Sa, 20.10.12 - 21.07.13 10:00 - 16:00 Uhr, 16 Termine Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Das "Farbige Arbeiten"

Candace Carter / Katrin Höhne
204202 € 310,00
Sa, 27.10.12 - 21.07.13
10:00 - 16:00 Uhr, 12 Termine
Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Malerei, Zeichnen, Druck

Schwerpunktthema: Dreiteilig- das Triptychon
Katrin Höhne / Veronika Pögel
204203 € 566,00
Fr, 12.10.12 - 21.07.13
19:00 - 22:00 Uhr, 26 Termine
Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Realistische Malerei

Katrin Höhne / Michael Blum 204204 € 624,00 Fr, 12.10.12 - 21.07.13

Fr, 12.10.12 - 21.07.13 19:00 - 20:00 Uhr, 31 Termine **Kunstschule Offenburg, Atelier 5**

"Leibesübungen" Dreidimensionales Gestalten

Stephan Hasslinger / Katrin Höhne 204205 € 490,98 Fr, 11.01.13 - 21.07.13 19:00 - 22:00 Uhr, 25 Termine Kunstschule Offenburg, Tonatelier

Die Techniken der Malerei 3

Komposition - Farbe - Form

Katrin Höhne / Wolfgang Blechschmidt

204206 € 406,00 Fr, 19.10.12 - 21.07.13 10:00 - 15:00 Uhr, 21 Termine Kunstschule Offenburg, Atelier 3

Fotografie - Basis und Experiment

Axel Bleyer / Katrin Höhne 204207

€ 422,00 Sa, 13.10.12 - 21.07.13 10:00 - 15:00 Uhr, 18 Termine

Artforum 57, Fotoatelier

Theaterspiel

Katharina Weege

204208 € 187,00 Sa, 27.10.12 - 20.07.13

10:30 - 14:00 Uhr, 10 Termine

Kunstschule Offenburg, Bewegungsatelier

Kunsttheorie - Kunst heute

Mit Neugier und Entdeckerfreude erweitern wir unseren Kunsthorizont. Wir trainieren die Betrachtung, Reflexion und Analyse von Kunst und lassen uns für die eigene kreative Arbeit inspirieren. Durch Bildmaterial, Hintergrundinformationen und Gespräche lernen wir Wege kennen, zeitgenössische Kunstwerke zu"lesen".

Kunsttheorie: Kunst heute 1 Katrin Höhne

204209

Sa, 16.02.13, 10:00 - 12:00 Uhr

Kunsttheorie - Kunst heute 1

Katrin Höhne

204210

Sa, 16.02.13, 13:00 - 15:00 Uhr

Kunsttheorie - Kunst heute 2

Katrin Höhne

204211

Sa, 23.03.13, 13:00 - 15:00 Uhr

Kunsttheorie - Kunst heute 2 Katrin Höhne

204212

Sa, 23.03.13, 10:00 - 12:00 Uhr

KunstZeit 2013

Ein Basisstudium der Künste am Vormittag Im Januar 2013 startet erneut die "Kunst-Zeit" - ein Studium der Künste am Morgen, das vor 7 Jahren erfolgreich ins Leben gerufen wurde. Es ist speziell auf die Personengruppe zugeschnitten, die bevorzugt am Vormittag ein Studium in den Künsten in Anspruch nehmen möchte.

KunstZeit 2013

€ 941,01 204253 Mo, 21.01.13 - 16.06.13 09:00 - 12:00 Uhr, 46 Termine Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Kurzkurse / Workshops

Der Weg von der Zeichnung zur mehrschichtigen Malerei

Wolfgang Blechschmidt

204300 € 180,00

Mo, 03.09.12 - 07.09.12 15:00 - 20:00 Uhr, 5 Termine Kunstschule, Atelier 4

Farbfluten und Farbflächen - Experimentelle Malerei

Marianne Hopf

€ 180,00 204301 Mo, 03.09.12 - 07.09.12 15:00 - 20:00 Uhr, 5 Termine Kunstschule, Atelier 3

Die Begegnung mit der eigenen

Lisa Schoefer

€ 180,00 204302 Mo, 03.09.12 - 07.09.12 15:00 - 20:00 Uhr, 5 Termine Kunstschule, Atelier 1

Hier ist der Groove

Rhythmik und Percussion Vive le Groove - Rythmes et Percussion

Daniel Schay

€ 160,00 204303 Mo, 03.09.12 - 07.09.12 15:00 - 20:00 Uhr, 5 Termine MS-315 Kammermusiksaal (EG)

So lang das Eisen noch heiß ist-

Formen aus Eisen Bernd Banach

€ 170,00 204304 Mo, 03.09.12 - 07.09.12 15:00 - 20:00 Uhr, 5 Termine Werkhof-Kulturforum

Dämonen und Geister in Stein gebannt

Démons et visages grotesques figés dans la pierre Stephan Hasslinger

€ 180,00 204305 Mo, 03.09.12 - 07.09.12 15:00 - 20:00 Uhr, 5 Termine Kunstschule, Atelier 8

Tanz und Bewegung

Sabine Grislin

204306 € 160,00 Mo, 03.09.12 - 07.09.12 15:00 - 20:00 Uhr, 5 Termine Kunstschule, Bewegungsatelier

Hinter und vor der Kamera

"Wa(h)re Information" **Ronald Linder**

€ 180,00 204307 Mo, 03.09.12 - 07.09.12 15:00 - 20:00 Uhr, 5 Termine Vhs-101

Das Auge bestimmt das Bild

Axel Bleyer

204308 € 180,00 Mo, 03.09.12 - 07.09.12 15:00 - 20:00 Uhr, 5 Termine vhs 111

Landscape-Pastellmalerei

Marek Swiatecki

€ 180,00 204309 Mo, 03.09.12 - 07.09.12 15:00 - 20:00 Uhr, 5 Termine VHS-Werkraum

Skulptur und Malerei Kleine Figuren und große Bilder

Carine Doerflinger / Cristina Ohlmer

€ 180,00 204310 Mo, 03.09.12 - 07.09.12 15:00 - 20:00 Uhr, 5 Termine Kunstschule, Atelier 5

Ein Spiel mit Worten und Bildern-**Improvisationstheater**

Katharina Weege

€ 180,00 204313 Mo, 03.09.12 - 07.09.12 15:00 - 20:00 Uhr, 5 Termine Ort wird mitgeteilt

Aquarell

Grund - und Aufbautechniken

Diethard Laschke

€ 126,00 204400 Mi, 10.04.13 - 03.07.13 19:30 - 21:45 Uhr, 10 Termine Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Grundlagen der Zeichnung Diethard Laschke

204401 € 126,00 Mi, 10.10.12 - 19.12.12 19:30 - 21:45 Uhr, 10 Termine

Kunstschule Offenburg, Atelier 4

Malerei-Basiskurs

204402 € 101,00 Mo, 22.10.12 - 17.12.12 19:30 - 21:45 Uhr, 8 Termine Kunstschule Offenburg, Atelier 5

Das blaue Wunder und Explosionen in Gelb und Grün

Experimentelle Malerei Stefanie Sachs

204404 € 100,80 Di, 23.10.12 - 18.12.12 19:30 - 21:45 Uhr, 8 Termine Kunstschule Offenburg, Atelier 5

Zeichnenkurs 1

Im Detail - Pflanzen Gudrun Caroline Flach

€ 88,20 204407 Di, 16.10.12 - 04.12.12 19:00 - 21:15 Uhr, 7 Termine Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Zeichnenkurs 2

Im Detail - Tiere **Gudrun Caroline Flach** € 88,20 204408 Di, 22.01.13 - 12.03.13 19:00 - 21:15 Uhr, 7 Termine Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Zeichnenkurs 3

Im Detail - Mensch Gudrun Caroline Flach € 88,20 204409 Di, 19.03.13 - 14.05.13 19:00 - 21:15 Uhr, 7 Termine Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Ein Abbild der besonderen Art: **Scherenschnitte-Schattenrisse**

Cristina Ohlmer

€ 100,80 204410 Mo, 21.01.13 - 18.03.13 19:00 - 21:15 Uhr, 8 Termine Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Malerei-Inspiration Landschaft Gianfranco P. Figurelli

€ 100,80 204411 Mo, 25.02.13 - 29.04.13 19:15 - 21:30 Uhr, 8 Termine Kunstschule Offenburg, Atelier 5

Zeichnung-Inspiration Landschaft Gianfranco P. Figurelli

204412 € 88,20 Mo, o6.05.13 - 24.06.13 19:15 - 21:30 Uhr, 7 Termine Kunstschule Offenburg, Atelier 5

Portraitzeichnen

Cristina Ohlmer € 40,00 204413 So, 21.10.12, 10:00 - 16:00 Uhr Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Portraitmalerei

Martin Sander € 40,00 204414 So, 25.11.12, 10:00 - 16:00 Uhr Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Holzduck

Manfred Schlindwein € 40,00 204415 So, 09.12.12, 10:00 - 16:00 Uhr Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Portrait in Ton

Jutta Eisleben 204416 € 40,00 So, 27.01.13, 10:00 - 16:00 Uhr Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Aktzeichnen

Dieter Klumpp 204417 € 52,00 So, 24.02.13, 10:00 - 16:00 Uhr Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Aktmalerei

Dieter Klumpp € 52,00 So, 17.03.13, 10:00 - 16:00 Uhr Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Gesehen und festgehalten- ein bleibender Eindruck

Ewald Weinald

204420 € 40,00 So, 21.04.13, 10:00 - 16:00 Uhr Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Die Möglichkeiten der **Aquarellmalerei**

Diethard Laschke 204421 € 40,00 So, 12.05.13, 10:00 - 16:00 Uhr Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Eine kleine Skulptur in der Hand-Einführung in die Bearbeitung von **Speckstein**

Gianfranco P. Figurelli

204422 € 40,00 So, 23.06.13, 10:00 - 16:00 Uhr Kunstschule Offenburg, Atelier 1

Fotografie

Digitale Spiegelreflexkamera in der Praxis

Karl Heinz Warkentin

204470 € 84,00 Do, 20.09.12 - 11.10.12 19:30 - 21:45 Uhr, 5 Termine Artforum 57, Fotoatelier

Digitale Spiegelreflexkamera in der Praxis

Karl Heinz Warkentin

€ 89,59 204471 Sa, 01.06.13 - 02.06.13 10:00 - 18:00 Uhr, 2 Termine Artforum 57, Fotoatelier

Fotografie:Strasbourg bei Nacht

Karl Heinz Warkentin € 22,50 Do, 13.12.12, 19:30 - 21:45 Uhr Artforum 57, Fotoatelier

Fotografie: Portraits leicht gemacht

Karl Heinz Warkentin € 68,00 204473 Do, 10.01.13 - 31.01.13 19:30 - 22:00 Uhr, 4 Termine Artforum 57, Fotoatelier

Foto Nocturno-Fotografische Streifzüge durch die Nacht Karl Heinz Warkentin

€ 105,00 Di, 30.07.13 - 12.09.13 19:30 - 22:00 Uhr, 7 Termine Artforum 57, Fotoatelier

Zeichen-Crash 2012

Stephanie Waßmuth / Dieter Klumpp / Jutta Eisleben / Marie Dréa

€ 50,00 204713 So, 21.10.12, 11:00 - 18:00 Uhr

Kunstschule Offenburg, Atelier 1 incl. Material

Kompaktexperiment zur Entwicklung individueller Fähigkeiten in Grafik, Zeichnung, Illustration In zeitlich dichter und inhaltlich kompakter Form, eröffnet die Kunstschule

zum 10ten Male mit einer ungewöhnlichen experimentellen und intensiven Unterrichtsstruktur neue persönliche Horizonte im Bereich des Zeichnens - lehrreich, interessant und herausfordernd für alle an aktivem Zeichnen Interessierte (Anfänger wie für Fortgeschrittene.)

Kunstgespräche

Die Kunstschule bietet einmal monatlich, immer Mittwochabends, ein Forum für den Bereich der Kunstgeschichte an. Durch unterschiedliche thematische Schwerpunkte führen die Kunstgespräche auf besondere Art und Weise in die Geschichte der Kunst ein. Sie öffnen interessierten Laien einen Diskussions- und Gesprächsraum, der durch anschauliches Bildmaterial unterstützt wird.

Edvard Munch

Dr. Monika Joggerst

204480 € 10,00 Mi, 24.10.12, 19:30 - 21:30 Uhr Offenburg Musikschule, Raum 101

Surrealismus (männlich)

Dr. Monika Joggerst

204481 € 10,00 Mi, 14.11.12, 19:30 - 21:30 Uhr Offenburg Musikschule, Raum 101

Surrealismus (weiblich)

Dr. Monika Joggerst

204482 € 10,00 Mi, 12.12.12, 19:30 - 21:30 Uhr Offenburg Musikschule, Raum 101

Beckmann & Amerika

Dr. Monika Joggerst

204483 € 10,00 Mi, 16.01.13, 19:30 - 21:30 Uhr Offenburg Musikschule, Raum 101

Anselm Kiefer

Dr. Monika Joggerst

204484 € 10,00 Mi, 20.02.13, 19:30 - 21:30 Uhr Offenburg Musikschule, Raum 101

Vor Ort: Ein Museumsbesuch in der Staatsgalerie Stuttgart

Dr. Monika Joggerst

204485 € 10,00 Sa, 16.03.13, 11:00 - 14:00 Uhr Ort wird mitgeteilt

Anreise und Museumseintritt auf eigene Kosten.

Kunstgespräche Fotografie 1

Das fotografische Werk von Hilla und Bernd Becher

Daniel Schlindwein

204486 € 10,00 Mi, 17.04.13, 19:30 - 21:30 Uhr Offenburg Musikschule, Raum 101

Kunstgespräche Fotografie 2

Die Becherschüler Andreas Gursky und Thomas Struth

Daniel Schlindwein

204487 € 10,00 Mi, 15.05.13, 19:30 - 21:30 Uhr Offenburg Musikschule, Raum 101

Closlieu

Malraum für Ausdruck

Malen nach der Methode Arno Stern Ein Raum: in der Mitte leuchtende Farben, nebeneinander in Schälchen angeordnet, durch unzählige Pinselstriche bunt gesprenkelte Wände, an denen auf großen weißen Blättern gemalt wird. Jeder malt, wie es für ihn passt, ohne Kommentare und Belehrungen, ohne Druck und Vorgaben.

Closlieu 1

Werner Nagel Gebühr: 62,00 € 822433 (inkl. Material) Do, 15:00-16:30 Uhr

Jeweils 10 Termine oder länger

Closlieu 2

Werner Nagel Gebühr: 62,00 € 822430 (inkl. Material)

freitags, 17:30 -19:00 Uhr Jeweils 10 Termine oder länger

Kunstschule Offenburg

25 Jahre Ateliers für Kinder, Jugendliche, Erwachsene













jährlich über 400 Kurse, Workshops und Fachklassen für Laien und in den Künsten Erfahrene













internationale Projekte, Kooperationen mit Schulen und Hochschulen, Ausstellungen













vom Land Baden-Württemberg anerkannte Bildungseinrichtung













gegründet 1987 durch die Stadt Offenburg















programm juli 2012 - juli 2013 Lernen in der Welt der Künste, Künste lernen!

www.kunstschule-offenburg.de Tel.: 0049(0)781.9364.320





VORTRAGSREIHE ORTENAU KLINIKUM	114
GESUNDHEIT ALLGEMEIN	115
Feng Shui, Reiten	115
Kampfkunst	115
Fitnessboxen für Kinder	115
Teakwondo	116
ENTSPANNUNG	116
Massage, Meditation	116
Qi Gong, Tai Chi	116
Yoga	119
Hatha Yoga	119
Kundalini Yoga	123
Yoga für den Rücken	124
Luna Yoga, Frauenyoga	125
Lach-Yoga, Yoga und Feldenkrais	125
BEWEGUNG	126
Kinder und Jugendliche	126
Aqua-Fitness	127
Fitness	129
Step & More, Zumba [®] , Callanetics	129
Body-Fit, Body-Complete	130
Fitnessgymnastik	131
Pilates	132
Rücken, Wirbelsäule	133
Bewegungstraining 60 plus	135
HEILMETHODEN	135
ERNÄHRUNG	136
Kinderkochkurse	136
Kochen allgemein	137
Gemüse	138
Fleisch und Fisch	138
Internationale Küche	139
Interkulturelle Wochen	139
besondere Themen, Sprache leben	140
Backen	141
Getränke	141

Gesundheit

Krankenkassen fördern VHS-Kurse	120
Tabellarische Übersicht Entspannung	122
Was Man(n) heute so macht	126
Tabellarische Übersicht Bewegung	128

VORTRAGSREIHE MIT DEM ORTENAU KLINIKUM OFFENBURG

Die Vorträge dieser Reihe greifen medizinische Themen von allgemeinem Interesse auf und werden allgemeinverständlich gehalten. Sie erhalten Informationen auf aktuellstem wissenschaftlichen Standard. Anliegen der Reihe ist es, Meinungen und Erkenntnisse der wissenschaftlichen Medizin einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die Vorträge leisten damit auch einen Beitrag zur Orientierung im Bereich des "Gesundheitsmarktes".

Der Eintritt zu den Vorträgen ist kostenlos außer am Mi, 12.12.12

Naturheilkundliche Behandlungsmaßnahmen bei Krebserkrankungen

Prof. Dr. Josef Beuth

Do, 27.09.12, 19:00 Uhr

St. Josefsklinik, Auditorium

Viele Krebsbetroffene und deren Angehörige haben das Bedürfnis, sich aktiv an der Behandlung zu beteiligen und möglichst alles zu tun, was der Gesundung und dem Wohlbefinden dient.

Sie suchen nach zusätzlichen Möglichkeiten der Naturheilkunde, um die Standardtherapien zu optimieren. Der Vortrag gibt verlässliche Informationen, welche naturheilkundlichen Verfahren empfehlenswert und welche abzulehnen sind.

Prof. Dr. Josef Beuth ist Direktor des Instituts zur wissenschaftlichen Evaluation naturheilkundlicher Verfahren an der Universität zu Köln.

Warum Männer Gesundheit nichts angeht

Priv.-Doz. Dr. Jörg Simon

Di, 23.10.12, 19:00 Uhr

St. Josefsklinik, Auditorium

Nur 28% der Männer nutzen alle Vorsorgeangebote der Krankenkassen- die meisten Männer lieben ihr Auto mehr als ihre eigene Gesundheit. Dennoch sollten Vorsorgeuntersuchungen wahrgenommen werden, um Gefahren für die Gesundheit rechtzeitig zu erkennen und Risiken zu minimieren. Für viele Krankheiten gilt: Je früher sie diagnostiziert werden, desto größer sind die Heilungschancen.

Der Referent wird an dem Abend einen Überblick über die wichtigsten urologischen Erkrankungen geben, die im Rahmen einer Vorsorgeuntersuchung entdeckt werden können. Ferner werden mögliche Therapien erläutert.

Priv.-Doz. Dr. Jörg Simon ist Chefarzt der Urologie und Kinderurologie sowie Ärztlicher Leiter des Prostatakarzinomzentrums Ortenau am Ortenau Klinikum in Offenburg Ebertplatz.

Wie komme ich von der Zigarette los?

Tabakrauchen: Geschichtliche Entwicklung, gesundheitliche Folgen Priv.-Doz. Dr. Siegfried Wieshammer

Di, 27.11.12, 19:00 Uhr

St. Josefsklinik, Auditorium

Jede Zigarette reduziert das Leben um 8 Minuten. Das Risiko des Rauchers durch die Zigarette zu sterben beträgt 50%. Vor dem Hintergrund dieser Fakten stellt sich die Frage, warum immer noch so viele Menschen rauchen.

In dem Vortag werden die geschichtliche Entwicklung des Rauchens und dessen Auswirkungen auf die Gesundheit dargestellt. Die chronisch obstruktive Lungenerkrankung (COPD), der Lungenkrebs und die Arteriosklerose sind an dieser Stelle zu nennen. Der wichtigste Teil des Vortrags besteht in der Darlegung von Strategien, die helfen sollen von der Zigarette wegzukommen.

Priv.-Doz. Dr. Siegfried Wieshammer ist Chefarzt der Kardiologie, Pneumologie, Angiologie Offenburg am Ortenau Klinikum Offenburg Ebertplatz und Ärztlicher Leiter des Pneumologisch-Thoraxchirurgisches Zentrum.

Achtsamkeit- ein Weg aus der Beschleunigung

Prof. Dr. Stefan Schmidt

Vortrag Abendkasse: € 8,00

Mi, 12.12.12, 19:00 Uhr

St. Josefsklinik, Auditorium

Warum ist Achtsamkeit so populär? Der Mensch ist nicht geschaffen für das Überangebot und die Beschleunigung der Moderne. Langfristig entsteht so Stress, der zu einer Erschöpfungsdepresssion (Burn-out) und zu chronischen Erkrankungen führen kann. Achtsamkeitsbasierte Interventionen sind mittlerweile auch im klinischen Alltag angekommen. Zahlreiche Studien wurden z.B. zu den Bereichen Chronischer Schmerz, Depression oder Bewältigung von Krebserkrankungen durchgeführt. Stefan Schmidt gibt eine Übersicht über den aktuellen Stand und geht der Frage nach, ob sich die Popularität alleine aus diesen Befunden erklärt oder gesellschaftliche Rahmenbedingungen verantwortlich sind. Im zweiten Teil wird die Rolle der Achtsamkeit in unserem modernen kulturellen Kontext untersucht. Aus dieser Betrachtung ergeben sich zahlreiche Impulse hinsichtlich einer notwendigen gesellschaftlichen Veränderung und kulturellen Besinnung.

Prof. Dr. Stefan Schmidt ist Diplom Psychologe. Er ist Leiter der Akademischen Sektion Komplementärmedizinische Evaluationsforschung am Universitätsklinikum Freiburg.

Organspende

Dr. Bernhard Gorißen / Dr. Michael Koob

Di, 22.01.13, 19:00 Uhr

St. Josefsklinik, Auditorium

Täglich müssen in Deutschland 3 Menschen sterben, denen mit einer Organspende geholfen werden könnte. Die Organspende bleibt weiterhin nach dem Transplantationsgesetz freiwillig und zustimmungspflichtig. Von den Krankenkassen wird jährlich in einem Schreiben Einstellung und Entscheidung zur Organspende angefragt. Dadurch wird erhofft, dass häufiger eine Organspende realisiert und so den Angehörigen beim Abschied die Entscheidung abgenommen werden kann. Der Skandal um die Organvermittlung aus Göttingen hat das Vertrauen in die Transplantationsmedizin schwer belastet.

Mit diesem Vortrag informieren die Referenten über Möglichkeiten, Voraussetzungen und Grenzen von Transplantation und Organspende. Eine Organempfängerin wird von ihren Erfahrungen berichten.

Dr. Bernhard Gorißen ist Leitender Oberarzt, Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie. **Dr. Michael Koob** ist Leitender Oberarzt, Facharzt für Anästhesiologie und Spezielle Anästhesiologische Intensivmedizin. Beide sind Organtransplantatinsbeauftragte am Ortenau Klinikum in Offenburg Ebertplatz.

Mit Leib und Seele-

Einblicke in psychosomatische Zusammenhänge in Alltag und Medizin Dr. Dr. Reinhard Niemann

Di, 19.02.13, 19:00 Uhr

St. Josefsklinik, Auditorium

In unseren alltäglichen Redeweisen stellen wir oft psychosomatische Zusammenhänge dar: wenn wir beispielsweise davon sprechen das uns Sorgen und Enttäuschungen "auf den Magen schlagen", uns "die Galle hochkommt", uns etwas "an die Nieren geht", wir etwas "zum Kotzen" finden, wir vor einer Prüfung "Schiß" haben, wir Herzschmerz verspüren wenn wir unglücklich verliebt sind etc. Dann ist uns klar, dass Leib und Seele zusammengehören. Aber der Blick auf diese Zusammenhänge kann auch getrübt sein oder einseitig ausfallen. Im Vortrag werden wir uns mit diesen aus dem Alltag und dem Volksmund bekannten "psychosomatischen" Redeweisen beschäftigen und klären wann solche Zusammenhänge normal sind und wann sie Anlass zu Leiden und Krankheitsgefühlen geben.

Dr. Dr. Reinhard Niemann ist Chefarzt der Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie am Ortenau Klinikum in Offenburg St. Josefsklinik und Lahr.

esundheit

GESUNDHEIT ALLGEMEIN

Beratungsabend Gesundheitszentrum

Team der VHS

€ kostenlos

Fr, 21.09.12, 18:00 Uhr

VHS, Raum 111 - Bewegung

Will ich mich eher entspannen oder möchte ich mich auspowern? Möchte ich mir gutes tun, in dem ich alle Sinne anspreche?

Es ist nicht immer leicht, den richtigen Kurs aus der Vielzahl von Angeboten auszuwählen.

Wir laden alle ein, die Kurse aus den Bereichen Bewegung, Entspannung und Ernährung in unserem Gesundheitszentrum kennen lernen möchten. Das Gesundheitszentrum stellt sich und die Räumlichkeiten vor. Unsere erfahrenen KursleiterInnen stehen Ihnen anschließend bei Fragen zur Verfügung. Wir informieren Sie über die unterschiedlichen Kursangebote, damit Sie im kommenden Semester mit dem für Sie passgenauen Kurs beginnen können.

Feng Shui

Raumgestaltung durch Feng Shui Jutta Heider

300030 € 12,00

Di, 13.11.12, 19:00 - 21:15 Uhr

VHS, Raum 101 Seminarraum

Da wir 70 % unseres Lebens in geschlossenen Räumen verbringen, lohnt es sich, diese gut zu gestalten.

Der Raum von Wohnungen und Büros kann nach Kriterien der Funktionalität und der Ästhetik gestaltet werden. Durch Feng-Shui wird eine harmonische Wohn- und Arbeitsatmosphäre erzeugt und somit positive Energien in Lebens- und Arbeitsbereiche gebracht. Mit optimaler Farbauswahl wird die jeweilige Lebens- und Arbeitssituation verändert oder verbessert.

Bitte mitbringen:

Wohnungsgrundriss oder -skizze.



Information

Anmeldung

- · schriftlich
- · per fax oder email
- · persönlich im i-Punkt Kulturforum
- · telefonisch

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung

Reiten

Neuried

Wenn Kinder und Ponys spielend Freunde werden

Zwergenreiten für Kinder von 3-6 Jahren Daniela Rix

300040

€ 15,00

Di, 30.10.12, 10:00 - 12:15 Uhr

Neuried-Altenheim, Vogesenstr. 77

Dieser Kurs ist mit geführtem Reiten ein erster Schritt für Ihr Kind in die Welt der Pferde.

Bitte mitbringen: Vesper und Trinken. Wichtig sind bequeme, dem Wetter angepasste Kleidung, festes Schuhwerk sowie Fahrradhelm. Bei schlechtem Wetter 2,00€ für Hallenbenutzung.

Neuried _

Rund ums Pferd

für Kinder von 7-13 Jahren Daniela Rix

300050

€ 18,00

Fr, 28.12.12, 09:30 - 12:30 Uhr

Neuried-Altenheim, Vogesenstr. 77

Dieser Kurs richtet sich an alle Kinder, die das Lebewesen Pferd spielerisch kennen lernen wollen. Inhaltlich gibt es einen Einblick in die Themen Pflege und Umgang, Fütterung und Haltung sowie Führen und Reiten. Diese werden in theoretischen und praktischen Elementen altersgerecht vermittelt. Ein erster Einstieg in die Welt der Pferde.

In Kooperation mit dem Reiterverein Neuried.

Bitte mitbringen: Vesper und Trinken. Wichtig sind bequeme, dem Wetter angepasste Kleidung, festes Schuhwerk sowie Fahrradhelm. Bei schlechtem Wetter 2,00€ für Hallenbenutzung.

Neuried

Das Glück dieser Erde liegt auf dem Rücken der Pferde

Reiten für Erwachsene Daniela Rix

300060

€ 23,00

Sa, 13.10.12, 09:30 - 12:30 Uhr

Neuried-Altenheim, Vogesenstr. 77

Sie wollten schon immer mal auf einem Pferd sitzen oder Ihren Jugendtraum verwirklichen? Es ist nie zu spät, etwas Neues zu lernen oder etwas Wundervolles zu wiederholen. In diesem Kurs soll Erwachsenen die Möglichkeit gegeben werden, sich mit dem Lebewesen Pferd auseinander zu setzen. Außerdem soll Motivation und Unterstützung gegeben werden, sich diesem Lebensbereich ganz neu oder wieder zu nähern. Jede/r bekommt die

Möglichkeit, durch Pferdearbeit am Boden und/oder auf dem Pferderücken das Zusammensein mit den Pferden intensiv und ohne Angst zu erleben. Nur Mut - zum Reiten ist es nie zu spät. Auch Reiter mit eigenem Pferd sind willkommen.

Bei schlechtem Wetter findet der Kurs in der Reithalle statt.

Bitte mitbringen: Wichtig sind bequeme, dem Wetter angepasste Kleidung, festes Schuhwerk sowie Fahrradhelm. Bei schlechtem Wetter 2,00€ für Hallenbenutzung.

Kampfkunst

Fitnessboxen für Kinder

Fitness- Kick- Boxen

für Jugendliche und Erwachsene ab 14 Jahre Henri Charlet

300109

€ 58,00

Fr, 05.10.12 - 14.12.12

19:10 - 20:30 Uhr, 10 Termine

VHS, Raum 114 - Bewegung

Fitness Kickboxen umfasst alle motorischen Hauptbeanspruchungsformen bzw. Grundeigenschaften wie Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit, Koordination und Schnelligkeit. Kickboxen ist für jeden erlernbar. Die Trainingsintensität wird durch Zeiteinheiten und nicht durch Wiederholungen bestimmt. So kann jeder, vom Hobbysportler bis hin zum Profi, vom Jugendlichen bis hin zum Senioren, sein persönliches Trainingsziel erreichen.

Bitte mitbringen: großes Handtuch und Hallenschuhe.

Effektive Selbstverteidigung für Frauen

Michael Haselein

300115

€ 36,00

Fr, 09.11.12, 18:00 - 21:00 Uhr Sa, 10.11.12, 10:00 - 13:00 Uhr

2 Termine

VHS, Raum 114 - Bewegung

In diesem komprimierten Wochenendseminar werden Techniken vermittelt, die einfach zu erlernen sind und dennoch sehr effektiv angewandt werden können, um sich sinnvoll gegen einen scheinbar kräftigeren Gegner zur Wehr zu setzen. Das Prinzip des Lehrgangs beruht auf dem Satz "weniger ist mehr". Gleiche Techniken können in den unterschiedlichsten Situationen angewandt werden, was bei einer Stresssituation sehr sinnvoll ist, da man wenig Zeit hat, sich aus vielen verschiedenen Technikvarianten die gerade passende auszusuchen.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und Hallenschuhe.



"Eine Sprache lernen heißt auch: rein ins Leben!"

Jessica Gilette, Kursleiterin

Abseits von reiner Vokabel- und Grammatikpaukerei entdecken die TeilnehmerInnen beim Kurs "In the news" die englische Sprache in Zeitungen und Zeitschriften.

Teakwondo

Die koreanische Kunst der waffenlosen Selbstverteidigung.

Eine intensive Dehn- und Kräftigungsgymnastik schult den gesamten Körper und trägt zur Gesunderhaltung bei. Die zahlreichen Übungen der traditionellen Kampfkunst mit und ohne Partner fördern die Konzentration, das Selbstvertrauen, das Durchhaltevermögen und die Selbstdisziplin. Darüber hinaus bietet es eine überaus wirkungsvolle Methode der Selbstverteidigung.

Somit ist es eine ideale Sportart für Menschen jeden Alters und auch für Familien. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Trainiert wird barfuß.

Taekwondo zum KennenlernenMartin Vondung

300120 € 15,00
Sa, o6.10.12, o9:30 - 12:30 Uhr
VHS, Raum 114 - Bewegung
Bitte mitbringen: weite, bequeme Trainingskleidung.

Traditionelles Taekwondo Martin Vondung

300125 € 64,00 Mi, 10.10.12 - 16.01.13 17:00 - 18:20 Uhr, 12 Termine VHS, Raum 113 - Bewegung Bitte mitbringen: weite, bequeme Trainingskleidung.

ENTSPANNUNG

Massage

Hohberg

Reflexzonenmassage am Fuß fürs

Marianne Wörter

301004 € 20,00 Mi, 23.01.13 - 30.01.13 16:30 - 17:30 Uhr, 2 Termine

Neue Grundschule, Niederschopfheim, Mehrzweckraum

Mütter erlernen die Füße ihres Kindes streichen und massieren mit dem Hintergrundwissen der Fußreflexzonenmassage. Die Kinder entspannen und genießen die Wohltat der Fußmassage. Am Fuß zeigen sich Zonen, durch deren Be-Hand-lung Selbstheilungskräfte gefördert werden können.

Massage - einfach und effektiv

für Paare
Wolfgang Zissler
301006 € 35,00
Sa, 26.01.13, 09:00 - 17:30 Uhr

VHS, Raum 114 - Bewegung

Sich und seinem Partner etwas Gutes tun durch leicht erlernbare Grifftechniken aus der klassischen Massage. Schwerpunkt wird der Rücken sein, aber auch Arme, Beine und Gesicht werden nicht zu kurz kommen. Das Üben während des Kurstages schafft Sicherheit in der Anwendung und lässt unseren Partner die Wirkung sofort spüren. Eine "Heiße Rolle" als Wärmevorbereitung werden wir ebenfalls ausprobieren.

Ziele: Lösen von Verspannungen, Wahrnehmung des Körpers, Entspannen und Wohlfühlen.

Aufgrund partnerbezogener Übungen ist eine "paarweise" Teilnahme erforderlich. **Bitte mitbringen:** 2 Decken, Kissen, kurze

Bitte mitbringen: 2 Decken, Kissen, Hose, 4 Frotteehandtücher.

Hautnah - Wir nehmen uns Zeit füreinander

Massage für Paare Monika Trautmann

301010 € 27,00

Sa, 01.12.12, 10:00 - 14:30 Uhr

VHS, Raum 114 - Bewegung

Sie können in (und mit) diesem Kurs beginnen, sich selbst und andere zu verwöhnen. Erleben Sie, dass es Ihnen selbst gut tun kann, andere zu berühren und zu massieren. Sie haben Zeit zum Ausprobieren und erhal-

ten praxisnahe Tipps sowie Anleitungen mit Erklärungen über körperliche und seelische Zusammenhänge.

Kursgebühr inkl. anteilige Kosten für Kopien und Massageöl/Paar.

Aufgrund partnerbezogener Übungen ist eine "paarweise" Teilnahme erforderlich. **Bitte mitbringen:** bequeme Kleidung,

Decke, Handtuch, Getränke.

Meditation

Hohberg .

Meditation und Achtsamkeitspraxis Claudia Günter

€ 34,00

€ 38,00

301040 Mi, 14.11.12 - 05.12.12 19:30 - 21:15 Uhr, 4 Termine

Neue Grundschule, Niederschopfheim, Mehrzweckraum

Dieser Kurs führt uns in die Innenwelten des Körpers und der Seele. Wir können aus der Innenschau heraus zu innerer Ruhe, Frieden und Gelassenheit gelangen, nachdem wir uns so sehnen. Oft haben wir den natürlichen Zugang zu unserer Intuition und innersten Essenz verloren.

Wir lernen unsere ureigensten Ressourcen zu aktivieren und erhalten Zugang zu unseren individuellen Potentialen. Achtsamkeitsübungen sind eine effektive Selbsthilfemethode für den Alltag und helfen uns in Zeiten von Stress, Reizüberflutung und Überforderung neue Strategien und optimale Vorbeugungsmaßnahmen auszuüben für Körper, Geist und Seele.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Matte und Decke.

Hohberg _

Meditationen in der Schwangerschaft

Neun Monate für ein Wunder Bianca Joggerst

301050

Mo, 08.10.12 - 03.12.12 19:00 - 20:00 Uhr, 8 Termine

Hofweier, Naturheilpraxis Bianca Joggerst

Eine Schwangerschaft ist eine wundervolle Zeit, in der im Körper einer Frau ein kleines Wunder heranreift. Während einer Schwangerschaft ist es besonders wichtig sich Zeit zu nehmen, um auf die Bedürfnisse seines Körpers zu hören. Viele Studien belegen, dass sich Stress in der Schwangerschaft auf die Entwicklung des ungeborenen Kindes auswirken kann.

Die Meditationen in diesem Kurs helfen eine Schwangerschaft zu genießen und sich auf eine natürliche Geburt vorzubereiten. Sie stärken das Vertrauen in einen selbst und in

die eigene Intiution, geben Kraft und Energie, spenden Ruhe, stärken die Geduld, sowie die Fähigkeit zu entspannen und loszulassen. Die Meditationen unterstützen ein erstes Band zu dem noch ungeborenen Leben zu knüpfen. Außerdem können sie auch bei Beschwerden wie z.B. Schwangerschaftsübelkeit, Sodbrennen, Gelenkschmerzen helfen.

Benutzung der Kursutensilien 5 € pro Teilnehmerin.

Zen-Meditation Einführung in die Zen-Praxis

für EinsteigerInnen **Eva Martinez**

301060 € 17,00

Sa, 27.10.12, 14:30 - 17:00 Uhr

VHS, Raum 112 - Bewegung

Zen-Meditation ist eine traditionelle Form buddhistischer Meditation, kann aber unabhängig von der Konfession von allen praktiziert werden. Beim Zazen, der Meditation im Sitzen, kommen Körper und Geist zur Ruhe. Selbstbeobachtung, Sammlung und Achtsamkeit führen zu (Selbst-)Erkenntnis und Empathie. Die Stille wird erfahrbar und gibt uns Kraft und Lebensfreude.

Es besteht die Möglichkeit, anschließend längerfristig an einer Übungsgruppe teilzunehmen.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Handtuch, Getränk (Wasser).

Orientierungskurs Entspannungsverfahren

Barbara Lasch

301100 € 37,00 Di, 02.10.12 - 11.12.12

11:15 - 12:05 Uhr, 10 Termine

VHS, Raum 112 - Bewegung

Jeder Mensch entspannt sich anders. In diesem Kurs können Sie herausfinden, zu welchem "Entspannungstyp" Sie gehören. Es werden einige Entspannungsmethoden vorgestellt und auch gleich ausprobiert wie z.B. Körperwahrnehmung und Muskelentspannung nach Jacobson, Autogenes Training, Yoga und Qi Gong.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.



Information

Anmeldung

- · schriftlich
- · per fax oder email
- · persönlich im i-Punkt Kulturforum
- telefonisch

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung

Spannungen loslassen...

Ankommen, abschalten und sich wieder spüren mit lockeren Bewegungen und dann: genussvoll entspannen.

Stress und psychische Anspannung bewirken eine Erhöhung der Muskelspannung. Mit der Progressiven Muskelentspannung erleben Sie den Unterschied: Sie können die Anspannung in den Muskeln spüren und sie loslassen.

Spannungen loslassen...

Progressive Muskelentspannung und lockere Bewegung

Sigrun Riekenberg

301102 € 39,00 Di, 09.10.12 - 18.12.12 18:15 - 19:15 Uhr, 9 Termine

VHS, Raum 111 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und Handtuch.

Spannungen loslassen...

Progressive Muskelentspannung und lockere Bewegung

Sigrun Riekenberg

301104 € 39,00 Di, 09.10.12 - 18.12.12

19:25 - 20:25 Uhr, 9 Termine

VHS, Raum 111 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und Handtuch.

Spannungen loslassen...

Progressive Muskelentspannung und lockere Bewegung

Sigrun Riekenberg

301106 € 39,00 Di, 15.01.13 - 19.03.13

18:15 - 19:15 Uhr, 9 Termine

VHS, Raum 111 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und Handtuch.

Spannungen loslassen...

Progressive Muskelentspannung und lockere Bewegung

Sigrun Riekenberg

301108 € 39,00

Di, 15.01.13 - 19.03.13 19:25 - 20:25 Uhr, 9 Termine

VHS, Raum 111 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und Handtuch.

Schutterwald _____

Progressive Muskelentspannung



€ 46,00

Annette Klaus

301110 Mi, 23.01.13 - 17.04.13 19:45 - 20:45 Uhr, 10 Termine

Langhurst Grundschule, Gymnastikhalle, kleiner Festsaal

Mit dieser Entspannungsmethode lernen Sie sich willentlich zu entspannen und zu einem körperlichen und seelischen Wohlfühl-Zustand zu gelangen.

Bitte mitbringen: Matte, Decke und Kissen.

Schutterwald _____

Autogenes Training



€ 46,00

Grundstufe **Annette Klaus**

301112

Mi, 26.09.12 - 12.12.12

19:45 - 20:45 Uhr, 10 Termine

Langhurst Grundschule, Gymnastikhalle, kleiner Festsaal

Das Autogene Training gehört zu den bekanntesten Entspannungsverfahren. Es basiert auf Selbsthypnose. In der Grundstufe wird vegetative Entspannung vermittelt.

Autogenes Training



€ 37,00

Barbara Lasch

301118

nungsort zu finden.

Di, 22.01.13 - 16.04.13

11:15 - 12:05 Uhr, 10 Termine VHS, Raum 112 - Bewegung

Unser Alltag wird zunehmend hektischer immer mehr Menschen leiden unter Stress. Das Autogene Training ist eine wirksame und anerkannte Methode, um das seelische Gleichgewicht und den inneren Entspan-

Um aufzutanken werden wir nach einer kurzen Aufwärmphase mit Dehn- und Lockerungsübungen in jeder Kursstunde ein anderes Entspannungsthema wie z. B.: Eine Reise durch den Körper, innerer Arzt, Elementemeditation, Wasser, Erde, Luft und Feuer aufgreifen.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.

Körperharmonie

Sybille König

301121 € 44,00 Fr, 12.10.12 - 07.12.12

18:15 - 19:30 Uhr, 8 Termine VHS, Raum 111 - Bewegung

Schritt für Schritt, vom Scheitel bis zur Sohle, bringen Sie durch Verstehen und Fühlen Ihren Körper ins Gleichgewicht. Sie lernen loszulassen oder anzuspannen, wo es angebracht ist. Dieser Kurs richtet sich an alle. die mit Spüren und Fühlen gezielte Übungen ausführen möchten, um sich ausgeglichen zu bewegen.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und ein Handtuch.

Stressbewältigung mit Eutonie

Gleichgewicht im Alltag Claudia Nadler

301122 Mi, 17.10.12 - Mi, 12.12.12

09:00 - 10:00 Uhr, 8 Termine

VHS, Raum 112 - Bewegung

Eutonie ist eine ruhige, spannungsregulierende Körperarbeit, die hilft mit Stressbelastungen besser umzugehen. Achtsames Üben und bewusstes Wahrnehmen in der Bewegung und in Ruhe regen an, Erfahrungen mit dem eigenen Körper zu machen, ihn zu spüren und sich darin wohl zu fühlen. Eutonie führt zu einer inneren Ausgeglichenheit, die hilft, sich besser auf die Anforderungen im Alltag und Stresssituationen einzustellen.

Bitte mitbringen: warme Socken, bequeme Kleidung und ein Handtuch.

Gleichgewicht und Stabilität im

Edeltraud Benetz

301124

€ 35,00

€ 35,00

Di, 25.09.12 - 20.11.12 11:15 - 12:15 Uhr, 8 Termine

VHS, Raum 114 - Bewegung

Dieser Kurs setzt sich aus Gleichgewichtsund Beckenbodenübungen zusammen, um entspannt und locker bis ins hohe Alter zu bleiben. Übungen für Schultern, Nacken, Hüfte und Wirbelsäule für eine gute und aufrechte Haltung runden den Kurs ab.

Bitte mitbringen: großes Handtuch, bequeme Kleidung und warme Socken.

Qi Gong

Qi Gong ist eines der ältesten Übungssysteme der Welt, welche darauf abzielen, Körper und Geist in Einklang zu bringen. Die Übungen bestehen nur aus weichen Bewegungen, die ausgleichend, entspannend und stärkend wirken. Verhärtungen, Verspannungen und Blockaden werden durch geduldiges Üben aufgelöst, die Atmung normalisiert sich. Die Übungen helfen, zu sich selbst zu finden und Stress abzubauen. Sie stärken die Vitalkraft und das Immunsystem, beruhigen den Geist und das vegetative Nervensystem, wodurch sich auch die Konzentrationsfähigkeit verbessert. Qi Gong beugt durch seine Übungen degenerativen Zivilisationskrankheiten vor.

Qi Gong - Daoyin Baojian Gong 📌 Helena Sobieraj

301204

€ 58,00

Mo, 24.09.12 - 03.12.12

18:30 - 19:50 Uhr, 10 Termine

VHS, Raum 102 - Saal

Daoyin Baojian Gong ist eine Übungsreihe, um das Qi zu leiten, führen, tun, schützen und berühren.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Decke und ein Handtuch.

Qi Gong



Übungsreihe: Die 15 Ausdrucksformen des Tai Chi Qi Gong - Teil 1 und Teil 2 Rainer Kurschildgen

301206

€ 85,00

Do, 11.10.12 - 21.02.13 19:00 - 20:20 Uhr, 15 Termine

Offenburg Musikschule, Raum 130

Bei den 15 Ausdrucksformen des Taiji-Qi Gong handelt es sich um 15 fließende und sehr ausgewogen miteinander verbundene Übungen, die einen guten Einstieg in das Qi Gong ermöglichen. Sie sind bekannt für ihre Leichtigkeit und Eleganz. Charakteristisch ist die Verwendung von Bildern aus der Natur (Wolken und Berge), aus dem Tierreich (Kranich und Drache) und aus der Welt der Symbole. Sie erleichtern das Lernen der Formen und unterstützen das regelmäßige Üben. Es werden die wichtigsten Bewegungsmuster und Schrittarten geübt, die sich auch in anderen Methoden wieder finden. Auch einzelne Formen aus dem Zyklus fördern bei regelmäßiger Übung das Wohlbefinden und die Bewegungskoordination.

Dieser Kurs ist so konzipiert, dass alle 15 Ausdrucksformen gelernt werden können. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und ein Handtuch.

Tai Chi

Yang Stil

Tai Chi Chuan ist ein traditionelles chinesisches Übungssystem, das auf natürliche Weise Gesundheit und innere Ausgeglichenheit fördert. Es ist ein Übungsweg zu mehr Klarheit und Stille und damit ein wertvoller Ausgleich zu Leistungsdruck und Stress. Tai Chi Chuan ist Meditation in Bewegung. Die besondere Haltung, Bewegungsweise und Atmung des Tai Chi Chuan bewirken eine Bewegung des Chi (der Energie), die nicht nur auf die Energieverlaufsbahnen (Meridiane) begrenzt ist. Diese Bewegung des allesdurchdringenden Chi ist umfassend und wahrnehmbar. Unterrichtet wird authentisches Yangstil Tai Chi Chuan. Tai Chi Chuan kann altersunabhängig erlernt werden.

Tai Chi Chuan Einführung

Gelernt wird der erste Teil der traditionellen Form des Yang-Stils in der Kleingruppe.

Tai Chi Chuan am Morgen Einführung



Alice Pusch 301324

€ 72,00

Do, 27.09.12 - 06.12.12 09:00 - 10:20 Uhr, 10 Termine

VHS, Raum 111 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.

Tai Chi Chuan - Einführung Alice Pusch



€ 72,00

301328

Do, 27.09.12 - 06.12.12

16:30 - 17:50 Uhr, 10 Termine

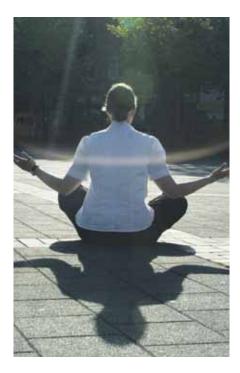
VHS, Raum 113 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.



€ 26,00

€ 26,00



Tai Chi Chuan - Weiterführung II Alice Pusch

301332 € 72,00 Do, 27.09.12 - 06.12.12 18:30 - 19:50 Uhr, 10 Termine

VHS, Raum 112 - Bewegung

Vorausgesetzt werden Kenntnisse des ersten Teils und der ersten Hälfte des zweiten Teils. Gelernt wird die zweite Hälfe des zweiten

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.

Tai Chi Chuan - Kurzform intensiv Alice Pusch

301348

Do, 27.09.12 - 06.12.12 20:00 - 21:20 Uhr, 10 Termine

VHS, Raum 112 - Bewegung

Zur Tai Chi -Kurzform- werden gute Kenntnisse der ganzen Kurzform vorausgesetzt. Die ganze Kurzform wird verfeinert und vertieft. Fortgeschrittene Energieübungen und deren Umsetzung in der Form gehören zum Kursinhalt.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.

Tai Chi Chuan und Energiearbeit

Alice Pusch

301360 € 72,00

Fr, 28.09.12 - 07.12.12

09:30 - 10:50 Uhr, 10 Termine

VHS, Raum 112 - Bewegung Vorausgesetzt werden Kenntnisse der ganzen Kurzform.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.

Yoga

Yoga ist für alle Zielgruppen geeignet, um Wohlbefinden von Körper, Geist und Seele zu fördern. Das Wort Yoga kommt aus dem Indischen und bedeutet Einheit bzw. Harmonie. Modernes Yoga wird frei von religiösen Einflüssen praktiziert und hat verschiedene Formen. Während das klassische Hatha Yoga einfache Atem- und Dehnübungen beinhaltet, steht bei Kundalini-Yoga die Lebensenergie im Vordergrund.

Wahrnehmungsübungen verbessern die Beziehung zum eigenen Körper mithilfe von Atemübungen (Prana) wird neue Energie getankt. Mudras (Handbewegung) wirken auf den Organismus. Eine Yogastunde beginnt mit einer Anfangsentspannung, um den Alltag hinter sich zu lassen, es folgen klassische Yogastellungen (Asanas), zum Abschluss findet eine Tiefenentspannung statt. Die Übungen trainieren und kräftigen jeden Körperteil.

Kinderyoga

Kinderyoga bietet den Kindern einen idealen Ausgleich zum Schulalltag. Es schenkt ihnen eine gesunde Körperhaltung, Konzentrationsfähigkeit und verbessert das Körpergefühl. Durch Entspannung und Meditation erfahren sie Ruhe, Gelassenheit und innere Kraft.

Kinderyoga

€ 72,00

für Kinder von 7-11 Jahren Vera Oehler

301502 € 26,00 Sa, 13.10.12 - Sa, 24.11.12

10:30 - 11:30 Uhr, 6 Termine VHS, Raum 112 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung (Trainingsanzug), warme Socken, eine Liegedecke (oder Matte), 1 Handtuch und ein Sitzkissen.

Kinderyoga

für Kinder von 7-11 Jahren Vera Oehler

301504 € 26,00 Sa, 26.01.13 - Sa, 09.03.13

10:30 - 11:30 Uhr, 6 Termine VHS, Raum 112 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung (Trainingsanzug), warme Socken, eine Liegedecke (oder Matte), 1 Handtuch und ein Sitzkissen.

Yoga für Jugendliche

Yoga unterstützt die Teenager darin, eine tiefe Verbindung zu sich selbst zu schaffen. Durch die Yogaübungen wird der Körper gekräftigt und das Körpergefühl verbessert, durch Meditation wird der Geist ruhig und Entspannungstechniken unterstützen dabei, in die Stille zu kommen. Sie erhalten innere Stabilität und Selbstbewusstsein.

Yoga für Jugendliche

von 12-15 Jahren Vera Oehler 301506

Sa, 13.10.12 - 24.11.12

11:45 - 12:45 Uhr, 6 Termine

VHS, Raum 112 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung (Trainingsanzug), warme Socken, eine Liegedecke (oder Matte), 1 Handtuch und ein Sitzkissen.

Yoga für Jugendliche

von 12-15 Jahren Vera Oehler

301508 Sa, 26.01.13 - 09.03.13

11:45 - 12:45 Uhr, 6 Termine VHS, Raum 112 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung (Trainingsanzug), warme Socken, eine Liegedecke (oder Matte), 1 Handtuch und ein Sitzkissen.

Hatha Yoga

Durch Bewegungs-, Körper- und Atembewusstseinsübungen ist es möglich bei sich selbst anzukommen. Innere Ruhe und Ausgleich zwischen Entspannung und Spannung stärken unsere Kräfte für den Alltag. Dieser Kurs ist als Einstieg und Vertiefung geeig-

für EinsteigerInnen Daniela Weißhaar

301510

Fr, 21.09.12 - 14.12.12

19:00 - 20:30 Uhr, 8 Termine VHS, Raum 112 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.









€ 52,00

KRANKENKASSEN FÖRDERN VHS KURSE

Kurse, die dieses Logo tragen, werden von den aufgeführten Krankenkassen in angegebener Weise bezuschusst.



VHS und AOK:

"Gemeinsam auf Kurs - Richtung Gesundheit"

Für AOK-Versicherte sind entsprechend gekennzeichnete Kurse aus der Tabelle kostenfrei. Bitte geben Sie Ihre AOK-Versicherungsnummer bei der Anmeldung an.



Die IKK erstattet Ihren Versicherten 100% der Kursgebühr von Kursen der Tabelle, maximal 75,00 Euro je Kurs.

Für Versicherte anderer Kassen gilt:

Da die Krankenkassen eine etwaige Gebührenerstattung individuell regeln, wenden Sie sich bitte diesbezüglich direkt an Ihre Krankenkasse.

Nach Kursende erhalten die Teilnehmenden unserer Präventions- und Entspannungskurse bei 80% Anwesenheit eine Teilnahmebescheinigung, die sie bei ihrer Krankenkasse einreichen können.

Alle Angaben vorbehaltlich aktueller Änderungen in der Gesundheitspolitik. Bitte halten Sie vor einer Anmeldung mit Ihrer Krankenkasse Rücksprache.

		AOK	IKK
Kursnummer	Kurstitel	100 %	100 % max. 75€/ Kurs
122301102 - 122301108	Spannungen loslassen	Χ	X
122301110	Progressive Muskelentspan- nung	X	X
122301112 - 122301118	Autogenes Training	Χ	X
122301204	Qi Gong – Daoyin Baojian Gong		Χ
122301206	Qi Gong	Х	X
122301324	Tai Chi Chuan am Morgen – Einführung	Х	Х
122301328	Tai Chi Chuan – Einführung	Χ	X
122301502 - 122301504	Kinderyoga	Χ	
122301506 - 122301508	Yoga für Jugendliche	Χ	Х
122301510	Hatha Yoga für EinsteigerIn- nen	Х	Χ
122301512 - 122301514	Hatha Yoga für EinsteigerIn- nen und Auffrischer	Х	X
122301516 - 122301524	Hatha Yoga für EinsteigerIn- nen und Mittelstufe	X	X
122301550 - 122301560	Yoga für einen gesunden Rücken		Х
122301588	Hatha Yoga & Gymnastik		X
122301594	Yoga am Samstag		X
122302014	Zu schwer – zu rund?		X
122302100 - 122302144	Aqua-Fitness		X
122302502 - 122302510	Pilates-Training für EinsteigerInnen		X
122302512 - 122302526	Pilates-Training für Einsteige- rInnen und Fortgeschrittene		X
122302532 - 122302534	Pilates		Х
122302600	Beckenbodengymnastik		Х
122302604 - 122302606	Wirbelsäulengymnastik – fortlaufender Kurs		Х
122302610 - 122302618	Wirbelsäulengymnastik		Х
122302628 - 122302630	Rückenschule		X
122302634 - 122302638	Rücken – Fit		X
122302646 - 122302650	Rückenfit im Alltag		X
122302700 - 122302704	Bewegungstraining für Frauen über 60 – fortlaufende Gruppe		Х

€ 52,00

Hatha Yoga

301512

für EinsteigerInnen und Auffrischer Marie-Luise Heinkel

Do, 27.09.12 - 20.12.12 10:30 - 12:00 Uhr, 12 Termine

VHS, Raum 111 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.

Hatha Yoga

für EinsteigerInnen und Auffrischer Marie-Luise Heinkel

301514 € 52,00 Do, 24.01.13 - 21.03.13 10:30 - 12:00 Uhr, 8 Termine

VHS, Raum 111 - Bewegung Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.

Hatha Yoga

für EinsteigerInnen und Mittelstufe Bianca Bernholz

301516 € 65,00 Mo, 17.09.12 - 03.12.12

10:15 - 11:45 Uhr, 10 Termine

VHS, Raum 112 - Bewegung

In diesem Kurs wird, abgestimmt auf die TeilnehmerInnen, die Rishikeshreihe mit klassischen Asanas, Atem- und Entspannungsübungen, erlernt und geübt

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.

Hatha Yoga

für EinsteigerInnen und Mittelstufe Anette Könemann

301518 € 72,00 Di, 25.09.12 - 11.12.12

18:05 - 19:35 Uhr, 11 Termine VHS, Raum 112 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung (Trainingsanzug), warme Socken, eine Liegedecke (oder Matte), 1 Handtuch und ein Sitzkissen.

Hatha Yoga

für EinsteigerInnen und Mittelstufe Anette Könemann

301520 € 72,00 Di, 25.09.12 - 11.12.12 19:40 - 21:10 Uhr, 11 Termine VHS, Raum 112 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung (Trainingsanzug), warme Socken, eine Liegedecke (oder Matte), 1 Handtuch und ein Sitzkissen.

Hohberg ___

€ 78,00

Hatha Yoga

für EinsteigerInnen und Mittelstufe Bianca Bernholz

301521 € 40,00

Mo, 22.10.12 - 03.12.12 19:30 - 21:00 Uhr, 6 Termine

Neue Grundschule, Niederschopfheim, Mehrzweckraum

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.

Schutterwald ___

Hatha Yoga

für EinsteigerInnen und Mittelstufe Elvira Stöckel

301522 € 65,00 Do, 11.10.12 - 20.12.12

17:00 - 18:30 Uhr, 10 Termine

Langhurst Grundschule, Gymnastikhalle, kleiner Festsaal

In dieser Kursreihe werden klassische Yogahaltungen erlernt und vertieft. Variationen, statische und dynamische Asanas (Körperübungen), intensives Pranayama (Atemübungen) und Energiearbeit helfen dabei den Körper zu stärken und den Geist zu kontrollieren. Entspannungs- und Meditationsübungen runden das Programm ab.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Matte, Decke, Handtuch.

Hatha Yoga

für EinsteigerInnen und Mittelstufe Team der VHS

301523 € 65,00 Mo, 10.12.12 - 04.03.13 10:15 - 11:45 Uhr, 10 Termine VHS, Raum 112 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.

Hatha Yoga

für Fortgeschrittene Gerhard Woehrle

301530 € 52,00 Mi, 10.10.12 - 12.12.12 18:00 - 19:20 Uhr, 9 Termine

VHS, Raum 111 - Bewegung

Dieser Kurs empfiehlt sich für Teilnehmerlnnen, die sich intensiv mit Yoga-Asanas bewegen wollen.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.

Hatha Yoga - ein Weg zum Glücklichsein

für EinsteigerInnen und Fortgeschritte Monika Hösel

301532 Mi, 10.10.12 - Mi, 19.12.12

10:10 - 11:30 Uhr, 9 Termine

lässigung kleiner Dinge."

VHS, Raum 112 - Bewegung "Glück entsteht oft durch Aufmerksamkeit in kleinen Dingen, Unglück oft durch Vernach-

Wilhelm Busch

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.

Hatha Yoga

In dieser Kursreihe werden klassische Yogahaltungen erlernt und vertieft. Variationen, statische und dynamische Asanas (Körperübungen), intensives Pranayama (Atemübungen) und Energiearbeit helfen dabei den Körper zu stärken und den Geist zu kontrollieren. Entspannungs- und Meditationsübungen runden das Programm ab.

Schutterwald _

Hatha Yoga

für Mittelstufe Elvira Stöckel

301526 € 65,00 Do, 11.10.12 - 20.12.12

19:00 - 20:30 Uhr, 10 Termine

Langhurst Grundschule, Gymnastikhalle, kleiner Festsaal

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Matte, Decke und ein Handtuch.

Schutterwald _____

Hatha Yoga

für Mittelstufe Elvira Stöckel

301528

Do, 10.01.13 - 11.04.13

19:00 - 20:30 Uhr, 10 Termine

Langhurst Grundschule, Gymnastikhalle, kleiner Festsaal

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Matte, Decke und ein Handtuch.



€ 65,00

Tabellarische Übersicht der Entspannungskurse

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
00:	Lach - Yoga 6o plus	Yoga für einen gesunden Rücken	Stressbewältigung mit Eutonie	Tai Chi Chuan am Morgen	Tai Chi Chuan - Energiearbeit
08:00 - 10:00	301569	301554 / 301560	301122	301324	301360
08:0	o8:30 - og:30 Uhr	09:15 - 10:35 Uhr	09:00 - 10:00 Uhr	09:00 - 10:20 Uhr	09:30 - 10:50 Uhr
	Yoga der Derwische	Orientierungskurs Entspannungsverfahren	Hatha Yoga - Glück	Hatha Yoga	
	301572	301100	301532	301512 / 301514	
	10:00 - 11:15 Uhr	11:15 - 12:05 Uhr	10:10 - 11:30 Uhr	10:30 - 12:00 Uhr	
- 12:00	Hatha Yoga	Autogenes Training			
0 - 1	301516 / 301523	301118			
10:00	10:15 - 11:45 Uhr	11:15 - 12:05 Uhr			
		Gleichgewicht und Stabilität im Alter 301124			
		11:15 - 12:15 Uhr			
00:			Lach - Yoga	Tai Chi Chuan - Einführung	Luna Yoga
16:00 - 18:00			301568	301328	301564 / 301566
16:0			17:15 - 18:15 Uhr	16:30 - 17:50 Uhr	17:15 - 18:45 Uhr
	Yoga für einen gesunden Rücken	Hatha Yoga	Hatha Yoga	Tai Chi Chuan - Weiterführung	Körperharmonie
	301550 / 301556	301518	301530	301332	301121
	18:05 - 19:25 Uhr	18:05 - 19:35 Uhr	18:00 - 19:20 Uhr	18:30 - 19:50 Uhr	18:15 - 19:30 Uhr
	Qi Gong - Daoyin Baojian Gong	Spannungen loslassen	Sivananda Yoga	Qi Gong	Hatha Yoga
0	301204	301102 / 301106	301534 / 301536	301206	301510
20:0	18:30 - 19:50 Uhr	18:15 - 19:15 Uhr	18:05 - 19:35 Uhr	19:00 - 20:20 Uhr	19:00 - 20:30 Uhr
18:00 - 20:00		Spannungen loslassen	Hatha Yoga & Gymnastik	Kundalini - Yoga	
2		301104 / 301108	301588	301540 / 301544	
		19:25 - 20:25 Uhr	19:30 - 21:00 Uhr	19:20 - 21:20 Uhr	
	Yoga & Feldenkrais	Hatha Yoga	Kundalini - Yoga		
	301580	301520	301538 / 301542		
	19:35 - 21:05 Uhr	19:40 - 21:10 Uhr	19:45 - 21:15 Uhr		
20:00 - 22:00	Yoga für einen gesunden Rücken 301552 / 301558 20:00 - 21:20 Uhr			Tai Chi Chuan - Kurzform intensiv 301348 20:00 - 21:20 Uhr	
7	20:00 - 21:20 0111			20:00 - 21:20 0111	

Kurse an Wochenenden		
Kinderyoga	122301502 / 122301504	Sa. 10:30-11:30 Uhr
Yoga für Jugendliche	122301506 / 122301508	Sa. 11:45-12:45 Uhr
Massage - einfach und effektiv	122301006	Sa. 26.01.13, 09:00 -17:30 Uhr
Hautnah (Massage für Paare)	122301010	Sa. 01.12.12, 10:00 -14:30 Uhr
Zen-Meditation - Einführung in die Zen-Praxis	122301060	Sa. 27.10.12, 14:30 -17:00 Uhr
Kundalini-Yoga: Workshop "Vom Stress zur Vitalität"	122301546	Sa. 17.11.12, 14:00 -18:00 Uhr
Kundalini-Yoga: Workshop "Reinigung des Körpers in der Fastenzeit"	122301548	Sa. 17.11.12, 14:00 -18:00 Uhr
Schwangeren Yoga Tagesseminar	122301576	Sa. 24.11.12, 14:00 -18:00 Uhr
Yoga & Pilates & Feldenkrais	122301586	So. 11.11.12, 09:30 -16:00 Uhr
Yoga und Klang-Tagesseminar	122301592	So. 14.10.12, 09:00 -17:00 Uhr

Gesundheit

Schutterwald _

Hatha Yoga



€ 65,00

für EinsteigerInnen und Mittelstufe Elvira Stöckel

Elvira Stöckel 301524

Do, 10.01.13 - 11.04.13 17:00 - 18:30 Uhr, 10 Termine

Langhurst Grundschule, Gymnastikhalle, kleiner Festsaal

In dieser Kursreihe werden klassische Yogahaltungen erlernt und vertieft. Variationen, statische und dynamische Asanas (Körperübungen), intensives Pranayama (Atemübungen) und Energiearbeit helfen dabei den Körper zu stärken und den Geist zu kontrollieren. Entspannungs- und Meditationsübungen runden das Programm ab.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Matte, Decke, Handtuch.

Sivananda Yoga

Sivananda-Yoga, eine einheitliche Entwicklung für Körper, Geist und Seele. Durch Tiefenentspannungstechniken finden wir zur inneren Ruhe und Kraftquelle. Durch Asanas dehnen und stärken wir Muskeln, Bänder und kräftigen die inneren Organe. Durch Pranayama erhöhen wir die Sauerstoffversorgung und die Lebensenergie. Wir reinigen, beruhigen und vitalisieren den ganzen Körper.

Sivananda Yoga

für Fortgeschrittene Anita Danner

301534 € 78,00 Mi, 19.09.12 - 19.12.12 18:05 - 19:35 Uhr, 12 Termine VHS, Raum 112 - Bewegung Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.

Sivananda Yoga

für Fortgeschrittene Anita Danner

301536 € 78,00 Mi, 16.01.13 - 24.04.13 18:05 - 19:35 Uhr, 12 Termine VHS, Raum 112 - Bewegung Bitte mitbringen: bequeme Kleidung,

warme Socken und ein Handtuch.

Kundalini Yoga

Kundalini-Yoga ist für Menschen geeignet, die einen Ausgleich für den Stress im Alltag suchen, ihren Körper gesund erhalten und ihrem Geist tiefe Einsichten ermöglichen wollen. Eine typische Kundalini-Yoga-Stunde besteht aus Einstimmung, Übungsreihe, Tiefenentspannung und Meditation. Platz finden z. B. die bewusste Atemführung, dynamische Bewegungen, bei denen man auch mal ins Schwitzen geraten kann, ruhige Streck- und Halteübungen, Mudras (Handhaltungen), Meditation (z.B. Mantrensingen, Atemmeditation), geführte Entspannungen. Ziel des Kundalini-Yoga ist es, die Lebensenergie (Kundalini) zu spüren und frei fließen zu lassen, um den Alltag mit Gelassenheit, Flexibilität, mehr Bewusstheit und Optimismus zu meistern.

Kundalini-Yoga

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Dagmar Manz

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, ein Handtuch und Getränk (Wasser).

Kundalini-Yoga

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Corinna Steger 301540

Do, 27.09.12 - 13.12.12 19:20 - 21:20 Uhr, 11 Termine VHS, Raum 111 - Bewegung Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Handtuch und Getränk (Wasser).

Kundalini-Yoga

(Wasser).

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Dagmar Manz

301542 € 59,00 Mi, 16.01.13 - 20.03.13
19:45 - 21:15 Uhr, 9 Termine
VHS, Raum 112 - Bewegung
Bitte mitbringen: bequeme Kleidung,
warme Socken, ein Handtuch und Getränk

Kundalini-Yoga

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Kurs läuft auch während der Ferien Corinna Steger

301544 € 70,00 Do, 17.01.13 - 21.03.13 19:20 - 21:20 Uhr, 8 Termine VHS, Raum 111 - Bewegung Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, ein Handtuch und Getränk (Wasser).

Kundalini-Yoga Workshop "Von Stress zur Vitalität"

für EinsteigerInnen Corinna Steger

301546 € 27,00 Sa, 17.11.12, 14:00 - 18:00 Uhr VHS, Raum 112 - Bewegung

Ist Ihr Leben eher von Stress oder von Vitalität geprägt? Wo liegt die Grenze und wie er-

tat gepragt? Wo liegt die Grenze und wie erkennen Sie die Auslöser von Stress? Wie kann aus Stress wieder Vitalität und Lebensfreude entstehen?

Sie lernen Stress reduzierende Yoga-Übungen und bewusste Atem- und Entspannungstechniken als Hilfsmittel zum Stressabbaukennen. Zudem werden die Ursachen von Stress, typische Reaktionsmuster und der Umgang mit Stress besprochen.

Seminarunterlagen ermöglichen die anschließende Umsetzung im Alltag, um Stabilität, Harmonie und innere Ruhe und Gelassenheit zu erreichen. Erleben Sie Yoga als Wohltat für Körper, Geist und Seele!

In der Kursgebühr sind Seminarunterlagen sowie Verpflegung (ayurvedischer Tee und Obst) enthalten.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.

Kundalini-Yoga Workshop "Reinigung des Körpers in der Fastenzeit"

für EinsteigerInnen Corinna Steger

€ 94,00

301548 € 27,00 Sa, 02.03.13, 14:00 - 18:00 Uhr

VHS, Raum 112 - Bewegung

Fastenzeit - Reinigungszeit: Im Vordergrund dieses Nachmittags stehen das Reinigen, Stärken und Aktivieren des Körpers. Neben intensivem Dehnen und Strecken werden spezielle reinigende Übungen z.B. für die Nieren, die Leber oder das gesamte Drüsensystem durchgeführt. Zum Abschluss gibt es eine kurze Entspannung und Meditation, eine Wohltat für Körper, Geist und Seele. Yogische und ayurvedische Reinigungs- und Körperpflegetipps runden den Kurs ab. In der Kursgebühr sind Seminarunterlagen

In der Kursgebühr sind Seminarunterlagen und ayurvedischer Tee enthalten.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.

Yoga für den Rücken

Yoga-Übungen, regelmäßig ausgeführt, können Rückenschmerzen vorbeugen, auf Stress und Muskelverspannungen beruhende Rücken-, Kopf- und Nackenschmerzen lindern oder beseitigen. Schwerpunkt dieses Kurses sind Yoga-Übungen, die

- die wichtigsten Rückenmuskeln stärken und dehnen
- Verspannungen lösen
- die Wirbelsäule flexibel halten.

Bei bereits vorliegenden Beschwerden und Erkrankungen im Rückenbereich ist das Einverständnis des behandelnden Arztes vor Kursbeginn einzuholen.

Yoga für einen gesunden Rücken

Edeltraud Benetz

301550 Mo, 24.09.12 - 17.12.12

18:05 - 19:25 Uhr, 12 Termine

VHS, Raum 112 - Bewegung Bitte mitbringen: bequeme Kleidung (Trainingsanzug), warme Socken, eine Liegedecke (oder Matte), 1 Handtuch und ein Sitzkissen.

Yoga für einen gesunden Rücken **Edeltraud Benetz**

301552

Mo, 24.09.12 - 17.12.12

20:00 - 21:20 Uhr, 12 Termine

VHS, Raum 111 - Bewegung Bitte mitbringen: bequeme Kleidung (Trainingsanzug), warme Socken, eine Liegedecke (oder Matte), 1 Handtuch und ein Sitzkissen.

Yoga für einen gesunden Rücken

301554 Di, 25.09.12 - 18.12.12

09:15 - 10:35 Uhr, 12 Termine

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung (Trainingsanzug), warme Socken, eine Liegedecke (oder Matte), 1 Handtuch und ein Sitzkissen.

Yoga für einen gesunden Rücken

Edeltraud Benetz

301556 € 41,00 Mo, 28.01.13 - 11.03.13

18:05 - 19:25 Uhr, 6 Termine VHS, Raum 112 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung (Trainingsanzug), warme Socken, eine Liegedecke (oder Matte), 1 Handtuch und ein Sitzkissen.

Yoga für einen gesunden Rücken

Edeltraud Benetz

€ 70,00

€ 70,00

301558 € 41,00 Mo, 28.01.13 - 11.03.13

20:00 - 21:20 Uhr, 6 Termine VHS, Raum 111 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung (Trainingsanzug), warme Socken, eine Liegedecke (oder Matte), 1 Handtuch und ein Sitzkissen.

Yoga für einen gesunden Rücken

Edeltraud Benetz

301560 € 41,00 Di, 29.01.13 - 12.03.13

09:15 - 10:35 Uhr, 6 Termine VHS, Raum 112 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung (Trainingsanzug), warme Socken, eine Liegedecke (oder Matte), 1 Handtuch und ein Sitzkissen.

Luna Yoga

Luna Yoga ist eine wohltuende, weibliche Form von Körpererfahrung, die eigens für Frauen aus den Wurzeln des Yoga entwickelt wurde. Wir können eine Harmonisierung unseres Körpers, besonders unseres Beckens und unserer weiblichen Organe erreichen. Zentrales Thema ist das Frau-Sein mit den ganz individuellen Aspekten und Befindlichkeiten einer jeden Frau. Luna Yogaübungen (Körper-, Atem- und Entspannungsübungen) sowie Elemente spezieller Tänze können die Linderung vieler Frauenbeschwerden wirkungsvoll unterstützen. Mit Lust und Laune spüren wir in sanften Yogaübungen unserer Lebenskraft und Fruchtbarkeit nach. Frauen können ihren Körper mit seinen Zyklen neu erfahren und genießen.

Herzlich willkommen sind Frauen mit und ohne Yogaerfahrung.

Literaturempfehlung: Adelheid Ohlig, Luna Yoga (Goldmann Taschenbuch) 5,50 €.

Luna Yoga - der weibliche Schatz im Yoga

€ 59,00

€ 61,00

€ 27,00

für Fortgeschrittene Kurs läuft auch während der Ferien Daniela Weißhaar

301564 Fr, 14.09.12 - 14.12.12 17:15 - 18:45 Uhr, 9 Termine VHS, Raum 112 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.

Luna Yoga - der weibliche Schatz im Yoga

für Fortgeschrittene Daniela Weißhaar

301566 € 52,00 Fr, 18.01.13 - 22.03.13

17:15 - 18:45 Uhr, 8 Termine VHS, Raum 112 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.

Hohberg _

Yoga für Frauen in den Wechseljahren

Martina Rizqallah

301574 Di, 02.10.12 - 27.11.12

18:00 - 19:30 Uhr, 8 Termine

Grundschule Hofweier, Mehrzweckraum

Die Wechseljahre beschreiben eine Lebensphase in welcher transformative Prozesse stattfinden, die je nach Intensität starke, geistige und emotionale Schwankungen auslösen können. Es ist aber auch eine Zeit, einen Neubeginn zu wagen. Da Yoga als Übungssystem gleichermaßen Köper, Atem, Gedanken und Gefühle anspricht, haben sich bestimmte Übungen als besonders wirkungsvoll für Frauen ab 35 und in der Lebensmitte bewährt.

Bitte mitbringen: Matte, Decke, Kissen und ein Handtuch.

Schwangeren Yoga Tagesseminar

für EinsteigerInnen Corinna Steger

301576

Sa, 24.11.12, 14:00 - 18:00 Uhr

VHS, Raum 112 - Bewegung

An diesem Nachmittag wird durch gezielte Atemarbeit, meditative Konzentration und Entspannung ein bewusstes Wahrnehmen körperlicher und geistiger Veränderungen während der Schwangerschaft gefördert. Spezielle Positionen und Übungen bereiten auf die Geburt vor und wirken möglichen Beschwerden entgegen. Der Körper wird dabei



VHS, Raum 112 - Bewegung

€ 103,00

€ 70,00

€ 36,00

einerseits sanft gedehnt und Spannungen werden gelöst. Andererseits verhelfen dynamische und kraftvolle Übungen die Muskeln zu aktivieren und den Körper zu kräftigen.

Ziel des Seminars ist es, das Wohlbefinden und das Körperbewusstsein in dieser besonderen Zeit des Lebens zu verbessern.

Zugleich dient der Kurs als Ort der Begegnung und des Austausches.

In der Kursgebühr sind Seminarunterlagen für das Üben zuhause sowie Verpflegung (Obst und Tee) enthalten.

Bitte mitbringen: dicke Socken, ein Handtuch und Getränk (Wasser).

Lach-Yoga

Lach-Yoga ist eine ganzheitliche Methode, die mit einfachsten Mitteln körperliche und seelische Gesundheit fördert. Es verbindet Atem- und Dehnübungen aus dem Hatha-Yoga mit pantomimischen Übungen, die zum Lachen anregen sollen.

Die Stunde baut sich wie folgt auf: Nach einer Aufwärmphase werden verschiedene Lach-Übungen durchgeführt. Anschließende Entspannungsübungen runden den Kurs ab.

Lach-Yoga

301568

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Janina Stunder

Mi, 09.01.13 - 20.02.13

17:15 - 18:15 Uhr, 6 Termine VHS, Raum 111 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, ein Handtuch und Getränk.

€ 31,00

Lach-Yoga 60 plus

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Janina Stunder

301569 € 31,00 Mo, 05.11.12 - 10.12.12

08:30 - 09:30 Uhr, 6 Termine

VHS, Raum 112 - Bewegung Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, ein Handtuch und Getränk.

Hohberg ___

Glück mit Lach-Yoga

Bernhard Stunder

301570 € 18.00 Sa, 19.01.13, 14:00 - 17:00 Uhr

Niederschopfheim, Grundschule a.d. Hohberghalle

Sie erfahren das befreiende "Lachen ohne Grund", das die Lebensqualität erhöht und zudem die Gesundheit fördert. Sie lernen optimale Entspannungszustände zu erreichen.

· theoretische Einführung - Humor, Glück, Lach-Yoga

- · Kurzfilme über Lach-Yoga
- Prakitsche Lach-Yoga-Stunde inkl. Meditation und Musik und Spiel

Der Kursbesuch ist nicht empfohlen nach einer Operation oder mit Erkältung.

Bitte mitbringen: Trinkflaschen, bequeme Kleidung.

Yoga der Derwische

Yoga der Derwische

für EinsteigerInnen Hedda Janssen

€ 51,00 301572 Mo, 08.10.12 - 03.12.12

10:00 - 11:15 Uhr, 8 Termine VHS, Raum 111 - Bewegung

Das Yoga der Derwische stammt aus den ältesten östlichen Traditionen, weist Ähnlichkeiten auf mit Qi Gong, Yoga, Tai Chi, sowie mit westlichen Methoden wie Stretching oder Entspannung. Im Yoga der Derwische wechseln langsame und dynamische Übungen in rhythmischen oder fließenden Sequenzen ab mit Momenten der Regungslosigkeit. Sie werden immer ganz sanft und in größter Achtsamkeit im Kreis - zu speziell für die Ausübung komponierter Musik praktiziert.

Das Yoga der Derwische fördert persönliche Entfaltung, befreit von den Auswirkungen vom Stress wie Nervosität, Ängstlichkeit oder Schlafstörungen und liefert Ruhe und Lebensfreude. Die Anwendung harmonisiert die Psyche und klart das Denken. Das Yoga der Derwische belebt und liefert Kraft und Energie. Es entstehen Gesundheit, Entspannung, Ausgeglichenheit, Gelassenheit.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.

Yoga & Feldenkrais

Erfahren Sie die wohltuende Wirkung von Hatha-Yoga und Feldenkrais.

Langsam und konzentriert ausgeführte einfache Yoga-Übungen ergänzen sich mit unterstützenden Feldenkrais-Übungen.

Die Übungen mobilisieren die Selbstheilungskräfte des Körpers, aktivieren die Organe, stärken das Immunsystem. Fehlhaltung und Fehlfunktionen verbessern sich und die körperliche Vitalität wird gesteigert.

Für KursteilnehmerInnen, die entweder Yoga oder Feldenkrais schon kennen, eröffnet Yoga-Feldenkrais eine disziplinübergreifende Weiterentwicklung.

Yoga & Feldenkrais

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Rika Roth

301580 Mo, 24.09.12 - 28.01.13

19:35 - 21:05 Uhr, 16 Termine VHS, Raum 112 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung (Trainingsanzug), warme Socken, eine Liegedecke (oder Matte), 1 Handtuch und ein Sitzkissen.

Neuried ____

Yoga und Feldenkrais

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene

301582 Mi, 10.10.12 - 19.12.12

18:30 - 20:00 Uhr, 10 Termine Grundschule Dundenheim, Aula

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, evtl.

Decke und ein Handtuch.

Yoga & Pilates & Feldenkrais

Wochenendseminar für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Rika Roth

301586 So, 11.11.12, 09:30 - 16:00 Uhr

Decke und ein Handtuch.

VHS, Raum 112 - Bewegung Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, evtl.

Hatha Yoga und Gymnastik



Wolfgang Zissler

301588 Mi, 14.11.12 - 23.01.13

19:30 - 21:00 Uhr, 9 Termine VHS, Raum 111 - Bewegung

Durch die klassischen Stellungen des Hatha-Yoga werden wir Verspannungen aus dem Körper ziehen.

Muskeln, Fascien, Sehnen, Bänder und Kapseln werden auf ihr physiologisches Maß gelängt, Asymmetrien und Fehler in der Körperhaltung erspürt.

Gegen Ende der Stunde werden wir durch verschiedene Bewußtmachungstechniken in den Körper eintauchen.

Gymnastische Elemente runden das Programm ab. Leicht und locker werden wir aus der Übungsstunde gehen...

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.



Yoga und Klang-Tagesseminar

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Madhuha Brünjes

301592 So, 14.10.12, 09:00 - 17:00 Uhr € 39,00

€ 32,00

VHS, Raum 112 - Bewegung

Yoga und Klang bilden eine wunderbare Synthese, in der ein Raum für körperliche und seelische Erfahrungen geöffnet wird. Yoga-Asanas werden erlernt und vertieft und in Verbindung mit Pranayama-Übungen (Kontrolle der Lebenskraft) wird ein Gleichgewicht hergestellt.

In einem geschützten Rahmen ist Tiefenentspannung durch Klang (tibetische Klangschalen) erlebbar.

Die tiefe Entspannung und Pranayama sind die Vorbereitung für Konzentration und Meditation.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Handtuch.

Schutterwald _

Yoga am Samstag

Marie-Luise Heinkel

301594

Sa, 27.10.12, 10:00 - 16:30 Uhr

Langhurst Grundschule, Gymnastikhalle, kleiner Festsaal

Durch Bewegungs-, Körper- und Atembewusstseinsübungen ist es möglich, bei sich selbst anzukommen. Innere Ruhe und Ausgleich zwischen Entspannung und Spannung stärken unsere Kräfte für den Alltag. Dieser Kurs ist als Einstieg und Vertiefung geeignet

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Matte, Decke, Essen und Getränke für die Pause.

BEWEGUNG

Kinder und Jugendliche

Vielfältige attraktive Bewegungsangebote an modernen Großgeräten. Einsatz von Handgeräten und Materialien. Das Sammeln von Bewegungserfahrungen mit und in der Gruppe fördert eine gesunde körperliche und soziale Entwicklung unserer Kinder. Mit viel Spaß und Schwung werden koordinative Fähigkeiten genauso trainiert wie Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit.

Für Mädchen und Jungen ab etwa 4 Jahren.

Spaß an Bewegung für Kinder im Vorschulalter

Walburga Blos

302010 € 45,00 Mo, 10.09.12 - 07.01.13 16:15 - 17:05 Uhr, 15 Termine Sporthalle TuS Windschläg Bitte mitbringen: Hallenschuhe und Getränk.

Spaß an Bewegung für Kinder im Vorschulalter

Walburga Blos

302012 € 45,00 Mi, 12.09.12 - 16.01.13 16:00 - 16:50 Uhr, 15 Termine Sporthalle TuS Windschläg Bitte mitbringen: Hallenschuhe und Getränk.

Schutterwald -

Zu schwer - zu rund?



302014 € 46,00 Mo, 24.09.12 - 17.04.13 17:00 - 18:30 Uhr, 10 Termine

Schutterwald Mörburgschule, Gymnastikraum

In diesem Kurs lernen übergewichtige Kinder ihre Stärken und Potenziale kennen. Es wird grundlegendes Ernährungswissen vermittelt und gesundheitsorientiertes Bewegungsverhalten spielerisch trainiert. Zum ersten Termin sollten die Kinder von ihren Eltern (einem Elternteil) begleitet werden.

Bitte mitbringen: Matte, Decke und Kissen.

Ich will doch nur spielen ...

Psychomotorische Spielgruppe für Kinder mit und ohne körperliche Einschränkungen im Alter von 4 - 9 Jahren Angelika Teufel

302016 € 48,00 Fr, 12.10.12 - 21.12.12 16:00 - 16:50 Uhr, 10 Termine

VHS, Raum 114 - Bewegung

Jedes Kind eignet sich die Welt vor allem durch sein Spiel an. Durch die Psychomotorik kann das Kind seinem natürlichen Bewegungsdrang freien Lauf lassen. Es bekommt die Möglichkeit, seine Eigentätigkeit zu fördern und kann in der Gruppe seine Handlungskompetenz und Kommunikationsfähigkeit erweitern. Im Vordergrund stehen erlebnisorientierte Bewegungsangebote. Das Kind lernt eine positive Beziehung zu seinem Körper und sich selbst aufzubauen. Dies fördert seine Beziehung zu anderen und es wird die Entwicklung eines positiven Selbstkonzeptes unterstützt. Dies geschieht in einer entspannten, freundlichen und vertrauensvollen Atmosphäre.

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und Getränk.

Was Man(n) heute so macht

Kurstitel	KursleiterIn		Beginn		Dauer	· Kursort	Seite
Spannungen loslassen	Sigrun Riekenberg	301104	Di, 09.10.12	19:25	9	Offenburg, VHS	117
Military Fitness	Michaela Meyle	302380	Mi, 26.09.12	17:100	8	Offenburg, VHS	131
Kochen lernen	Ingrid Junker	307110	Mo, 05.11.12	19:00	5	Offenburg, VHS	137
Goldschmiedekurs für Männer	Markus Ruder	212580	Sa, 24.11.12	10:00	2	Hohberg, Nie- derschopfheim	105
Steak & Kurzgebratenes	Stefan Kempf	307310	Do, 25.10.12	18:15	1	Offenburg, VHS	138
Krokodil, Zebra, Strauß	Stefan Kempf	307312	Do, 27.09.12	18:15	1	Offenburg, VHS	138
Weizenbier selbst gebraut	Klaus Hornstein	307840	Do, 11.04.13	19:00	2	Offenburg, VHS	141
Work-Life-Balance	Günther Hurst	509222	Sa, 19.01.13	09:00	1	Offenburg, VHS	59

Aqua-Fitness

In diesen Kursen erfahren Sie ein aktives und schonendes Gymnastikprogramm, das Verspannungen löst und Ihre psychische und physische Leistungsfähigkeit verbessert. Die Kurse werden in brusttiefem Wasser durchgeführt und sind somit auch für Nichtschwimmer und im Wasser unsichere Personen geeignet. Durch die positiven Eigenschaften des Wassers werden die gymnastischen Übungen erfolgreich unterstützt.

Aqua-Fitness

Gabriele Pühler

302100 € 110,00 Mo, 17.09.12 - 10.12.12 19:15 - 20:00 Uhr, 12 Termine Schwarzwaldhotel Gengenbach, Schwimmbad

Aqua-Fitness

Gabriele Pühler

302102 Mo, 17.09.12 - 10.12.12 20:15 - 21:00 Uhr, 12 Termine Schwarzwaldhotel Gengenbach, Schwimmbad

Aqua-Fitness

Kurs läuft auch während der Ferien Katja Otremba

302104 Di, 18.09.12 - 11.12.12 09:00 - 09:45 Uhr, 11 Termine Hotel Mercure, Schwimmbad

Aqua-Fitness

Kurs läuft auch während der Ferien Katja Otremba

302106 € 101,00 Di, 18.09.12 - 11.12.12 10:00 - 10:45 Uhr, 11 Termine Hotel Mercure, Schwimmbad

Aqua-Fitness

Anna Meyer

302108 € 110,00 Mi, 19.09.12 - 19.12.12 12:15 - 13:00 Uhr, 12 Termine **Hallenbad Stegermatt**

Aqua-Fitness

Anna Meyer 302110 Mi, 19.09.12 - 19.12.12 13:15 - 14:00 Uhr, 12 Termine

Hallenbad Stegermatt

Aqua-Fitness

Anna Meyer

302112 **€** 110,00 Mi, 19.09.12 - 19.12.12 18:15 - 19:00 Uhr, 12 Termine Schwarzwaldhotel Gengenbach, Schwimmbad

Aqua-Fitness

Anna Meyer

302114 € 110,00 Mi, 19.09.12 - 19.12.12 19:15 - 20:00 Uhr, 12 Termine Schwarzwaldhotel Gengenbach, Schwimmbad

Aqua-Fitness

Katja Otremba

€ 110,00

€ 101,00

€ 110,00

302116 Fr, 21.09.12 - 14.12.12 10:00 - 10:45 Uhr, 11 Termine Hotel Mercure, Schwimmbad

Aqua-Fitness

Katja Otremba

302118 € 101,00 Fr, 21.00.12 - 14.12.12 11:00 - 11:45 Uhr, 11 Termine Hotel Mercure, Schwimmbad

Aqua-Fitness

Gabriele Pühler

302120 € 92,00 Mo, 07.01.13 - 18.03.13 19:15 - 20:00 Uhr, 10 Termine Schwarzwaldhotel Gengenbach, Schwimmbad

Aqua-Fitness

Gabriele Pühler

302122 € 92,00 Mo, 07.01.13 - 18.03.13 20:15 - 21:00 Uhr, 10 Termine Schwarzwaldhotel Gengenbach, Schwimmbad

Aqua-Fitness

Anna Meyer

€ 110,00 302124 Mi, 09.01.13 - 17.04.13 12:15 - 13:00 Uhr, 12 Termine **Hallenbad Stegermatt**

Aua-Fitness

Anna Meyer

302126 **€** 110,00 Mi, 09.01.13 - 17.04.13 13:15 - 14:00 Uhr, 12 Termine **Hallenbad Stegermatt**

Aqua-Fitness

Anna Meyer

302128 **€** 110,00 Mi, 09.01.13 - 17.04.13 18:15 - 19:00 Uhr, 12 Termine Schwarzwaldhotel Gengenbach, Schwimmbad

Aqua-Fitness

Anna Meyer

€ 101,00

302130 € 110,00 Mi, 09.01.13 - 17.04.13 19:15 - 20:00 Uhr, 12 Termine Schwarzwaldhotel Gengenbach, Schwimmbad

Aqua-Fitness

Kurs läuft auch während der Ferien Katja Otremba

302132 Di, 15.01.13 - 16.04.13 09:00 - 09:45 Uhr, 12 Termine Hotel Mercure, Schwimmbad

Aqua-Fitness

Kurs läuft auch während der Ferien Katja Otremba

302134 Di, 15.01.13 - 16.04.13 10:00 - 10:45 Uhr, 12 Termine Hotel Mercure, Schwimmbad

Agua-Fitness

Kurs läuft auch während der Ferien Katja Otremba

302142 Fr, 18.01.13 - 26.04.13 10:00 - 10:45 Uhr, 12 Termine Hotel Mercure, Schwimmbad

Aqua-Fitness

Kurs läuft auch während der Ferien Katja Otremba

302144 Fr, 18.01.13 - 26.04.13 11:00 - 11:45 Uhr, 12 Termine Hotel Mercure, Schwimmbad





€ 110,00

€ 110,00

















Tabellarische Übersicht der Bewegungskurse

	Mantan	Dit	Missonah	Damanatan	Funitaria
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
		Bodypower am Vormittag			
		302314			
		08:30 - 10:00 Uhr			
8		Bewegungstraining für Frauen 60+	Power und Spaß	Rücken - Fit	Pilates - Training
8.00-10.00		302700	302310	302636 / 302638	302512
8.0		9:00 - 9:50 Uhr	9:00 - 10:20 Uhr	9:00 - 10:00 Uhr	9:00 - 10:00 Uhr
	Zumba ®	Krafttraining für den Körper			Rückenschule
	302252	302626			302628
	09:30 - 10:20 Uhr	9:00 - 10:00 Uhr			9:00 - 9:50 Uhr
		Bewegungstraining für Frauen 60+			Pilates - Training
		302702			302514
		10:00 - 10:50 Uhr			10:00 - 11:00 Uhr
8	Body - Fit am Vormittag	Wirbelsäulengymnastik	Drums Alive [®] 60 plus		Ganzkörperfitness mit
-12.	302328	302610 / 302618	302272		Pilates 302550
10.00-12.00	10:30 - 11:30 Uhr	10:15 - 11:05 Uhr	10:30 - 11:30 Uhr		10:00 - 11:00 Uhr
_	.0.5050 0	Bewegungstraining f:Frauen	.0.5050 0		10100 11100 0111
		60+			
		302704 11:00 - 11:50 Uhr			
	Spaß an Bewegung f: Kinder	11:00 - 11:50 0111	Spaß an Bewegung f: Kinder		Ich will doch nur spielen
	302010				302016
	16:15 - 17:05 Uhr		302012 16:00 - 16:50 Uhr		16:00 - 16:50Uhr
Q	5 , 5	Drums Alive ®	Military Fitness für Männer	Rückenfit im Alltag	Pilates - Training
16.00-18.00	Step & more I			302646 / 302650	•
9.00	302200 17:00 - 18:20 Uhr	302270 17:10 - 18:30 Uhr	302380 17:10 - 18:40 Uhr	17:20 - 18:10 Uhr	302504 / 302510 16:30 - 17:30 Uhr
7	Dance - Aerobic		Starker Rücken - gesunder	Zumba®	
		Pilates - Training	Rücken		Step
	302240	302502 / 302508	302624	302250	302220
	17:20 - 18:20 Uhr	17:30 - 18:20 Uhr	17:30 - 18:30 Uhr	17:30 - 18:20 Uhr Pilates & Feldenkrais	17:05 - 18:35 Uhr
	Mollig und mobil	Pilates - Training	Bodystyling	302556	Pilates - Training 302506 / 302526
	302372	302516 / 302524	302340	18:00 - 19:20 Uhr	
	18:00 - 18:50 Uhr	18:30 - 19:20 Uhr	18:00 - 19:20 Uhr Pilates - Training After -		17:45 - 18:45 Uhr Beckenbodentraining mit
	Step & more II		Work	Pilates	Yoga - Pilates u. Feldenkrais
	302204		302536	302532 / 302534	302602
0	18:30 - 19:50 Uhr		18:30 - 19:30 Uhr	18:20 - 19:10 Uhr	19:00 - 20:30 Uhr
17.45-20.00	Step Plus	Wirbelsäulengymnastik	Body - Fit	Fitnessgymnastik	
.45-	302230	302604 / 302606	302330 / 302334	302368 / 302370	
17	18:30 - 19:50 Uhr	19:30 - 20:20 Uhr	19:30 - 21:00 Uhr	18:30 - 19:20 Uhr	
	Mollig und mobil			PowerMove	
	302374			302350	
	19:00 - 19:50 Uhr			19:30 - 20:50 Uhr	
		Body - Complete	Body - Complete	Body - Complete	
		302354 / 302360	302356 / 302362	302358 / 302364	
	We later to the second	19:50 - 21:20 Uhr	19:40 - 21:10 Uhr	19:30 - 21:00 Uhr	
	Wirbelsäulengymnastik			Wirbelsäulengymnastik	
	302612 20:00 - 21:00 Uhr			302614	
00	20:00 - 21:00 Unr Rücken - Fit	Power & Fun and Dance		20:00 - 21:00 Uhr	
20.00.22.00	302634	302352			
0.00	20:00 - 20:50 Uhr	302352 20:30 - 21:50 Uhr			
7	Callanetics	20.50 21.50 0111			
	302302 / 302308				
	20:00 - 20:45 Uhr				

Sesundheit

Fitness

Step & More

Mehr als ein stures "Auf und ab" auf einem kleinen Treppchen. Im ersten Teil des Abends wird das Herz-Kreislauf-System trainiert und die Muskelkraft und Ausdauer verbessert, im zweiten Teil Funktionsgymnastik für Bauch und Oberkörper.

Step & more I

Ute Kiefer

302200 **€** 89,00 Mo, 17.09.12 - 04.02.13

17:00 - 18:20 Uhr, 17 Termine VHS, Raum 113 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Step & more II

Ute Kiefer

302204 € 89,00 Mo, 17.09.12 - 04.02.13 18:30 - 19:50 Uhr, 17 Termine

VHS, Raum 113 - Bewegung
Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein
Handtuch.

Step

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Team der VHS

302220 € 60,00

Fr, 05.10.12 - 21.12.12 17:05 - 18:35 Uhr, 10 Termine

VHS, Raum 114 - Bewegung

Eine Zusammensetzung aus Koordinationsund Fitnesstraining mit dem Step. Optimal für das Herz-/Kreislaufsystem und zur Verbesserung der Fettverbrennung.

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Step Plus

Step-Grundkenntnisse erforderlich Olga Lingor

302230 € 100,00 Mo, 17.09.12 - 18.02.13

18:30 - 19:50 Uhr, 19 Termine

VHS, Raum 114 - Bewegung

Step-Aerobic ist eine Wohltat für das Herz-Kreislaufsystem und stärkt Muskeln, die im Alltag vernachlässigt werden. Abgerundet wird das Programm mit Kräftigungsübun-

wird das Programm mit Kräftigungsübungen. Allgemeine Ausdauer, die körperliche Kraft und Koordination in den Bewegungsabläufen werden gesteigert.

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Dance-Aerobic

Nina Isen

302240 € 60,00 Mo, 17.09.12 - 04.02.13 17:20 - 18:20 Uhr, 15 Termine

VHS, Raum 114 - Bewegung

Aus einfachen Aerobic-Schritten entsteht eine komplette Dance-Choreographie. Im Vordergrund stehen dabei natürlich Spaß und Freude an der Bewegung. Abgerundet wird das Ganze mit fetziger und abwechslungsreicher Musik, die den Alltagsstress in den Hintergrund rücken lässt.

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Zumba®

ZUMBA ist ein vom Latino-Lebensgefühl inspiriertes Tanz- und Fitnessprogramm mit südamerikanischer und internationaler Musik und Tanzstilen. Aus dieser Kombination ensteht ein dynamisches, begeisterndes und effektives Fitnesstraining. Das ZUMBA-Programm verbindet Elemente von Aerobic, Intervalltraining und Krafttraining und verbessert somit die Ausdauer, formt und strafft die Figur.

Die Tanzbewegungen und -schritte sind leicht zu erlernen. Der ZUMBA-Kurs ist für Jedermann/-frau geeignet, da keinerlei Vorkenntnisse im Bereich Tanz erforderlich sind.

Zumba[®] für EinsteigerInnen

Kurs läuft auch während der Ferien Heidi Fingado

302250 € 42,00 Do, 20.09.12 - 13.12.12

17:30 - 18:20 Uhr, 12 Termine VHS, Raum 114 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Zumba® für EinsteigerInnen

Kurs läuft auch während der Ferien Heidi Fingado

302252 € 42,00

Mo, 17.09.12 - 10.12.12 09:30 - 10:20 Uhr, 12 Termine

VHS, Raum 113 - Bewegung

Ritte mithringen: Hallenschuhe

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Drums Alive®

Jutta Zimmermann

302270 € 45,00 Di, 02.10.12 - 27.11.12 17:10 - 18:30 Uhr, 8 Termine

VHS, Raum 113 - Bewegung

Drums Alive ist ein neuer Trend in der Fitness Welt. Das ganzheitliche Workout verbindet einfache und dynamische Bewegungen mit dem Trommelrhythmus. Getrommelt wird mit Drums Sticks auf dem großen Gymnastikball zu unterschiedlicher Musik. Drums Alive in der Gruppe macht Spaß, baut Streß ab und setzt Glückshormone frei. Der Kurs ist für alle Männer und Frauen geeignet, die Lust auf etwas Neues haben.

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Drums Alive® 60 plus

Jutta Zimmermann

302272 € 34,00 Mi, 10.10.12 - 05.12.12 10:30 - 11:30 Uhr, 8 Termine VHS, Raum 114 - Bewegung

Drums Alive ist ein neuer Trend in der Fitness Welt und hat ein Prgramm entwickelt das auf die Interressen der 60 plus Gruppen abgestimmt ist. Das ganzheitliche Workout verbindet einfache und dynamische Bewegungen mit dem Trommelrhythmus. Getrommelt wird mit Drums Sticks auf dem großen Gymnastikball zu unterschiedlicher Musik. Drums Alive in der Gruppe macht Spaß, baut Streß ab und setzt Glückshormone frei. Der Kurs ist für alle Männer und Frauen geeignet, die Lust auf etwas Neues haben.

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Callanetics

Ein Gymnastikprogramm zur Stärkung der Tiefenmuskulatur. Kleine, sanfte Bewegungen modellieren Hüfte und Schenkel, Arme und Beine, festigt Po und Bauch.

Callanetics

Handtuch.

 das sensationelle Übungsprogramm für die Tiefenmuskulatur Helena Sobieraj

302302 € 32,00 Mo, 24.09.12 - 03.12.12 20:00 - 20:45 Uhr, 10 Termine VHS, Raum 102 - Saal Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein

esundhei

Callanetics

- das sensationelle Übungsprogramm für die Tiefenmuskulatur

€ 23,00

Helena Sobieraj

302308 Mo, 07.01.13 - 25.02.13

20:00 - 20:45 Uhr, 7 Termine **VHS, Raum 102 - Saal**

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Body-Fit

Power und Spaß am Mittwochmorgen

Jutta Zimmermann

302310 **€** 94,00 Mi, 26.09.12 - 27.02.13

og:00 - 10:20 Uhr, 18 Termine VHS, Raum 114 - Bewegung

In dem Kurs wird intensiv Ausdauer und Kraft trainiert, die Fettverbrennung angeregt und die Kondition verbessert. Dazu gibt es einfache Choreografie mit abwechslungsreicher Musik und es werden Geräte wie Stepper und Hanteln eingesetzt. Bauch-Beine-Po

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

und Stretching runden die Stunde ab.

Bodypower am Vormittag

Silke Sommer

302314 € 95,00

Di, 18.09.12 - 22.01.13 08:30 - 10:00 Uhr, 16 Termine

VHS, Raum 114 - Bewegung

Workout - einfach, aber intensiv. Ein energiegeladenes Programm für einen guten Start in den Tag. Die Kombination aus Bauch, Beine, Po, Rücken- und Arm-Schulterarbeit ergibt einen guten Mix aus Anstrengung und Spaß. Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Bodystyling

Susanne Bächle

302340 € 110,00 Mi, 12.09.12 - 06.03.13 18:00 - 19:20 Uhr, 21 Termine

VHS, Raum 114 - Bewegung

Lust auf 80 Minuten Power und Fun? Dieser Kurs ist besonders geeignet für alle, die ohne aufwendige Choreographie intensiv Ausdauer, Bauch-Beine-Po sowie Rückenmuskulatur trainieren möchten. Begleitet mit flotter und abwechslungsreicher Musik wird die gesamte Muskulatur gekräftigt, Fettverbrennung angeregt und die Kondition um einiges verbessert.

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Body-Fit am Vormittag

Ein Kurs für alle, die Fitness in der Gruppe mögen. Es werden die unterschiedlichsten Übungen für die großen sowie kleinen Muskelgruppen detailliert erklärt und trainiert, z.B. Po und Bauch, Oberarme und Beine. Zusätzlich nehmen wir bestimmte Hilfsmittel wie Tube, Stepper, Hanteln mit hinzu. Zum Schluss beenden wir die Stunde mit Dehnungs- und Entspannungsübungen.

Body-Fit am Vormittag

Heidi Fingado

302328 € 50,00 Mo, 17.09.12 - 10.12.12

10:30 - 11:30 Uhr, 12 Termine

VHS, Raum 113 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Body-Fit

Ganzkörper-Kräftigungsübungen Elena Bretthauer

302330 € 84,00

Mi, 19.09.12 - 09.01.13 19:30 - 21:00 Uhr, 14 Termine

VHS, Raum 114 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Body-Fit

Ganzkörper-Kräftigungsübungen Kurs läuft auch während der Ferien Elena Bretthauer

302334 € 60,00 Mi, 16.01.13 - 10.04.13

19:30 - 21:00 Uhr, 10 Termine VHS, Raum 114 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Neuried _

Body-Fit

Bauch-Beine-Po - Figurformung mit Pfiff Barbara Leicht-Schnabel

302345 € 69,00 Di, 25.09.12 - 18.12.12

19:00 - 20:20 Uhr, 12 Termine

Kindergarten Regenbogen, Altenheim

Dass Straffung der Problemzonen Bauch, Beine, Po, Oberarme und Rücken auch Spaß machen kann und nicht nur mühsam ist, werden Sie in unserem Kurs erfahren. Freuen Sie sich auf ausdauerreiche Übungen, variierbar auf Ihren individuellen Fitnesslevel

und leicht nachvollziehbare Choreographien zur Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems und natürlich zur Fettverbrennung. Erleben Sie, wie Sie ins Schwitzen kommen und Ihren Körper fit halten und Spaß dabei haben

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

PowerMove

Nicole Drescher

302350 Do, 20.09.12 - 21.02.13 19:30 - 20:50 Uhr, 18 Termine

VHS, Raum 114 - Bewegung

Der Kurs bietet abwechslungsreiche und anspruchsvolle Aerobic-Choreographien mit anschließendem Workout zur Muskelkräftigung und stellt damit einen perfekten Ausgleich zum Alltagsstress dar.

€ 95,00

€ 75,00

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Power & Fun and Dance

Christine Vogtmann

302352 Di, 25.09.12 - 15.01.13

20:30 - 21:50 Uhr, 14 Termine

VHS, Raum 114 - Bewegung

Ein Kurs für alle, die Spaß an der Bewegung haben und dabei Kondition und Muskeln aufbauen, sowie Fett abbauen wollen. Es erwartet Sie ein buntes, abwechslungsreiches Programm mit Schritten aus dem Aerobic-Bereich, Rückenschulung und Kondition-Kraft-Ausdauer Übungen. Eine Entspannung zum Schluss rundet die Fitnesseinheit ab.

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Body-Complete

Individuelles Präventions-Programm mit gezielten Übungen mit Bändern, Hanteln, Beinmanschetten sowie Stepper. Das Programm ist von Kurs zu Kurs verschieden. Die TeilnehmerInnen erlernen eine leichte Aerobic-Choreografie für das übliche "Warm Up" / bzw. "Herzkreislauftraining", danach geht es weiter zum gezielten Ganzkörperprogramm mit verschiedenen Muskelstrafungsübungen sowie zum späteren "Cool Down" mit Dehn- und Stretchübungen. Der Kurs bietet den TeilnehmerInnen ein abwechslungsreiches Programm ohne Langeweile. Für EinsteigerInnen oder auch Fortgeschrittene geeignet.

Gesundheit

Body-Complete

Kurs läuft auch während der Herbstferien Stephanie Kreins

302354 € 78,00 Di, 11.09.12 - 04.12.12 19:50 - 21:20 Uhr, 13 Termine VHS, Raum 113 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Body-Complete

Kurs läuft auch während der Herbstferien Stephanie Kreins

302356 € 78,00 Mi, 12.09.12 - 12.12.12 19:40 - 21:10 Uhr, 13 Termine VHS, Raum 113 - Bewegung Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Body-Complete

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Stephanie Kreins / Nina Isen

302358 € 72,00 Do, 13.09.12 - 13.12.12 19:30 - 21:00 Uhr, 12 Termine VHS, Raum 113 - Bewegung Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch

Body-Complete

Kurs läuft auch während der Ferien Stephanie Kreins

302360 € 60,00 Di, 08.01.13 - 12.03.13 19:50 - 21:20 Uhr, 10 Termine VHS, Raum 113 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Body-Complete

Kurs läuft auch während der Ferien Stephanie Kreins

302362 € 60,00 Mi, 09.01.13 - 13.03.13 19:40 - 21:10 Uhr, 10 Termine

VHS, Raum 113 - Bewegung Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Body-Complete

Handtuch.

Kurs läuft auch während der Ferien Team der VHS

302364 € 60,00 Do, 17.01.13 - 21.03.13 19:30 - 21:00 Uhr, 10 Termine VHS, Raum 113 - Bewegung Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein

Military Fitness für Männer

Michaela Meyle

302380 € 50,00 Mi, 26.09.12 - 28.11.12

17:10 - 18:40 Uhr, 8 Termine VHS, Raum 112 - Bewegung

Nach Art militärischer Ausbildung und nach neuen Erkenntnissen der Sportmedizin wurde dieses Fitnssprogramm zu einem herausfordernden Programm zusammengestellt. Neben Ausdauer, Kraft und Koordination wird der Muskelaufbau mit vielfältigen Übungen alleine oder im Team vorwiegend im Outdoorbereich trainiert. Es kommt nicht darauf an, wie fit man ist, sondern ob man bereit ist, sich motivieren zu lassen und an seine Grenzen zu gehen. Dabei heißt es Zähne zusammen beißen und bei Wind und Wetter raus gehen. Erleben Sie Leistungssteigerung, Spaß und Teamgeist allein unter Männern.

Wer seinen "Kumpel" mitbringt, erhält 10 % Ermäßigung.

Bitte mitbringen: Dem Wetter entsprechende Kleidung, Hallenschuhe und ein Handtuch.

Fitnessgymnastik

Mit moderner Musik wollen wir Körper und Organismus wieder richtig in Schwung bringen. Die Ausdauer soll verbessert, Beweglichkeit wieder hergestellt und auch Entspannung geübt werden.

Fitnessgymnastik

Heidi Fingado

302368 € 42,00 Do, 20.09.12 - 13.12.12 18:30 - 19:20 Uhr, 12 Termine VHS, Raum 114 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Fitnessgymnastik

Kurs läuft auch während der Ferien Heidi Fingado

302370 € 35,00 Do, 10.01.13 - 21.03.13 18:30 - 19:20 Uhr, 10 Termine VHS, Raum 114 - Bewegung Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Mollig und mobil

Je nach Leistungsfähigkeit und Trainingszustand, ohne Altersgrenze oder Leistungsdruck, werden im Sinne eines einheitlichen Konzepts die Fitness und das körperliche Wohlbefinden wiederhergestellt, erhalten und verbessert. An ein 20 - 30-minütiges Herz-Kreislauftraining mit koordinativen Elementen, schließt das Muskelaufbau- und Beweglichkeitstraining für die Rumpfmuskulatur, d.h. Schultergürtel, Bauch-Beine-Po, inklusive Beckenbodengymnastik, an. Die Stunde klingt aus mit einem Dehn- und Entspannungsprogramm, wobei spezielle Muskelgruppen, die zur Verkürzung neigen und oft zu krankhaften Veränderungen am Bewegungsapparat führen, intensiv bearbeitet und gedehnt werden. Nicht zu vergessen ist der psychische Aspekt des Sich-Wohlfühlens in einer Gruppe Gleichgesinnter, die sich regelmäßig austauschen.

Mollig und mobil

Jutta Schmid

302372 € 64,00 Mo, 10.09.12 - 04.02.13 18:00 - 18:50 Uhr, 19 Termine VHS, Raum 111 - Bewegung Bitte mitbringen: Hallenschuhe, Handtuch.

Mollig und mobil

Jutta Schmid

302374 € 64,00 Mo, 10.09.12 - 04.02.13 19:00 - 19:50 Uhr, 19 Termine VHS, Raum 111 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe, Handtuch.

Schwarzwald Hotel Gengenbach

Geschäftsführungs GmbH In der Börsiglache 4 77723 Gengenbach

Tel: +49 (o) 7803 93900

Fax: + 49 (o) 7803 939099

E-Mail: info@schwarzwaldhotel-gengenbach.de
Web: www.schwarzwaldhotel-gengenbach.de
Twitter: www.twitter.com/wanderhotel
Facebook: www.facebook.com/schwarzwaldhotel



Als unser Gast werden Sie vom "Guten Service mit der persönlichen Note" schwärmen!

Pilates

Ein intensives Ganzkörpertraining nach Joseph Pilates für eine optimale Körperhaltung, ein gutes Körpergefühl und eine tolle Figur. Pilates kennt keine Altersgrenze und keinen Leistungsdruck. Auf sanfte Weise werden die tiefen Muskeln stimuliert und die Körpermitte, unser Zentrum, gekräftigt. Fließende Bewegungsabläufe, Atemtechnik und Stretching machen Pilates zu einem besonders effektiven aber gleichzeitig erholsamen Training. Entspannung und Körperwahrnehmung wirken Alltagsstress entgegen.

"Nach 10 Stunden fühlen Sie einen Unterschied, nach 20 Stunden sehen Sie einen Unterschied, nach 30 Stunden haben Sie einen neuen Körper." (Joseph Pilates)

Pilates-Training

für EinsteigerInnen Anita Schäck

302502 € 45,00 Di, 18.09.12 - 27.11.12

17:30 - 18:20 Uhr, 10 Termine VHS, Raum 114 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke und ein Handtuch.

Pilates-Training

für EinsteigerInnen Kerstin Wagner

302504 € 43,00 Fr, 28.09.12 - 30.11.12

16:30 - 17:30 Uhr, 8 Termine VHS, Raum 113 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke und ein Handtuch.

Pilates-Training

für EinsteigerInnen Kerstin Wagner

302506 € 43,00 Fr, 28.09.12 - 30.11.12

17:45 - 18:45 Uhr, 8 Termine VHS, Raum 113 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke und ein Handtuch.

Pilates-Training

für EinsteigerInnen Anita Schäck

302508 € 36,00 Di, 15.01.13 - 12.03.13 17:30 - 18:20 Uhr, 8 Termine VHS, Raum 114 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke und ein Handtuch.

Pilates-Training

für EinsteigerInnen Kerstin Wagner

302510 € 43,00 Fr, 25.01.13 - 12.04.13 16:30 - 17:30 Uhr, 8 Termine

VHS, Raum 113 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke und ein Handtuch.

Pilates-Training

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Kerstin Wagner

302512 € 100,00 Fr, 14.09.12 - 01.03.13 09:00 - 10:00 Uhr, 19 Termine

VHS, Raum 113 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke und ein Handtuch.

Pilates-Training

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Kerstin Wagner

302514 € 100,00 Fr, 14.09.12 - 01.03.13 10:00 - 11:00 Uhr, 19 Termine

VHS, Raum 113 - Bewegung Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke und ein Handtuch.

Pilates-Training

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Anita Schäck

VHS, Raum 114 - Bewegung

302516 € 45,00 Di, 18.09.12 - 27.11.12 18:30 - 19:20 Uhr, 10 Termine

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke und ein Handtuch.

Hohberg ___

Pilates-Training

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Birgitta Kipper

302518 € 46,00 Di, 25.09.12 - 04.12.12

18:00 - 19:00 Uhr, 10 Termine

Niederschopfheim, Grundschule a.d. Hohberghalle

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke und ein Handtuch.

Hohberg _

302520

Pilates-Training

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Birgitta Kipper

Di, 25.09.12 - 04.12.12 19:00 - 20:00 Uhr, 10 Termine Niederschopfheim, Grundschule a.d.

Hohberghalle

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke und ein Handtuch.

€ 46,00

€ 78,00

Neuried __

Pilates-Training

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Barbara Leicht-Schnabel

302522 Mi, 26.09.12 - 09.01.13 19:00 - 20:30 Uhr, 12 Termine

Kindergarten Regenbogen, Altenheim Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke und ein Handtuch.

Pilates-Training

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Anita Schäck

302524 € 36,00 Di, 15.01.13 - 12.03.13 18:30 - 19:20 Uhr, 8 Termine VHS, Raum 114 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke und ein Handtuch.

Pilates-Training

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Kerstin Wagner

302526 € 43,00 Fr, 25.01.13 - 12.04.13

17:45 - 18:45 Uhr, 8 Termine

VHS, Raum 113 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke und ein Handtuch.

Schutterwald _

Pilates-Training

für Fortgeschrittene **Annette Klaus**

302528 € 46,00

Mi, 19.09.12 - 05.12.12

18:30 - 19:30 Uhr, 10 Termine

Langhurst Grundschule, Gymnastikhalle, kleiner Festsaal

Bitte mitbringen: Matte und kleines Kissen, bequeme Kleidung, warme Socken, Decke und ein Handtuch.









Gesundheit

Schutterwald _

Pilates-Training

für Fortgeschrittene Annette Klaus

302530 **€** 46,00 Mi, 23.01.13 - 17.04.13

18:30 - 19:30 Uhr, 10 Termine

Langhurst Grundschule, Gymnastikhalle, kleiner Festsaal

Bitte mitbringen: Matte und kleines Kissen, bequeme Kleidung, warme Socken, Decke und ein Handtuch.

Fit und entspannt mit Pilates



302532 **€** 44,00 Do, 27.09.12 - 06.12.12

18:20 - 19:10 Uhr, 10 Termine

VHS, Raum 111 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke und ein Handtuch.

Fit und entspannt mit Pilates



302534 € 44,00 Do, 17.01.13 - 18.04.13

18:20 - 19:10 Uhr, 10 Termine VHS, Raum 111 - Bewegung

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke und ein Handtuch.

Pilates-Training After-Work

für Fortgeschrittene Kerstin Wagner

302536 € 100,00 Mi, 19.09.12 - 06.03.13

18:30 - 19:30 Uhr, 19 Termine **VHS, Raum 113 - Bewegung**

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke und ein Handtuch.

Ganzkörperfitness mit Pilatesübungen

Barbara Faust

302550 € 60,00 Fr, 21.09.12 - 25.01.13 10:00 - 11:00 Uhr, 15 Termine

VHS, Raum 114 - Bewegung

Eine gute Haltung und eine Ganzkörper-Spannung, die ermöglicht den Beruf und den Alltag zu bewältigen, ist für unseren Körper unerlässlich. Mit Mobilisation, Kräftigung und Dehnung, auch mit Pilatesübungen, soll dies bei abwechslungsreicher Musik erreicht werden.

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Pilates & Feldenkrais

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene Rika Roth

302556 € 93,00 Do, 27.09.12 - 31.01.13

18:00 - 19:20 Uhr, 16 Termine

VHS, Raum 113 - Bewegung

Im Mittelpunkt dieses Kurses stehen Beweglichkeit der Gelenke, Funktionsfähigkeit der Bandscheiben und eine allgemeine Verbesserung der Gesundheit.

Pilates-Übungen ermöglichen eine Stärkung der Rückenmuskulatur und eine Straffung des Bauches.

Bei Feldenkrais wird das Bewegungsbewusstsein durch verschiedene Übungsangebote geschult, wodurch alte, oft belastende Bewegungsgewohnheiten gelöst werden können.

Bewegungsabläufe der Muskelgruppen, Sehnen und Bänder werden optimal aufeinander abgestimmt.

In der Kombination von Pilates und Feldenkrais potenzieren sich beide Techniken. Pilates wendet sich nur an EinsteigerInnen, Feldenkrais dagegen auch an Fortgeschrittene.

Bitte mitbringen: bequeme, warme Kleidung, evtl. Decke und ein Handtuch.

Rücken, Wirbelsäule

Beckenbodengymnastik

Neuried

Beckenbodengymnastik

Margrit Schmider

302600 € 30,00 Di, 16.10.12 - 27.11.12

17:30 - 18:30 Uhr, 6 Termine

Lindenfeldhalle Dundenheim, Nebenraum Nord

Ein Beckenbodentraining umfasst Spannungs- und Entspannungsübungen , Atemund Haltungsschulung. Ein kräftiger Beckenboden bietet allen inneren Organen Halt. Er kann zu einem positiven Körpergefühl entscheidend beitragen und eine gesunde Haltung fördern. Kurzum - ein gesunder Beckenboden ist Kraftzentrum für den ganzen Körper.

Bitte mitbringen: Isomatte oder Decke, Handtuch, bequeme Kleidung.

Beckenbodentraining mit Yoga-Pilates und Feldenkrais

Rika Roth

302602 € 117,00 Fr, 28.09.12 - 01.02.13 19:00 - 20:30 Uhr, 16 Termine

VHS, Raum 113 - Bewegung

Der Beckenboden als zentrale Muskelstruktur steht im Zusammenhang mit lebenswichtigen Organen, der Haltung und Rückenstabilität sowie der Atmung.

Die Übungen eignen sich für Frauen unterschiedlichen Alters und wirken sich in jeder Hinsicht positiv aus: nach einer Schwangerschaft, während und nach der Menopause, bei Rückenschmerzen, bei Harninkontinenz oder einfach, um sich bis ins hohe Alter als Frau fit und leistungsfähig zu halten.

Im Kurs ergänzen sich Pilates, Yoga und Feldenkrais gegenseitig und binden den Beckenboden in das Bewegungssystem des restlichen Körpers ein. Neben den gesundheitlichen Aspekten straffen und trainieren gerade Pilates- und Yogaübungen die BauchBeine- und Po-Muskulatur.

Die Übungen im Liegen, Sitzen und Stehen sind leicht durchzuführen und von jeder Teilnehmerin gut zu bewältigen.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und ein Handtuch.

Wirbelsäulengymnastik

Lernen Sie nicht nur Ihre Wirbelsäule wieder mit Leichtigkeit zu bewegen, sondern verfeinern auch Ihre Körperwahrnehmungen.

Dieses Bewegungsprogramm für Rücken-, Bein- und Bauchmuskulatur zeigt Ihnen einen Weg, mit dem automatisierte Bewegungsmuster verändert werden, um nätürliche Bewegungsabläufe wieder herzustellen. Der Schwerpunkt liegt auf der sanften Bewegung, der Körperwahrnehmung und Bewusstheit durch Bewegung. Dehn- und Atemübungen kommen dabei nicht zu kurz. Am Schluss werden Sie über ein kleines Übungsrepertoire verfügen, das sich gezielt fast überall einsetzen lässt. Nehmen Sie sich Zeit, etwas für sich zu tun - es ist nie zu spät.

Wirbelsäulengymnastik Barbara Lasch



302610 € 37,00 Di, 02.10.12 - 11.12.12 10:15 - 11:05 Uhr, 10 Termine VHS, Raum 114 - Bewegung Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein

Wirbelsäulengymnastik Helmut Nöst

Handtuch.



302612 € 84,00 Mo, 08.10.12 - 18.03.13 20:00 - 21:00 Uhr, 20 Termine Telekom-Gebäude, Gymnastikraum

Wirbelsäulengymnastik



302614

Do, 11.10.12 - 14.03.13 20:00 - 21:00 Uhr, 18 Termine

Telekom-Gebäude, Gymnastikraum

Wirbelsäulengymnastik Barbara Lasch

302618

€ 22,00

€ 76,00

Di, 29.01.13 - 12.03.13 10:15 - 11:05 Uhr, 6 Termine

VHS, Raum 114 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Fortlaufender Kurs

Mit Ihrer Anmeldung zu den fortlaufenden Kursgruppen und nach deren Bestätigung durch die VHS haben Sie die Möglichkeit, diese Kurse so lange zu besuchen, wie Sie es möchten. Abmeldemöglichkeit besteht jeweils zum Kursende und muss schriftlich erfolgen. Neuanmeldungen sind jeweils zu Semesterbeginn möglich, wenn in den Kursen Plätze frei geworden sind.

Wirbelsäulengymnastik -



€ 50,00

fortlaufender Kurs **Christine Vogtmann**

302604 Di, 25.09.12 - 15.01.13

19:30 - 20:20 Uhr, 14 Termine VHS, Raum 114 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Wirbelsäulengymnastik -



fortlaufender Kurs Christine Vogtmann

€ 29,00 Di, 22.01.13 - 19.03.13

19:30 - 20:20 Uhr, 8 Termine

VHS, Raum 114 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Starker Rücken - gesunder Rücken

Rückentraining mit Sportgeräten

Rolf Birk

€ 28,00 302624 Mi, 17.10.12 - 05.12.12

17:30 - 18:30 Uhr, 6 Termine

Schillergymnasium, Kraftraum

Die Zielgruppe dieses Kurses sind Menschen mit Rückenschmerzen und Verspannungen an Nacken und Schultern.

Nach einer Aufwärmgymnastik werden wir im Kraftraum an den verschiedenen Sportgeräten und Hanteln unseren Rücken und den gesamten Körper kräftigen.

Auf individuelle Probleme und Wünsche der TeilnehmerInnen wird gerne eingegangen. Bitte mitbringen: Turnschuhe, bequeme Kleidung, ein Handtuch und Trinken.

Krafttraining für den ganzen Körper

Rolf Birk

302626

€ 41,00 Di, 16.10.12 - 04.12.12

09:00 - 10:00 Uhr, 6 Termine

ehemalige Landeszentralbank Hauptstr. 34 d

Nach einer Aufwärmgymnastik trainieren wir den gesamten Körper an verschiedenen Sportgeräten. Ziele dieses Kurses sind: Linderung von Rücken- und Schulterschmerzen, Kräftigung und Straffung des Bindegewebes, gesunde Körperhaltung und Osteoporose-Prävention.

Auf individuelle Probleme und Wünsche der TeilnehmerInnen wird gerne eingegangen. Bitte mitbringen: Turnschuhe, Handtuch, bequeme Kleidung und Trinken.

Rückenschule

Um dauerhaft Schmerzen vorzubeugen, brauchen wir eine gute Haltung und Bewegung. Die wollen wir zusammen trainieren und mit gezielter Wirbelsäulengymnastik, Ganzkörperstabilisation, Dehnung und Entspannung dafür sorgen, dass wir uns körperlich wohler fühlen. Die kleinsten Nerven- und Muskelverbände werden wir zusätzlich im instabilen Bereich trainieren. Ein Trainingsbereich, der für alle Altersgruppen interessant ist.

Rückenschule



302628 € 53,00

Fr, 21.09.12 - 25.01.13 09:00 - 09:50 Uhr, 15 Termine VHS, Raum 114 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Neuried

Rückenschule

Ilona Jägle-Stocker

302630 Di, 09.10.12 - 04.12.12

18:00 - 19:00 Uhr, 8 Termine

Studio Symphonie, Ichenheim Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein

€ 42,00

€ 67,00

€ 43,00

Handtuch.

Rücken - Fit



302634

Mo, 17.09.12 - 18.02.13

20:00 - 20:50 Uhr, 19 Termine

VHS, Raum 114 - Bewegung

Dieser Kurs beinhaltet ein Warm-up, klassische Rückenschule, Kräftigungen für Schulter- und Bauchmuskulatur sowie Stretching. Erfahren Sie mehr über geeignete Bewegungs- und Haltungsmuster für den Rücken und erhöhen Sie Ihre Fitness.

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Rücken - Fit

Ein abwechslungsreiches Programm zur Kräftigung der Rücken-, aber auch der Bauch- und Pomuskulatur. Unter unserer Ganzkörperspannung wird es sehr intensiv! Auch für Wirbelsäulenschäden geeignet.

Rücken - Fit



302636

Do, 20.09.12 - 29.11.12

09:00 - 10:00 Uhr, 10 Termine

VHS, Raum 113 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Rücken - Fit

Silke Sommer

302638

€ 43,00 Do, 06.12.12 - 28.02.13

09:00 - 10:00 Uhr, 10 Termine

VHS, Raum 113 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.







€ 20,00

€ 12,00

Negativer Stress und Anspannung sind in unserer modernen Gesellschaft die wichtigsten krank machenden Faktoren. Sie sind auch verantwortlich für die Rückenschmerzen, unter denen jeder Zweite der Bevölkerung immer wieder leidet.

Gehören Sie zu diesen 2% oder möchten Sie es erst gar nicht so weit kommen lassen? Dann ist ein Training, das der Erhaltung, Verbesserung und Wiederherstellung Ihrer körperlichen Leistungsfähigkeit dient, genau das Richtige. Ein Rückenfit-Training will - auch im Sinne von Körpererfahrung - Gefühl und Bewusstsein für den eigenen Körper vermitteln bzw. vertiefen. Durch Mobilisation und Stabilisierung von Gelenken, durch Dehnen und Kräftigung von Muskulatur, sowie physische und psychische Entspannung werden Voraussetzungen für eine physiologische Körperhaltung geschaffen.

Rückenfit im Alltag

Ines Adler

302646 € 36,00 Do, 27.09.12 - 06.12.12 17:20 - 18:10 Uhr, 10 Termine VHS, Raum 111 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Rückenfit im Alltag

Ines Adler

302650 € 36,00 Do, 17.01.13 - 18.04.13 17:20 - 18:10 Uhr, 10 Termine VHS, Raum 111 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Bewegungstraining für Frauen über 60 fortlaufende Gruppe

Ziel einer jeden Stunde ist es, Beweglichkeit und Leistungsfähigkeit zu verbessern und zu erhalten. Herz-Kreislauftraining, Osteoporose-Prophylaxe und Funktionsgymnastik sind ebenso Inhalte des Kurses wie Körpererfahrung, Dehnungsübungen und Entspannung. Der Kurs ist besonders geeignet für Frauen, denen das Thema Gesundheit durch Bewegung wichtig ist.

Bewegungstraining für Frauen über 60 - fortlaufende Gruppe Birgitta Kipper

302700

€ 107,00 Di, 18.09.12 - 18.06.13

09:00 - 09:50 Uhr, 32 Termine VHS, Raum 113 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Bewegungstraining für Frauen über 60 - fortlaufende Gruppe

Birgitta Kipper

302702 € 107,00 Di, 18.09.12 - 18.06.13

10:00 - 10:50 Uhr, 32 Termine VHS, Raum 113 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Bewegungstraining für Frauen über 60 - fortlaufende Gruppe Birgitta Kipper

302704

Di, 18.09.12 - 18.06.13

11:00 - 11:50 Uhr, 32 Termine

VHS, Raum 113 - Bewegung

Bitte mitbringen: Hallenschuhe und ein Handtuch.

Fortlaufender Kurs

Mit Ihrer Anmeldung zu den fortlaufenden Kursgruppen und nach deren Bestätigung durch die VHS haben Sie die Möglichkeit, diese Kurse so lange zu besuchen, wie Sie es möchten. Abmeldemöglichkeit besteht jeweils zum Kursende und muss schriftlich erfolgen. Neuanmeldungen sind jeweils zu Semesterbeginn möglich, wenn in den Kursen Plätze frei geworden sind.

HEILMETHODEN

Naturheilkunde

Hohberg -

Das Kind in der Naturheilkunde Claudia Günter

304050 Di, 09.10.12 - 16.10.12

19:30 - 21:15 Uhr, 2 Termine

Neue Grundschule, Niederschopfheim, Mehrzweckraum

Sie erhalten Einblick in die traditionelle chinesische Medizin und Möglichkeiten der anthroposophischen Heilkunde. Es werden einfache Möglichkeiten aufgezeigt, die zur Vorbeugung, Gesunderhaltung und Unterstützung des einzelnen Kindes dienen. Folgende Themen sind vorgesehen:

- · das Kind in der traditionellen chinesischen Medizin
- · die Wirkung und Thermik der Nahrungsmittel und Getränke
- Kräuter und Gewürze
- wichtige Akupressurpunkte
- · das Kind und die anthroposophische
- · Aromatherapie / Einreibungen
- · Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten einiger Kindererkrankungen (u.a. Mittelohrentzündung, chronischer Schnupfen, Verdauungsstörungen etc.)

Schutterwald _

€ 107,00

Hildegard von Bingen Ernährungs- und Heilkunde

Gabriele Mühl

vor 800 Jahren!

304100

Mo, 01.10.12, 18:30 - 20:45 Uhr

Schutterwald, Alte Schule, Klassenzimmer - Zugang über Parkplatz Treff-Supermarkt Die Nonne Hildegard von Bingen hat uns vor 800 Jahren ein großartiges Werk hinterlassen, das um 1950 durch den Salzburger Arzt Dr. med. Hertzka weltweite Beachtung fand. Das oberste Gebot der Hildegardschen Ernährungs- und Heilkunde ist es, den Körper in seinen Entgiftungsfunktionen zu unterstützen und so die Selbstheilungskräfte anzuregen. Nach Hildegard entstehen Krankheiten, weil die Säfte im Körper durch Krankheitssäfte oder Ernährungsfehler in Disharmonie geraten sind. Allein durch Blutreinigung, Ernährungsumstellung und Unterstützung durch Heilkräuter konnten bei Tausenden beachtliche Erfolge erzielt werden (ohne wissenschaftliche Grundlage).

Hildegard von Bingen - heute so aktuell wie

Schüssler Salze - Salze des Lebens Grundkurs

Gudrun Bauert

304112 € 24,00 Mi, 16.01.13 - 30.01.13

19:00 - 20:30 Uhr, 3 Termine

Rathaus Niederschopfheim, Bürgersaal

Schüssler Salze bieten vielfältige Möglichkeiten die körpereigenen Systeme zu unterstützen und können bei vielen Erkrankungen wertvolle Hilfe leisten. Bei genauer Kenntnis können sie als Hausmittel eingesetzt wer-

Inhalt: Grundlagen der Schüssler Salze und die 12 Basissalze.

Erkältungen natürlich behandeln **Ute Winkler**

304115 € 20,00

Do, 18.10.12 - 25.10.12 19:00 - 21:15 Uhr, 2 Termine

Offenburg VHS 101 Seminarraum

Mit Halsweh, Schnupfen, Husten, Kopf- und Ohrenschmerzen oder Fieber kämpfen viele Menschen besonders in den kalten Jahreszeiten. Im Kurs beschäftigen wir uns mit alten, oft vergessenen Hausmitteln für Kinder und Erwachsene. Ob Wickel, Tees oder Schüßlersalze, die gezielte Anwendung ist wichtig. Gleichzeitig werden auch die Grenzen der Selbstbehandlung besprochen.

Schutterwald __

Hormone natürlich ins Gleichgewicht bringen

Gabriele Mühl

304150 € 12,00

Mo, 12.11.12, 18:30 - 20:45 Uhr

Schutterwald, Alte Schule, Klassenzimmer

- Zugang über Parkplatz Treff-Supermarkt

Hormone sind die Regisseure unseres Lebens. Sie steuern viele wichtige Stoffwechselfunktionen sowie Schlaf, Appetit, Blutdruck, Herztätigkeit, Stimmung, Aggressionsverhalten, Fortpflanzung usw.

Hormone spielen in vielen Lebenszyklen eine große Rolle, z. B. in der Pubertät, während und nach der Schwangerschaft sowie in den Wechseljahren. Frauen sind also weitaus stärkeren Hormonschwankungen unterworfen als Männer. Die Liste der Symptome, die uns auf ein Hormonungleichgewicht aufmerksam machen, ist lang. Lernen Sie sich und Ihren Körper sowie die Zusammenhänge von Hormonen und körperlichem Wohlbefinden besser kennen. Natürliche Heilmittel sowie bioidentische Hormone sind hilfreich, um Hormonkrisen zu meistern und Ihnen zu mehr Ausgeglichenheit zu verhelfen.

Schutterwald ___

Seelenmedizin und Psychosomatik, Körperbotschaften

Claudia Günter

€ 12,00 304300

Di, 20.11.12, 19:30 - 21:30 Uhr

Schutterwald Mörburgschule, Klassen-

In der traditionellen Medizin vieler alter heilkundlicher Kulturen ist die Grundlage und Basis die Einheit von Körper, Geist, Herz und Seele. Nach deren Meinung spiegelt der Körper all unsere inneren Prozesse und Gedanken wider. Er sendet uns Botschaften und Signale, die wir oft überhören und die sich dann als konkrete Symptome zeigen können. Beispielsweise steht die Leber für Leben und Umwandlung, das Herz für Liebe und die Nieren für Partnerschaft und Beziehung. Das Fließen der Lebensenergie, harmonisch und frei oder disharmonisch und beengt, entscheidet über Gesundheit und Krankheit.

Themen sind u.a.:

- die Sprache der Körperbotschaften deuten
- Entspannungs- und Atemtechniken
- Wer oder was ist zuständig für sein Glück?

ERNÄHRUNG

Kinderkochkurse

Hohberg .

Kochseminar in den Herbstferien

€ 28,00

€ 23,00

für Kinder von 8 - 12 Jahre Annette Ehrhardt

307005 Fr, 02.11.12, 15:00 - 18:00 Uhr Sa, 03.11.12, 14:00 - 18:00 Uhr

2 Termine

Werkrealschule Hofweier, Küche

Wer will Kochprofi werden? Wir erkochen uns eine Kochmütze! Gemeinsam werden wir ein buntes herbstliches Buffet für die Eltern zusammen stellen und kochen. In zwei Abschnitten - Freitag planen und vorbereiten und Samstag kochen - werden wir unser Kinderkochseminar durchführen. In unserer Küchenparty am Samstag ab 17:30 Uhr dürfen die Eltern das beste Rezeptergebnis küren. Zum Abschluss des Tages wird die goldene Kochmütze verliehen.

Spaghetti & Tiramisu - juchhu!!!

für Kinder von 6-12 Jahre Kurs läuft während der Ferien **Gerlind Single**

307010 Sa, 16.02.13, 10:00 - 15:15 Uhr VHS, Raum 201 - Kochstudio

Kinder schnippeln, brutzeln und backen für ihr Leben gerne. In dem eintägigen Ferien-Kochworkshop lernen die Kinder gemeinsam in Kleingruppen Menüs und ein einfaches Gebäck zu zaubern, welches jederzeit selbst von den Kindern hergestellt werden kann. Jedes Kind erhält eine Rezeptsamm-

KOCHKURS ALS WEIHNACHTSFEIER

Sie sind eine Kollegen- oder Freundesgruppe und wollen ihre Weihnachtsfeier einmal anders gestalten? Dann kochen sie doch mal selbst mit einer erfahrenen Köchin, die Ihnen Ihr Weihnachtsmenü garantiert zum Gelingen bringt. Von indisch über brasilianisch, italienisch oder auch traditionell mit Ente oder Gans können Sie das Thema selbst bestimmen. Bei passenden Weinen und festlich gedeckter Tafel können Sie ihr Menü in netter Runde genießen.

Termine in Neuried:

Kursleiterin Monika Lange: 20.12.2012 und 14.01.2012

Kursleiterin Estela Bremberger: 27.11.2012 und 07.12.2012

Weihnachtsfeier "Indische Köstlichkeiten", 8 Personen Gebühr 38o €. In der Gebühr sind alle Lebensmittelkosten und Getränke enthalten.

Wir gestalten für Sie eine andere Art von Feiern und Ausflüge

Wir sind Ihr Partner für das ganz Besondere und organisieren individuell Ihr Event. Sehr beliebt ist ein Gesundheitstag mit Bewegung, Entspannung und einem gemeinsam zubereiteten "perfekten Dinner", den wir für Sie in unserem Gesundheitszentrum z.B. anstatt eines klassischen Betriebsausflug veranstalten.

Gerne wird auch ein Kochkurs z.B. zum Thema "Thailändische Küche" als Weihnachtsfeier in unserem Kochstudio gebucht. Gemeinsam mit unserer KursleiterIn bereiten Sie ein Menü zu und können den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Bitte fragen Sie Ihre Wunschtermine und -themen bei uns an! Frau Treyer 0781/0364216 brigitte.treyer@vhs-offenburg.de



Wichtige Hinweise zu den Kochkursen

Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Topflappen, Schwammtuch, Scheuerschwamm, Schürze und Behältnisse für Kostproben. Die KursleiterInnen kaufen die Lebensmittel ein. Die Kursteilnehmer/innen zahlen den anteiligen Kostenbeitrag (ca. 8-12 Euro pro Abend) jeweils am gleichen Kursabend direkt an die KursleiterInnen.

Bitte informieren Sie die Kursleiter/innen rechtzeitig, wenn Sie an einem Abend nicht teilnehmen können, damit entsprechend weniger eingekauft werden kann. Ansonsten müssen Sie Ihren Anteil bezahlen, auch wenn Sie an dem Termin nicht anwesend waren.

Der Betrag für anfallende Kopien wird vom Kursleiter eingesammelt. Bitte bringen Sie Ihr Getränk eigener Wahl mit.

lung, die es während des Workshops mit eigenen Notizen vervollständigen kann. Neben tollen Ideen zum Eindecken des Tisches erfahren die Kinder auch, wie sie Servietten falten können. Zum Abschluss wird ein Kochdiplom überreicht.

Bitte mitbringen: Schürze und Schreibzeug. Materialkosten ca. 6 Euro.

Hohberg _

Pralinenherstellung

für Kinder von 10-12 Jahren Ulrike Holzenthaler-Welde

307020 € 12,00

Fr, 30.11.12, 15:00 - 17:30 Uhr

Werkrealschule Hofweier, Trakt II, Werkraum

Machen Pralinen aus Schokolade glücklich? Um dieses Rätsel zu lösen, tauchen wir ein in die Welt der Schokolade, Marzipan, Nüsse & Co., um uns mit ganzem Herzen der Pralinen- und Konfektherstellung zu widmen. Anschließend werden die Pralinen und Konfekte dekorativ verpackt. Nicht nur nett als Geschenk, sondern auch praktisch als kleine Überraschung für Mama, Papa, Oma oder Tante usw.

Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch. Materialkosten ca. 5,00 €.

Weihnachtsbacken mit Kindern

In der Weihnachtsbäckerei gibt es manche Leckerei

Isabell Keller

307030 € 13,00

Sa, 01.12.12, 10:00 - 13:00 Uhr

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Dieser Backkurs richtet sich an alle Kinder, die Lust am gemeinsamen Backen haben. Wir bereiten verschiedene Plätzchenteige zu und stechen dann mit verschiedenen Ausstechförmchen Plätzchen aus. Natürlich werden diese auch auf unterschiedlichste Weise kunterbunt verziert. Selbstverständlich dürfen die Kinder ihr Weihnachtsgebäck mit nach Hause nehmen.

Auf Anfrage, können auch glutenfreie, hühnereifreie und milcheiweißfreie Plätzchenteige im Voraus hergestellt werden.

Bitte mitbringen: Für die Plätzchen geeignete Boxen/ Beutel, nach Möglichkeit kleine Teigrolle, falls vorhanden kleiner Hocker. Materialkosten ca. 5 Euro.

Kochen allgemein

Kochen lernen - Grundkurs

Ingrid Junker

307110 € 64,00

Mo, 05.11.12 - 03.12.12

19:00 - 22:00 Uhr, 5 Termine

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Gut zubereitetes Essen ist wichtig für unsere Gesundheit, Leistungsfähigkeit und unser Wohlbefinden.

Unter fachlicher Anleitung lernen Sie in diesem Kurs Grundkenntnisse im Kochen wie Dünsten, Schmoren, Braten und Backen. Es werden abwechslungsreiche Rezepte und Menüs mit frischen und schmackhaften Lebensmitteln zubereitet

Kochen für Fortgeschrittene

Ingrid Junker

307112 € 51,00

Mo, 14.01.13 - 04.02.13

19:00 - 22:00 Uhr, 4 Termine

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Wer Lust hat, neue Rezepte auszuprobieren und schon leichte Vorkenntnisse im Kochen hat, kann in diesem Kurs Vorspeisen, Suppen, Salate, Fleisch- und Fischgerichte, Desserts und Kuchen zubereiten.

Treffpunkt Küche

Kochen macht Spaß - Kochen macht Freunde Michaela Thies-Mock

307114

€ 39,00

Do, 17.01.13 - 31.01.13 10:00 - 13:00 Uhr, 3 Termine

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Es ist einfach schön, nicht alleine den Kochlöffel zu schwingen, sondern in einer netten Runde nicht alltägliche, aber alltagstaugliche Rezepte zuzubereiten. Ob Vorspeise, Hauptgericht oder Dessert: Die Speisen sind schmackhaft, bekömmlich und unkompliziert. Zum krönenden Abschluss werden wir sie gemeinsam geniessen.

Neurie

Familiengerichte, die allen schmecken

Was koch ich denn heute? Monika Lange

307116 € 18,00

Mo, 12.11.12, 18:15 - 22:00 Uhr

Realschule Neuried, Ichenheim, Raum 04, Bauteil B, UG, Küche

Viele Eltern empfinden das Kochen nur noch als lästige Pflicht. Doch um ihren Kindern einen optimalen Start in ein gesundes Leben zu bieten, können Sie mit wenig Kochkenntnissen und einer relativ kurzen Zubereitungszeit zu selbstgekochten Mahlzeiten zurückkehren, die allen gut schmecken und gesünder sind als Fertiggerichte. Wir bereiten verschiedene Mittagessen, Snacks und Desserts zu und bekommen viele Anregungen für jedes Alter.



Männer kochen gemeinsam

und genießen das Menü mit Ihren Partnerinnen Thomas Bläsi

307120 € 19,00 Fr, 16.11.12, 18:15 - 22:15 Uhr

Werkrealschule Hofweier, Küche

In diesem Männerkochkurs wird ein nicht alltägliches 3-Gänge-Menü gekocht. Hierzu sind Anfänger wie auch fortgeschrittene Hobbyköche willkommen. Ab 20:30 Uhr sind die Partnerinnen herzlich zum gemeinsamen Essen eingeladen.

Gemüse

Neuried _

Wildbeeren

Erna Roth

307200 € 18,00

Mo, 17.09.12, 18:15 - 22:00 Uhr

Altenheim, Johann-Henrich-Büttner-Schule, Küche, 2. OG

Wildbeeren sind nicht nur Herbstschönheiten, sondern lassen sich vielseitig verwenden. Wir gehen ca. 1 Std. in die Natur, wo unsere Wildbeeren wachsen. Hagebutten, Sanddorn, Eberesche, Schlehen und Kornelkirschen. Anschließend werden wir die Wildbeeren zu Köstlichkeiten verarbeiten. Lassen Sie sich überraschen.

Bitte mitbringen: ca. 5 kleine Schraubglä-

Materialkosten ca. 3,00 - 5,00 €

Hohberg ____

Himmel und Erde

Annette Ehrhardt

307202 Do, 25.10.12, 19:00 - 22:00 Uhr

Werkrealschule Hofweier, Küche

Wir nutzen die Früchte der Natur. An diesem Abend kochen wir mit alten Rezepten. Wir verwenden dafür wohlschmeckendes Gemüse aus der Erde und kulinarische Köstlichkeiten wie Beeren und leckeres Obst. Daraus zaubern wir ein reichhaltiges Buffet, das uns an diesem Abend glücklich macht.

Neuried _____

Neue vegetarische Köstlichkeiten Monika Lange

€ 18,00

Di, 25.09.12, 18:15 - 22:00 Uhr Realschule Neuried, Ichenheim, Raum 04, Bauteil B, UG, Küche

Mit viel frischem Gemüse, Kräutern, Hülsenfrüchten und Getreide kochen wir Spezialitäten aus Asien, Afrika und Südamerika. Wir lernen eine Vielfalt von Gerichten kennen, die sehr wohl alltagstauglich sind und der ganzen Familie schmecken.

Heimisches Wintergemüse

herzhaft und frisch Julia Schablin

307206 € 10,00

Di, 27.11.12, 18:00 - 22:00 Uhr

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Im Oktober beginnt die Saison für Herbstund Wintergemüse. Diese Gemüse trotzen der Kälte und reifen in der grauen Jahreszeit. Die Gemüsesorten liefern nicht nur viele Vitamine, Pflanzenstoffe und Ballaststoffe, sie sind auch vielseitig im Aussehen und Geschmack! Es lassen sich leckere Suppen, Salate, Aufläufe und vieles mehr aus Kohl, Wirsing, Rosenkohl und Pastinaken zubereiten. Wer Lust auf abwechslungsreiche Rezepte für den Winter hat, ist an diesem Abend sicher richtig.

Beilagen sind keine Nebensache Stefan Kempf

307208

Do, 11.10.12, 18:15 - 22:00 Uhr VHS, Raum 201 - Kochstudio

Beilagen sind nicht nur zum satt werden, sondern auch ein Genuss. Der gelernte Koch Stefan Kempf zeigt Ihnen unkomplizierte und leckere Rezepte für Beilagen und viele weitere Gelegenheiten. Lassen Sie sich verzaubern von Selbstgemachtem, wie Kartoffelgratin, Schupfnudeln, Macair Kartoffeln, Gnocchi und vieles mehr.

Schutterwald _____

€ 15,00

Klöße und Knödel

Roswitha Duffner-Feiler

307210 € 36,00

Mo, 07.01.13 - 14.01.13

18:15 - 22:00 Uhr, 2 Termine

Schutterwald Mörburgschule, Küche

Der Kloß oder Knödel, bekannt unter unzähligen Bezeichnungen, hält immer, was sein Name verspricht - er ist eine unvergleichlich runde und köstliche Sache. Die beiden Kochabende bieten eine spannende kulinarische Reise durch viele Regionen, angefangen von Baden bis in ferne Länder. Groß ist die Vielfalt der Rezepte: süße, pikante, gefüllte und ungefüllte, große und kleine Klöße aus Kartoffeln, Brötchen, Grieß, Quark und Bulgur werden angeboten.

Neuried

Basisch Kochen

Monika Lange

307260 € 18,00

Do, 25.10.12, 18:15 - 22:00 Uhr

Realschule Neuried, Ichenheim, Raum 04, Bauteil B, UG, Küche

Häufiger Konsum von Fleisch, Fertiggerichten, Kaffee und Alkohol tragen zur Übersäuerung des Körpers bei. Für mehr Wohlbefinden können Sie mit der basischen Ernährung diesem Prozess entgegenwirken und der Körper kann der Übersäuerung vorbeugen. Wir lernen basische Lebensmittel und Rezepte kennen und bereiten Brotaufstriche, Gemüse, Kartoffeln, Salate und Snacks zu.

Fleisch und Fisch

Steak & Kurzgebratenes

Stefan Kempf

307310 Do, 25.10.12, 18:15 - 22:00 Uhr

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Steaks und Kurzgebratenes zubereiten ist eigentlich einfach- gewusst wie! Der gelernte Koch Stefan Kempf gibt Tipps und zeigt Tricks von der richtigen Fleischauswahl über das einfache Zubereiten eines schmackhaften Rumpsteaks bis hin zum saftig gebratenen Medallion. Das richtige Braten des Fleisches mit den passenden Marinaden ist der Schwerpunkt des Abends.

Krokodil, Zebra und Strauß...

Fleischspezialitäten aus aller Welt Stefan Kempf

307312

Do, 27.09.12, 18:15 - 22:00 Uhr

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Haben Sie Spaß und Lust in der Küche etwas Neues auszuprobieren?

Mit dem Koch Stefan Kempf lernen Sie an einem Abend Fleischspezialitäten aus aller Welt kennen. Aus den Fleischsorten Krokodil, Zebra und Strauß werden gemeinsame, schmackhafte Gerichte gekocht.

Materialkosten ca. 17,00€.

Frischen Fisch auf den Tisch Stefan Kempf

307314

€ 18,00

€ 18,00

€ 18,00

Do, 29.11.12, 18:15 - 22:00 Uhr

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Sie trauen sich nicht einen ganzen Fisch zu kaufen, weil Sie nicht so richtig wissen, was Sie damit anfangen sollen?

Der gelernte Koch Stefan Kempf gibt Tipps und zeigt Tricks, wie man einen Fisch unterschiedlich zubereiten kann. Inhalte liegen darauf, einen Fisch richtig auszunehmen, zu

filetieren und die unterschiedlichen Kochvarianten auszuprobieren. Die Herstellung eines Fischfonds für Suppen und Saucen runden den Kursabend ab.

Hohberg ___

So schmeckt Deutschland

Regionen über den Gaumen erleben (außer badisch)

Bernhard Stunder

307350 Sa, 24.11.12, 15:30 - 19:15 Uhr

Werkrealschule Hofweier, Küche

Deutschland ist oberbayrisch, fränkisch, schwäbisch, hessisch, pfälzisch, nordfriesisch, vogtländisch, thüringisch.... Erst in seiner regionalen Vielfalt wird Deutschland lebendig. Regionen und Städte zergehen auf der Zunge. Wir kochen weitgehend ohne Zusatzstoffe von Vorspeise bis Dessert inkl.

Materialkosten ca. 20,00 €

Internationale Küche

Cucina Originale - neue Rezepte

Italienische Küche intensiv Liselotte Moro

€ 35,00 Do, 06.12.12 - Fr, 07.12.12

18:00 - 22:00 Uhr, 2 Termine

VHS, Raum 201 - Kochstudio Lernen Sie die original italienische Küche an Hand von zwei ausgewählten Regionen ken-

Piemont,

die Provinz mit der vielfälltigsten, ertragreichsten Landwirtschaft Italiens. Piemont - klingt das nicht ein wenig magisch und verführerisch.

Bis in die jüngste Zeit war es ärmstes Bauernland. Piemont ist die Provinz mit der vielfältigsten und ertragreichsten Landwirtschaft Italiens mit seinen einmaligen Steinpilzen und Trüffeln und dem vielfältigen Gemüse. Zur bäuerlichen Küche mit Kaninchen und Rinderlende passen die dortigen kräftigen Weine wie Barbera, Barbaresco, Barolo am Besten.

Venetien

Venedig, Venetien kulinarisches Paradies, Schmelztiegel der unterschiedlichsten Küchentraditionen seit den Zeiten der Römer. Winter in Venedig, wenn die Venezianer selbst sich wohl fühlen. Freuen Sie sich auf die typischen Produkte wie Polenta, Vongole, Sarde und Kalbsleber.

Materialkosten ca. 19,00 € pro Abend

€ 18,00

Boia-boa - die etwas andere Alltagsküche

Estela Bremberger

307406 € 18,00 Do, 11.10.12, 18:15 - 22:00 Uhr

Realschule Neuried, Ichenheim, Raum 04, Bauteil B, UG, Küche

Boia-boa ist portugiesisch und bedeutet "leckeres Essen". Mit frischen, natürlichen Zutaten, viel Liebe, Gefühl und Intuition kombinieren wir die Rezepte aus Brasilien mit der Küche anderer Länder. Zusammen bereiten wir Köstlichkeiten zu.

Mezze - orientalische Vorspeisen Michaela Thies-Mock

307408 € 18,00

Fr, 12.10.12, 18:00 - 21:45 Uhr

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Begeben Sie sich an diesem Abend auf eine spannende kulinarische Reise ins Morgenland! Die vielfältigen orientalischen Gewürze verleihen den verschiedenen Vorspeisen ihre einzigartige Geschmacksnote. Mezze bestehen vor allem aus vegetarischen Zutaten und sind recht unkompliziert zuzubereiten.

Asiatische Küche

Thailändische Küche

Michaela Thies-Mock

€ 18,00 Fr, 16.11.12, 18:00 - 21:45 Uhr

VHS. Raum 201 - Kochstudio

Freuen Sie sich auf eine kulinarische Reise ins "Land des Lächelns". Exotische Gewürze und Zutaten bestimmen den einzigartigen Geschmack der thailändischen Küche. Wir werden an diesem Abend verschiedene einfache und doch vom Geschmack unverwechselbare Speisen zubereiten, die gesund und leicht verdaulich sind.

Indische Küche

Michaela Thies-Mock

€ 18,00 307412 Fr, 14.12.12, 18:00 - 21:45 Uhr

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Ob Kardamon, Kurkuma oder Koriander: Entdecken Sie die Vielfalt der exotischen Gewürze und lassen Sie sich von den geheimnisvollen Aromen verführen. Die indische Küche bietet eine Vielzahl köstlicher, vor allem vegetarischer Gerichte, die wir an diesem Abend zubereiten und anschließend kosten werden.

Indische Küche - Curry, Reis und Masala

Monika Lange

€ 18,00 307414 Mo, 08.10.12, 18:15 - 22:00 Uhr

Realschule Neuried, Ichenheim, Raum 04, Bauteil B, UG, Küche

Eine unerschöpfliche Quelle vegetarischer Köstlichkeiten, aber auch würzige Fleischgerichte, das ist die Küche Indiens, deren Geheimnis die raffinierten Würzmischungen (Masalas) sind. Lernen Sie in diesem Kurs einige der köstlichen Rezepte kennen und kochen. Wir bereiten Samosas, Naanbrot, verschiedene Gemüse und Curry, Dals, Hähnchen und Lamm zu und wir rösten unser eigenes Masala.

Tofu - das Multitalent aus Asien

Michaela Thies-Mock 307416

€ 18,00 Di. 02.10.12, 18:00 - 21:45 Uhr

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Ob pikant oder süss, ob als Vorspeise, Hauptgericht, Soße oder Dessert: Tofu ist ein kulinarisches Chamäleon, das sich in der Küche vielseitig verwenden läßt und der Phantasie keine Grenzen setzt. Lassen Sie sich an diesem Abend von der vielseitigen Verwendbarkeit von Tofu überraschen, wenn wir verschiedene, köstliche Gerichte zubereiten und natürlich auch gemeinsam geniessen.

Interkulturelle Wochen

Interkulturelle Köstlichkeiten

Liebe geht bekanntlich durch den Magen. So geht es uns auch, wenn wir ein Land, eine Kultur kennen lernen:

Die teils fremden und exotischen Gewürze, Zutaten oder Geschmacksrichtungen anderer Kulturen überraschen und begeistern.

Afrikanische Küche **Agatha Chinyere Eggs**

€ 15,00 307420

Mo, 22.10.12, 18:00 - 21:00 Uhr

VHS. Raum 201 - Kochstudio

Spätestens seit der Fußball-WM in Südafrika interessieren sich immer mehr Menschen für die afrikanische Kultur und damit auch ihrer Küche und vielfältigen Variationen. Entdecken Sie die Köstlichkeiten mit ihren speziellen Gewürzen und Kombinationen.



Persische Küche Mitra Yasmin Nekoui

307422 € 15,00 Sa, 06.10.12, 11:00 - 14:00 Uhr

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Die Hauptzutaten der Gerichte sind den meisten Mitteleuropäern oft kaum bekannt, auch die Geschmacksrichtung der Speisen unterscheidet sich oft sehr von dem, was man "im Abendland" gewohnt ist. Reis und Couscous sind sehr häufig anzutreffen. Da Reis und Couscous geschmacklich sehr neutral sind, lassen sie sich mit den verschiedensten Gewürzen als Beilage oder Hauptgericht veredeln (z.B. Safran). Sehr beliebt sind auch orientalische Früchte, z.B. Datteln und Feigen, gleichermaßen frisch und getrocknet für süße oder herzhafte Speisen. Aus Kichererbsen, Joghurt oder auch Schafskäse lassen sich unter anderem köstliche Dips bereiten, die man hierzulande vielleicht aus dem Orient-Imbiss oder persischen Restaurants kennt. Schweinefleisch wird von muslimischen Persern natürlich nicht verzehrt. Stattdessen gibt es köstliche Rezepte für Lamm, Hähnchen oder Fisch. Auch die Desserts sind verführerisch. Gern trinkt man in Persien, wie im ganzen Orient, frischen Minztee, der erfrischt und belebt. Eines ist iedenfalls sicher:

Die persische Küche hat für Genießer, die ihren kulinarischen Horizont erweitern wollen, viel zu bieten.

Thailändische Schnitzkunst Perrier Sooksan

307424 € 30,00 Sa, 20.10.12, 10:00 - 17:00 Uhr

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Aus der authentischen, thailändischen Küche stammt die Dekoschnitzkunst Tradition. Aus Obst und Gemüse werden durch feine Schnitzkunst kleine Kunstwerke zur Verzierung der Tellergerichte hergestellt. Dieses Handwerk wird an Gurken, Karotten, Äpfeln und auch an Seifenstücken geübt.

Koreanische Küche

EunJung Cho

307426 € 15,00 Sa, 13,10.12, 11:00 - 14:00 Uhr

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Die pikanten Gerichte der koreanischen Küche, mit der sich Europäer vertraut machen sollten, haben als gesundes Essen weltweite Anerkennung gefunden. Die Speisen sind kalorienarm und leicht verdaulich, da die Hauptzutaten meist aus Gemüse vielfältiger Art, aus Bohnen und Getreide bestehen, die fettarm und sorgfältig zubereitet werden. Typische Gewürze wie rote Chilipaste (Gochujang), fermentierte Sojabohnenpaste (Doenjang), Knoblauch, Sojasoße, Ingwer, gerösteter Sesam und Sesamöl sorgen für eine geschmackliche Harmonie. Am Kurstag werden u.a. typische koreanische Gerichte wie Bulgogi (mariniertes Rindfleisch in Sojasoße mit Gemüse) und Japchae (eine Kombination von knackigem Gemüse und Glasnudeln aus Süßkartoffeln) gekocht.

Japanische Küche

Hiroko Umetsu-Rittweger

307428 Mi, 17.10.12, 18:15 - 21:15 Uhr

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Die japanische Küche ist nicht nur schmackhaft, sondern auch fettarm und leicht. Sie eignet sich daher auch für verschiedene Diäten. Die Kursleiterin ist seit vielen Jahren für ihre japanischen Spezialitäten bekannt. Ihre vielseitigen und abwechslungsreichen Kochkurse sind sehr gefragt.

Mexikanische Küche

Itzel Vicarte

307430 € 15,00 Fr, 26.10.12, 18:15 - 21:15 Uhr

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Wir werden leckere Speisen aus der mexikanischen Küche wie eine Schokoladen-/ Chile Soße, die man zu Hähnchen isst, Guacamole - unsere Avocado Gerichte und gefüllten Chilischoten zubereiten.

Sprachen leben!

Atelier Cuisine Ein südfranzösisches Menü

Kochkurs in französischer Sprache Katia Keller

408030

Fr, 22.02.13, 18:00 - 21:00 Uhr **VHS, Seminarraum 201**

Das gemeinsame Kochen steht im Mittelpunkt, aber in französischer Sprache!

€ 15,00

€ 32,00

€ 15,00

Si vous voulez découvrir quelques spécialités méridionales en français et dans la bonne humeur, vous êtes ici à la bonne adresse! Nous cuisinons un petit menu que nous dégusterons tous ensemble autour d'une table conviviale!

Südamerikanischer Kochkurs in spanischer Sprache

für Teilnehmende mit Vorkenntnissen Liliana Gonzáles de Münzer

422010 Fr, 09.11.12 - 23.11.12

18:15 - 22:00 Uhr, 2 Termine

VHS, Seminarraum 201

An zwei Abenden werden verschiedene Vorspeisen, Hauptgerichte und Desserts zubereitet. Erleben Sie die Vielfalt der südamerikanischen Küche mit ihren verschiedenen Geschmacksnuancen.

Im Kurs wird überwiegend Spanisch gesprochen, um gleichzeitig auch die Konversation und die geläufigen spanischen Namen der Lebensmittel zu erlernen und aufzufrischen.

besondere Themen

Chocolatier macht glücklich

Confiserie Gmeiner
Torsten Gebert

€ 15,00

Torsten Gebert 307510

Mi, 24.10.12, 19:00 - 21:15 Uhr

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Was Sie schon immer über Schokolade wissen wollten - das Team des Chocolatier Gmeiner zeigt es Ihnen. Freuen Sie sich auf einen vielseitigen Abend aus:

- Tipps und Tricks vom Profi
- Geschichte und Herkunft der Kakaobohne
- Praktische Einführung in Kuvertüren, Trüffelherstellung und Tafelschokoladegießen mit leicht nachzumachenden Rezepten für Zuhause.

Alle hergestellten Spezialitäten können selbst verpackt mit nach Hause genommen werden.

€ 59,00

Hohberg _

Macht Schokolade glücklich?

Mit brasilianischen Spezialitäten wollen wir es ausprobieren

Uiaran Icker

307511 Mi, 14.11.12, 19:00 - 22:00 Uhr

Werkrealschule Hofweier, Küche

Süße brasilianische Spezialtitäten für kleine und große Genießer wollen wir gemeinsam herstellen. Selbstgemachte Pralinen zum Verschenken und zum sich selbst und andere glücklich machen.

Hohberg ___

Schokolade macht glücklich

Thomas Bläsi

€ 15,00 Fr, 16.11.12, 19:00 - 22:00 Uhr

Werkrealschule Hofweier, Küche

Wir bereiten ein außergewöhnliches Menü zu, das in jedem Gang einen Schoko-Anteil enthält. Erleben Sie, dass Kakao und Schokolade nicht immer süß sein müssen.

Hohberg __

Happy Hour mit Canapés Dorothea Brasch-Duffner

Mo, 12.11.12, 19:00 - 22:00 Uhr

Werkrealschule Hofweier, Küche

Sie möchten ein kleines Fest geben, aber nicht groß aufkochen? Wir werden kleine, feine Häppchen zubereiten, die man ohne Besteck aus der Hand essen kann.

After Work Dinner - neue Rezepte Julia Schablin

307516 € 19,00

Di, 23.10.12, 17:30 - 21:30 Uhr

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Lassen Sie den Arbeitstag mit einem perfekten Dinner ausklingen! Überraschen Sie Ihre(n) PartnerIn bzw. Ihre Familie mit einem leckeren, gesunden und mehrgängigen Menü. Lernen Sie in diesem Kurs raffinierte Rezepte kennen, die gar nicht so viel Zubereitungszeit benötigen.



Information

Anmeldung

- · schriftlich
- · per fax oder email
- persönlich im i-Punkt Kulturforum

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung

Französische Weihnachtsspezialitäten aus der Provence

Katia Keller

€ 15,00

€ 15,00

307518 € 17,00

Fr, 30.11.12, 18:00 - 21:30 Uhr VHS, Raum 201 - Kochstudio

Sonne, Urlaub, Lavendel, Meer und doch viel mehr!

Bei uns weihnachtet es sehr, denn auch der Winter im provenzialischem Teller ist ein Genuß. Gekocht werden leichte, vielseitige und dennoch raffinierte Speisen wie beispielsweise Gemüse Bouillabaisse, aiguillettes de canard oder Lamm carré, Ziegenkäse und ein raffiniertes Weihnachtsdessert.

Kommen Sie und lassen Sie sich von der Provence verwöhnen!

Backen

Neuried _

Quiche und Tartes

Herzhaftes und Süßes aus dem Ofen Monika Lange

307604 € 18,00

Di, 27.11.12, 18:15 - 22:00 Uhr

Realschule Neuried, Ichenheim, Raum 04, Bauteil B, UG, Küche

Probieren Sie doch mal etwas Neues und experimentieren Sie mit ungewohnten Zutaten. Entdecken Sie unter den Quiches leckere und unkomplizierte Alltagsgerichte oder beeindrucken Sie Ihre Gäste mit raffiniert gewürzten Pasteten. Lassen Sie sich verführen von ausgefallenen Tarte-Rezepten, die auf der Zunge zergehen.

Schutterwald _____

Feiner Duft im Advent

Hutzelbrot und Früchtebrot backen Roswitha Duffner-Feiler

€ 18,00

Mi, 28.11.12, 18:15 - 22:00 Uhr

Schutterwald Mörburgschule, Küche

Wenn der Duft von frischem Hutzelbrot durch das Haus zieht, werden Erinnerungen wach. Dieses süße Brot mit vielen Birnen und Zwetschgen, mit Nüssen und Gewürzen wird in diesem Kurs in vielen Variationen vorgestellt. Einige Rezepte aus dem Schwarzwald und dem Alpenland werden vor Ort gebacken, andere Früchtebrote sind zur Verkostung im Angebot. Neben dem Genuss gibt es auch den Austausch über fast verlorene Traditionen.

Getränke

Hohberg _

Schokolade und Wein

Eleonore Bürkle

307810 € 15,00 Do, 18.10.12, 19:00 - 22:00 Uhr

Niederschopfheim, Feuerwehrhaus

Entfliehen Sie für ein paar Stunden dem Alltag und tauchen Sie in eine sinnliche Genußwelt ein. Experimente mit Schokolade gipfeln in der Kombination mit Wein und eröffnen Ihnen an diesem Abend besondere Glücksgefühle.

Materialkosten ca. 18,00 €.

Cocktail - aktiv mixing

Thomas Köder

307830 € 17,00 Mi, 12.12.12, 18:00 - 21:00 Uhr

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Der Cocktail-Aktivmixing-Kurs beginnt mit einem Begrüßungscocktail. Zunächst entführt Sie der Barkeeper in die exotische Welt der beliebten Mixgetränke. Hierbei erfahren Sie Interessantes über die Bargeschichte, Materialkunde, Geschmacksunterschiede, Mixtechniken und Warenkunde. Dann greifen Sie selbst zum Shaker und mixen leckere Cocktails aus Meisterhand.

Cocktailauswahl: ca. 20 verschiedene Cock-

Während Ihres Kurses werden Sie mit Fingerfood und Snacks verköstigt. Mit den Cocktailrezepturen und jeder Menge Wissenswertem können Sie die leckeren Drinks auch ganz leicht zu Hause selbst mixen.

Mindestalter für den Kurs: 18 Jahre (JuS-

Weizenbier selbst gebraut Klaus Hornstein

307840 Do, 11.04.13, 19:00 - 21:00 Uhr Sa, 13.04.13, 09:00 - 16:00 Uhr

2 Termine

VHS, Raum 201 - Kochstudio

Hausbrauen hat wieder Tradition. Am ersten Abend lernen wir ein traditionelles Brauverfahren kennen und die dazugehörigen Grundstoffe. Wir verkosten zwei typische Biertypen (Pils, Weizenbier).

Am zweiten Termin werden wir nach einem Braurezept ein bayrisches Weizenbier brauen. Die notwendige Brauausrüstung und die Rohstoffe werden gestellt. Außerdem wird ein zünftiges Landbier verkostet, das mit zum Brautag gehört genauso wie eine bayrische Brotzeit mit Brezeln und Weißwürsten. Mit nach Haus nehmen Sie ein Bierbraurezept und Würze für 6 Liter Weizenbier, das nach 2-3 Wochen Kühlung zu Hause ausgeschenkt werden kann.

Materialkosten 15,00 € (Betrag wird mit der Kursgebühr abgebucht)

ilmaenräch

FILMREIHE "GLÜCK" EINE KOOPERATION DER VHS UND DES KOMMUNALEN KINOS



Eine Komödie im Mai

Gisela Harff-Schüppert / Mathias Uhl

Filmgespräch

Mi, 19.09.12, 20:00 Uhr

KiK, Offenburg

Frankreich, Mai 1968. Während in Paris das politische System ins Wanken gerät, droht in der südfranzösischen Provinz das Leben des älteren Bonvivants Milou aus den Fugen zu geraten. Der Tod der Mutter vereint die weit verzweigte Familie für ein Wochenende. Das Begräbnis verzögert sich aber, weil die Studentenunruhen mittlerweile auch die Provinz erreicht haben, mit der Folge, dass die Totengräber streiken. Die Familie überbrückt die Wartezeit damit, sich schon mal um das Erbe zu streiten. Bei einem Picknick berichtet Enkel Pierre, Student in Paris, vom revolutionären Treiben in der Hauptstadt. Zögerlich lässt sich die Familie vom Enthusiasmus anstecken und man träumt gemeinsam von einer ländlichen Kommune und sexueller Befreiung. Louis Malle zeigt ein ironisches Bild der französischen Bourgeoisie mit einer Unmenge guter witziger Ideen und brillanten Darstellern wie zum Beispiel Michele Piccoli in der Rolle des Milou.

Citizen Kane

Berthold Wolf / Axel Eberhardt / Benjamin Köhler

Frankreich 1990, 107 Min. Regie: Louis Malle

Filmgespräch

Do, 27.09.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Der "American Dream" ist eine der geschichtsmächtigsten Glücksphilosophien. Und "Citizen Kane" ist die Negation dieses Traums schlechthin. Mit dieser Breitseite auf den amerikanischen Aufstiegsmythos gibt sich der junge Orson Welles jedoch nicht zufrieden. Er bricht auch mit fast allen Regeln, die Hollywood damals heilig waren.



Keine Frage: "Citizen Kane" ist ein rebellischer Film. Und er gilt als eines der größten Werke der Filmgeschichte. Erst vor wenigen Jahren wurde er bei einer Expertenbefragung der renommierten französischen Filmzeitschrift "Cahiers du cinéma" zum größten Film aller Zeiten gewählt. Mit großem Abstand. Was macht diesen Film so einzigartig und so einschlägig für unsere Reihe?

Die Antwort ist einfach: seine filmsprachliche Ästhetik und seine diskursive Aussage. Nicht die Titelfigur wird dekonstruiert, sondern der Traum selbst. Schließlich hat sich der Träumer ja an die Erfolgsformel gehalten. Und die wird zur Quelle eines wahrhaft monströsen Nicht-Glücks. Der Aufstieg und der Fall des Bürgers Kane bilden keine Abfolge, sondern sind direkt miteinander verknüpft. Der Mann fällt beim Steigen. Plot und Filmsprache scheinen gegensätzliche Geschichten zu erzählen. Die Bildgestaltung ist so revolutionär wie der Wirklichkeitsbegriffs des jungen Jahrhundertgenies. Welles verzichtet auf alle lenkenden Effekte. Großeinstellungen dominieren. Alles ist gleich scharf. Die Betrachter müssen sich in den Bildern selbst zurechtfinden. Und dennoch wächst bei allen Betrachtern unweigerlich der befremdliche Eindruck, dass hier etwas grundlegend schief läuft.

In einer circa 30-minütigen Einführung werden wir anhand kleiner Filmsequenzen einige der wichtigsten filmsprachlichen Besonderheiten herausarbeiten. Diese Hommage verdient der Film; auch noch gut 70 Jahre nach seiner Fertigstellung.

USA 1941, 114 Min. Regie: Orson Welles

€ 4,00

€ 4,00



Marmulak - die Eidechse

Axel Eberhardt / Jamshid Baghban

Filmgespräch

Do, 11.10.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Wie hältst du es mit dem Glück der Menschen? Eine Gretchen-Frage der besonderen Art. Der iranische Erfolgsfilm "Marmulak" stellt genau diese Frage. Angesprochen ist die Religion als solche. Und natürlich das Regime der Mullahs. Doch "Marmulak" liefert auch Antworten: Ja, eine andere Religion ist möglich. Ja, viele Wege führen zu Gott. Genau genommen so viele, wie es Menschen gibt. Das ist die Kernbotschaft des falschen Geistlichen Marmulak. "Die Eidechse" ist ein versierter Fassadenkletterer. Diese Kunst und eine gewisse kriminelle Energie brachten ihn ins Gefängnis. Die Kleider eines Geistlichen ermöglichten ihm die Flucht. Doch die Kleider wird er nicht mehr los. Er muss die theologischen Fragen seiner Mitmenschen beantworten, wenn seine Tarnung nicht auffliegen soll. Und der Nicht-Theologe wächst immer mehr in seine neue Rolle hinein. Reichlich unorthodox ist der Islam, den er sich dabei zusammenbastelt. Und reichlich gut besucht sind seine Gottesdienste. Ganz offensichtlich macht er die Menschen glücklich. Und sich selbst auch, wenn auch auf eine verhängnisvolle

€ 4,00

Die fulminante Komödie "Marmulak" hat im Iran alle Besucherrekorde gebrochen. Und jede Menge Tabus obendrein. In filmsprachlicher Hinsicht knüpft er an die Tradition der iranischen Komödie an. Und die floss in den späten 1960ern in das viel gelobte iranische Autoren-

kino mit ein. Von den Wurzeln bis zur Spitze klettert die Eidechse. Und mit jedem Höhenmeter wächst die Erkenntnis: Ja, ein anderer Iran ist möglich.

Persisch mit dt. Untertiteln. Iran 2004, 115 Min. Regie: Kamal Tabrisi In Kooperation mit: Katholisches Bildungszentrum Offenburg der Erzdiözese Freiburg, Amnesty International Offenburg und der Alevitischen Gemeinde in Offenburg



Jesus von Montreal

Clemens Bühler / Axel Eberhardt

Filmgespräch € 4,00 Mo, 15,10,12, 19:00 Uhr

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg, Bildungszentrum OG

Jesus-Filme gibt es sehr viele und sehr vielfältige. Einige halten sich treu an die Textvorlage. Schließlich handelt es dabei ja um das Buch der Bücher. Andere sind ganz offensichtlich Auftragsarbeiten, die entweder Kasse machen oder das Jesus-Bild interessierter Kreise verbreiten sollen. Vorzugsweise beides zusammen. Und es gibt Filme, die sich mit der Frage auseinandersetzen, wie Jesus im Hier und Jetzt wirken würde. Der Film "Jesus von Montreal" des Kanadiers Denys Arcand gehört ganz offensichtlich in diese dritte Kategorie. Die Grundidee besteht darin, die biblische Handlung mit der Geschichte eines Passionsspiels zu verknüpfen. So entsteht ein Film im Film. Die Theaterleute sollen den Stoff in moderner Form auf die Bühne bringen. Zeitgemäß und großstadtgerecht soll die Aufführung sein. Intensiv setzt sich der junge Regisseur mit der Heilsbotschaft und der historischen Titelfigur auseinander. Er tut dies im Dialog mit seinem ziemlich bunt zusammen gewürfelten Ensemble. Die von Laien betriebene Spurensuche ist theologische Arbeit im wahrsten Sinne des Wortes. Und die Botschaft kommt beim Publikum ebenso an wie die ganze Aufführung. Für einen kurzen Augenblick sind alle glücklich. Die Zuschauer

und die Schauspieler, die alle Tiefen ihres Metiers durchlebt haben



und plötzlich spüren, dass ihre Kunst unter bestimmten Voraussetzungen ein echter Glücksbringer ist. Doch die Parallelgeschichte ähnelt der biblischen Vorlage. Die Passion der Hauptperson löst eine wahre Passionsgeschichte aus. Dabei durchlebt das Ensemble ganz ähnliche Herausforderungen und Anfechtungen wie seinerzeit Jesus und seine Apostel. Die Leidensgeschichte beginnt mit dem theologisch-politischen Unbehagen des Auftraggebers.

Der raffiniert konstruierte Film im Film wurde vielfach prämiert. Die unzähligen Brücken, die zwischen den beiden Passionsgeschichten geschlagen werden, sind kühn, oft Atem beraubend und bisweilen einfach nur genial. Ein echtes Feuerwerk filmsprachlicher Ideen. Auf der diskursiven Ebene wirft der Film eine ganze Reihe zentraler Fragen nach dem Glück der Menschen auf und liefert so eine Steilvorlage für fruchtbare Diskussionen über Gott und die Welt.

Kanada / Frankreich 1989, 119 Min. Regie: Denys Arcand In Kooperation mit: Katholisches Bildungszentrum Offenburg der Erzdiözese Freiburg



Harold und Maude

Inge Happle

Filmgespräch

Do, 18.10.12, 20:00 Uhr

KiK, Offenburg

In einer Filmreihe zum Thema "Glück" darf die große Liebe nicht fehlen. Hier kommt sie, die ultimative Lovestory, mit Gefühl, Lebenslust und Optimismus, begleitet von Cat Stevens hinreißender Musik.

Zugegeben, alles ist etwas hippie, der Film ist schließlich 40 Jahre alt. Aber es steckt eine Menge Lebensphilosophie dahinter, und nebenbei thematisiert er mit viel Witz gleich mehrere gesellschaftliche Tabus. Die Geschichte fängt eher trist an, nein skurril - grotesk, denn Humor zieht sich durch alle Szenen. Mit einer betuchten Mutter, auf einem schönen Anwesen, ohne etwas tun zu müssen, könnte Harold sein Leben in vollen Zügen genießen. Aber er ist schließlich kein Rentner, sondern gerade mal 18. Und er hat einige makabere Hobbies. Die können ihm weder sein Psychiater noch potentielle Bräute ausreden. Die Planung seiner Zukunft will der dominanten Mutter einfach nicht gelingen.

Da tritt die 79-jährige Maude in sein Leben. Mit ihr geht Harold in eine Schule der Sinne. Plötzlich sieht er alles mit anderen Augen, sein Leben verändert sich. "Harold und Maude" ist mehr als nur ein Filmerlebnis, es ist ein Lehrgang über das Leben und die Liebe. Der Film macht einfach glücklich, deshalb sollte man ihn unbedingt öfter ansehen. Der ideale Zeitpunkt für das erste Mal liegt wahrscheinlich in der Pubertät, dann kann man für den Rest des Lebens singen: If you want to sing out sing out, if you want to be free, be free.

Ruth Gordon und Bud Cort wurden für den Golden Globe als beste Hauptdarsteller nominiert.

USA 1971, 88 Min. Regie: Hal Ashby

€ 4,00

Glück im Film

Vor 5 Jahren initiierten das Kommunale Kino und die VHS Offenburg eine gemeinsame Filmgesprächsreihe. In diesem Herbst feiern wir die 10. Auflage und den 100. Filmgesprächsabend. Aus diesem Anlass besucht uns einer der renommiertesten französischen Regisseure der Gegenwart: Robert Guédiguian.

Am 8. November zeigen wir seinen neuesten Spielfilm: Les neiges du Kilimandjaro. Darüber werden wir mit ihm diskutieren, und auch über sein Werk, seine Stadt, nämlich Marseille, und natürlich auch über Fragen zum Glück, etwa wie Sozialräume und filmische Abbilder in Zeiten wie diesen zusammenhängen und welche Rolle das Glück der Menschen dabei spielt. Schließlich gilt das hierzulande wohl bekannteste Werk von Robert Guédiguian "Marius et Jeannette" als ein echter Glücksfilm. Doch der große Regisseur kann auch ganz anders…

Überhaupt sind Spielfilme Glücksbringer der besonderen Art. Natürlich müssen sie sich an die herrschenden Warengesetzlichkeiten halten. Weil sie oft teuer in der Herstellung sind, sind sie zum Erfolg an der Kinokasse verurteilt. Glücklicherweise nicht immer und nicht überall in gleichem Maße. Dennoch gibt es Vorgaben, an die sich Regisseure mancherorts zu halten haben: Lange Zeit war das Happy End ein ungeschriebenes Gesetz, das Generationen von Regisseuren und Drehbuchautoren in die Verzweiflung trieb. Und es gibt eine wahre Glücksfilmindustrie. Nicht nur in Hollywood. Insbesondere in Frankreich und in Italien werden seit einiger Zeit nach bestimmten Rezepturen Kassenschlager produziert. Es entstehen Filme, die Menschen glücklich machen oder zu Tränen rühren. In düsteren Zeiten besteht offensichtlich das Bedürfnis nach so genannten Feelgood-Filmen.

Etwas abseits des Mainstreams gibt es Filme, die bescheidene Antworten auf große Fragen liefern: was ist Glück eigentlich? Welche Wege führen dorthin? Worin unterscheiden sich Glückspfade von Irrwegen? Warum sind Königswege (fast) immer Holzwege? Warum ist das wahre Glück im Gegensatz zur Ware Glück so flüchtig, so prekär, so zerbrechlich? Und wie müssten Gesellschaften, Religionen oder Schulen gestaltet werden, damit sie Menschen zwar nicht automatisch glücklich machen, ihnen aber doch einen Rahmen bieten, in denen sie ihre eigenen Glücksstrategien entfalten können. Hier eröffnet sich ein weites Feld, für Menschen, die Filme machen und solche, die sie zeigen und gerne darüber diskutieren. Im Gegensatz zum Heimatfilm ist der "Glücksfilm" (noch) kein eigenes Genre. Und anders als beispielsweise bei den Filmen, die sich mit psychischen Störungen auseinandersetzen, gibt es keine Interessengruppen wie etwa Patientenvereinigungen und Ärzteverbände, die sich intensiv mit den Bildern auseinandersetzen, die das Kino im Besonderen und die Kunst im Allgemeinen

von psychisch Kranken zeichnet.

Welche Filme gehören also in eine Filmgesprächsreihe zum Thema Glück? Unserer Auffassung nach Filme, die sich mit den wichtigsten gesellschaftlichen Glücksdiskursen auseinandersetzen. Das Feld reicht von superliberalistischen Positionen, denen zufolge jeder seines eigenen Glückes Schmied ist, bis zu superkollektivistischen Weltanschauungen, in denen individuelles Glück nur in emanzipierten Gesellschaften denkbar ist. Hier kann es Glück nur im Kampf um eine bessere Welt geben. Beide Extremdiskurse wurden häufig verfilmt. Doch wir wollten keine Tellerwäschergeschichten und keine Heldenepen in unserer Reihe. Der ideologische Gehalt dieser Art von Filmen entspricht nicht unserem Wirklichkeitsanspruch. Nicht den Extremen gilt unser Augenmerk, sondern den Schattierungen zwischen den Polen. So stießen wir auf Filme, in denen Menschen auf ihrer Glückssuche Glücksorte gefunden, Glücksmomente empfunden und Glücksbeziehungen geknüpft haben. "Gernstl" ist cher Film, in dem dieser Widerspruch auf die Spitze getrieben wird.

Mensch und Gesellschaft sind selten zwei harmonische Seiten einer Medaille. Oft sind sie sich fremd. Immer wieder müssen neue Brücken zwischen Einzelnen und den Vielen geschlagen werden. Dauerhafte Passungen gibt es nicht. Manche Filme gehen sogar noch einen Schritt weiter. Sie sprengen trügerische Konstruktionen. "Citizen Kane" ist ein filmgeschichtliches Meisterwerk, das einen gewaltigen Traum, nämlich den American Dream, zum Platzen bringt. Nach allen Regeln der Kunst. Und der Traum von der Revolution? Den träumt unter bestimmten Voraussetzungen sogar die ansonsten diskretcharmante Bourgeoisie in Frankreich. "Eine Komödie im Mai" nimmt beide aufs Korn, die Bourgeoisie und die 68er(innen). Parodien statt Utopien? Dekonstruktionen statt Konstruktionen? Doch wer bemüht sich um den konstruktiven Gegenentwurf, um den cineastischen Vorschein einer besseren Welt? In "Marmulak - die Eidechse" entwirft ein



eine Kartographie der Glückssuche. Es gibt eben sehr viele Wege zum Glück. So viele wie es Menschen gibt. Das Kino "Splendor" ist ein wahres cinema paradiso, ein Glücksort für die Kinobetreiber und für die Bewohner einer kleinen Stadt. In "Babettes Fest" wird dem Glück im Diesseits oder präziser der Suche nach Glücksmomenten im Alltag ein opulentes Denkmal gesetzt. "Harold und Maude" ist eine Hommage an eine Glücksbeziehung über alle Kulturgrenzen hinweg.

Der Mut zur Nische erfordert auch die Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Konventionen. Und die nehmen in Spielfilmen oft menschliche Gestalt an und schlüpfen in die Rolle der Antagonisten. Das Individuum muss um sein Glück kämpfen, gegen die eigenen biografisch gewachsenen Wertvorstellungen wie in "Der Schnee am Kilimandscharo", gegen das ego- und ethnozentrische Denken wie in "Und dann der Regen" oder gegen die Macht der Mode und des Mainstreams wie in "Little Miss Sunshine". Und was passiert, wenn Menschen einen politischen Auftrag übernehmen und dabei auf Gegner treffen, die ihr Innenleben in Aufruhr versetzen? "Gefahr und Begierde" ist ein solentflohener Häftling in den Gewändern eines islamischen Geistlichen ganz en passant eine humane Religion, die im Dienste der Menschen steht. So werden alle glücklich: die Figuren im Film und die Leute auf den Kinorängen. Also doch noch eine Feelgood-Komödie? Ja, aber eine mit Tiefgang. Um das Verhältnis von Gott und der Welt geht es auch im kanadischen Film "Jesus von Montreal". Genauer um die Bilder, mit denen junge Theaterleute ihre Sicht der Passionsgeschichte auf die Bühne bringen. Diese künstlerische Aneignung macht viele glücklich, nicht jedoch die offizielle Deutungsinstanz.

Was macht Menschen glücklich? Darüber lohnt es sich nachzudenken. Schließlich geht es nicht "nur" um den Sinn des Lebens. Das Glück der Menschen ist auch eine wesentliche Zielgröße der Demokratie. Diese Erkenntnis verbreitet sich derzeit in Windeseile. Glück hat Konjunktur. In wissenschaftlichen Disziplinen und in allen sieben Künsten, vor allem in der jüngsten, der Filmkunst.

€ 4,00



Babettes Fest

Berthold Wolf / Eva Steffan

Filmgespräch

Do, 25.10.12, 20:00 Uhr

KiK, Offenburg

Das Glück kann man hier auf Erden suchen oder darauf hoffen, es im Jenseits zu erlangen. Die beiden Schwestern Martina und Phillipa sind die hübschesten Mädchen in einem kleinen Fischerdorf an der Küste Jütlands in Dänemark. Sie hätten die besten Chancen, ein glückliches Leben zu führen, als Ehefrau, Mutter, vielleicht sogar als gefeierte Sängerin. Doch ihr Vater, der Pastor des Dorfes, hat nur ihr Glück im Jenseits im Auge und erzieht sie zu frommen und enthaltsamen Menschen. So verbringen Martina und Phillipa ihr Leben mit der Hingabe an Gott und der Pflege der Bedürftigsten des Dorfes. Eines Tages sucht Babette, eine Köchin aus Frankreich, bei ihnen Zuflucht. Sie hat bei der Niederschlagung der Pariser Kommune Mann und Kind verloren. Sie wird von den Schwestern aufgenommen und kocht von nun an für sie das karge und einfache Essen.

Nach vielen Jahren bringt Babette - durch einen Lotteriegewinn zu einem kleinen Vermögen gekommen - mit dem Wunsch, ein französisches Festessen kochen zu wollen, das stille Leben der Schwestern und der weiteren Dorfbewohner durcheinander. Denn gefährdet nicht diese Hingabe an einen solch sinnlichen Genuss, das Glück im Jenseits?

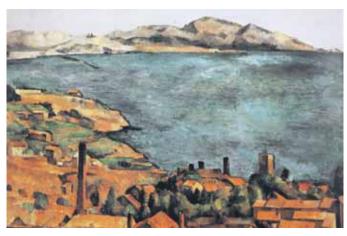
Der Film basiert auf der Novelle "Babettes Gastmahl" von Tania Blixen und ist ein wahres Fest fürs Auge (Videowoche). 1988 gewann er den Oscar für den besten ausländischen Film.

Dänemark 1987, 99 Min. Regie: Gabriel Axel

i

Filme an der VHS

In einer Einführung verortet ein Referent /eine Referentin den Film in seine Entstehungs- und Wirkungsgeschichte. Es werden Zusammenhänge zum Gesamtwerk des Regisseurs oder zu anderen Filmen aufgezeigt. Für ein "tieferes" Verständnis helfen auch genauere Blicke auf Details und ihre Machart. Um fremdsprachliche Filme besser zu verstehen, werden auch Schlüsselvokabeln oder sprachliche Besonderheiten erläutert. Ein offener Meinungsaustausch rundet das Filmerlebnis ab.



Les Neiges du Kilimandjaro

Filmgespräch mit Regisseur Robert Guédiguian Axel Eberhardt / Eva Steffan

Filmgespräch

€ 4,00

Do, 08.11.12, 20:00 Uhr

KiK, Offenburg

Nein, bei diesem Film handelt es sich nicht um die berühmte Hemingway-Verfilmung aus dem Jahr 1952. Nur der Titel und das traurige Lied zu diesem melodramatischen Film erinnern daran. Der neueste Film von Robert Guédiguian spielt wie die meisten seiner Werke in Marseille. Und einmal mehr geht es um die Frage, was vom Arbeiter-Milieu geblieben ist. Und um die Frage, wie das gesellschaftliche Umfeld das Glück der Menschen prägt. Was hat die eine Frage mit der anderen zu tun? Lange Zeit lieferte die Arbeiterbewegung kulturelle Heimstätten und alternative Weltsichten. Doch die arbeiterkulturellen Passungen verlieren an Strahlkraft.



Der Film beginnt mit einer makabren Lotterie. Namen werden gezogen. Es sind die Namen von Werftarbeitern, die ihren Arbeitsplatz verlieren werden. Der Gewerkschaftsführer, der die Lotterie organisiert und den Zettel mit seinem eigenen Namen in die Trommel geworfen hat, gehört zu den Verlierern. Als er wenig später von einem ehemaligen Kollegen auch noch bestohlen wird, sucht er den Dieb, findet ihn und bestraft ihn konsequenterweise: Kollegen beklauen sich nicht gegenseitig. Und wer es trotzdem tut, muss die Folgen tragen. Doch dieses Prinzip produziert neues Leid. Der Bestohlene wird zum Täter und leidet darunter. Er muss seinen Begriff von Menschlichkeit neu definieren. Denn der Weg zu seinem Glück führt über das Glück der unschuldigen Opfer. Die alte Passung zwischen Mensch und Gesellschaft muss durch eine neue, humanere ersetzt werden.

Franz. mit dt. Untertiteln, Frankreich 2011, 107 Min. Regie: Robert Guédiguian

In Kooperation mit: IG Metall Offenburg und Ver.di



Stadt im Film: Marseille

Seminar mit Regisseur Robert Guédiguian Robert Guédiguian / Axel Eberhardt / Maurice Blanc

100143

€ 5,00

Fr, 09.11.12, 14:00 - 16:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Marseille ist die älteste Stadt Frankreichs und wahrscheinlich auch die umstrittenste. Daran wird auch das Projekt Kulturhauptstadt Europas 2013 nichts ändern. Die Stadt polarisiert. Die einen rühmen die atemberaubende Lage, die kulturelle Vielfalt in den Stadtvierteln und die unvergleichliche Fähigkeit, sich immer wieder neu zu erfinden. Für die anderen ist Marseille ein Moloch, der sich jeder Form von Städteplanung entzieht.

Die Eigengesetzlichkeit Marseilles bietet Projektionsflächen für das gesamte Gefühlsspektrum seiner Bewohner und Besucher. Doch wie ist Marseille wirklich? Siegfried Kracauer hat einmal gesagt, dass die Entzifferung der Städte an die Deutung der traumhaft hingesagten Bilder derselben geknüpft ist. Und diese wunderbaren Bilder liefert seit vielen Jahren der Regisseur Robert Guédiguian. Seine Filme, die fast ausschließlich in Marseille spielen, zeigen die Stadt nicht nur, wie sie ist oder wie sie der Regisseur sieht. Sie verdeutlichen auch, was aus ihr werden könnte, wenn sich die produktiven und kreativen Kräfte in diesem ganz besonderen Sozialraum durchsetzen, und welche Gefahren von gegenteiligen Szenarien ausgehen.

An diesem Nachmittag werden wir gemeinsam mit Robert Guédiguian und dem Strasbourger Stadtsoziologen Maurice Blanc über die Stadt und ihre Bilder, aber auch über das Wechselverhältnis zwischen dem wirklichen und dem cineastischen Marseille reden. Kurze Filmsequenzen sollen zum einen das Werk Robert Guédiguians würdigen und zum anderen mögliche Schlüssel zum Verständnis dieser wunderbaren Stadt liefern. Die Sequenzen werden im französischen Original mit deutschen Untertiteln gezeigt. Die Redebeiträge der beiden französischen Experten sind leicht verständlich und werden sinngemäß übersetzt. Und natürlich können alle Fragen und Diskussionsbeiträge auch auf Deutsch formuliert werden.

Splendor

Axel Eberhardt / Dott. Ivone Casotto

Filmgespräch

€ 4,00

Do, 15.11.12, 19:00 Uhr

VHS, Raum 102 - Saal

Ende der 80er Jahre, mitten in der großen Krise des italienischen Films erschienen innerhalb weniger Monate zwei Spielfilme, die dem italienischen Kleinstadtkino die letzte Ehre erwiesen. Beide Filme sind so schön, dass sie die Krise, die sie auf die Leinwand bringen, vergessen lassen. Schon ihr Titel ist Programm: "Cinema Paradiso" und "Splendor". Klangvolle Namen, die für eine große Zeit der italienischen Filmgeschichte stehen. Und für wunderbare Kinos, die dafür sorgten, dass



auch der ländliche Raum von der Filmleidenschaft erfasst wurde. Das Splendor ist eine solche Traumfabrik im Kleinen. Betrieben wird sie von drei grandios besetzten Glücksbringern: einem ambitionierten Kinobesitzer, einem filmbesessenen Vorführer aus dem Süden und einer bezaubernden Platzanweiserin. Lange Zeit waren alle glücklich. Großes Kino traf auf große Nachfrage. Doch Glücksmomente sind vergänglich. Die italienische Filmkunst konnte ihr Niveau nicht halten. Für ein Kleinstadtkino nach dem anderen fällt der letzte Vorhang. Auch das Splendor ist betroffen. Aber die Abschiedsvorstellung ist seiner Geschichte würdig.

Ital. mit it. und dt. Untertiteln, Italien 1989, 115 Min. Regie: Ettore Scola



Gernstls Reisen - Auf der Suche nach dem Glück

Inge Happle

Filmgespräch

€ 4,00

Do, 22.11.12, 20:00 Uhr

KiK, Offenburg

Der Titel ist Programm, das Konzept einfach: Franz Xaver Gernstl war 23 Jahre lang auf der Suche nach dem, was die Leute glücklich macht. Dazu reiste er im VW-Bus zusammen mit Stefan Ravasz, der Mann mit dem Mikrophon, und Hans Peter Fischer mit seiner Kamera kreuz und quer durch Deutschland, Österreich, die Schweiz und Südtirol.

Die Freunde treffen auf Mensch, keine berühmten, sondern auf solche, die ihnen gerade über den Weg laufen; Zeitgenossen, die ein wenig davon erzählen, was sie treiben und was sie umtreibt. Gernstl zeigt sie in ihrer Alltäglichkeit, spürt auf, worin ihre Art des Glücks liegt, unspektakulär und lebensnah. Dazu stellt er nur ein Mindestmaß an Fragen, denn sein Talent, das Geheimnis seiner Arbeit, liegt im Zuhören: "Das Verplempern von Zeit ist gewissermaßen mein Beruf".

Für die Crew hat sich im Laufe der Reisen herausgestellt, dass das individuelle Glück schlicht in den einfachen Dingen des Daseins liegt. Gernstl ist überzeugt: "Glück ist eigentlich der Normalzustand des Menschen. Leider machen wir uns viel zu oft einen Kopf, was noch alles besser sein könnte".

Im Bayrischen Fernsehen liefen die Reiseberichte in Serie seit 1983 äußerst erfolgreich. Dieses Roadmovie ist nun die Essenz daraus. Zwei Mal wurde Gernstl mit dem Grimme-Preis und ein Mal mit dem Bayerischen Filmpreis ausgezeichnet.

Deutschland 2005, 86 Min. Regie: Franz Xafer Gernstl

€ 4,00



Und dann der Regen

Axel Eberhardt / Itzel Vicarte / Mathias Uhl

Filmgespräch

Do, 29.11.12, 19:00 Uhr

€ 4,00

VHS, Raum 102 - Saal

In Bolivien wird ein Film gedreht. Über Columbus und die Gräueltaten der spanischen Konquistadoren. Ein ehrlicher Film soll es werden, auch wenn Zugeständnisse gemacht werden müssen. So sind die Drehorte meilenweit von den historischen Schauplätzen entfernt. Dennoch erkennen sich die bolivianischen Komparsen in der Geschichte wieder. Allerdings sind sie nicht bereit, alle Szenen darzustellen. Manches ist ihnen schlichtweg zu grausam. Das Produktionsteam muss erkennen, dass es neben dem Film noch andere Wirklichkeiten gibt. Als in Bolivien ein sozialer Konflikt ausbricht, werden diese anderen Dinge immer mächtiger. Das Filmteam muss sich entscheiden. Zwischen seinem Projekt und den immer drängenderen Fragen der Menschlichkeit. Führt das eigene Glück über das Glück der Anderen? Die Anderen sind hier die Nachfahren der Kolonisierten. Erst vor Ort erkennen die Filmemacher, wie brisant ihr Film tatsächlich ist. Die Geschichte, die mit Columbus begann, ist noch nicht zu Ende. Lateinamerika und Europa haben sich viel zu sagen. Zu diesem interkulturellen Dialog liefert der hoch gelobte Film der spanischen Regisseurin Bollaín einen bemerkenswerten Beitrag.

Span. mit dt. Untertiteln, Spanien Mexiko Frankreich 2010, 103 Min. Regie: Icíar Bollaín

In Kooperation mit: Perukreis Appenweier



Little Miss Sunshine

Benjamin Köhler

Filmgespräch Do, 06.12.12, 19:00 Uhr € 4,00

VHS, Raum 102 - Saal

"Glück", das kennt die Familie Hoover eigentlich nur vom Hörensagen. Vater Richard ist ein auf ganzer Linie gescheiterter Motivationstrainer, sein Sohn Dwayne voll in der ersten Teenager-Depression gefangen, Onkel Frank hat gerade einen gescheiterten Selbstmordversuch hinter

sich und auch der Großvater ist seinen Sitz im Altersheim wegen heftigen Drogenkonsums erst mal los. Doch alles ändert sich, als die kleine Olive tatsächlich zum Schönheitswettbewerb "Little Miss Sunshine" nach Kalifornien eingeladen wird. Auf der Reise dorthin im VW-Bus müssen die Hoovers gemeinsam einigen Widrigkeiten trotzen und ein jeder merkt mit der Zeit, dass der Zusammenhalt in der Familie das wahre Glück verspricht und Probleme dann plötzlich nicht mehr ganz so groß erscheinen.

Mit ihrem Spielfilmdebüt ist Jonathan Dayton und seiner Frau Valerie Faris 2006 ein Überraschungshit an den Kinokassen gelungen, der im Jahr darauf obendrein noch zwei Oscars abräumen konnte. Zutiefst satirisch, aber gleichzeitig immer auch in höchstem Maße herzerwärmend, ist "Little Miss Sunshine" einer jener Feelgood-Movies, die jedem Zuschauer ebenfalls ein Stück vom Glück abhaben lassen.

Engl. mit deutschen Untertiteln, USA 2006, 98 Min. Regie: Jonathan Dayton & Valerie Faris

Gefahr und Begierde

Berthold Wolf

Filmgespräch

Do, 13.12.12, 20:00 Uhr

KiK, Offenburg

Auf der Suche nach Glück erscheint dem Leser der Titel des Filmes nicht passend. Die Voraussetzungen von "Gefahr und Begierde" führen uns in eine Gesellschaft der Unterdrückung von Freiheit, während der japanischen Besetzung Shanghais im Kriegsjahr 1941. Die verwirrenden Wege des Glücks beginnen mit der Opferbereitschaft persönlicher und individueller Bedürfnisse einer Studentin, um die Freiheit dieser Stadt zu erlangen.

Unter diesen Vorzeichen ist es zu verstehen, welche Rolle die Gefahr spielt.



Und was passiert, wenn das Herz dieser Aufgabe nicht stand hält? Ang Lee verleiht dieser Fragestellung eine ungeahnte Dichte und erweist sich als Meister komplexer Wahrnehmungsfähigkeit, der es versteht, widerstreitende Gefühle zu ergründen und in die Seelen Figuren zu schauen. Der Regisseur hat mit diesem Film große Beachtung bei der Presse und den Zuschauern gefunden. Er wurde bei verschiedenen Filmfestivals prämiert.

Taiwan 2007, 157 Min. Regie: Ang Lee

REISEN UND TAGESFAHRTEN

London / Borehamwood

Ralph Brunner

100100F

€ 885,00

Sa, 23.03.13 - Fr, 29.03.13 6:00 - 23:00 Uhr, 7 Termine

Abfahrt am Parkplatz Kulturforum

Die Themsemetropole ist jahrhundertelang nach ihrer Gründung durch die Römer im Jahr 43 n. Chr. immer wieder durch die Eroberungen anderer Völker verändert und geprägt worden. Im vergangenen Jahrhundert haben die vielen Immigranten aus den ehemaligen britischen Kolonien London zu einer multikulturellen Stadt gemacht, in der heute 270 Nationalitäten nebeneinander leben und über 300 Sprachen sprechen - und dennoch hat London ihren English Character beibehalten.

Entdecken Sie mit uns die Faszination dieser pulsierenden, kosmo-

politischen Stadt, wo Geschichte und Moderne, Kultur und Kommerz nebeneinander stehen. Erkunden Sie die Stadt, die einst Dreh- und Angelpunkt des British Empire war und heute noch eine wichtige Rolle als Kultur-, Handels- und Finanzzentrum spielt.

Neben der Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten Londons werden wir ganz im Sinne der Völkerverständigung und der Pflege der 25-jährigen Städtepartnerschaft zwischen Offenburg und Borehamwood-Elstree die Stadt und Menschen auf ganz besondere Weise kennenlernen. Unsere Partnerstadt liegt im Großraum Londons und ist besonders bekannt für ihre Elstree Film and TV Studios, wo weltbekannte Filme wie Star Wars oder The King's Speech produziert wurden.

Anmeldeschluss: 16.01.2013

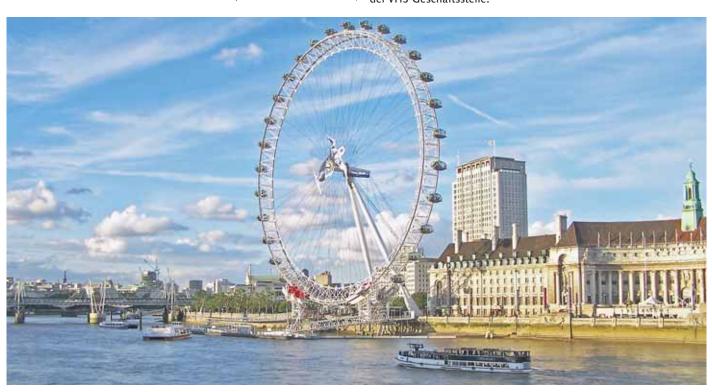
In Kooperation mit: "DIE BRÜCKE".

Offenburger BürgerInnen erhalten über den Partnerschaftsverein "DIE BRÜCKE" einen Zuschuss von 20 €.

Informationsveranstaltung zur London-Reise:

Do, 15.11.2012, 19-21 Uhr, VHS Raum 101

Das ausführliche Reiseprogramm erhalten Sie ab Ende September in der VHS-Geschäftsstelle.



L'Italia che funziona

eine Reise in die "rote" Emilia-Romagna und ins "weiße" Veneto Dott. Ivone Casotto / Axel Eberhardt

100180F

Sa, 18.05.13 - Sa, 25.05.13 6:00 - 23:00 Uhr, 8 Termine

Abfahrt am Parkplatz Kulturforum

Ob weiß, ob rot - die Leute leiden keine Not. In den Nachbarregionen nördlich und südlich des Po gilt dieser Spruch zumindest in materieller Hinsicht. Der Lebensstandard ist hoch. Sowohl im konservativ regierten Veneto als auch in der "Arbeiter- und Bauernregion" Emilia-Romagna. Kleine und mittlere Unternehmen, ziemlich häufig auch Genossenschaften haben sich mit den jeweiligen Gebietskörperschaften zu schlagkräftigen Netzwerken, zu so genannten industriellen Distrikten zusammengeschlossen. Die Erfolgsgeschichte "L'Italia che funziona" beruht nicht zuletzt auf diesen lokalen und regionalen Innovationszirkeln. Und die wiederum leben von einem Wertekonsens über ideologische und regionale Grenzen hinweg. Ethik der Arbeit, Zusammenhalt, Innovation, aber auch ein ausgeprägter Sinn für Tradition und für pragmatische Lösungen werden unisono beschworen. Im Gegensatz zu vielen anderen Regionen bedingen sich hier gesellschaftlicher Zusammenhalt und betriebswirtschaftlicher Erfolg gegenseitig. Trotz

einiger dunkler Wolken am Horizont.

Auf dieser Studienreise wollen wir uns auf Spurensuche nach dem Erfolg dieser beiden Regionen begeben. Wir treffen Experten, die uns Einblicke in das gut geschmierte Räderwerk der Betriebe, der Stadtverwaltungen und der berühmten Netzwerke geben werden. Die zweite Komponente dieser Reise ist aber genauso wichtig: die sinnliche Erschließung der beiden Regionen. Visuell über die schönsten Städte und Landschaften: Ferrara, Bologna, Padua, das Po-Delta und die Lagune von Venedig. Aber auch über die bewegten Bilder dieser Orte und Gegenden. Schließlich befinden wir uns in der Region der Regisseure und atemberaubenden Drehorte. Akustisch über die Werke von Poeten ganz unterschiedlicher Art: vom großen Opernkomponisten, der die Gründung Italiens musikalisch begleitete, über die bekannten Liedermacher zu epochalen Literaten. Und natürlich geschmacklich über die zahllosen gastronomischen Spitzenprodukte. Denn wir befinden uns mitten in der "Cocagna", dem italienischen Begriff für Schlaraffenland.

Das ausführliche Reiseprogramm erhalten Sie ab Ende September in der VHS-Geschäftsstelle.



Das Baskenland

11-tägige Studienfahrt Adelbert Metz 100160F

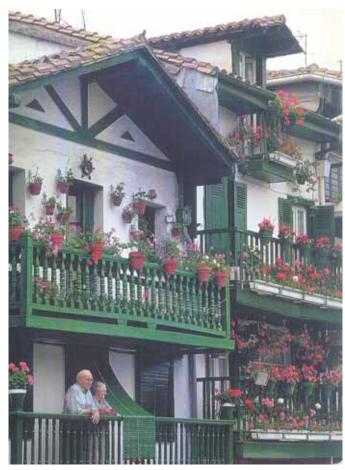
Mi 03.10.12 - Sa. 13.10.12

Abfahrt Parkplatz Kulturforum

Seit die terroristische Randgruppe der baskischen Unabhängigkeitsbewegung auf die Anwendung von Gewalt verzichtet, kann man dieses herrliche und höchst interessante Land frei von Furcht besuchen und erleben. Es ist ein Land, das man weder geologisch-geographisch noch historisch-politisch eindeutig definieren kann. Und doch existiert es im Identitätsbewusstsein und dem nationalen Willen seiner Menschen, ihrem Bewusstsein einer gemeinsamen Geschichte (großenteils der Unterdrückung), einer gemeinsamen Sprache, die längst nicht mehr von allen gesprochen wird. Es lebt aber in der Alltagskultur bis hin zum Sport. Dieses Land ist eine der eigenwilligsten, schönsten und auch reichsten Regionen Frankreichs und Spaniens.

Die Gegensätze von Hochgebirge und Meer, von Pyrenäen und Atlantik, machen dieses Land besonders schön und reizvoll . Dazu kommt das Erbe der Geschichte, das an vielen Orten und Städten wie Bayonne, Biarritz und St. Jean de Luz auf französischer oder San Sebastian, Pamplona, Bilbao oder Guernica auf spanischer Seite Gestalt angenommen hat. Auch die europäische Geschichte ist präsent: der römische, germanische , arabische und spanische Imperialismus, die Riconquista, die Kreuzzüge, die Jakobspilgerbewegung, der Faschismus, die Legion Condor, die moderne Kunst.

Das Programm dieser Reise ist sehr facettenreich: es beinhaltet geologisch- geographische, ökonomische, historische, politische, kunstgeschichtliche, kulturelle Aspekte, lässt aber auch gebührend Raum für das Genießen landschaftlicher Schönheiten und der kulinarischen Köstlichkeiten, für die die Basken berühmt sind. Es ist von Adelbert Metz gestaltet, der auch die Reiseleitung übernimmt.



Edgar Degas

Fondation Beyeler, Basel-Riehen Dr. Monika Joggerst 100210T

Sa, 06.10.12, 08:00 - 18:00 Uhr

Parkplatz Kulturforum Franz-Ludwig-Mersy-Str.

Edgar Degas (1834-1917) gilt neben van Gogh, Cézanne und Gauguin als einer der wichtigsten Wegbereiter der modernen Kunst. Dennoch sind Degas Ausstellungen ein seltenes Ereignis. Nach seiner impressionistischen Phase gelangte Degas in seinem kühnen Spätwerk zum unbestrittenen Höhepunkt seines Schaffens. Die Ausstellung widmet sich diesem reichen Spätwerk, seinen Techniken und Motiven und zeigt berühmte Darstellungen von Tänzerinnen, weiblichen Akten,

Reitern und Landschaften. Mit rund 100 Gemälden, Pastellen, Skulpturen, Zeichnungen und Fotografien aus aller Welt handelt es sich um eine große Werkschau, die wir im Rahmen einer Führung besuchen werden. Wer ein schweizer Souvenir mitbringen möchte, wird bestimmt bei einem freigestellten Besuch in Basels sehenswerter Altstadt fündig. Anmeldeschluss: 27.09.2012

In Kooperation mit: VHS-Ortenau, Zweigstelle Achern und Kehl

Zusteigemöglichkeiten:

07:30 Uhr Achern

€ 69,00

o8:00 Uhr Kehl, Im Läger 1

08:30 Uhr Offenburg, Parkplatz Kulturforum, Franz-Ludwig-Mersy-Str.

Dostojewski in Baden-Baden

Elisabeth Bracker

100218T € 36,00

Sa, 10.11.12, 9:45 - 18:00 Uhr

Offenburg, Bahnhof, Hauptstr. 1, Schalterhalle

Das Glück war nicht auf seiner Seite, weder in der Liebe noch im Spiel. Bei seinem ersten Aufenthalt in Baden-Baden im Jahr 1863 verfiel der russische Schriftsteller nicht nur der Spielsucht. Liebe und Leidenschaft zu Apollinarija Suslowas, kurz Polina, einer jungen emanzipierten und idealistischen Frau, ließen den grüblerischen Skeptiker leiden. 1867 ist der Schriftsteller mit seiner zweiten Ehefrau Anna Grigórjevna in Baden-Baden. Doch auch ihre sorgsame Wirtschaftsführung verhindert nicht, dass der Rubel im Kasino rollt bis zum Ruin.



Nach einer Führung durch eben jenes Kasino und einer Lesung aus Dostojewskis Roman "Der Spieler" folgen wir bei einer Stadtführung seinen Spuren und auch denen anderer Schriftsteller, die in Baden-Baden gelebt haben. Die Mittagspause wie auch die Zeit nach der Stadtführung stehen für eigene Erkundungstouren zur Verfügung. Die Rückfahrt nach Offenburg ist gegen 18:00 Uhr.

Anmeldeschluss: 25.10.2012 In Kooperation mit: VHS Lahr

Zusteigemöglichkeiten:

09:25 Uhr: Lahr, Bahnhof, Eingang

09:45 Uhr: Offenburg, Bahnhof, Hauptstr. 1, Schalterhalle

Die schwarze Romantik

Von Goya bis Max Ernst Städel Museum Frankfurt Dr. Monika Joggerst 100220T

Sa, 20.10.12, 08:00 - 19:00 Uhr



Parkplatz Kulturforum Franz-Ludwig-Mersy-Str.

In seiner Ausstellungsbesprechung über die dunklen Seiten der "schwarzen Romantik" weist das Städel auf die Faszination zahlreicher Künstler für das Abgründige, Geheimnisvolle und Böse hin. Mit mehr als 130 Gemälden, Skulpturen, Grafiken. Fotografien und Filmen möchte die Ausstellung "Die schwarze Romantik. Von Goya bis Max Ernst" das Interesse für die "Nachtseite" der Romantik wecken und damit zu einem erweiterten Verständnis dieser Bewegung beitragen. Zahlreiche bedeutende Leihgaben aus internationalen Museen illustrieren das spannende Thema. Wer will, kann nach der fachkundigen Führung der City von Frankfurt einen Besuch abstatten.

Anmeldeschluss: 15.10.12 In Kooperation mit: VHS Lahr

Zusteigemöglichkeiten:

07:30 Uhr: Lahr, Parkplatz Stadtpark

o8:00 Uhr: Offenburg, Parkplatz Kulturforum, Franz-Ludwig-Mersy-Str.



Kooperation mit der VHS Ortenau und der VHS Lahr

Es finden mehrere Tagesfahrten in Kooperation mit der VHS Ortenau und der VHS Lahr statt. Sie können sowohl in Offenburg, Kehl oder Lahr einsteigen; bitte bei der Anmeldung angeben.

- Offenburg, Parkplatz Kulturforum, Franz-Ludwig-Mersy-Str.
- Lahr, Stadtpark
- · Kehl, Am Läger 1

Metz & das Centre Pompidou

Dr. Monika Joggerst

100230T € 52,00

Sa, 17.11.12, 08:00 - 20:30 Uhr

Parkplatz Kulturforum Franz-Ludwig-Mersy-Str.

Die Stadt Metz, die wir bei einer morgendlichen Stadtführung besichtigen, hat eine 3000 Jahre alte Geschichte und unzählig denkmalgeschützte Gebäude. Die gotische Kathedrale ist die dritthöchste Frankreichs. Ihre herrlichen Fenster vom 13. bis 20. Jahrhundert (u.a. von Marc Chagall) stellen einen Abriss der Geschichte der europäischen Glasmalerei dar. Im 14. Jahrhundert regierten reiche Kaufleute die damals freie Reichsstadt. Ihnen verdankt Metz seine eleganten Patrizierhäuser. Auch die vielen Kirchen und Klöster stammen aus dem Mittelalter. Im 17. Jahrhundert erklärte Ludwig XIV. Metz zur Festungsstadt, um von hier aus seine Feldzüge gen Osten zu beginnen. Zwischen 1871 und 1918 gehörte Metz zum wilhelminischen Deutschland. Im Mai 2010 wurde das Centre Pompidou im spektakulären Gebäude des französisch-japanischen Architekten Shigero Ban eröffnet, das wir nachmittags im Rahmen einer Führung besuchen. Es trägt den Spitznamen "Chinesenhut", denn die filigrane Dachkonstruktion aus 18 km Holzbalken und einer 8.000m² großen Textilmembran ist vom Rohrgeflecht eines chinesischen Hutes inspiriert.

Anmeldeschluss: 09.11.12 In Kooperation mit. VHS Lahr

Zusteigemöglichkeiten:

07:30 Uhr: Lahr, Parkplatz Stadtpark

o8:00 Uhr: Offenburg, Parkplatz Kulturforum, Franz-Ludwig-Mersy-Str.

Mythos Atelier: Spitzweg, Manet, Picasso und andere

Staatsgalerie Stuttgart Dr. Monika Joggerst

100240T Sa, 08.12.12, 08:00 - 18:00 Uhr € 65,00

Parkplatz Kulturforum Franz-Ludwig-Mersy-Str.
In ihrer Vorankündigung zur großen Landesausstellung 2012 verheißt die Staatsgalerie Stuttgart eine umfassende Schau über das Künstleratelier und seine Darstellung von der Romantik bis heute. Mit rund 200 hochrangigen Leihgaben aus international bekannten Museen gewährt sie einzigartige Einsichten in das Denken und Wirken wichtiger Künstler. Berühmt ist die Darstellung von Garl Spitzung. Der

200 hochrangigen Leihgaben aus international bekannten Museen gewährt sie einzigartige Einsichten in das Denken und Wirken wichtiger Künstler. Berühmt ist die Darstellung von Carl Spitzweg "Der arme Poet". Wie das gleiche Thema bei Caspar David Friedrich, Eduard Manet, Pablo Picasso bis hin zum heutigen Malerstar Neo Rauch verarbeitet wurde, ist eine spannende Angelegenheit und wichtig genug diesem Thema eine eigene Ausstellung zu widmen. Nach einer fundierten Führung und freigestellter Mittagspause kann jeder mit seinem soeben erworbenen Wissen nochmals durch die Ausstellung gehen oder die anderen Meisterwerke in der Staatsgalerie besuchen. Eine Shopping-Tour durch die Stuttgarter Einkaufsmeile oder ein Bummel über den stimmungsvollen Weihnachtsmarkt als Abschluss

Anmeldeschluss: 27.11.12

Führung durch den Europaparlament

Klaus Gras

ist möglich.

100245T Di, 11.12.12, 17:00 - 22:00 Uhr € 24,00

Parkplatz Kulturforum Franz-Ludwig-Mersy-Str.

Das Europäische Parlament ist weltweit die einzige multinationale parlamentarische Versammlung und das einzige Organ der Europäischen Union (EU). Dieses Parlament ist ein Bürgerparlament und wird direkt von ca. 500 Millionen Bürgerinnen und Bürgern aus 27 Mitgliedsstaaten gewählt.

Diese EU-Wahlen finden alle 5 Jahre statt und es werden 754 Abgeordnete aus 27 Ländern gewählt.

€ 65,00





Der offizielle Sitz des Europäischen Parlaments befindet sich in Straßburg und tagt insgesamt 12 mal im Jahr für eine Sitzungswoche. Die Abgeordneten treten auch in Brüssel zu Ausschusssitzungen zusammen.

Im Anschluss an die Führung im EU-Gebäude besteht noch die Möglichkeit zur Diskussion in einem Elsässer Restaurant.

Anmeldeschluss: 26.11.2012

In Kooperation mit: VHS-Ortenau, Zweigstelle Kehl-Hanauerland Zusteigemöglichkeiten:

17:00 Uhr: Offenburg, Parkplatz Kulturforum, Franz-Ludwig-Mersy-Str.

17:30 Uhr: Kehl, Im Läger 1

Neuried_

Glück - ist Sonnenschein beim Picknick in der Orangerie in Strasbourg

Ann-Marie Heinzelmann

111390

Sa, 15.09.12, 09:15 - 16:00 Uhr

Treffpunkt: Schalterhalle Bahnhof Offenburg

Warum denn in die Ferne schweifen? Der Markt auf dem Boulevard de la Maine bietet alles, was ein besonderes Essen ausmacht und Genuss für Auge und Ohr obendrein. Brotfladenberge, Obst- und Gemüsehügel, nordafrikanische Gewürze, Mischtkrätzerle und Guglhupf zusammen mit schreienden Markthändlern. Wir machen zusammen einen Einkaufsbummel über den Markt mit anschließendem Picknick und Rundgang in der Orangerie.

Treffpunkt:

09:15 Uhr Schalterhalle Bahnhof Offenburg; Fahrkarte (Europass) selbst lösen.



Hinweis

Ausführliche Reisebeschreibungen erhalten Sie im i-Punkt Kulturforum, Weingartenstraße 34b, Tel.: 0781 9364-200, anmeldung@vhs-offenburg.de.

Bitte beachten Sie:

Ist nichts anderes vermerkt, ist der Anmeldeschluss sieben Werktage vor dem 1. Veranstaltungstermin.



Das Auge der Welt

Otto Dix und die neue Sachlichkeit 1920-1945 Kunstmuseum Stuttgart Dr. Monika Joggerst

100250T

€ 25,00

302501

Sa, 26.01.13, 08:00 - 18:00 Uhr Parkplatz Kulturforum Franz-Ludwig-Mersy-Str.

Otto Dix (1891-1969) ist ein großer Mitstreiter der Neuen Sachlichkeit, der Gegenbewegung zum Expressionismus in Deutschland. Thematisch spielen die Großstadt ebenso wie die Schrecken des Krieges eine zentrale Rolle in seinem Werk. Von konservativen Kreisen der Weimarer Republik innig gehasst, danach als einer der ersten von den Nationalsozialisten aus dem Lehramt an der Dresdner Akademie entlassen, zog sich Dix an den Bodensee nach Hemmenhofen zurück. Das Kunstmuseum in Stuttgart widmet diesem bedeutenden deutschen Künstler des 20. Jahrhunderts eine große Einzelausstellung, die - mit Arbeiten wichtiger Zeitgenossen wie George Grosz, Christian Schad, Georg Scholz und Franz Radziwill flankiert - einen ausgezeichneten Überblick über die Stilrichtung der Neuen Sachlichkeit in der Weimarer Republik bietet. Nach einem geführten Besuch besteht die Möglichkeit zu einem Abstecher in Stuttgarts Innenstadt an, denn das Museum liegt mitten im Zentrum an der Königstraße.

Anmeldeschluss: 10.01.2013



MEBMER REISEN Moderne Bustouristik: Busreisebürg

Vorbächstraße 15 * 77796 Mühlenbach * Tel 07832 – 5355 www. messmer-reisen.de *** info@messmer-reisen.de

CONTEXT

Programm 2012

Philosophie Recht Wirtschaft Finanzen Erziehung Mensch Sozialisation Normen Rituale Kultur
Kunst Musik Kommunikation Geschichte Literatur Wissenschaft Forschung Experiment Bildung Medien Archiv Bücher
Politik Medizin Literatur Religion Philosophie Recht Wirtschaft
Finanzen Erziehung Mensch Sozialisation Normen Rituale Kultur
Kunst Musik Kommunikation Geschichte Lehre Wissenschaft For-

Experiment Bildung Med School Bücher Politik Medizin Siteratur Religion Philosophi Recht Watschaft Finanzer Srziel Wallensch So alisat n. N. men tuale kaltur site sik v. muni ation Ges lichte hre Vissel chaft Fischlag experiment illdung sedien Al. iv Brown Vissel er blitik I edizin terat Religion Filosophi Recht Wirtschaft Finanzen Erziehung wensch Sozialisation Normen

Rituale Kultur Kunst Musik Kommunikation Geschichte Literatur Wissen Lesungen und Vorträge zu Zeitfragen Archiv Bücher Politik Medizin Literatur Religion Philosophie Recht Wirtschaft Finanzen Erziehung Mensch Sozialisation Normen Rituale Kultur Kunst Musik Kommunikation Geschichte Lehre Wissenschaft Forschung Experiment Bildung Medien Archiv Bücher Politik Medizin

irtschaft Finanzen Erziehung





BIBLIOTHEK OFFENBURG

ConText • Mi, 17. Oktober 2012, 19 Uhr • Volkshochschule, Saal

Volker Spierling

"Was ist Glück?" - Ein kleiner Streifzug durch die Geschichte der Philosophie

Die Frage nach dem Glück ist uralt und hat zu allen Zeiten höchst unterschiedliche Antworten gefunden. Glücklich sein wollen alle. Aber was ist Glück? Welche Antworten gibt die Philosophie in ihrer langen Geschichte? Was weiß sie zu sagen über ein gutes, gelingendes Leben? Schon bei einem klei-

nen Streifzug von Sokrates bis Sartre stößt man auf große Namen und schöne, gewichtige Texte, die viele aktuell bedeutsame Anregungen zum Selbstdenken geben. Der alte Sinn des Wortes Philosophie besagt bis heute: Das Suchen der Wahrheit, nicht der Besitz der Wahrheit macht das Wesen der Philosophie aus. Das Nachdenken über Glück bleibt ein unabschließbarer lebendiger Prozess.

Einen ersten Überblick über das Thema gibt Dr. Volker Spierling im Vortrag. Ein Intensivseminar vertieft an zwei Wochenenden (Fr. 16./Sa. 17. u. Fr. 23./Sa. 24. Nov. 2012) das Thema. Einige zentrale Textauszüge werden gemeinsam gelesen

und im Zusammenhang mit heutigen Glücksauffassungen diskutiert. Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Die Seminartexte werden gestellt. Literaturhinweis: Volker Spierling, Kleine Geschichte der Philosophie, Piper Verlag.

Dr. Volker Spierling (* 1947) ist deutscher Philosoph und Buchautor. Er studierte Philosophie, Pädagogik, Psychologie und Soziologie und promovierte in Philosophie. Er hat Lehraufträge an verschiedenen Universitäten übernommen und philosophische Seminare für Laien geleitet. Arbeitsschwerpunkt ist die Philosophie Arthur Schopenhauers. Seit einigen Jahren legt er auch eigene Arbeiten aus dem Bereich der bildenden Kunst vor

Veranstalter: Volkshochschule Offenburg e.V

Eintritt: Abendkasse 8 € / 6 € ermäßigt. VHS-Service-Card nicht gültig

ConText • Di, 06. November 2012, 20 Uhr • Stadtbibliothek Offenburg

Felix zu Löwenstein

FOOD Crash. Wir werden uns ökologisch ernähren oder gar nicht mehr.

Die Zahl der Hungernden auf der Erde hat fast 1 Mrd. erreicht. Das sind doppelt so viele Menschen, wie die Europäische Union Einwohner hat. Schuld daran ist nicht etwa eine zu geringe Produktivität der Landwirtschaft, sondern eher ein verschwenderischer Umgang mit Lebensmitteln, fehlende

Infrastruktur, mangelnde Gerechtigkeit und die Zerstörung unserer natürlichen Lebensgrundlagen durch ihre Übernutzung.

Dass die industrielle Landwirtschaft mit Kunstdünger, Pestiziden und gentechnisch veränderten Pflanzen dafür keine Lösung bietet, sondern im Gegenteil das Problem verschärft, davon ist der international angesehene Fachmann für Ökolandbau Felix zu Löwenstein überzeugt.

Mit seiner zugespitzten These "Wir werden uns entweder ökologisch ernähren oder gar nicht mehr" betreibt Löwenstein aber keine endzeitliche Schwarzmalerei. Ganz im Gegenteil zeigt er anhand spannend und lebendig erzählter Bei-

spiele, wie es im Einklang mit der Natur –und damit nachhaltig- gelingen kann, die Ernährungsgrundlage der Menschheit zu sichern.

Dr. Felix Prinz zu Löwenstein ist Agrarwissenschaftler und Biolandwirt. Er ist Mitglied im Anbauverband Naturland und in dessen Präsidium sowie Vorstand des Forschungsinstituts für biologischen Landbau (FiBL Deutschland). Als Vorstandsvorsitzender des Bundes Ökologische Lebensmittelwirtschaft (BÖLW) ist er politischer Vertreter der deutschen Bio-Branche.

Moderation: Martina Busam

Voranci

Veranstalter: Stadtbibliothek in Kooperation mit dem Weltladen Regentropfen, dem

BUND-Umweltzentrum Ortenau und dem Aktionsbündnis "Gentechnik-

freie Ortenau"

Eintritt: Vorverkauf 8 \in / 6 \in ermäßigt, Karten in der Stadtbibliothek

Abendkasse 10 € / 8 € ermäßigt.

ConText • Mi, 12. Dezember 2012, 19 Uhr • St. Josefsklinik, Auditorium

Stefan Schmidt

Achtsamkeit

- ein Weg aus der Beschleunigung

Warum ist Achtsamkeit so populär? Der Mensch ist nicht geschaffen für das Überangebot und die Beschleunigung der Moderne. Langfristig entsteht so Stress, der zu einer Erschöpfungsdepresssion (Burn-out) und zu chronischen Erkrankungen führen kann. Achstamkeitsbasierte Interventionen sind

mittlerweile auch im klinischen Alltag angekommen. Zahlreiche Studien wurden z.B. zu den Bereichen Chronischer Schmerz, Depression oder Bewältigung von Krebserkrankungen durchgeführt. Stefan Schmidt gibt eine Übersicht über den aktuellen Stand und geht der Frage nach, ob sich die Popularität alleine aus diesen Befunden erklären oder gesellschaftliche Rahmenbedingungen verantwortlich sind. Im zweiten Teil wird die Rolle der Achtsamkeit in unserem modernen kulturellen Kontext untersucht. Aus dieser Betrachtung ergeben sich zahlreiche Impulse hinsichtlich einer notwendigen gesellschaftlichen

Veränderung und kulturellen Besinnung.

Prof. Dr. Stefan Schmidt (*1967) ist Diplom Psychologe. Er ist Leiter der Akademischen Sektion Komplementärmedizinische Evaluationsforschung am Universitätsklinikum Freiburg. Neben dieser Tätigkeit lehrt Prof. Schmidt an der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt (Oder). Seine Forschungsschwerpunkte sind Achtsamkeit und Gesundheit, Meditationsforschung, Komplementärund Alternativmedizin. Er veröffentlichte bereits zahlreiche Artikel zum Zusammenhang von Achtsamkeit und Gesundheit.

Veranstalter: Volkshochschule Offenburg e.V. in Zusammenarbeit mit dem

Ortenau-Klinikum Offenburg-Gengenbach

Eintritt:

Abendkasse 7 € / 5 € ermäßigt. VHS-Service-Card nicht gültig

Abendkasse 8 € / 6 € ermäßigt

ConText • Do, 24. Januar 2013, 20 Uhr • Stadtbibliothek Offenburg



Martin Korte

Jung im Kopf Erstaunliche Einsichten der Gehirnforschung in das Älterwerden Besser als Sie denken: Wie unser Gehirn

Altern, so der bekannte Hirnforscher und Lernexperte Martin Korte, ist keineswegs gleichbedeutend mit körperlichem und geistigem Verfall. Auf der Grundlage

neuester Forschung macht Martin Korte deutlich, wie sich unser "neuronales Denkstübchen" im Laufe des Lebens entwickelt und räumt mit dem Mythos auf, dass Denk- und Gedächtnisfähigkeiten im Alter vor allem schwinden. Er zeigt, dass Fähigkeiten nicht gleichmäßig altern. In bestimmten Bereichen des Denkens nimmt die Leistungsfähigkeit ab, kann aber häufig auch kompensiert werden. Manche Fähigkeiten verbessern sich sogar mit zunehmendem Alter.

Korte zeigt, was jeder tun kann -und zwar schon frühzeitig- um jung im Kopf zu bleiben. Er will dazu ermutigen "auch im Alter noch geistige und körperliche Anstrengungen zu riskieren".

Korte geht es nicht um simplifizierende Antworten, sondern um einen umfassenden Ansatz. Er belegt mit Forschungsergebnissen wie -neben dem Zutrauen in die eigene Leistungsfähigkeit- sportliche und soziale Aktivitäten, gesunde Ernährung, Stressreduzierung und Gehirnanstrengungen den Alterungsprozess unseres Gehirns positiv beeinflussen können.

Martin Korte, geboren 1964, ist Professor für Neurobiologie an der TU Braunschweig. Seine Forschungsschwerpunkte sind die zellulären Grundlagen von Lernen und Erinnern ebenso wie die Vorgänge des Vergessens. Zuletzt erschien von ihm bei DVA »Wie Kinder heute lernen. Was die Wissenschaft über das kindliche Gehirn weiß. Das Handbuch für den Schulerfolg« (2009).

Moderation: Bärbel Heer

Veranstalter: Stadtbibliothek Offenburg in Kooperation mit dem Seniorenbüro

Fintritt:

Vorverkauf 8 € / 6 € ermäßigt, Karten in der Stadtbibliothek

Abendkasse 10 € / 8 € ermäßigt

ConText ist ein Gemeinschaftsprojekt von:



Stadtbibliothek Offenburg Weingartenstraße 32/34 77654 Offenburg Telefon 0781 82 -2711 Telefax 0781 82 -7799 info@stadtbibliothek-offenburg.de www.stadtbibliothek.offenburg.de



Volkshochschule Offenburg Weingartenstraße 34b 77654 Offenburg Telefon 0781 9364-200 Telefax 0781 9364-222 info@vhs-offenburg.de www.vhs-offenburg.de

Medienpartner:



Besucherinfo:

Kostenlose Parkplätze am Kulturforum Franz-Ludwig-Mersy-Str., Waldorfschule Moltkestr. 3 Buslinien S4 + S3, Haltestelle Kulturforum (Reithalle, Stadtbibliothek, VHS) Buslinie S1, Haltestelle Lerchenrain (Waldorfschule)

Weitere Auskünfte im i-Punkt Kulturforum, Mo-Fr 9-13 Uhr, Mo-Do 14-17 Uhr, Telefon 0781 9364-200 sowie in der Stadtbibliothek, Di-Fr 11-19 Uhr und Sa 10-13 Uhr,



Lesungen und Vorträge zu Zeitfragen

Information

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Vorbemerkungen

- 1.1 Diese AGB gelten für alle Veranstaltungen der Volkshochschule Offenburg (VHS), einer Abteilung der Volkshochschule Offenburg e.V., auch für solche, die im Wege der elektronischen Datenübertragung durchgeführt werden.
- 1.2 Studienreisen und Exkursionen, die einen Dritten als Veranstalter und Vertragspartner ausweisen, sind keine Veranstaltungen der VHS. Insoweit tritt die VHS nur als Vermittler auf.
- 1.3 Für Studienreisen und Exkursionen der VHS gelten gesonderte Bedingungen.
- 1.4 Soweit in den Regelungen dieser AGB die m\u00e4nnliche oder weibliche Form verwendet wird, geschieht dies lediglich zur sprachlichen Vereinfachung. Die Regelungen gelten gleicherma\u00dfen f\u00fcr m\u00e4nnliche und weibliche Beteiligte und f\u00fcr juristische Personen.
- 1.5 Rechtsgeschäftliche Erklärungen (z.B. Anmeldungen und Kündigungen) bedürfen, soweit sich aus diesen AGB oder aus dem dem Verbraucher zustehenden Widerrufsrecht bei Fernabsatzgeschäften nichts anderes ergibt, der Schriftform oder einer kommunikationstechnisch gleichwertigen Form (Telefax, E-mail, Login der Homepage der VHS). Erklärungen der VHS genügen der Schriftform, wenn eine nicht unterschriebene Formularbestätigung verwendet wird.

2. Vertragsschluss

- 2.1 Die Ankündigung von Veranstaltungen ist unverbindlich.
- 2.2 Die Anmeldende ist an ihre Anmeldung drei Wochen lang gebunden (Vertragsangebot). Die Anmeldung kann schriftlich, und abweichend von Absatz 1.5, mündlich oder fernmündlich abgegeben werden. Der Veranstaltungsvertrag kommt durch eine Anmeldebestätigung der VHS innerhalb dieser Frist zustande.
- 2.3 Wenn die Veranstaltung planmäßig zu Stande kommt, erfolgt keine weitere Information von Seiten der VHS, die Veranstaltung beginnt wie auf der Anmeldebestätigung angegeben.
- 2.4 Falls in der Ankündigung der Veranstaltung kein Anmeldeschluss angegeben ist, gilt generell der letzte Werktag 3 Wochen vor dem ersten Veranstaltungstag als Anmeldeschluss.
- 2.5 Eine Anmeldung, die erst nach Anmeldeschluss bei der VHS eingeht, bedarf einer ausdrücklichen Annahmeerklärung. Erfolgt diese nicht vor Kursbeginn, gilt die Anmeldung als abgelehnt.
- 2.6 Das gesetzliche Widerrufsrecht bei Fernabsatzgeschäften wird durch diese Regelung nicht berührt.

3. Vertragspartner und Teilnehmer

- 3.1 Mit Abschluss des Veranstaltungsvertrages werden vertragliche Rechte und Pflichten nur zwischen der VHS als Veranstalter und der Anmeldenden (Vertragspartnerin) begründet. Die Anmeldende kann das Recht zur Teilnahme auch für weitere Personen (Teilnehmer) begründen. Diese sind der VHS namentlich zu benennen. Eine Änderung in der Person eines oder mehrerer Teilnehmer bedarf der Zustimmung der VHS. Diese darf die Zustimmung nicht ohne sachlichen Grund verweigern.
- 3.2 Die VHS darf die Teilnahme von persönlichen und/oder sachlichen Voraussetzungen abhängig machen.

4. Entgelt

- 4.1 Das Veranstaltungsentgelt ergibt sich aus der bei Eingang der Anmeldung aktuellen Ankündigung der VHS (Programmheft, Homepage, etc.)
- 4.2 Das Entgelt wird mit der Anmeldung fällig. Eine gesonderte Aufforderung ergeht nicht/nur, wenn dies ausdrücklich vereinbart wurde. Das Entgelt wird bei Ablehnung der Anmeldung in voller Höhe zurück erstattet.
- 4.3 Die Kursgebühren werden von der VHS von dem angegebenen Konto per Lastschrift eingezogen. Barzahlung oder Überweisung ist nur möglich, wenn dies ausdrücklich vereinbart wurde.

5. Ermäßigung des Entgelts

- 5.1 Schülerinnen, Auszubildende und Studierende erhalten bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 20% Ermäßigung auf das Entgelt mit Ausnahme der Veranstaltungen, die bereits als Kinder-, Schüler- oder Auszubildendenkurse angekündigt sind.
- 5.2 Für Gruppen von SchülerInnen, Auszubildenden und Studierenden mit mindestens 12 Personen beträgt der Eintritt für Vorträge der VHS 2,- € pro Person. Die begleitende Lehrkraft hat freien Eintritt. Eine Voranmeldung im i-Punkt ist erforderlich.
- 5.3 Au-Pairs erhalten auf Deutsch-Kurse 20% Ermäßigung auf das Entgelt.
- 5.4 Wehr- und Zivildienstleistende erhalten die Entgelte in der Regel von ihrer Dienststelle ersetzt. Sollte dies nicht der Fall sein, erhalten sie ebenfalls 20% Ermäßigung gegen Vorlage eines gültigen Nachweises.
- 5.5 Inhaber des Sozialpasses der Stadt Offenburg und des Seniorenpasses Stufe II der Stadt Offenburg erhalten die im Pass genannte Vergünstigung. Aktuell ist dies einmal pro Jahr ein Gutschein von 50 €, den die VHS auf das Entgelt anrechnet.
- 5.6 Inhaber des Familienpasses der Stadt Offenburg erhalten für Veranstaltungen im Kinder- und Jugendangebot die im Pass genannte Ermäßigung.
- 5.7 VHS Service Card 4 €
 - · freier Eintritt zu fast allen Vorträgen der VHS
 - telefonische Abmeldung im Rahmen der Fristen
 - · Laufzeit: 1 Jahr (September bis August)
- 5.8 VHS Service Card Extra 16 €
 - freier Eintritt zu fast allen Vorträgen der VHS
 - telefonische Abmeldung im Rahmen der Fristen
 - 10% Ermäßigung auf die Kursgebühr (höchstens 16 € pro Kurs) mit Ausnahme von Studienreisen und Tagesfahrten.
 - Laufzeit: 1 Jahr (September bis August)
- 5.9 Eine Gebührenermäßigung kann nur berücksichtigt werden, wenn der gültige Nachweis spätestens eine Woche nach der Anmeldung der VHS vorliegt.
- 5.10 Unterrichtsmaterialien sind generell von den Ermäßigungen ausgeschlossen.

6. Organisatorische Änderungen

6.1 Es besteht kein Anspruch darauf, dass eine Veranstaltung durch eine bestimmte Kursleitende durchgeführt wird. Das gilt auch

- dann, wenn die Veranstaltung mit dem Namen einer Kursleitenden angekündigt wurde.
- 6.2 Die VHS kann aus sachlichem Grund Ort und Zeitpunkt der Veranstaltung ändern.
- 6.3 Muss eine Veranstaltungseinheit aus von der vhs nicht zu vertretenden Gründen ausfallen (beispielsweise durch Erkrankung einer Kursleiterin), kann sie nachgeholt werden. Ein Anspruch hierauf besteht jedoch nicht. Wird die Veranstaltung nicht nachgeholt, gilt Ziffer 7.2 sinngemäß.
- 6.4 Sollte es bei der Veranstaltung zu Veränderungen kommen, versendet die VHS in der Regel 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine entsprechende Information. Bei später eintretenden Veränderungen wird die VHS umgehend informieren.

7. Rücktritt und Kündigung durch die VHS

- 7.1 Die Mindestzahl der Teilnehmer wird in der Ankündigung der Veranstaltung angegeben. Sie beträgt mangels einer solchen Angabe 10 Personen. Wird die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, kann die VHS vom Vertrag zurücktreten, jedoch nur bis zum 5. Tag vor der Veranstaltung. Kosten entstehen dem Vertragspartner hierdurch nicht.
 - Die VHS wird jedoch versuchen, sich in diesem Fall mit den Teilnehmern auf eine Entgeltaufzahlung bzw. auf eine Unterrichtsverkürzung (oder eine Kombination von beidem) zu verständigen.
- 7.2 Die VHS kann ferner vom Vertrag zurücktreten oder ihn kündigen, wenn eine Veranstaltung aus Gründen, die die VHS nicht zu vertreten hat (z.B. Ausfall einer Kursleiterin) ganz oder teilweise nicht stattfinden kann. In diesem Fall wird das Entgelt nach dem Verhältnis der abgewickelten Teileinheiten zum Gesamtumfang der Veranstaltung geschuldet. Das gilt dann nicht, wenn die Berechnung der erbrachten Teilleistung für den Vertragspartner unzumutbar wäre, insbesondere wenn die erbrachte Teilleistung für den Teilnehmer ohne Wert ist.
- 7.3 Die VHS wird die Vertragspartnerin über die Umstände, die sie nach Maßgabe der vorgenannten Absätze (1) und (2) zum Rücktritt berechtigen, innerhalb von 5 Werktagen informieren und ggf. das vorab entrichtete Entgelt innerhalb einer Frist von 7 Werktagen erstatten.
- 7.4 Wird das geschuldete Entgelt (Ziffer 4) nicht innerhalb von 10 Tagen nach Vertragsschluss bzw. bei Lastschriftzahlung mit dem ersten Abbuchungsversuch der VHS entrichtet, kann die VHS unter Androhung des Rücktritts eine Nachfrist zur Bezahlung setzen und sodann vom Vertrag zurücktreten. Der Vertragspartner schuldet in diesem Fall vorbehaltlich weitergehender Ansprüche für die Bearbeitung des Anmeldevorgangs eine Vergütung von 10 €. Dem Vertragspartner steht der Nachweis offen, dass die tatsächlichen Kosten wesentlich niedriger sind als die vereinbarte Pauschale.

8. Kündigung und Widerruf durch den Vertragspartner

- 8.1 Weist die Veranstaltung einen Mangel auf, der geeignet ist, das Ziel der Veranstaltung nachhaltig zu beeinträchtigen, hat der Vertragspartner die VHS auf den Mangel hinzuweisen und ihm innerhalb einer zu setzenden angemessenen Nachfrist Gelegenheit zu geben, den Mangel zu beseitigen. Geschieht dies nicht, kann der Vertragspartner nach Ablauf der Frist den Vertrag aus wichtigem Grund kündigen.
- 8.2 Der Vertragspartner kann den Vertrag ferner kündigen, wenn die weitere Teilnahme an der Veranstaltung wegen organisatorischer Änderungen (Ziffer 6) unzumutbar ist. In diesem Fall

- wird das Entgelt nach dem Verhältnis der abgewickelten Teileinheiten zur gesamten Veranstaltung geschuldet. Das gilt dann nicht, wenn die Berechnung der erbrachten Teilleistung für den Vertragspartner unzumutbar wäre, insbesondere wenn die erbrachte Teilleistung für den Teilnehmer wertlos ist.
- 8.3 Erklärt der Vertragspartner bei einer Anmeldung zu einem Kurs mit bis zu fünf Terminen bis sieben Tage vor Veranstaltungsbeginn seinen Rücktritt, schuldet er vorbehaltlich weitergehender Ansprüche für die Bearbeitung des Anmeldevorgangs eine Vergütung von 3 €. Dem Vertragspartner steht der Nachweis offen, dass die tatsächlichen Kosten wesentlich niedriger sind als die vereinbarte Pauschale.
- 8.4 Erklärt der Vertragspartner bei einer Anmeldung zu einem Kurs mit sechs oder mehr Terminen innerhalb 4 Arbeitstagen nach Veranstaltungsbeginn seinen Rücktritt, schuldet er vorbehaltlich weitergehender Ansprüche für die Bearbeitung des Anmeldevorgangs eine Vergütung von 3 €. Dem Vertragspartner steht der Nachweis offen, dass die tatsächlichen Kosten wesentlich niedriger sind als die vereinbarte Pauschale.
- 8.5 Für Veranstaltungen und einzelne Veranstaltungstermine, die vom Teilnehmer aus Gründen versäumt werden (wie wichtige Verhinderung, Krankheit), die die VHS nicht zu vertreten hat, wird das Entgelt fällig und der Vertrag bleibt bestehen.
- 8.6 Ein etwaiges gesetzliches Widerrufsrecht (z.B. bei Fernabsatzgeschäften) bleibt unberührt.

9. Schadenersatzansprüche

- 9.1 Schadenersatzansprüche des Vertragspartners oder des Teilnehmers gegen die VHS sind ausgeschlossen, außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.
- 9.2 Der Ausschluss gemäß Absatz 1 gilt ferner dann nicht, wenn die VHS schuldhaft Rechte der Vertragspartnerin oder der Teilnehmerin verletzt, die dieser nach Inhalt und Zweck des Vertrags gerade zu gewähren sind oder deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung die Vertragspartnerin oder Teilnehmerin regelmäßig vertraut (Kardinalpflichten), ferner nicht bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

10. Erfüllungsort und Gerichtsstand

- 10.1 Erfüllungsort für alle Leistungen der Volkshochschule Offenburg ist, sofern nichts anderes vereinbart wurde, Offenburg.
- 10.2 Gerichtsstand ist Offenburg.

11. Schlussbestimmungen

- 11.1 Das Recht, gegen Ansprüche der VHS aufzurechnen, wird ausgeschlossen, es sei denn, dass der Gegenanspruch gerichtlich festgestellt oder von der VHS anerkannt worden ist.
- 11.2 Ansprüche gegen die VHS sind nicht abtretbar.
- 11.3 Angaben zu Alter und Geschlecht dienen ausschließlich statistischen Zwecken. Der VHS ist die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten zu Zwecken der Vertragsdurchführung gestattet. Vertragspartnerin und Teilnehmerin können dem jederzeit widersprechen.

Brose, Thomas 56

INDEX

Abendhauptschule 62 Achtsamkeit 114, 125, 117 Achtsamkeitspraxis 116 Afrikanische Küche 139 Altersarmut 35 American Dream 66, 144, 142 Aqua-Fitness 113, 120, 127 Aquarell 94 Arabisch 84 Arbeitsabläufe 36, 59, 51 Arbeitslosigkeit 35 Arbeitsmethoden 36, 59 Atelier Couture 91 Atelier Peinture 90 Augustinus 62 Ausbildung 73 Ausdauer 126, 129, 130, 131, 115 Auslandsaufenthalt 58 Ausstellung 150, 149 Autogenes Training 117, 120, 122

В

Babettes Fest 26 Backen 113, 137, 141 Baden-Baden 13, 28, 150 Bartens, Dr. med. Werner 24 Beckenbodengymnastik 120, 133, 131 Beethoven 41 Beilagen 138 Beratung 26, 37, 57, 63, 46 Berthe 41 Beruf 31, 32, 31, 59, 61, 62, 49, 73, 65, 133, Bewegung 67, 90, 99, 115, 116, 117, 118, 119, 121, 123, 124, 125, 126, 115, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 150 Body-Complete 113, 130, 131 Body-Fit 113, 130 Bodypower 128, 130 Bodystyling 128, 130 Bollaín, Icíar 147 Brasilien 34 Bridge 94

C

Canapés 141

Centre Pompidou 28 Citizen Kane 26 Closlieu 111 Cocktails 141 Columbus 147 Computer 46, 49, 56 Computer4Kids 45, 56, 76 Computerschreiben 45, 76 Conversation facile 75 CSS 139

D

Dance-Aerobic 129 Dänemark 13, 29, 145 Degas 41 DELF 62, 73 Demokratie 32 Derwische 122, 125 Deutschkurse 86 digitale 45, 54 Drums Alive 128, 129

Ε

Einnahmen-Überschussrechnung 57 Einstufungsberatung 66, 72, 77, 80 Eiskunstlaufen 100, 93 Encaustic - Malen mit Wachs 96 Engel 96, 98, 103 Englisch 39, 66, 67, 69, 70, 71, 90 Entspannung 31, 84, 113, 117, 119, 122, 123, 124, 125, 126, 130, 131, 132, 134, 135, 136, 115 Erbschaft planen 37 Ernährung 136 Erste Hilfe 49 esus von Montreal 25 Europa 28, 147 Europaparlament 49 Eutonie 118, 122

F

Familie 32, 36, 41, 31, 60, 48, 104, 141, 138, 142, 147, 142 Familienrecht 35 Farben 111 Farbtyp 107 Feininger, Prof. Dr. Dr. Bernd 33 Feldenkrais 113, 122, 125, 128, 133, 125

Feng Shui 113, 115 Ferienkurs 56 Festplattenorganisation 48 Film 1, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148 Filmgespräche 1 Filzen 84 Finnisch 38 Fisch 113, 138, 139, 140 Fitness 113, 115, 120, 127, 115, 128, 129, 130, 131, 134 Fitnessboxen 115, 113 Fleisch 113, 138, 137 Fotoalbum 54 Fotoausstellung 54 Fotobuch 52 Fotografieren 37, 52, 53 Franz Kafka 37 Französisch 72 Frauen 101, 120, 124, 128, 129, 133, 135, 136, 115 Freie Installation 42 Freud 30 Freundschaft 32 Früchtebrot 141

G

Gastronomie 38, 73, 67 Gedankenaustausch 25 Gefahr und Begierde 27 Geheimnisvolle Orte 13, 34 Geld 13 Gernstls Reisen 27 Geschenke 54, 98, 104 Gestalten 63, 51, 93, 101 Gesundheit 84, 103, 113, 114, 120, 125, 133, 135, 136, 137, 118 Gesundheitstag 136 Gitarre 93 Glück 31, 121, 122, 125, 136, 115, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 151, 150 Glücklich sein 103 Glücksbringer 13, 144, 143 Glücksforschung 25 Glückskompetenz 40 Glücksmärchen 24 Glücksmedizin 97 Goldschmieden 41 Gonzalès, Eva 42 Gott 34 Green, Abadio 39 Grundschulkinder 27 Guédiguian, Robert 71 Gymnastik 120, 122, 125

Н

Harold und Maude 26
Hatha-Yoga 125
Haushaltsbuch 36, 60
Hausschuhe 102
Haydn 41
Herz 33, 98, 99, 129, 130, 131, 135, 136, 147
Hildegard von Bingen 135
Hip-Hop 99
Höhlenmalerei 95
Holz 101
Hormone 136
Hornung, Dr. Artur 31
Hotel Mama 36, 52
HTML 52

I

Ich will doch nur spielen 128, 126
IDS Offenburg 86
Immobilienfinanzierung 35
Impressionismus 41
InDesign CS 55
indisch 136
Information 26, 24, 94, 117, 141, 115
Inklusion 24
Integrationskurse 86
Interkulturelle Wochen 139, 113
Internet 94
Intuitives Malen 96
Israelische Volkstänze 100
Italien 24, 77, 144, 146
Italienisch 77, 91

J

Japanisch 84 japanische Küche 140 Jazz Dance 99

Κ

Kaffee 83, 138

Kalligraphie 13, 84, 95

Kant 42

Kartenspiel 94

Kaufberatung 36, 45, 46

Keramik 93, 96, 97

Kerzengießen 102, 101

Kind 72, 103, 95, 116, 126, 135, 136, 115, 145

Kinder 1, 13, 26, 35, 24, 49, 66, 72, 74, 93, 95, 96, 99, 100, 102, 103, 107, 113, 115, 116, 119, 126, 128, 136, 137

Klang 98, 122, 126
Kleidung 106
Kochen 78, 72, 90, 113, 137, 138, 140,
Köche, Renate 89
Konsum 104
Körperharmonie 122, 117
Körperwahrnehmung 132, 133, 117
Krafttraining 128, 134, 129
Krankenkasse 120
Kräuter 102, 135
Kreativtag 97
Kundalini-Yoga 122, 123, 119

L

Lachen 39, 125
Lach-Yoga 113, 125
Lateinamerika 147
Lebenszufriedenheit 89
Legenden 34
Lehrgänge 62
Leporello 95
Les Neiges du Kilimandjaro 27
Lexware 45
Lieder 77, 91
Little Miss Sunshine 147
Lohn- und Gehaltsabrechnung 41

M

Make up 107 Malen 72, 90, 93, 94, 95, 96 Malraum 111 Männer 105, 138 Marcel Proust 13 Märchen 23, 13 Marmulak - die Eidechse 1 Marseille 41, 144, 146, 145 Mary 13 Massage 113, 116, 122 Mathematik 36, 30, 80 Matisse, Henri 95 Maya-Kalender 33 Meditation 113, 116, 117, 118, 119, 122, 123, 125, 126 Mode 41, 144 Musik 125, 129, 130, 131, 133, 143

N

Nähen 93, 106, 107 Natur 31, 40, 53, 93, 101, 105, 101, 138, 118 Naturheilkunde 113, 114, 135 Neugriechisch 84 news 116 Novelle 145

0

Office 2010 45, 49 Ölmalerei 95

P

Perlenschmuck 106 Persisch 85, 143 Persische Küche 140 Persönlichkeitsbildung 45 Pferd 115 Philosophie 13, 23, 33, 42 Photoshop 54, 55 PHP 52 Pilates 113, 120, 122, 128, 132, 125, 133 Pinselstriche 111 Platon 42 Po-Ebene 29 Politik und Gesellschaft 25 PowerMove 128, 130 PowerPoint 51 Programmierung 51, 52

Q

Qi Gong 113, 118, 120, 122, 125, 117

R

Russisch 85

Raffelhüschen, Professor Bernd 89 Rauhnächte 40 Raumgestaltung 115 Rechnen 58 Reisen 34, 146 Reiten 113, 115 Religion 42 Renoir 41 Rente 35, 58 Rhetorik 58 Rhythmus 31, 98, 100 Romantik 37 Rücken 113, 116, 120, 122, 124, 128, 115, 130, 133, 134 Rückenfit 120, 128, 135 Rückenschule 120, 128, 134 Rückentraining 134 Rumänisch 85

S

Sagan, Françoise 12 Salsa 100, 99 Schäuble, Dr. Wolfgang 25 Schlagfertigkeit 59 Schmuckstück 105 Schnitzkunst 140 Schokolade 13, 32, 137, 140, 141 Schopenhauers, Arthur 33, 42 Schöpfung 33 Schreibwerkstatt 23, 39 Schubert, Ernst-Fritz 30 Schule 35, 24, 62, 52, 72, 75, 78, 79, 80, 82, 66, 102, 105, 106, 103, 136, 138, Schülerinnen und Schüler 56, 61, 77, 80, Schwangerschaft 116, 124, 133, 136 Schwedisch 85 Science Fiction 39 Seele 42, 30, 96, 98, 99, 96, 114, 116, 119, 123, 136 Seelenmedizin 136 Seife 102, 103, 102 Selbstverteidigung 116, 115 Semesterschwerpunkt 50 Silber 105 Sivananda Yoga 122, 123 Small Talk 59, 67 Socken stricken 103 Sokrates 42 Spanisch 8o Spaß an Bewegung für Kinder 126 Spiegelreflexkamera 53, 29, 77, 91 Spiel 35, 42, 93, 94, 99, 103, 94, 126, 125, Spierling 42 Splendor 27 Sprache leben 1, 90 Steak 138 Stele 98, 101 Step 113, 128, 129 Step & more 128, 129 Steuererklärung 35 Steuertipps 37 Strasbourg 36, 59, 151 Stress 114, 116, 117, 118, 122, 123, 124, 125, 135

T

Taekwondo 116

Stricken 103, 27

Studienreisen 103

Stressbewältigung 122, 118

Tagesfahrten 27, 23, 150
Tai Chi 113, 118, 119, 120, 122, 125
Tai Chi Chuan 118, 119, 120, 122
Tanz 93, 98, 99, 129
Testament 37, 33
Thailändische Küche 136, 139
Thailändische Schnitzkunst 140
Tischkultur 37, 59
Tour de France 30
Trommeln 98
Türkisch 85
Turner, William 41

U

übergewichtige Kinder 74, 126 Übungsleiterpauschale 58 Und dann der Regen 27 Ungarisch 85

٧

Verbraucherfragen 35 Verein 26, 34, 58 Verspannungen 118, 124, 125, 127, 134, 116 VHS-Kolleg 13, 33, 42, 23 Videofilmen 55 Vorspeisen 80, 91, 139, 140, 137 vortragsreihe 114

W

Wechseljahre 124
Weidenobjekte 101
Weihnachten 104
Weihnachtsfeier 136
Wein 13, 141
Wildbeeren 138
Windows 7 46
Wintergemüse 138
Wirbelsäulengymnastik 120, 128, 133, 134
Wochenende 142
Word 46, 59
Work-Life-Balance 31

Wasser 52, 103, 117, 123, 125, 127

Wasserfarben 95

Y

Yoga 13, 33, 113, 119, 120, 121, 122, 123, 117, 124, 125, 126, 128, 133
Yoga der Derwische 122, 125

Z

Zaeri, Mehrdad 34

Zeit 1, 24, 25, 31, 32, 36, 38, 39, 40, 48, 49, 51, 53, 59, 60, 62, 47, 67, 73, 74, 76, 85, 66, 101, 103, 104, 107, 96, 116, 124, 125, 133, 139, 115, 144, 146, 147, 145, 150

Zement 101

Zen-Meditation 117, 122

Bildnachweis:

278560_R_by_BirgitH_pixelio / 391394_R_K_B_by_strichcode_pixelio / 440023_R_by_Matthias Balzer_pixelio / 462165_R_by_Günter_Havlena_ pixelio / 473276_original_R_by_Peter Heinrich_pixelio / 565600_original_R_K_ by_Benjamin Thorn_pixelio / 596212_ original_R_by_Tibor_Handke_pixelio / 112907_R_K_B_by_H Lampe_pixelio / 89157_original_R_by_Edith_Obrist_pixelio / 427834_original_R_K_by_Herbert_ Käfer_pixelio / iStock_000020243398 /iStock_000016850761/ iStock_000014711553 / Fotolia_38140668 / Susanne Haiden / VHS Offenburg / Axel Eberhardt / Alfred End / Gonzales, Kunstmuseum Stuttgart / Annette Lorenz Kalomba / Anita Danner / Bruno S. Frey (privat) / Volker Spierling (privat) / Wolfgang Schäuble (Konrad-Adenauer-Stiftung)

KOOPERATIONS-PARTNER

Stadt Offenburg

Hauptstraße 90 77652 Offenburg Tel: 0781-82-0 www.offenburg.de rathaus@offenburg.de

Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V.

Im Seewinkel 3 77652 Offenburg Tel: 0781-92250 www.lebenshilfe-offenburg.de info@asw-we.de

Freie Waldorfschule Offenburg e.G.

Moltkestraße 3 77654 Offenburg Tel: 0781-948 22 70 www.neu.waldorfschule-og.de info@waldorfschule-og.de

Bürgerinitiative Umweltschutz Offenburg e.V.

Postfach 1130 77601 Offenburg Tel: 0781-26952 www.die-buo.de erich.vieser@die-buo.de

VHS Lahr

Kaiserstr. 41 77933 Lahr Tel: 07821-918-0 www.lahr.de/vhs poststelle@lahr.de

VHS Ortenau

Oberacherner Straße 19 77855 Achern Tel. 07841 4005 www.vhs-ortenau.de info@vhs-ortenau.de

BUND Umweltzentrum Ortenau

Hauptstraße 21 77652 Offenburg www.bund.net/uz-ortenau ralf.mueller.79@freenet.de

Gewerkschaften ver.di

Okenstraße 1 77652 Offenburg Tel: 0781-9171-0 www.verdi.de info@verdi.de

Kommunales Kino

Franz-Volk-Straße 70 77652 Offenburg Tel: 0781-6391408 www.kik-online.de/koki/ b_f_wolf@gmx.de

Akzente Buchhaltung

Metzgerstraße 17 77652 Offenburg Tel: 0781-9708155 Eine eigene Hompage habe ich nicht gefunden. akzentebuch@web

Bildungsregion Ortenau e.V.

In der Spöck 10 77656 Offenburg www.bildungsregion-ortenau.de/ info@bildungsregion-ortenau.de

Schiller-Gymnasium

Zeller Straße 33 77654 Offenburg 0781-9377-0 www.schiller-offenburg.de/ poststelle@schiller-gym.og.schule.bwl.de

Weltladen Regentropfen

Hauptstraße 26 77652 Offenburg 0781-77224 www.weltladen-offenburg.de

Hochschule Offenburg

Badstraße 24 77652 Offenburg Tel: 0781-2050 www.fh-offenburg.de impressum@hs-offenburg.de

Die Offenburger Grünen

Metzgerstraße 13 77652 Offenburg 0781-9197820 www.gruene-offenburg.de/ ov.offenburg@gruene-ortenau.de

PH Freiburg

Kunzenweg 21 79117 Freiburg Tel: 0761-682-0 www.ph-freiburg.de rektor@ph-freiburg.de

Technische Hilfswerke Offenburg

Eckenerstraße 8a 77652 Offenburg Tel: 0781-72001 www.thw-offenburg.de info@thw-offenburg.de

Bildungswerk der Erdiözese Freiburg

Landsknechtstraße 4 79102 Freiburg im Breisgau 0761-7086225 www.bwerk.de/ info@bwerk.de

Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau

Okenstraße 10 77652 Offenburg Tel: 0781-24018 www.eeb-ortenau.de/ eeb.ortenau@kbz.ekiba.de

Konrad-Adenauer-Stiftung

Schusterstraße 34-36 79098 Freiburg Tel: 0761-1564807-0 www.kas.de zentrale@kas.de

Katholisches Bildungszentrum Ortenau

Straßburger Straße 39 77652 Offenburg Tel: 0781-925040 www.bildungszentrum-offenburg.de info@bildungszentrum-offenburg.de

IG Metal

Okenstraße 1c 77652 Offenburg Tel: 0781-9190830 www.igmetall.de it@igmetall.de

Aufschrei!

Ortenauer Verein gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Erwachsenen e.V.

Hindenburgstr. 28 77654 Offenburg Tel.: 0781/31000 Fax: 0781/9400993 www.aufschrei-ortenau.de lukas.traegner@aufschrei-ortenau.de



So, 30.09.2012, 18:00 Uhr • Salmen, Offenburg

Veranstalter: BUND Umweltzentrum / Evangelische Erwachsenenbildung / Katholisches Bildungszentrum / Verein 361° / VHS Offenburg / Weltladen Offenburg

Mit freundlicher Unterstützung von:









 $Vorverkauf: \ VHS \ Offenburg \bullet Tel: \ o_781/9364 \ 200 \bullet anmeldung \\ @vhs-offenburg.de \bullet Weltladen \ Offenburg \bullet Lange \ Str. \ 19 \bullet VVK: \\ 8 \in \ / \ 6 \in \bullet \ Abendkasse: \ 10 \in \ / \ 8 \in Abendkasse: \ 10 \in Abendkasse: \$